



LAND  
BRANDENBURG

# Haushaltsplan 2015/2016

Band IV

Einzelplan 04

Ministerium der Justiz und für  
Europa und Verbraucherschutz



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 04	4
Zusammenstellung der Haushaltsansätze des Einzelplanes, bei denen der Einsatz von Mitteln der Europäischen Union vorgesehen ist	9
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2015	12
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2016	14
Kapitel 04 010 Ministerium der Justiz	16
Kapitel 04 020 Allgemeine Bewilligungen	27
Kapitel 04 030 Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Wustrau	47
Kapitel 04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	57
Kapitel 04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung	90
Kapitel 04 060 Abteilung Verbraucherschutz	139
Kapitel 04 065 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)	162
Kapitel 04 070 Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen	177
Kapitel 04 075 Interreg-Programme	198
Kapitel 04 080 Soziale Dienste der Justiz	220
Kapitel 04 090 Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	229
Kapitel 04 100 Finanzgericht Berlin-Brandenburg	240
Kapitel 04 110 Arbeitsgerichtsbarkeit	253
Kapitel 04 120 Sozialgerichtsbarkeit	263
Kapitel 04 121 Landessozialgericht Berlin-Brandenburg	272
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2015	286
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2016	288
Zusammenfassung der Stellenübersicht	290
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2015	292
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2016	298
Dienstwohnungen des Einzelplanes	304
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	305

## VORWORT

In Umsetzung der Änderung der Geschäftsverteilung der Landesregierung wurden die Zuständigkeiten für den Verbraucherschutz sowie für Europaangelegenheiten, Internationale Beziehungen und INTERREG vom bisherigen Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz bzw. vom bisherigen Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten zum Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz verlagert. Die bisherigen Kapitel

- 08 050 Titelgruppe 65 – Förderung der EU für INTERREG
- 08 050 Titelgruppen 77 und 78 – Zuweisungen u. Zuschüsse i.R.d. Operationellen Programms d. Länder Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg u. d. Republik Polen (Wojewodschaft Zachodniopomorskie) i.R.d. Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit“ in d. Förderperiode 2014-2020
- 08 050 Titelgruppen 79 und 80 – Zuweisungen u. Zuschüsse i.R.d. Operationellen Programms Brandenburg u. d. Republik Polen (Wojewodschaft Lubuskie) i.R.d. Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit“ in d. Förderperiode 2014-2020
- 08 050 Titelgruppe 81 Förderung im Rahmen der EU-Programme INTERREG V B und C 2014-2020
- 08 050 Titelgruppen 97 und 98 – Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen des EU-Förderprogramms Ziel 3 – „Europäische territoriale Zusammenarbeit – Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten“
- 08 070 – Europaangelegenheiten und Internationale Beziehungen
  
- 10 010 - Abteilung III des Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
- 10 020 Titelgruppe 65 - Landeslabor Berlin-Brandenburg
- 10 033 - Verbraucherschutz
- 10 105 - Bereich Verbraucherschutz aus dem Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

sind ab dem Haushaltsjahr 2015 aus den Einzelplänen 08 bzw. 10 in den Einzelplan 04 umgesetzt.

## VERZEICHNIS

der Organe der Rechtspflege, Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz (MdJEV)

### A. Organe der Rechtspflege

1 Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Berlin zugleich Dienstgerichtshof des Landes Brandenburg und Landesberufungsgericht für Heilberufe sowie Flurbereinigungsgericht

1 Oberlandesgericht und Anwaltsgerichtshof

1 Generalstaatsanwaltschaft

1 Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Berlin

1 Landessozialgericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Potsdam

1 Finanzgericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Cottbus

4 Landgerichte

4 Staatsanwaltschaften, davon eine mit einer Zweigstelle

3 Verwaltungsgerichte und 1 Dienstgericht des Landes Brandenburg und 1 Berufungsgericht für Heilberufe

24 Amtsgerichte, davon eines mit einer Zweigstelle

1 Zentrales Mahngericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Berlin

6 Arbeitsgerichte, davon eines mit auswärtigen Kammern an einem anderen Ort

4 Sozialgerichte

5 Justizvollzugsanstalten davon eine mit der Unterbringung von Sicherungsverwahrten

1 Jugendarrestanstalt

21 Dienstsitze der Sozialen Dienste der Justiz

## B. Behörden und Einrichtungen:

- 1 Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg mit Sitz in Berlin 1 Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Wustrau
- 1 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)

## C. Aufgaben

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz gehören folgende Aufgaben:

1. Verfassungsrecht (soweit nicht der Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Kommunales)
2. Federführung in verfassungsgerichtlichen Verfahren
3. Völkerrecht
4. Mitwirkung in grundsätzlichen Rechtsfragen
5. Rechtsförmlichkeitsprüfung in Bezug auf Gesetz- und Verordnungsentwürfe der Landesregierung
6. Vertragsförmlichkeitsprüfung in Bezug auf Staatsverträge und Verwaltungsabkommen
7. Rechts- und Justizpolitik
8. Gerichtsverfassungsrecht
9. Prozessrecht
10. Richterrecht
11. Rechtspflegerrecht
12. Juristenausbildungsrecht
13. Bürgerliches Recht
14. Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht
15. Grundbuchwesen
16. Strafrecht
17. strafrechtliche Rehabilitierung und Entschädigung
18. Opferschutz
19. Gnadenwesen; Straf- und Justizvollzug (außer Abschiebungshaft)
20. Sämtliche Verwaltungsangelegenheiten im Bereich:
  - der ordentlichen Gerichtsbarkeit
  - der Staatsanwaltschaften
  - der Verwaltungsgerichtsbarkeit
  - der Arbeitsgerichtsbarkeit
  - der Sozialgerichtsbarkeit
  - der Finanzgerichtsbarkeit
21. Fachaufsicht über die Staatsanwaltschaften
22. Bewährungshilfe und Gerichtshilfe
23. Zwischenstaatliche Angelegenheiten der Rechtspflege
24. Angelegenheiten der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sowie Notarinnen und Notare
25. Bereinigung und Dokumentation des Landesrechts
26. Redaktion Gesetz- und Ordnungsblatt II, Amtsblatt, Justizministerialblatt
27. Ausbildung und Prüfung des juristischen Nachwuchses und der Anwältinnen und Anwälte für die Laufbahnen der in Nummer 20 genannten Gerichtsbarkeiten
28. Europaangelegenheiten, Europapolitik, EU-Wirtschafts- und Finanzpolitik, Europarecht, Europapolitische Kommunikation, Entwicklungspolitik
29. Vertretung des Landes bei der Europäischen Union
30. Interregionale und grenzüberschreitende Zusammenarbeit (INTERREG), Strategieentwicklung Internationalisierung
31. Koordinierungsstelle für die EU-Strukturfonds; Benennung der Verwaltungsbehörden und der Bescheinigungsbehörden für EFRE, ESF, EMFF und INTERREG V A (Programm Brandenburg-Polen) gemäß Artikel 124 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 bzw. Artikel 21 der Verordnung (EU) Nr. 1299/2013 und Verordnung (EU) Nr. 508/2014 i. V. m. Artikel 124 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (Benennende Stelle)
32. Verbraucherpolitik, Angelegenheiten der Verbraucherzentrale Brandenburg, Verbraucherrechte, Verbraucherinformation
33. Verbraucherschutz, insbesondere wirtschaftlicher Verbraucherschutz
34. Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit
35. Trink- und Badebeckenwasserhygiene sowie Badegewässerqualität
36. Chemikaliensicherheit, stoff-, produkt- und wirkungsbezogener Umwelt- und Verbraucherschutz
37. Kerntechnik, Strahlenschutzvorsorge, Strahlenschutz (soweit nicht MASGF)
38. Allgemeine Angelegenheiten des Veterinärwesens und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes
39. Tierseuchenverhütung und -bekämpfung, Tierkörperbeseitigung
40. Tierschutz
41. Überwachung des Verkehrs mit Tierarzneimitteln
42. Gentechnik
43. Landeslabor Berlin-Brandenburg

Das Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht im Ministerium bearbeitet werden, der ihm nachgeordneten Verwaltungen der Gerichte, Behörden und Einrichtungen.

#### **Der Einzelplan umfasst die Kapitel:**

##### **Kapitel 04 010: Ministerium der Justiz**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz.

##### **Kapitel 04 020: Allgemeine Bewilligungen**

In diesem Kapitel sind die Fürsorgeleistungen, Mittel für arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuungspflichten, Öffentlichkeitsarbeit, die allgemeinen Sachausgaben, die gemeinschaftlichen Finanzierungen mit Bund und Ländern, Zuschüsse sowie Einnahmen und Ausgaben der Automatisierten Datenverarbeitung für Gerichte, Behörden und Einrichtungen sowie die anteiligen Mittel des Landes Brandenburg am Gemeinsamen Juristischen Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg, am Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg, am Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg und am Zentralen Mahngericht Berlin-Brandenburg ausgewiesen.

In der Titelgruppe 65 sind neben dem Zuschuss des Landes Brandenburg für die zum 1. Januar 2009 errichtete rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts „Landeslabor Berlin-Brandenburg – Institut für Lebensmittel, Arzneimittel, Tierseuchen und Umwelt“ (LLBB) mit dem Sitzland Berlin die Aufwendungen für den Personalüberhang des ehemaligen Landeslabors Brandenburg veranschlagt.

##### **Kapitel 04 030: Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Wustrau**

Die Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Wustrau, wird von Bund und Ländern gemeinsam getragen. Sie dient der überregionalen Fortbildung der Richterinnen und Richter aller Gerichtszweige sowie der Staatsanwältinnen und Staatsanwälte. Die Tagungsstätte Wustrau ist eine Einrichtung des Landes Brandenburg.

Die Ansätze des Kapitels 04 030 unterliegen in der Höhe gemäß Ziff. 7 der Verwaltungsvereinbarung über die Deutsche Richterakademie der Zustimmung des Bundes und der Zustimmung der Länder mit Zweidrittel-Mehrheit.

##### **Kapitel 04 040: Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Ordentlichen Gerichte und Staatsanwaltschaften.

Nach dem Gesetz über die Organisation der ordentlichen Gerichte und Staatsanwaltschaften im Land Brandenburg (Brandenburgisches Gerichtsorganisationsgesetz - BbgGerOrgG) vom 19.12.2011 (GVBl. I Nr. 32) und der Verordnung über die Errichtung von Zweigstellen in der ordentlichen Gerichtsbarkeit (ZwStV) vom 3.11.1993 (GVBl. II S. 693) – in den jeweils geltenden Fassungen - sind folgende ordentliche Gerichte eingerichtet:

- 1 Oberlandesgericht in Brandenburg an der Havel,
- 4 Landgerichte in Cottbus, Frankfurt (Oder), Neuruppin und Potsdam,
- 24 Amtsgerichte und eine Zweigstelle eines Amtsgerichts.

Staatsanwaltschaften bestehen bei dem Brandenburgischen Oberlandesgericht als Generalstaatsanwaltschaft und bei den Landgerichten.

Mit der Zusammenfassung ausgewählter Titel der sächlichen Verwaltungsausgaben in Titelgruppen besteht eine dezentrale Sach- und Ressourcenverantwortung der ordentlichen Gerichte (TGr. 60) und der Staatsanwaltschaften (TGr. 61) des Landes Brandenburg.

##### **Kapitel 04 050: Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für 5 Justizvollzugsanstalten und 1 Jugendarrestanstalt. Für jede Vollzugsanstalt des Landes ist eine eigene Titelgruppe gebildet worden. Die Einnahmen und Ausgaben werden entsprechend in diesen Titelgruppen veranschlagt. Die für die Unterbringung in der Sicherungsverwahrung veranschlagten Einnahmen und Ausgaben werden in der TGr. 74 ausgewiesen. Durch die Fachaufsicht zu bewirtschaftende Ausgaben sind den Titelgruppen vorangestellt.

##### **Kapitel 04 060: Abteilung Verbraucherschutz**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Aufgaben der Verbraucherschutzabteilung:

- stoff-, produkt- und wirkungsbezogener Umwelt- und Verbraucherschutz, gute Laborpraxis und Fragen der Gentechnik,
- Verbraucherschutz bei Lebensmitteln pflanzlicher und tierischer Herkunft, Bedarfsgegenstände, Futtermittel,
- Wirtschaftlicher Verbraucherschutz, Verbraucherbildung, -beratung und -information
- allgemeine und grundsätzliche Angelegenheiten des Veterinärwesens, Tierschutz, Tierarzneimittel,
- Tierseuchenverhütung und -bekämpfung, Tierkörperbeseitigung, Veterinärangelegenheiten beim Handel mit Tieren und

- tierischen Erzeugnissen,
- Wasserhygiene und Fragen der Rückstände und Kontaminanten.
- Kerntechnik und radiologische Umweltüberwachung,

**Kapitel 04 065: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Landesamtes für Verbraucherschutz und seiner Außenstellen.

**Kapitel 04 070: Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Das Kapitel enthält die Mittel für MOE-Strategie und die Mittel für die Partnerschaftsbeauftragten des Landes Brandenburg in Partnerregionen, für die europapolitische Kommunikation und Förderung der europäischen Integration Brandenburgs, für die Entwicklungszusammenarbeit und nachhaltige Entwicklung sowie für die Vertretung des Landes Brandenburg bei der Europäischen Union.

**Kapitel 04 075: Interreg-Programme**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die EU geförderten Operationellen INTERREG-Programme.

**Kapitel 04 080: Soziale Dienste der Justiz**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Sozialen Dienste der Justiz (Gerichtshilfe, Bewährungshilfe, Führungsaufsicht, vollzugliche Entlassungshilfe).

**Kapitel 04 090: Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Verwaltungsgerichte in Cottbus, Frankfurt (Oder) und Potsdam.

**Kapitel 04 100: Finanzgericht Berlin-Brandenburg**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Finanzgericht Berlin-Brandenburg in Cottbus.

**Kapitel 04 110: Arbeitsgerichtsbarkeit**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben der Arbeitsgerichte in Brandenburg an der Havel, Cottbus – mit auswärtigen Kammern in Senftenberg –, Eberswalde, Frankfurt (Oder), Neuruppin und Potsdam.

**Kapitel 04 120: Sozialgerichtsbarkeit**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für die Sozialgerichte in Cottbus, Frankfurt (Oder), Neuruppin und Potsdam.

**Kapitel 04 121: Landessozialgericht Berlin-Brandenburg**

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Landessozialgericht Berlin-Brandenburg in Potsdam.

**Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, der IST-Ausgaben 2013 und der Haushaltsansätze 2014 - 2018**

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Vorjahr gesamt	625	685	773	873	989	1.099
Zugänge:						
- Ruhestand	56	82	94	110	104	121
- Hinterbliebene	4	6	6	6	6	6
<b>Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger gesamt</b>	<b>685</b>	<b>773</b>	<b>873</b>	<b>989</b>	<b>1.099</b>	<b>1.226</b>
<b>IST-/Sollausgaben in EUR</b>	<b>16.839.771</b>	<b>22.059.700</b>	<b>25.612.200</b>	<b>29.530.300</b>	<b>32.684.000</b>	<b>36.325.100</b>

Die Aufwendungen für die Versorgungsempfängerinnen und -empfänger sind im Kapitel 04 020 Titel 432 10 veranschlagt.

**Übersicht über die Zahl der Beamtinnen und Beamten, für die Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" geleistet werden**

Anzahl			Zuschlagssatz in v. H.	2015		2016	
bis 2014	2015 (kumulativ, einschl. bis 2014)	2016 (kumulativ, einschl. bis 2015)		Zuschlag in EUR	durchschnittl. Zuschlags- betrag in EUR	Zuschlag in EUR	durchschnittl. Zuschlags- betrag in EUR
10	10	10	33	76.672	7.667	76.672	7.667
182	230	270	35	2.915.830	12.678	3.775.030	13.982
95	119	143	38	922.891	7.755	1.213.819	8.488
4	11	13	43	161.500	14.682	239.588	18.430
<b>291</b>	<b>370</b>	<b>436</b>		<b>4.076.893</b>		<b>5.305.110</b>	

Die Aufwendungen sind im Kapitel 04 020 Titel 919 35 veranschlagt.

Die Kalkulation der Zuschläge basiert für die in 2009 bis 2011 eingestellten Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter auf den tatsächlichen Personalkosten des Jahres 2011. Für die in den Jahren 2014, 2015 und 2016 (geplant) eingestellten Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter erfolgt eine Hochrechnung anhand von Personaldurchschnittskosten ausgehend vom vorgesehenen Einstellungsmonat. Die durchschnittlichen Zuschlagsbeträge je Zuschlagssatz können daher zwischen den Einzelplänen schwanken.

- \* Die Zuschlagssätze differenzieren sich wie folgt:
- 33 % Einfacher und mittlerer Dienst / übrige Verwendung
  - 35 % Gehobener und höherer Dienst / übrige Verwendung
  - 38 % Einfacher und mittlerer Dienst / Polizei- und Justizvollzug
  - 43 % Gehobener und höherer Dienst / Polizei- und Justizvollzug



**Einsatz von Mitteln des Operationellen Programms und Gemeinschaftsinitiativen des Landes Brandenburg für Zwecke des Einzelplans**

Bei den nachfolgend aufgeführten Haushaltsansätzen des Einzelplans ist der Einsatz von Mitteln der Europäischen Union aus dem "Operationellen Programm Brandenburg" für die Förderperioden 2007 - 2013 und 2014 – 2020 in der angegebenen Höhe vorgesehen.

Die Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) sind bei Kapitel 07 030 veranschlagt. Die Veranschlagung erfolgt ohne nationale Kofinanzierungsmittel. Dies heißt, dass die in der Tabelle unter „EU-Mittel“ ausgewiesenen Beträge zusätzlich zu den Haushaltsansätzen im Einzelplan 04 zur Verfügung stehen. In der Übersicht werden die Titel aufgeführt, für deren Zweckbestimmungen ESF-Mittel sowie gegebenenfalls die im Ansatz enthaltenen Kofinanzierungsmittel verausgabt werden sollen.

**Förderperiode 2007 bis 2013**

Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung)	Bereitstellung der Landesmittel bei HH-Stelle	Ausgabe insgesamt 2015	Finanzierung aus		
			EU-Mittel	Bundesmittel	Landesmittel
Angaben in 1.000 EUR					

Finanziert aus dem ESF (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 07 030 TGr. 74)

Qualifizierungsmaßnahmen im Strafvollzug	04 050	917	688	0	*229
---	--------	-----	-----	---	------

\* Die Landesmittel werden durch den stundenanteiligen Tageshaftkostensatz erbracht.

Finanziert aus dem INTERREG IV A Programm (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 04 075/TGr. 97)

Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten	04 075/ TGr. 98	1.210	502	0	708
---	--------------------	-------	-----	---	-----

**Förderperiode 2014 bis 2020**

Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung)	Bereitstellung der Landesmittel bei HH-Stelle	Ausgabe insgesamt 2015	Finanzierung aus		
			EU-Mittel	Bundesmittel	Landesmittel
Angaben in 1.000 EUR					

Finanziert aus dem ESF (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 07 030 TGr. 78)

Qualifizierungsmaßnahmen im Strafvollzug	04 050	2.284	1.713	0	*571
Zuwendungen zum Projektfeld HSI	04 050/ 68410	1.478	1.082	0	396
Alphabetisierung und Grundbildung	04 050	29	23	0	**6

\* Die Landesmittel werden bis 31.03.2015 durch den stundenanteiligen Tageshaftkostensatz erbracht, danach durch die Ausbildungsbeihilfe der Teilnehmer.

\*\* Die Landesmittel werden durch die Ausbildungsbeihilfe der Teilnehmer erbracht.

Finanziert aus dem INTERREG V A Programm (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 04 075/TGr. 77 und 79)

Europäische Territoriale Zusammenarbeit Mecklenburg-Vorpommern - Brandenburg - Polen (Zachodniopomorskie)	04 075/ TGr. 78	159	50	0	109
---	--------------------	-----	----	---	-----

Europäische Territoriale Zusammenarbeit Brandenburg – Polen (Lubuskie)	04 075/ TGr. 80	1.385	1.000	0	385
--	--------------------	-------	-------	---	-----

**Förderperiode 2014 bis 2020**

Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung)	Bereitstellung der Landesmittel bei HH-Stelle	Ausgabe insgesamt 2016	Finanzierung aus		
			EU-Mittel	Bundesmittel	Landesmittel
Angaben in 1.000 EUR					

Finanziert aus dem ESF (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 07 030 TGr. 78)

Qualifizierungsmaßnahmen im Strafvollzug	04 050	876	657	0	*219
Zuwendungen zum Projektfeld HSI	04 050/ 68410	1.511	1.115	0	396
Alphabetisierung und Grundbildung	04 050	66	53	0	**13

\* Die Landesmittel werden bis 31.03.2015 durch den stundenanteiligen Tageshaftkostensatz erbracht, danach durch die Ausbildungsbeihilfe der Teilnehmer.

\*\* Die Landesmittel werden durch die Ausbildungsbeihilfe der Teilnehmer erbracht.

Finanziert aus dem INTERREG V A Programm (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 04 075/TGr. 77 und 79)

Europäische Territoriale Zusammenarbeit Mecklenburg/Vorpommern - Brandenburg – Polen (Zachodniopomorskie)	04 075/ TGr. 78	591	230	0	361
Europäische Territoriale Zusammenarbeit Brandenburg – Polen (Lubuskie)	04 075/ TGr. 80	13.360	12.000	0	1.360



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**Haushaltsübersicht 2015**

**Einzelplan**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
04010		900			900	9.186.100
04020		3.556.000	23.700	3.682.200	7.261.900	27.833.100
04030		65.300	1.810.000		1.875.300	1.203.000
04040		108.383.800	12.848.500		121.232.300	147.768.500
04050		983.200	2.504.400		3.487.600	43.382.900
04060		203.600	642.200		845.800	2.650.900
04065		63.000	18.000		81.000	3.648.400
04070		200			200	2.350.900
04075			2.013.600		2.013.600	298.900
04080						5.790.100
04090		3.027.800			3.027.800	7.288.700
04100		2.765.500	2.700.000		5.465.500	5.308.800
04110		1.202.100			1.202.100	5.439.300
04120		1.868.100			1.868.100	10.122.400
04121		1.776.900	5.500.000		7.276.900	6.839.100
<b>Summe 2015</b>		<b>123.896.400</b>	<b>28.060.400</b>	<b>3.682.200</b>	<b>155.639.000</b>	<b>279.111.100</b>
<b>Summe 2014</b>		<b>103.283.300</b>	<b>28.718.400</b>	<b>212.700</b>	<b>132.214.400</b>	<b>248.481.200</b>
Vgl. zu 2014		+20.613.100	-658.000	+3.469.500	+23.424.600	+30.629.900

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**Haushaltsübersicht 2015**

**Einzelplan**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.189.200			9.000		10.384.300	-10.383.400
9.582.200	26.703.300		2.880.000	4.076.900	71.075.500	-63.813.600
693.100			7.500		1.903.600	-28.300
119.748.100	19.713.100		590.200		287.819.900	-166.587.600
15.897.000	5.277.000		952.400		65.509.300	-62.021.700
772.700	4.193.200		355.000		7.971.800	-7.126.000
389.500	3.400		37.800		4.079.100	-3.998.100
719.700	260.800		25.000		3.356.400	-3.356.200
46.000	2.056.600		614.000		3.015.500	-1.001.900
883.100	1.290.000				7.963.200	-7.963.200
1.796.700	1.000		10.000		9.096.400	-6.068.600
850.900			5.000		6.164.700	-699.200
3.529.300			20.000		8.988.600	-7.786.500
7.625.900			115.500		17.863.800	-15.995.700
2.162.600			59.300		9.061.000	-1.784.100
<b>165.886.000</b>	<b>59.498.400</b>		<b>5.680.700</b>	<b>4.076.900</b>	<b>514.253.100</b>	<b>-358.614.100</b>
<b>157.663.100</b>	<b>53.092.100</b>	<b>203.400</b>	<b>4.742.900</b>	<b>4.301.800</b>	<b>468.484.500</b>	<b>-336.270.100</b>
+8.222.900	+6.406.300	-203.400	+937.800	-224.900	+45.768.600	-22.344.000

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**Haushaltsübersicht 2016**

**Einzelplan**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	4 Personalausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
04010		900			900	9.627.400
04020		3.514.000	23.700	382.200	3.919.900	31.871.100
04030		65.300	1.871.500		1.936.800	1.203.000
04040		109.686.700	12.249.800		121.936.500	141.474.800
04050		983.200	2.504.400		3.487.600	42.086.400
04060		203.600	629.500		833.100	2.465.600
04065		63.000	18.000		81.000	3.586.500
04070		200			200	2.310.000
04075			5.892.500		5.892.500	305.900
04080						5.790.100
04090		3.027.800			3.027.800	7.316.100
04100		3.165.500	2.500.000		5.665.500	5.161.000
04110		1.202.100			1.202.100	5.270.900
04120		1.868.100			1.868.100	10.122.400
04121		1.776.900	5.500.000		7.276.900	6.789.100
<b>Summe 2016</b>		<b>125.557.300</b>	<b>31.189.400</b>	<b>382.200</b>	<b>157.128.900</b>	<b>275.380.300</b>
<b>Summe 2015</b>		<b>123.896.400</b>	<b>28.060.400</b>	<b>3.682.200</b>	<b>155.639.000</b>	<b>279.111.100</b>
Vgl. zu 2015		+1.660.900	+3.129.000	-3.300.000	+1.489.900	-3.730.800

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
Haushaltsübersicht 2016**

**Einzelplan**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.267.600			9.000		10.904.000	-10.903.100
8.688.400	27.218.300		3.341.200	5.305.100	76.424.100	-72.504.200
763.100					1.966.100	-29.300
121.073.600	18.792.000		689.000		282.029.400	-160.092.900
15.965.100	6.904.000		466.800		65.422.300	-61.934.700
790.700	4.195.700		55.000		7.507.000	-6.673.900
311.800	3.400		37.800		3.939.500	-3.858.500
688.600	246.500		2.000		3.247.100	-3.246.900
29.400	5.231.000		4.095.000		9.661.300	-3.768.800
860.600	1.290.000		40.000		7.980.700	-7.980.700
1.813.500	1.000		7.000		9.137.600	-6.109.800
853.800			5.000		6.019.800	-354.300
3.646.000			20.000		8.936.900	-7.734.800
7.971.600			135.000		18.229.000	-16.360.900
2.184.200			43.000		9.016.300	-1.739.400
<b>166.908.000</b>	<b>63.881.900</b>		<b>8.945.800</b>	<b>5.305.100</b>	<b>520.421.100</b>	<b>-363.292.200</b>
<b>165.886.000</b>	<b>59.498.400</b>		<b>5.680.700</b>	<b>4.076.900</b>	<b>514.253.100</b>	<b>-358.614.100</b>
+1.022.000	+4.383.500		+3.265.100	+1.228.200	+6.168.000	-4.678.100

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	011	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	100 205	100	100
119 10	011	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	300 8.912	300	300
119 20	011	<b>Einnahmen aus Veröffentlichungen</b>	400 252	400	400

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 53130 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Einnahmen aus dem Vertrieb des Justizministerialblattes.

132 10	011	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	0	100	100
--------	-----	---	---	-----	-----

---

Summe HGr. 1:	800	900	900
---------------	-----	-----	-----

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 10	011	<b>Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

---

Summe HGr. 2:	0	0	0
---------------	---	---	---



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

421 10	011	<b>Bezüge der Ministerin, des Ministers</b>	<b>141.700</b>	<b>150.300</b>	<b>150.300</b>
			143.123		

**Erläuterungen:**

Amtsbezüge der Ministerin, des Ministers gemäß § 8 Abs. 2 des Brandenburgischen Ministergesetzes (BbgMinG) einschließlich einer Dienstaufwandsentschädigung gemäß § 8 Abs. 3 des BbgMinG. Das Amtsgehalt wird unter Berücksichtigung der für Beschäftigte des Landes Brandenburg geltenden Vorschriften gewährt.

Mehr auf Grund des Gesetzes zur Neuregelung des brandenburgischen Beamtenversorgungsrechts vom 20. November 2013.

422 10	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>5.074.200</b>	<b>5.497.200</b>	<b>5.439.400</b>
			5.003.367		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	5.497.200	5.439.400
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>5.497.200</b>	<b>5.439.400</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes.

Mehr wegen Umsetzung von 1 Stelle und Mittel aus Kapitel 04 050 Titel 422 10 für den Kriminologischen Dienst.

Mehr wegen Einrichtung eines zusätzlichen Staatssekretärsbereiches.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Staatssekretärin, Staatssekretär	B9	hD	1,00	2,00	2,00
Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	1) B6	hD	2,00	2,00	2,00
davon ku: 2,00 nach B5 hD mit Ausscheiden der/des jeweiligen StelleninhaberIn, Stelleninhabers					
Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	B5	hD	1,00	1,00	1,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	2) B2	hD	13,00	13,00	13,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	3) A16	hD	16,00	16,00	16,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	4) A15	hD	15,00	14,00	14,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	5) A14	hD	2,00	2,00	2,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	6) A13	hD	0,00	1,00	1,00
Oberamtsrätin, Oberamtsrat	A13	gD	22,00	22,00	22,00
Amtsärztin, Amtsarzt	A12	gD	7,00	7,00	7,00
Regierungsamtsfrau, Regierungsamtsmann	A11	gD	3,00	2,00	2,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor	7) A9	mD	15,00	15,00	15,00
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	mD	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>99,00</b>	<b>99,00</b>	<b>99,00</b>
<b>Leerstellen:</b>					
Ministerialrätin, Ministerialrat	B2	hD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

1) ku nach BesGr. B 5 hD der BbgBesO mit Ausscheiden der, des jeweiligen StelleninhaberIn, Stelleninhabers gemäß den Konsolidierungsbeschlüssen der Landesregierung zum Haushalt 2004.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

- 2) Auf diesen Planstellen können auch Richterinnen und Richter oder Staatsanwältinnen und Staatsanwälte der BesGr. R 1 hD der BbgBesO und R 2 hD der BbgBesO geführt werden.
- 3) Auf diesen Planstellen können auch Richterinnen und Richter oder Staatsanwältinnen und Staatsanwälte der BesGr. R 1 hD der BbgBesO und R 2 hD der BbgBesO geführt werden.
- 4) Auf diesen Planstellen können auch Richterinnen und Richter oder Staatsanwältinnen und Staatsanwälte der BesGr. R 1 hD der BbgBesO und R 2 hD der BbgBesO geführt werden. Auf einer Stelle kann auch eine Beamtin, ein Beamter der Laufbahn des höheren Sozialdienstes geführt werden.
- 5) Auf diesen Planstellen können auch Richterinnen und Richter oder Staatsanwältinnen und Staatsanwälte der BesGr. R 1 hD der BbgBesO geführt werden.
- 6) Auf dieser Planstelle kann auch eine Beamtin, ein Beamter der Laufbahn des höheren Psychologiedienstes geführt werden.
- 7) 6 (6) erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016			
<b>Zugänge:</b>					
Neue Stellen					
	1,00	0,00	B9 hD	Staatssekretärin, Staatssekretär	EU/Verbraucherschutz
	1,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	EU/Verbraucherschutz
	<u>2,00</u>	<u>0,00</u>	Zugänge neue Stellen		
	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen					
	1,00	0,00	A13 hD	Regierungsrätin, Regierungsrat	Umsetzung von 04 050 / 422 10 Umsetzung von 04 050 / 422 10 nach 04 010 / 422 10
	<u>1,00</u>	<u>0,00</u>	Umwandlungen / Umsetzungen		
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen					
	2,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	Umwandlung nach A15 hD Umsetzung von 42210 nach 422 79
	1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamtman	Umwandlung nach A11 gD Umsetzung von 422 10 nach 422 79
	<u>3,00</u>	<u>0,00</u>	Umwandlungen / Umsetzungen		
	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
	<b>-2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

422 25	011	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
427 10	011	<b>Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
427 20	011	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			146.175		
427 49	011	<b>Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

Ein Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

428 10	011	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>2.260.400</b>	<b>3.496.600</b>	<b>3.995.700</b>
			2.180.548		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

**Erläuterungen:**

Mehr in Auswirkung der Tarifierpassungen.  
Mehr wegen Umsetzung von 1 Stelle und Mittel aus Kapitel 04 050 Titel 428 10 für den Kriminologischen Dienst.  
Mehr wegen Einrichtung eines zusätzlichen Staatssekretärsbereiches.  
Mehr wegen Einrichtung Einstellungskorridor für Nachwuchskräfte.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 13	0,00	1,00	1,00
E 9	6,00	10,00	10,00
E 8	6,00	2,00	2,00
E 6	8,00	8,00	8,00
E 5	1,00	2,00	2,00
E 4	2,00	3,00	3,00
<b>Zusammen:</b>	<b>23,00</b>	<b>26,00</b>	<b>26,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016	
<b>Zugänge:</b>			
Neue Stellen			
1,00	0,00	E 5	mit Zulage nach EGr. E9 (EU/Verbraucherschutz)
1,00	0,00	E 4	Pauschalgruppe IV - Personengebundener Fahrer (EU/Verbraucherschutz)
<u>2,00</u>	<u>0,00</u>	Zugänge neue Stellen	
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>			
<b>Zugänge:</b>			
Umwandlungen und Umsetzungen			
1,00	0,00	E 13	Umsetzung von 04 050 / 428 10
			Umsetzung von 04 050 / 428 10 nach 04 010 / 428 10
<u>1,00</u>	<u>0,00</u>	Umwandlungen / Umsetzungen	
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	
<b>Stellenhöherstufung:</b>			
sonstige Hebungen			
4,00	0,00	von E 8	nach E 9
			Neuordnung der Tätigkeitsmerkmale in der Entgeltordnung
<u>4,00</u>	<u>0,00</u>	Sonstige Höherstufungen insgesamt	
<b>4,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhöherstufungen insgesamt</b>	

428 25	011	Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)	0	0	0
453 10	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	40.000 43.153	40.000	40.000

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Trennungsgeld oder -entschädigung	15.000	15.000
2. Umzugskostenvergütungen	5.000	5.000
3. Auslandsbeschäftigungvergütungen	20.000	20.000
<b>Summe</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>

aus Titelgruppen: 2.000 2.000 2.000

Summe HGr. 4: 7.518.300 9.186.100 9.627.400

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	011	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>90.000</b> 88.196	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	44.800	44.800
2.	Bücher, Zeitschriften	42.800	42.800
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.000	2.000
4.	Sonstiges	400	400
<b>Summe</b>		<b>90.000</b>	<b>90.000</b>

Bei diesem Titel sind auch die Ausgaben für Honorarzahungen für veröffentlichte Entscheidungen im Justizministerialblatt, Kosten für das Jahresverzeichnis und bei Umfangsüberschreitungen einzelner Ausgaben des Justizministerialblattes sowie die Kosten für die Herstellung und den Vertrieb der Justizverwaltungsvorschriften (JVV) veranschlagt.

511 20	011	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>	<b>19.800</b> 9.634	<b>19.800</b>	<b>19.800</b>
--------	-----	---	------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Postgebühren	5.500	5.500
2.	Mobilfunkanschlüsse	3.700	3.700
3.	Fernmeldegebühren	9.600	9.600
4.	Sonstiges	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>19.800</b>	<b>19.800</b>

514 10	011	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>0</b> 129	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-----------------	----------	----------

514 25	011	<b>Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB</b>	<b>23.900</b> 25.450	<b>35.900</b>	<b>35.900</b>
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	personengebundenen Fahrdienst	12.000	12.000
2.	allgemeinen Fahrdienst	23.900	23.900
<b>Summe</b>		<b>35.900</b>	<b>35.900</b>

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in der Niederlassung Potsdam.  
Mehr wegen Einrichtung eines zusätzlichen Staatssekretärsbereiches.

517 10	011	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>0</b> 4.459	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-------------------	----------	----------

Erläuterungen:

Die Hausverwaltung der Dienstgebäude auf dem Gelände Heinrich-Mann-Allee 107 in Potsdam wurde ab dem Haushaltsjahr 2007 dem BLB, Niederlassung Potsdam, Abteilung Gebäudemanagement, übertragen.  
Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 010 Ministerium der Justiz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**517 25** 011 **Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells** **328.200** **343.600**  
 neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	14473 Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 107 (Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz)	328.200	343.600
<b>Summe</b>		<b>328.200</b>	<b>343.600</b>

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 518 25.

**518 20** 011 **Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** **17.000** **17.000** **17.000**  
 11.930

**Erläuterungen:**

Miete für Kopiergeräte.

**518 25** 011 **Mietzahlungen an den BLB** **820.900** **502.700** **502.700**  
 823.803

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	14473 Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 107 (Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz)	502.700	502.700
<b>Summe</b>		<b>502.700</b>	<b>502.700</b>

Weniger nach Umsetzung nach Titel 517 25.

**519 10** 011 **Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** **800** **800** **800**  
 361

**Erläuterungen:**

Die Bewirtschaftung der Dienstgebäude auf dem Gelände Heinrich-Mann-Allee 107 in Potsdam erfolgt durch den BLB. Für Ausgaben, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen von Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

**525 10** 012 **Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel** **9.500** **9.500** **9.500**  
 1.927

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	7.500	7.500
2.	Fortbildung des Personalrates	2.000	2.000
3.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>9.500</b>	<b>9.500</b>

**526 10** 011 **Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben** **98.200** **67.000** **130.000**  
 49.701

**Erläuterungen:**

Weniger in 2015 wegen Anpassung an den Bedarf.  
 Mehr in 2016 wegen Übernahme der Geschäftsbesorgungskosten für Qualifizierungsmaßnahmen im Strafvollzug.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		
526 20	047	<b>Verfahrenskosten zu verfassungsrechtlichen Streitigkeiten des Landes</b>	0 4.370	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
MdJEV vertritt das Land Brandenburg bei verfassungsrechtlichen Streitigkeiten für alle Ressorts.					
527 10	011	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	28.000 22.892	28.000	28.000
<i>Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu (§ 15 Abs. 1 LHO).</i>					
527 20	011	<b>Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	14.500 12.548	14.500	14.500
<b>Erläuterungen:</b>					
Reisekosten für die Mitglieder der Hauptpersonalräte, der Personalvertretungen der Richterinnen und Richter sowie der Vertrauensleute in Schwerbehindertenangelegenheiten.					
531 30	011	<b>Kosten der Verkündungsblätter</b>	73.500 168.500	73.500	73.500
<i>Einnahmen fließen den Ausgaben zu.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Der Druck und Vertrieb der Verkündungsblätter, Amtsblatt und Ausschreibungsblatt erfolgen über einen Verlag. Das dabei entstehende Defizit wird vom Land Brandenburg getragen. Einnahmen aus der Veräußerung der Verkündungsblätter werden verrechnet.					
545 10	011	<b>Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen</b>	0	0	0
546 10	011	<b>Sonstiges</b>	0	0	0
546 20	011	<b>Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte</b>	300	300	300
<i>Aus den Mitteln können auch Entschädigungsleistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.</i>					
546 30	011	<b>Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	0	0	0
<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>1.198.400</b>	<b>1.189.200</b>	<b>1.267.600</b>
<b>HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>					
812 10	011	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	9.000 18.020	9.000	9.000

04 **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
04 010 **Ministerium der Justiz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 812 10

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
1.1	Geräte und Ausstattungsgegenstände für Dienstzimmer	9.000	9.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>9.000</i>	<i>9.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
<hr/>			
	Summe HGr. 8:	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 60 Kosten der Richterwahl- und sonstigen Ausschüsse

**Erläuterungen:**

Ausgaben für die gemeinsamen Richterwahlausschüsse, für den Prüfungsausschuss für Bedienstete des Strafvollzuges im Rahmen von Überprüfungen durch die Behörde des Bundesbeauftragten für die Unterlagen der DDR-Staatssicherheit und Ausgaben für den Berufsbildungsausschuss.

<b>429 60</b>	059	<b>Nicht aufteilbare Personalausgaben</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
---------------	-----	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Honorare für die Vorsitzenden der Ausschüsse und Entschädigungen der ehrenamtlichen Mitglieder.

<b>547 60</b>	059	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			80		

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 60			<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
-------------------------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

<b>422 79</b>	011	<b>Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	0,00	2,00	2,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung					
Regierungsamtfrau, Regierungsamtman	A11	gD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung					

<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>
------------------	-------------	-------------	-------------

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015	2016
------	------

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

2,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	Umwandlung von A15 hD	Umsetzung von 42210 nach 422 79
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamtman	Umwandlung von A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79

3,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
------	------	----------------------------

<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
-------------	-------------	--------------------------------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

428 79	011	Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Stellen mit kw-Vermerk aus Titel 428 10.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 5	2,00	0,00	0,00
E 3	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2015	2016
------	------

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung

2,00	0,00	E 5
1,00	0,00	E 3

3,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
------	------	--------------------------------------

<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

<b>-3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
--------------	-------------	--------------------------------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	4.000	4.000	4.000
---	-------	-------	-------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	800	900	900
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>800</b>	<b>900</b>	<b>900</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	7.518.300	9.186.100	9.627.400
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	1.198.400	1.189.200	1.267.600
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	9.000	9.000	9.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>8.725.700</b>	<b>10.384.300</b>	<b>10.904.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-8.724.900</b>	<b>-10.383.400</b>	<b>-10.903.100</b>

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020**                **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b>	051	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>2.000.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>
			2.802.416		

*Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 632 30 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1.    Zentrales Mahngericht Berlin-Brandenburg	3.000.000	3.000.000
2.    Europäisches Mahngericht Deutschland	0	0
<b>Summe</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

<b>119 10</b>	011	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
			29.655		

**Erläuterungen:**

Sonstige Verwaltungseinnahmen u. a. aus:

- Schadensersatzzahlungen
- Kostenbeteiligung anderer Länder an Projekten (z. B. forumStar)
- Rückforderung von Impfkosten

<b>119 11</b>	059	<b>Teilnehmergebühren für die 15. Überregionale Fachtagung der Sozialtherapeutischen Einrichtungen im Justizvollzug</b>		<b>42.000</b>	<b>0</b>
neu					

*Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 541 10 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Weniger in 2016 wegen Abschluss der Tagung in 2015.

<b>119 15</b>	011	<b>Rückflüsse aus Zuwendungen</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
			1.571		

<b>119 58</b>	011	<b>Einnahmen aus Anlass von Titelverwechslungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

<b>132 10</b>	011	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>
			1.305		

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1.    Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	6.000	6.000
2.    Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	1.000	1.000
<b>Summe</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>

Zentrale Veranschlagung - mit Ausnahme des Kapitels 04 030 - für die Erlöse aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge innerhalb des Einzelplans.

<b>Summe HGr. 1:</b>	<b>2.514.000</b>	<b>3.556.000</b>	<b>3.514.000</b>
----------------------	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>234 35</b>	851	<b>Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen</b>		<b>23.700</b>	<b>23.700</b>
neu					

*Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 919 35 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Die Einnahmen sind als Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" für einen Beamten der Tierseuchenkasse Besoldungsgruppe A 15 vorgesehen. Die Stelle ist im Stellenplan des Einzelplans 04 enthalten. Einzelheiten sind in der Übersicht zum Wirtschaftsplan der Tierseuchenkasse am Ende des Kapitels 04 060 ausgewiesen.

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 020 Titel 234 35 infolge des Aufgabenübergangs.

---

Summe HGr. 2:			<b>0</b>	<b>23.700</b>	<b>23.700</b>
---------------	--	--	----------	---------------	---------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>359 10</b>	851	<b>Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget</b>	<b>212.700</b>	<b>3.682.200</b>	<b>382.200</b>
			1.734.813		
<b>359 11</b>	851	<b>Entnahme aus der Rücklage Personalbudget</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			645.854		

---

Summe HGr. 3:			<b>212.700</b>	<b>3.682.200</b>	<b>382.200</b>
---------------	--	--	----------------	------------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

*Siehe Vermerke bei TGr. 64.*

**Erläuterungen:**

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.

235 64	058	Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 vH, sofern eine Nachbesetzung der frei werdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

---

		<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	0	0	0
--	--	-------------------------------------	---	---	---

TGr. 65 Laborleistungen

119 65	523	Einnahmen von Ressorts für den Zuschuss zum Landeslabor Berlin-Brandenburg		0	0
--------	-----	--	--	---	---

neu

*Einnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 682 65 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 020 Titel 119 65 infolge des Aufgabenübergangs.

---

		<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 65		0	0
--	--	-------------------------------------	--	---	---

---

		<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
--	--	--	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

422 30	011	<b>Dienstbezüge für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter auf Probe</b>	<b>873.000</b> 789.298	<b>1.366.600</b>	<b>1.587.200</b>
--------	-----	---	---------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Der Mitteleinsatz für Richterinnen und Richter auf Probe aus diesem Titel soll ab dem Jahr 2015 auf eine Laufzeit von fünf Jahren bis 2020 begrenzt sein und ist dann zu reduzieren.

Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert. Nach Ernennung auf Lebenszeit erfolgt die Einweisung in eine freie Planstelle bei Titel 422 10.

Mehr wegen Einrichtung Einstellungskorridor für Nachwuchskräfte.

**Stellenübersicht:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Richterin, Richter auf Probe	R1	hD	30,00	30,00	30,00
<b>Zusammen:</b>			<b>30,00</b>	<b>30,00</b>	<b>30,00</b>

429 30	011	<b>Personalkosten für abgeordnete Bedienstete</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

432 10	058	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie deren Hinterbliebene</b>	<b>22.059.700</b> 16.839.771	<b>25.612.200</b>	<b>29.530.300</b>
--------	-----	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Zunahme der Anzahl von Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern.

Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle (ZBB).

443 10	841	<b>Fürsorgeleistungen und Unterstützungen</b>	<b>370.000</b> 263.888	<b>187.100</b>	<b>167.100</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Unfallfürsorge für Beamtinnen, Beamte (Richterinnen, Richter und sonstige Amtsträgerinnen, Amtsträger nach dem LBG)	187.100	167.100
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	0	0
3.	Sonstiges (Sicherheitstechnische Betreuung)	0	0
	<b>Summe</b>	<b>187.100</b>	<b>167.100</b>

Dieser Titel enthält Umsetzungen von Kapitel 04 070 Titel 443 10 (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Der Titel enthält Umsetzungen von Kapitel 08 010 Titel 443 10.

Die Ausgaben sind zentral - mit Ausnahme des Kapitels 04 030 - für den gesamten Geschäftsbereich veranschlagt.

Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz (ASIG) erlassen worden. Nach § 16 ASIG ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

Weniger wegen Umsetzung nach Kapitel 04 020 Titel 443 30.

443 30	313	<b>Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz</b>		<b>306.300</b>	<b>306.300</b>
--------	-----	--	--	----------------	----------------

neu

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 443 30

**Erläuterungen:**

Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 443 10.

Die Ausgaben sind zentral - mit Ausnahme von Kapitel 04 050 (JVA) - für die Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Justiz und für Europa und Verbraucherschutz veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist nach § 16 Arbeitssicherheitsgesetz im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

Mehr wegen Erhöhung der Einsatzzeitvorgaben entsprechend der DGUV Vorschrift 2 für Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Unfallverhütungsvorschrift).

<b>462 10</b>	<b>881</b>	<b>Globale Minderausgabe für Personalausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>1.030.800</b>	<b>360.900</b>	<b>280.200</b>

<b>Summe HGr. 4:</b>	<b>24.333.500</b>	<b>27.833.100</b>	<b>31.871.100</b>
----------------------	-------------------	-------------------	-------------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

<b>525 10</b>	<b>011</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>		<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	------------	---	--	--------------	--------------

neu

**Erläuterungen:**

Aus dem Titel können Ausgaben für zentral organisierte Aus- und Fortbildungsmaßnahmen geleistet werden.

<b>526 10</b>	<b>011</b>	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

<b>529 10</b>	<b>011</b>	<b>Verfüungsmittel</b>	<b>10.500</b>	<b>14.400</b>	<b>19.400</b>
---------------	------------	------------------------	---------------	---------------	---------------

5.699

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs.1 Satz 2 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind zentral - mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 100 und 04 121 - für den gesamten Geschäftsbereich veranschlagt. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmerinnen, Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

		<b>2015</b>	<b>2016</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Ministerin, Minister	6.700	11.700
2.	Staatssekretärin, Staatssekretär	1.800	1.800
3.	Dienststellenleiterin, Dienststellenleiter	5.900	5.900
	<b>Summe</b>	<b>14.400</b>	<b>19.400</b>

Mehr in 2016 wegen der Frühjahrskonferenz sowie der Herbsttagung der Justizministerinnen und Justizminister (JuMiKo). Mehr wegen Einrichtung eines zusätzlichen Staatssekretärsbereiches.

<b>531 20</b>	<b>013</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>15.500</b>	<b>33.000</b>	<b>33.000</b>
---------------	------------	------------------------------	---------------	---------------	---------------

2.004

Einnahmen/Erstattungen/Beiträge Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

**Erläuterungen:**

		<b>2015</b>	<b>2016</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Broschüren, Faltblätter usw. zur Unterrichtung der rechtsuchenden Bürgerinnen und Bürger	21.000	21.000
2.	Internetauftritt MdJ	3.000	3.000
3.	Auslagen anlässlich von Pressekonferenzen im MdJ und im Geschäftsbereich	1.000	1.000
4.	Abteilung Verbraucherschutz	8.000	8.000
	<b>Summe</b>	<b>33.000</b>	<b>33.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 531 20

Aus diesem Titel werden auch die Kosten, die für die Durchführung des Brandenburg-Tages entstehen, gezahlt.

Mehr in Anpassung an den Bedarf und wegen Umsetzung aus Kapitel 10 020 Titel 531 20 von 8.000 EUR infolge des Aufgabenübergangs.

531 50	011	<b>Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht</b>	<b>8.600</b> 7.476	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
534 10	059	<b>Justizbezogene Zusammenarbeit mit Polen und anderen Staaten</b>	<b>8.000</b> 5.744	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
535 10	011	<b>Vergabe von Aufträgen an Dritte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
541 10	011	<b>Aufwendungen für Sitzungen und Veranstaltungen</b>	<b>6.000</b> 9.995	<b>48.000</b>	<b>126.000</b>

**Erläuterungen:**

Sitzungen, Tagungen, Konferenzen und Veranstaltungen des MdJEV und im Geschäftsbereich sowie Begleitung ausländischer Delegationen - mit Ausnahme des Kapitels 04 065.

Mehr in 2015 wegen der 15. Überregionalen Fachtagung der Sozialtherapeutischen Einrichtungen im Justizvollzug.

Mehr in 2016 wegen der Frühjahrskonferenz sowie der Herbsttagung der Justizministerinnen und Justizminister (JuMiKo).

542 10	291	<b>Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden.*

*Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden.*

*Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX).

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

546 15	012	<b>Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB</b>	<b>3.715.000</b> 2.380.262	<b>2.711.300</b>	<b>2.711.300</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind zentral - mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - für den gesamten Geschäftsbereich veranschlagt.

		2015 EUR	2016 EUR
1.	IT-Grundausstattung dauerhafter Arbeitsplätze	29.500	29.500
2.	IT-Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	6.200	6.200
3.	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziffer 1. und 2.	115.000	115.000
4.	weitere Servicevereinbarungen	2.560.600	2.560.600
<b>Summe</b>		<b>2.711.300</b>	<b>2.711.300</b>



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 546 15

Untergliederung der Ziffer 4:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Netzzugang und Dienste im Landesverwaltungsnetz	1.500.000	1.500.000
2.	Daten- und Telekommunikationsverbund	50.000	50.000
3.	IT-Fortbildungen	101.000	101.000
4.	Elektronisches Grundbuch	500.000	500.000
5.	Internetauftritte (inkl. Anpassung)	10.000	10.000
6.	Personalverwaltungsprogramm	30.000	30.000
7.	Firewall	19.600	19.600
8.	Zentrales Mailboxhosting im Kommunikationsverbund	70.000	83.000
9.	Gesetzgebungsverfahren Land Brandenburg	200.000	187.000
10.	Sicherheit Fachverfahren	50.000	50.000
11.	Internetshop Justizvollzug	30.000	30.000
<b>Summe</b>		<b>2.560.600</b>	<b>2.560.600</b>

Weniger in Anpassung an die Änderung der Kalkulation der Verrechnungssätze zur Inanspruchnahme der Leistungen des ZIT. Diese decken nur noch die sog. Front-End-Kosten ab. Die Differenz zur bisherigen Vollkostenkalkulation wird durch einen zentralen Betriebskostenzuschuss im Einzelplan 03 gedeckt.

Weniger nach Umsetzung der Mittel für den elektronischen Rechtsverkehr i.H.v. 50.000 EUR nach Kapitel 04 020 Titel 546 60.

	Fat-Client		Thin-Client		Notebook		Sonder-Client		
	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	
1	2		3		4		5		
1.	APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto)	16,8	16,8	15,6	15,6	25,6	25,6	16,8	16,8
2.	Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze	146	146	0	0	0	0	0	0
3.	Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze	8	8	0	0	10	10	0	0

<b>546 16</b>	<b>012</b>	<b>Entgelte an IT-Dienstleister für Landesrechtsdatenbank</b>	<b>125.000</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>
			27.630		

**Erläuterungen:**

Mehr wegen steigender Betriebskosten.

<b>546 20</b>	<b>012</b>	<b>Entgelte für die Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

<b>546 30</b>	<b>012</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>215.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>
			214.733		

**Erläuterungen:**

Rechtspflegestatistik (Servicevereinbarung mit dem Amt für Statistik Berlin-Brandenburg)

<b>549 10</b>	<b>881</b>	<b>Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

**aus Titelgruppen: 5.186.500 6.333.500 5.356.700**

**Summe HGr. 5: 9.309.100 9.582.200 8.688.400**

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>632 30</b>	<b>059</b>	<b>Anteile des Landes Brandenburg an überregional finanzierten Einrichtungen</b>	<b>92.000</b>	<b>114.700</b>	<b>115.200</b>
			76.651		

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 111 10.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 632 30

**Erläuterungen:**

Kostenanteile des Landes Brandenburg nach den Verwaltungsvereinbarungen zwischen dem Bund und den Ländern. Die Berechnung erfolgt nach dem Königsteiner Schlüssel.

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Kriminologische Zentralstelle, Wiesbaden	12.300	12.300
2.	Nationale Stelle zur Verhütung von Folter, Wiesbaden	9.500	11.000
3.	Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Trier	32.000	33.200
4.	Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen, Ludwigsburg	37.900	35.700
5.	Europäisches Mahngericht Deutschland, Berlin	5.000	5.000
6.	Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit G@ZIELT, Berlin	18.000	18.000
<b>Summe</b>		<b>114.700</b>	<b>115.200</b>

Mehr nach Umsetzung von 18.000 € aus Kapitel 10 033 Titel 681 61 infolge des Aufgabenübergangs.

632 40	059	<b>Anteile des Landes Brandenburg am Gemeinsamen Juristischen Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg</b>	<b>620.000</b>	<b>600.000</b>	<b>600.000</b>
			557.952		

**Erläuterungen:**

Erstattungen des Landes Brandenburg für Ausgaben des Gemeinsamen Juristischen Prüfungsamtes der Länder Berlin und Brandenburg.

632 41	051	<b>Anteile des Landes Brandenburg an dem Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg</b>	<b>1.150.000</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.300.000</b>
			1.688.010		

**Erläuterungen:**

Erstattungen des Landes Brandenburg für Ausgaben des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg.

Mehr in Anpassung an den voraussichtlichen Erstattungsbetrag.

632 42	051	<b>Anteile des Landes Brandenburg an dem Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.200.000</b>
			923.616		

**Erläuterungen:**

Erstattungen des Landes Brandenburg für Ausgaben des Landesarbeitsgerichts Berlin-Brandenburg.

632 50	153	<b>Erstattung von Ausbildungskosten</b>	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>
			155.708		

**Erläuterungen:**

Kostenanteile des Landes Brandenburg nach den Verwaltungsvereinbarungen mit den Ländern.

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Rechtspflegeranwärterinnen, Rechtspflegeranwärter, Land Berlin	174.500	174.500
2.	Aufbaustudiengang Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre, Land NRW	8.000	8.000
3.	Amtsanzwältinnen, Amtsanzwälte, Gerichtsvollzieherinnen, Gerichtsvollzieher, Land NRW	0	0
4.	Justizsekretärin, Justizsekretäre, Land NRW	0	0
5.	Eignungsprüfung für die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft, Land Berlin	1.500	1.500
6.	Laufbahnwechsel höherer Dienst, Land Berlin, und gehobener Dienst	11.000	11.000
<b>Summe</b>		<b>195.000</b>	<b>195.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**684 10** 011 **Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen** **250.000** **250.000**  
 neu

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>625.000</b>	
davon fällig:		
2016 bis zu	250.000	
2017 bis zu	250.000	
2018 bis zu	125.000	
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			250.000		<b>250.000</b>
2017			250.000		<b>250.000</b>
2018			125.000		<b>125.000</b>
2019 ff.					
<b>Summen</b>			<b>625.000</b>		<b>625.000</b>

**684 20** 059 **Zuwendungen zum Projektfeld "Psychosoziale Prozessbegleitung"** **50.000** **100.000**  
 neu

*Die Ausgaben sind gesperrt bis zum Inkrafttreten des Gesetzes.*

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>200.000</b>	
davon fällig:		
2016 bis zu	100.000	
2017 bis zu	100.000	
2018 bis zu		
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			100.000		<b>100.000</b>
2017			100.000		<b>100.000</b>
2018					
2019 ff.					
<b>Summen</b>			<b>200.000</b>		<b>200.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		
685 10	011	Zuwendungen an den Verein Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V	5.000 5.000	5.000	5.000
685 20	059	Zuschüsse für überregionale Förderungsmaßnahmen von Veranstaltungen mit justizspezifischem Inhalt	0	0	0
685 30	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Gesellschaften	900 200	900	900
<b>Erläuterungen:</b>					
Veranschlagt sind Mitgliedsbeiträge an den Deutschen Arbeitsgerichtsverband e. V. und das European Judicial Training Network (EJTN).					
<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>18.866.800</b>	<b>22.987.700</b>	<b>23.452.200</b>
<b>Summe HGr. 6:</b>			<b>22.129.700</b>	<b>26.703.300</b>	<b>27.218.300</b>
HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
812 20	051	Beschaffung von Fernmeldeanlagen	5.000 287.470	146.000	70.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Ausgaben sind zentral - mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 100 und 04 121 - für den gesamten Geschäftsbereich veranschlagt.					
Mehr in 2015 wegen Neu- und Ersatzbeschaffungen von Telekommunikationsanlagen in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit. Weniger in 2016 in Anpassung an den Bedarf.					
<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>3.154.300</b>	<b>2.734.000</b>	<b>3.271.200</b>
<b>Summe HGr. 8:</b>			<b>3.159.300</b>	<b>2.880.000</b>	<b>3.341.200</b>
HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben					
919 10	851	Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget	0 3.870.932	0	0
919 11	851	Zuführung zu der Rücklage Personalbudget	0 2.006.529	0	0
919 35	851	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg"	4.301.800 2.641.925	4.076.900	5.305.100

Die aufkommenden Einnahmen bei Titel 234 35 dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 919 35 verwendet werden.



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 60 Elektronisches Handels-, Genossenschafts- und Partnerschaftsregister und weitere gesetzliche Register; Elektronischer Rechtsverkehr

*Die Ausgaben*

bei Kapitel 04 020 Titelgruppe 60,  
bei Kapitel 04 040 Titel 532 11 - 532 20, 546 20, 546 50,  
bei Kapitel 04 090 Titel 532 11 - 532 15, 532 20, 546 20,  
bei Kapitel 04 100 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 110 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 120 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 121 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 040 Titel 681 20, 681 62 und  
bei Kapitel 04 050 Titel 684 51  
sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterungen:**

Umsetzung des Gesetzes über elektronische Handelsregister und Genossenschaftsregister sowie das Unternehmensregister (EHUG) vom 10. November 2006 sowie des Gesetzes zur Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten vom 10. Oktober 2013.

511 60	059	<b>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation, sonstige Fernmeldegebühren</b>	<b>3.900</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
--------	-----	--	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Aufbau und Vervollständigung von Netzen; Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen sowie Unterhaltung von Anlagen und Geräten der Informationstechnik.

518 60	059	<b>Mieten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---------------	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Mieten für Maschinen, Geräte, Software und Rechenzeiten.

526 60	059	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

538 60	059	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>750.000</b>	<b>1.500.200</b>	<b>2.000.200</b>
			490.450		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Betrieb Rechenzentrum	312.000	312.000
2.	Pflegeleistungen und Weiterentwicklungen	355.000	355.000
3.	Sonstige Unterstützungsleistungen	833.200	1.333.200
	<b>Summe</b>	<b>1.500.200</b>	<b>2.000.200</b>

Mehr wegen der Umsetzung der rechtlichen Verpflichtung im Zusammenhang mit dem Gesetz zur Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten vom 10. Oktober 2013.

Mehr nach Umsetzung der Mittel für den elektronischen Rechtsverkehr iHv. 216.500 EUR aus Kapitel 04 020 Titel 538 99.

546 60	012	<b>Ausgaben für die Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB</b>	<b>180.000</b>	<b>731.000</b>	<b>731.000</b>
			180.032		

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 546 60

**Erläuterungen:**

Servicevereinbarungen mit dem Brandenburgischen IT-Dienstleister (ZIT-BB) und Nachfolgeeinrichtungen, Verpflichtungen im AUREG-Länderverbund.

Mehr wegen der Umsetzung der rechtlichen Verpflichtung im Zusammenhang mit dem Gesetz zur Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten vom 10. Oktober 2013.

Mehr nach Umsetzung der Mittel für den elektronischen Rechtsverkehr iHv. 50.000 EUR aus Kapitel 04 020 Titel 546 15.

632 60	059	<b>Anteil des Landes Brandenburg an den Kosten des zentralen Registerportals der Länder</b>	<b>28.000</b> 13.916	<b>27.700</b>	<b>28.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

812 60	059	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>40.000</b> 23.864	<b>94.000</b>	<b>670.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	----------------

**Erläuterungen:**

			2015	2016
			EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>			
1.1	Hardware		0	20.000
1.2	Software		94.000	650.000
	<i>Summe zu 1.</i>		<i>94.000</i>	<i>670.000</i>
	<b>Summe</b>		<b>94.000</b>	<b>670.000</b>

Mehr wegen der Umsetzung der rechtlichen Verpflichtung im Zusammenhang mit dem Gesetz zur Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten vom 10. Oktober 2013.

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 60	<b>1.001.900</b>	<b>2.355.900</b>	<b>3.432.200</b>
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

**TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit**

*Einnahmen bei Titel 235 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.*

**Erläuterungen:**

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.

Die Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit für Kapitel 04 030 - Wustrau -, Kapitel 04 100 - Finanzgericht Berlin-Brandenburg - und Kapitel 04 121 - Landessozialgericht Berlin-Brandenburg - werden in der TGr. 64 im jeweiligen Kapitel nachgewiesen. Es handelt sich hierbei um gemeinsam finanzierte Einrichtungen/Obergerichte.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan:

Stand: 31.12.2013

Kapitel	Anzahl der ATZ-Fälle 2013	davon Blockteilzeit	davon kontinuierl. Teilzeit
1 04 010 - Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz	7	6	1
2 04 040 - Ordentliche Gerichte / Staatsanwaltschaften	121	119	2
3 04 050 - Justizvollzugsanstalten	32	31	1
4 04 080 - Soziale Dienste der Justiz	2	2	0
5 04 090 - Verwaltungsgerichtsbarkeit	2	2	0
6 04 120 - Sozialgerichtsbarkeit	2	2	0
<b>Summe</b>	<b>166</b>	<b>162</b>	<b>4</b>

Nachbesetzungen: 12

422 64	058	<b>Bezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b> 2.754.565	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-----------------------	----------	----------

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 64

**Erläuterungen:**

Vorgesehen für die Bezüge der Beamtinnen und Beamten, der Richterinnen und Richter, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
<b>Leerstellen:</b>					
Ministerialrätin, Ministerialrat	B2	hD	1,00	1,00	0,00
Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt	R2	hD	2,00	1,00	1,00
Richterin, Richter am Oberlandesgericht	R2	hD	1,00	2,00	2,00
Richterin, Richter am Landgericht	R2	hD	6,00	1,00	1,00
Staatsanwältin, Staatsanwalt	R1	hD	10,00	10,00	8,00
Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht	R1	hD	14,00	7,00	7,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	1,00	1,00	0,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	hD	2,00	2,00	1,00
Oberamtsrätin, Oberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00	1,00
Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00	1,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	gD	1,00	2,00	2,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	gD	5,00	2,00	2,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	gD	4,00	1,00	1,00
Sozialamtfrau, Sozialamtmann	A11	gD	1,00	1,00	0,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	gD	1,00	1,00	1,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	gD	1,00	1,00	1,00
Sozialinspektorin, Sozialinspektor	A9	gD	1,00	0,00	0,00
Betriebsinspektorin, Betriebsinspektor	A9	mD	1,00	0,00	0,00
Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor	A9	mD	5,00	1,00	1,00
Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	A9	mD	2,00	2,00	2,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor	A9	mD	11,00	8,00	5,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	mD	12,00	12,00	12,00
Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	A8	mD	6,00	3,00	3,00
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	mD	3,00	1,00	1,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	mD	7,00	6,00	6,00
Justizvollzugsobersekretärin, Justizvollzugsobersekretär	A7	mD	4,00	2,00	2,00
Oberwerkmeisterin, Oberwerkmeister	A7	mD	0,00	1,00	1,00
Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	A7	mD	1,00	0,00	0,00
Krankenschwester, Krankenpfleger	A7	mD	1,00	2,00	1,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	mD	1,00	1,00	1,00
Regierungssekretärin, Regierungssekretär	A6	mD	1,00	0,00	0,00
Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	A6	eD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>109,00</b>	<b>75,00</b>	<b>65,00</b>



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 64

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015      2016

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	0,00	R2 hD	Richterin, Richter am Oberlandesgericht	Altersteilzeit - Freistellungsphase -
1,00	0,00	A12 gD	Justizamtsrätin, Justizamtsrat	Altersteilzeit - Freistellungsphase - Kapitel 04 040 GStA
1,00	0,00	A7 mD	Oberwerkmeisterin, Oberwerkmeister	Altersteilzeit - Freistellungsphase - Kapitel 04 050
1,00	0,00	A7 mD	Krankenschwester, Krankenpfleger	Altersteilzeit - Freistellungsphase - Kapitel 04 050
<b>4,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Zugänge Haushaltsvollzug</b>	
<b>4,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**Abgänge:**

0,00	1,00	B2 hD	Ministerialrätin, Ministerialrat	Kapitel 04 010
1,00	0,00	R2 hD	Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt	Kapitel 04 040 GStA
5,00	0,00	R2 hD	Richterin, Richter am Landgericht	Kapitel 04 040 OLG
0,00	2,00	R1 hD	Staatsanwältin, Staatsanwalt	Kapitel 04 040 GStA
7,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht	Kapitel 04 040 OLG
0,00	1,00	A15 hD	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	Kapitel 04 050
0,00	1,00	A13 hD	Regierungsrätin, Regierungsrat	Kapitel 04 040 OLG
1,00	0,00	A11 gD	Justizamtfrau, Justizamtmann	Kapitel 04 040 GStA
2,00	0,00	A11 gD	Justizamtfrau, Justizamtmann	Kapitel 04 040 OLG
3,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	Kapitel 04 050
0,00	1,00	A11 gD	Sozialamtfrau, Sozialamtmann	Kapitel 04 050
1,00	0,00	A9 gD	Sozialinspektorin, Sozialinspektor	Kapitel 04 050
1,00	0,00	A9 mD	Betriebsinspektorin, Betriebsinspektor	Kapitel 04 050
4,00	0,00	A9 mD	Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor	Kapitel 04 040 OLG
3,00	3,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor	Kapitel 04 050
3,00	0,00	A8 mD	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	Kapitel 04 050
2,00	0,00	A8 mD	Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	Kapitel 04 050
1,00	0,00	A7 mD	Justizobersekretärin, Justizobersekretär	Kapitel 04 040 OLG
2,00	0,00	A7 mD	Justizvollzugsobersekretärin, Justizvollzugsobersekretär	Kapitel 04 050
1,00	0,00	A7 mD	Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	Kapitel 04 050
0,00	1,00	A7 mD	Krankenschwester, Krankenpfleger	Kapitel 04 050
1,00	0,00	A6 mD	Regierungssekretärin, Regierungssekretär	Kapitel 04 050
<b>38,00</b>	<b>10,00</b>		<b>Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres</b>	
<b>38,00</b>	<b>10,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-34,00</b>	<b>-10,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

<b>428 64</b>	<b>058</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.795.923		

**Erläuterungen:**

Vorgesehen für die Entgelte der Beschäftigten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 428 64

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
<b>Leerstellen:</b>			
E 9	4,00	3,00	3,00
E 6	16,00	25,00	25,00
E 5	19,00	16,00	13,00
E 4	11,00	6,00	6,00
E 3	2,00	2,00	2,00
E 2	3,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>55,00</b>	<b>52,00</b>	<b>49,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2015      2016

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

8,00	0,00	E 6	Altersteilzeit - Freistellungsphase - Kapitel 04 040 OLG
1,00	0,00	E 6	Altersteilzeit - Freistellungsphase - Kapitel 04 040 GSTA

9,00	0,00	Zugänge Haushaltsvollzug
------	------	--------------------------

<b>9,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

**Abgänge:**

1,00	0,00	E 9	Kapitel 04 010
3,00	3,00	E 5	Kapitel 04 040 GSTA
1,00	0,00	E 4	Kapitel 04 090
4,00	0,00	E 4	Kapitel 04 040 OLG
3,00	0,00	E 2	Kapitel 04 040 OLG

12,00	3,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres
-------	------	--

<b>12,00</b>	<b>3,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
--------------	-------------	----------------------------------

<b>-3,00</b>	<b>-3,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
--------------	--------------	--------------------------------------

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 64	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------

**TGr. 65 Laborleistungen**

<b>428 65</b>	<b>523</b>	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Überhangpersonal ehemaliges Landeslabor)</b>	<b>1.030.800</b>	<b>360.900</b>	<b>280.200</b>
neu			809.952		

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 020 Titel 428 65 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 809.951 Euro, Ansatz 2014: 1.030.800 Euro).

Weniger in Anpassung an den Stellenplan bei Titel 428 79.

<b>682 65</b>	<b>523</b>	<b>Leistungsentgelte für Untersuchungen im Landeslabor Berlin-Brandenburg</b>	<b>18.838.800</b>	<b>22.960.000</b>	<b>23.424.200</b>
neu			24.369.112		

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 65 und durch Einsparungen im Einzelplan geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 020 Titel 682 65 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 24.369.112 Euro, Ansatz 2014: 18.838.800 Euro).

Der Titel enthält Umsetzungen aus Kapitel 10 105 Titel 671 11 (Ansatz 2015: 23.650 EUR).

Mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

Nachrichtlich: Summe TGr. 65 **19.869.600** **23.320.900** **23.704.400**

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**428 79** 523 **Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)** **0** **0** **0**  
 neu

*Das Personal auf Überhangstellen darf für die Zeit, in der es sich im Überhang befindet, ohne Erstattung der Bezüge an das Landeslabor Berlin-Brandenburg - rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts - befristet abgeordnet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 020 Titel 428 79 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.		2014	2015	2016
E 15		1,00	1,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung			
E 11		1,00	0,00	0,00
E 8		2,00	0,00	0,00
E 6		5,00	3,00	1,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung			
E 4		2,00	2,00	2,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung			
<b>Zusammen:</b>		<b>11,00</b>	<b>6,00</b>	<b>4,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016	
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Einsparung			
	2,00	0,00	E 8
	2,00	2,00	E 6
	4,00	2,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)			
	1,00	0,00	E 11
	1,00	0,00	Sonstige Abgänge
	<b>5,00</b>	<b>2,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
	<b>-5,00</b>	<b>-2,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 **0** **0** **0**

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind nicht durch Servicevereinbarungen mit dem ZIT-BB gebunden und zentral - mit Ausnahme der Kapitel 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - für den gesamten Geschäftsbereich veranschlagt.

**511 99** 012 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation** **620.000** **244.800** **233.700**  
 415.020

**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 020** Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 511 99

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Hardware	147.300	147.000
2.	Software	31.300	31.000
3.	Unterhaltung	45.600	42.600
4.	Kommunikation	13.300	12.000
5.	Sonstiges	7.300	1.100
<b>Summe</b>		<b>244.800</b>	<b>233.700</b>

Vervollständigung von Netzen; Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen sowie Unterhaltung von Anlagen und Geräten der Informationstechnik.

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<b>518 99</b>	<b>012</b>	<b>Mieten</b>	<b>77.900</b>	<b>75.300</b>	<b>83.400</b>
			35.056		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Mieten für Maschinen und Geräte	75.300	83.400
2.	Mieten für Software	0	0
3.	Mieten für Rechenzeiten	0	0
<b>Summe</b>		<b>75.300</b>	<b>83.400</b>

Mehr in 2016 in Anpassung an den Bedarf.

<b>525 99</b>	<b>012</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>101.200</b>	<b>127.700</b>	<b>127.700</b>
			59.631		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	127.700	127.700
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>127.700</b>	<b>127.700</b>

Mehr wegen erhöhten Schulungsbedarfs anlässlich der Einführung neuer Verfahren.

<b>538 99</b>	<b>012</b>	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>3.453.500</b>	<b>3.651.500</b>	<b>2.177.700</b>
			3.344.047		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Rechtsdatenbanken	400.000	400.000
2.	Allgemeine Lizenzkosten	450.000	450.000
3.	Justizportal	135.000	135.000
4.	Gesetzgebungsverfahren im Land Brandenburg	265.000	55.000
5.	Sonstige Verfahren und Datenbanken	67.200	216.700
6.	Fachanwendung Ordentliche Gerichtsbarkeit (u. a. SolumSTAR, forumSTAR)	1.300.000	480.000
7.	Fachanwendung Staatsanwaltschaften (MESTA)	172.800	136.000
8.	Fachanwendung Fachgerichtsbarkeit	100.000	50.000
9.	Fachanwendung Justizvollzug (u. a. BASIS-web)	255.000	255.000
10.	IT-Konsolidierung	506.500	0
<b>Summe</b>		<b>3.651.500</b>	<b>2.177.700</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 020 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 538 99

Aus diesem Titel wurden die Mittel für den elektronischen Rechtsverkehr iHv. 216.500 EUR nach Kapitel 04 020 Titel 538 60 umgesetzt.

Weniger in 2016 in Anpassung an den Bedarf.

<b>812 99</b>	<b>012</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>3.114.300</b>	<b>2.640.000</b>	<b>2.601.200</b>
			2.597.952		

**Erläuterungen:**

Gliederung nach Projekten

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Elektronisches Grundbuch	500.000	450.000
2.	Fachanwendung Ordentliche Gerichtsbarkeit	1.200.000	1.110.000
3.	Fachanwendung Staatsanwaltschaften	505.000	650.000
4.	Fachanwendung Fachgerichtsbarkeit	70.000	160.000
5.	Fachanwendung Justizvollzug	111.000	111.000
6.	Ersatzbeschaffung im Rahmen anstehender Innovationszyklen	95.400	78.000
7.	Sonstiges	158.600	42.200
	<b>Summe</b>	<b>2.640.000</b>	<b>2.601.200</b>

Gliederung nach Erst- und Ersatzbeschaffungen

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Hardware	997.000	410.200
1.2	Software	356.000	820.200
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>1.353.000</i>	<i>1.230.400</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Hardware	1.274.400	1.262.700
2.2	Software	12.600	108.100
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>1.287.000</i>	<i>1.370.800</i>
	<b>Summe</b>	<b>2.640.000</b>	<b>2.601.200</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	<b>7.366.900</b>	<b>6.739.300</b>	<b>5.223.700</b>
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>28.238.400</b>	<b>32.416.100</b>	<b>32.360.300</b>
---	-------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.514.000	3.556.000	3.514.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	23.700	23.700
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	212.700	3.682.200	382.200
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>2.726.700</b>	<b>7.261.900</b>	<b>3.919.900</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	24.333.500	27.833.100	31.871.100
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	9.309.100	9.582.200	8.688.400
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	22.129.700	26.703.300	27.218.300
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.159.300	2.880.000	3.341.200
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.301.800	4.076.900	5.305.100
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>63.233.400</b>	<b>71.075.500</b>	<b>76.424.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-60.506.700</b>	<b>-63.813.600</b>	<b>-72.504.200</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

Die in § 5 des Haushaltsgesetzes 2015/2016 niedergelegten Grundsätze für neue Steuerungsinstrumente sind isoliert auf dieses Kapitel anzuwenden.

### Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

Mehreinnahmen der HGr. 1 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.

119 10	153	Sonstige Verwaltungseinnahmen	300 742	300	300
--------	-----	-------------------------------	------------	-----	-----

119 40	153	Einnahmen aus der Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	3.000 3.159	3.000	3.000
--------	-----	--	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Erlöse aus der Verpflegung des Personals.

119 50	153	Einnahmen aus dem Fahrkostenanteil der Teilnehmer und Teilnehmerinnen	4.000 3.900	4.000	4.000
--------	-----	---	----------------	-------	-------

124 10	153	Mieten und Pachten	4.300 5.751	7.000	7.000
--------	-----	--------------------	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

			2015	2016
			EUR	EUR
1.	Einnahmen aus der Vermietung von Landes(eigenen)wohnungen		4.300	4.300
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen		2.700	2.700
3.	Sonstige Einnahmen		0	0
<b>Summe</b>			<b>7.000</b>	<b>7.000</b>

125 10	153	Einnahmen aus der Unterbringung und Verpflegung von Gastteilnehmern und Gastteilnehmerinnen	15.000 34.679	50.000	50.000
--------	-----	---	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Die an den einzelnen Kursen teilnehmenden Tagungsleiterinnen und Tagungsleiter, Richterinnen und Richter und Staatsanwältinnen und Staatsanwälte erhalten freie Unterkunft und Verpflegung. Es besteht die Möglichkeit, dass (alleinerziehende) Teilnehmerinnen und Teilnehmer bzw. Tagungsleiterinnen und Tagungsleiter ihr(e) Kind(er) mitbringen. Von den Gastteilnehmerinnen und Gastteilnehmern sowie für das/die Kind(er) von Teilnehmerinnen und Teilnehmern bzw. Tagungsleiterinnen und Tagungsleitern wird ein Entgelt erhoben, und zwar pro Tag bzw. Mahlzeit: Vollpension 54,00 EUR (pro Kind: 18,00 EUR) Übernachtung mit Frühstück 38,00 EUR (pro Kind: 14,00 EUR) Mittagessen 8,50 EUR (pro Kind: 2,50 EUR) Abendessen 7,50 EUR (pro Kind: 1,50 EUR). Von Drittveranstaltern können auch höhere Entgelte erhoben werden.

Mehr nach Fertigstellung der Umbaumaßnahmen zur Herstellung der vollständigen Barrierefreiheit.

125 20	153	Einnahmen aus dem Verkauf von Getränken	1.000 1.520	1.000	1.000
--------	-----	---	----------------	-------	-------

132 10	153	Veräußerung von beweglichen Sachen	1.000	0	0
--------	-----	------------------------------------	-------	---	---

Summe HGr. 1:	28.600	65.300	65.300
---------------	--------	--------	--------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	153	Kostenanteil des Bundes an den Betriebskosten	1.000.200 1.112.282	919.200	950.400
--------	-----	---	------------------------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 231 10

**Erläuterungen:**

Anteil des Bundes in Höhe von 50 vH der nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Betriebskosten.

<b>232 10</b>	153	<b>Kostenerstattung der Länder für die Betriebskosten</b>	<b>969.500</b>	<b>890.800</b>	<b>921.100</b>
			1.078.237		

**Erläuterungen:**

Erstattung der nicht gedeckten Betriebskosten nach Abzug des Bundesanteils (s. Titel 231 10) und nach Abzug des Anteils Brandenburgs durch die an der Finanzierung beteiligten Länder. Die Anteile sind nach dem Königsteiner Schlüssel berechnet und werden auf die Länder des Bundes umgelegt.

**Königsteiner Schlüssel der Länder für 2014**

1 Baden-Württemberg	12,98
2 Bayern	15,33
3 Berlin	5,04
4 Brandenburg	3,08
5 Bremen	0,94
6 Hamburg	2,53
7 Hessen	7,31
8 Mecklenburg-Vorpommern	2,04
9 Niedersachsen	9,36
10 Nordrhein-Westfalen	21,24
11 Rheinland-Pfalz	4,83
12 Saarland	1,22
13 Sachsen	5,10
14 Sachsen-Anhalt	2,86
15 Schleswig-Holstein	3,39
16 Thüringen	2,75
insgesamt	100,00

<b>282 10</b>	153	<b>Spenden Dritter für bestimmte Verwendungszwecke der Tagungsstätte Wustrau</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			5.302		

*Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 546 40 verwendet werden.*

---

Summe HGr. 2:	<b>1.969.700</b>	<b>1.810.000</b>	<b>1.871.500</b>
---------------	------------------	------------------	------------------



04 **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
04 030 **Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Wustrau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

(235 64) 058 Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit **0**

---

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 **0**

---

Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen **0**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

Siehe Verstärkungsvermerk bei HGr. 1.

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4: Personalausgaben

<b>422 10</b>	153	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>55.400</b>	<b>57.800</b>	<b>57.800</b>
			55.133		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	57.800	57.800
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>57.800</b>	<b>57.800</b>

**Stellenplan:**

	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Amtsbezeichnung					
Oberamtsrätin, Oberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

<b>422 25</b>	153	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

<b>427 10</b>	153	<b>Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>172.000</b>	<b>172.000</b>	<b>172.000</b>
			167.957		

*Erstattungen der Länder für über die veranschlagten Beträge hinausgehenden Vortragshonorare sind von der Ausgabe abzusetzen (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Vergütungen für die von nebenamtlichen Kräften zu haltenden Vorträge. Die Honorarsätze sind gestaffelt. Grundlage für die Berechnung ist die beabsichtigte Durchführung von ca. 75 Tagungen.

<b>427 20</b>	153	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
			1.632		

**Erläuterungen:**

Vertretungskräfte beim Ausfall von Küchenhilfen oder Zimmerfrauen (Reinigungskräften).

<b>428 10</b>	153	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>915.500</b>	<b>964.000</b>	<b>964.000</b>
			900.967		

**Stellenübersicht:**

	2014	2015	2016
EntgeltGr.			
E 10	1,00	1,00	1,00
E 8	2,00	2,00	2,00
E 6	1,00	1,00	1,00
E 5	3,00	3,00	3,00
E 4	5,00	5,00	5,00
E 3	12,00	12,00	12,00
<b>Zusammen:</b>	<b>24,00</b>	<b>24,00</b>	<b>24,00</b>

<b>428 25</b>	153	<b>Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

<b>441 10</b>	153	<b>Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			3.202		

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 030 Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Wustrau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 441 10

**Erläuterungen:**

Beihilfen gemäß der Beihilfenverordnung für die im Stellenplan vorgesehenen Bediensteten.

<b>443 10</b>	<b>153</b>	<b>Fürsorgeleistungen und Unterstützungen</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>
			2.860		

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind - mit Ausnahme des Kapitels 04 030 - grundsätzlich zentral bei Kapitel 04 020 für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Wegen der gemeinschaftlichen Finanzierung der Akademie sind sie im Kapitel 04 030 gesondert nachgewiesen. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden. Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Unfallfürsorge für Beamtinnen, Beamte (Richterinnen, Richter und sonstige Amtsträgerinnen, Amtsträger nach dem LBG)	0	0
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	0	0
3.	Sonstiges	2.200	2.200
	<b>Summe</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>

<b>453 10</b>	<b>153</b>	<b>Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

Summe HGr. 4: **1.152.100**      **1.203.000**      **1.203.000**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

<b>511 10</b>	<b>153</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>92.500</b>	<b>68.500</b>	<b>68.500</b>
			92.696		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	12.000	12.000
2.	Bücher, Zeitschriften	21.900	21.900
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	34.600	34.600
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>68.500</b>	<b>68.500</b>

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

<b>511 20</b>	<b>153</b>	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>	<b>6.200</b>	<b>6.200</b>	<b>6.200</b>
			8.374		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Postgebühren	1.400	1.400
2.	Mobilfunkanschlüsse	500	500
3.	Fernmeldegebühren	2.500	2.500
4.	Sonstiges	1.800	1.800
	<b>Summe</b>	<b>6.200</b>	<b>6.200</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

514 10	153	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	126.000 117.786	126.000	126.000
--------	-----	---	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	18.000	18.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.900	3.900
3.	Verbrauchsmittel	103.100	103.100
4.	Sonstiges	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>126.000</b>	<b>126.000</b>

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2014		Soll 2015		Soll 2016	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Kleinbus	1	0	1	0	1	0
PKW	1	0	1	0	1	0
Aufsitzrasenmäher	1	0	1	0	1	0
Zusammen	3	0	3	0	3	0

517 10	153	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	164.000 199.904	166.000	166.000
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 6.827,87 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Heizung	60.500	60.500
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	40.000	40.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	52.500	52.500
4.	Grundbesitzabgaben	500	500
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	12.500	12.500
<b>Summe</b>		<b>166.000</b>	<b>166.000</b>

518 20	153	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	21.900 20.350	23.500	23.500
--------	-----	--	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Kosten für die jeweilige Anmietung eines Autobusses für die Beförderung von Personen bzw. Personengruppen (von den teilnehmenden Personen wird ein Kostenanteil pro Fahrt erhoben).	6.000	6.000
2.	Mietkosten für Kopierautomaten	17.500	17.500
<b>Summe</b>		<b>23.500</b>	<b>23.500</b>

Mehr aufgrund der neuen Verträge mit dem ZIT-BB.

519 10	153	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	15.000 16.085	35.000	35.000
--------	-----	---	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	35.000	35.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
<b>Summe</b>		<b>35.000</b>	<b>35.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 030 Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Wustrau**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 519 10

Mehr in 2015 aufgrund des notwendigen altersbedingten Austausches der Duschkabinen im Gästehaus 1.  
 Mehr in 2016 aufgrund des notwendigen altersbedingten Austausches der Duschkabinen im Gästehaus 2.

<b>519 20</b>	<b>153</b>	<b>Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>123.000</b> 156.078	<b>180.000</b>	<b>250.000</b>
---------------	------------	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Es sind die folgenden größeren Reparaturarbeiten notwendig:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Fassadensanierung des Schlosses	100.000	0
2.	Fassadenanstrich Gästehaus 1 und Pforte	30.000	0
3.	Bodenbelagsarbeiten Gästehaus 1	50.000	0
4.	Erneuerung der Brandmeldeanlage	0	50.000
5.	Wärmedämmung im Dachgeschoss des Schlosses	0	100.000
6.	Bodenbelagsarbeiten Gästehaus 2	0	30.000
7.	Fassadenanstrich Gästehaus 2	0	15.000
8.	Heizungssanierungsarbeiten	0	55.000
<b>Summe</b>		<b>180.000</b>	<b>250.000</b>

Mehr in 2015 aufgrund umfassender Renovierung der Schlossfassade.  
 Mehr in 2016 aufgrund von Maßnahmen zur Energieeinsparung sowie zur Umsetzung des Brandschutzkonzepts.

<b>525 10</b>	<b>153</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	------------	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

In diesem Titel sind nur die Kosten der Aus- und Fortbildung des Personals der Akademie (z. B. IT-Fortbildung, Fortbildung des Küchenpersonals) veranschlagt.

<b>526 10</b>	<b>153</b>	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>500</b> 766	<b>500</b>	<b>500</b>
---------------	------------	--	-------------------	------------	------------

<b>527 10</b>	<b>153</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>75.000</b> 72.485	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Reisekostenvergütungen der Dozentinnen und Dozenten	74.000	74.000
2.	Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr der Bediensteten der Tagungsstätte Wustrau	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>75.000</b>	<b>75.000</b>

<b>527 20</b>	<b>153</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
---------------	------------	---	------------	------------	------------

<b>546 10</b>	<b>153</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>2.100</b> 901	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>
---------------	------------	------------------	---------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die bei fachlichen Exkursionen (fachbezogene Besichtigungs- und Unterrichtsfahrten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer) anfallenden Sachkosten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		
546 15	153	Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB	8.800 20.229	8.800	8.800
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Ausgaben sind - mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt. Wegen der gemeinschaftlichen Finanzierung der Akademie sind sie im Kapitel 04 030 gesondert nachgewiesen.					
546 40	153	Leistungen von Ausgaben aus Spenden, die einem bestimmten Zweck zugeordnet worden sind	0 5.302	0	0
<i>Angaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 282 10 geleistet werden.</i>					
<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>636.500</b>	<b>693.100</b>	<b>763.100</b>
HGr. 7: Baumaßnahmen					
711 10	153	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	203.400 374.328	0	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Weniger in 2015 nach Fertigstellung des behindertengerechten Umbaus im Schlossgebäude.					
<b>Summe HGr. 7:</b>			<b>203.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
811 10	153	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	37.000 20.000	0	0
812 10	153	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	0	7.500	0
<b>Erläuterungen:</b>					
Mehr in 2015 wegen Anschaffung einer Küchenverwaltungssoftware. Weniger in 2016 in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.					
812 20	153	Beschaffung von Fernmeldeanlagen	0	0	0
<b>Summe HGr. 8:</b>			<b>37.000</b>	<b>7.500</b>	<b>0</b>

04            Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
04 030        Deutsche Richterakademie, Tagungsstätte Wustrau

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 64    Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(428 64)</b>	058	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b>
-----------------	-----	--	----------

---

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 **0**

---

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **0**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	28.600	65.300	65.300
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.969.700	1.810.000	1.871.500
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>1.998.300</b>	<b>1.875.300</b>	<b>1.936.800</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	1.152.100	1.203.000	1.203.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	636.500	693.100	763.100
HGr. 7	Baumaßnahmen	203.400	0	0
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	37.000	7.500	0
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>2.029.000</b>	<b>1.903.600</b>	<b>1.966.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-30.700</b>	<b>-28.300</b>	<b>-29.300</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b>	051	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>70.770.000</b>	<b>80.229.800</b>	<b>81.532.700</b>
			71.390.062		

*Ausgaben für die Entschädigung der Vollstreckungsbeamtinnen und -beamten dürfen von der Einnahme abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen, die nach dem Gerichtskostengesetz, der Kostenordnung, der Verordnung über die Kosten im Bereich der Justizverwaltung (JVKostO) usw. erhoben werden.

Des Weiteren veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen der Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher.

Mehr aufgrund der Einnahmeentwicklung sowie der Auswirkungen des 2. KostRMoG.

<b>111 26</b>	051	<b>Gebühren und Entgelte aus dem Vollstreckungsportal der Länder</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

<b>111 27</b>	051	<b>Gebühren und Entgelte aus dem automatisierten Abrufverfahren des Grundbuchs</b>	<b>820.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>
			1.082.343		

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

<b>111 28</b>	051	<b>Gebühren und Entgelte aus dem automatisierten Register- und Auskunftsverfahren AUREG</b>	<b>300.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
			365.433		

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

<b>112 10</b>	051	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>18.023.000</b>	<b>18.023.000</b>	<b>18.023.000</b>
			16.871.199		

<b>112 20</b>	051	<b>Einnahmen aus der Verwertung eingezogener Vermögenswerte</b>	<b>236.300</b>	<b>850.000</b>	<b>850.000</b>
			854.759		

*Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass die im Rahmen von Steuerstrafverfahren aufgrund rechtskräftiger Entscheidungen brandenburgischer Gerichte in den Jahren 1998 bis 2004 eingezogenen Kulturgüter russischer Herkunft (Ikonen) an die Russische Föderation unentgeltlich zurückgegeben werden.*

**Erläuterungen:**

Einnahmen insbesondere aus Gewinnabschöpfung (Verfall gem. §§ 73-73e StGB) und aus der Verwertung von eingezogenen Gegenständen (§§ 74-74e StGB) im Zusammenhang mit einem Strafverfahren, auch sofern die/der Beschuldigte freiwillig auf einen Vermögenswert verzichtet.

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

<b>119 40</b>	051	<b>Rückzahlungen von gestundeten Auslagen und Gebühren in Insolvenzverfahren</b>	<b>1.600.000</b>	<b>4.200.000</b>	<b>4.200.000</b>
			3.260.116		

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	
119 41	051	<b>PKH-Rückflüsse aufgrund von Ratenzahlungen oder aufgrund von Zahlungen verurteilter Gegnerinnen und Gegner</b>	<b>1.300.000</b> 1.945.045	<b>2.300.000</b>	<b>2.300.000</b>
		<b>Erläuterungen:</b> Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.			
119 50	051	<b>Einnahmen nach § 17 StrRehaG aufgrund geänderter oder aufgehobener Bewilligungsbescheide</b>	<b>98.700</b> 37.424	<b>98.700</b>	<b>98.700</b>
		<i>Erstattungen an den Bund sind von der Einnahme abzusetzen.</i> <b>Erläuterungen:</b> Dem Bund stehen 65 vH der Einnahmen aus der Rückzahlung überzahlter Beträge zu.			
119 51	051	<b>Einnahmen nach § 17 a StrRehaG aufgrund geänderter oder aufgehobener Bewilligungsbescheide</b>	<b>72.300</b> 67.674	<b>72.300</b>	<b>72.300</b>
		<i>Erstattungen an den Bund sind von der Einnahme abzusetzen.</i> <b>Erläuterungen:</b> Dem Bund stehen 65 vH der Einnahmen aus der Rückzahlung überzahlter Beträge zu.			
162 10	051	<b>Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>420.000</b>	<b>610.000</b>	<b>610.000</b>
		<b>Summe HGr. 1:</b>	<b>93.640.300</b>	<b>108.383.800</b>	<b>109.686.700</b>
		HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231 20	051	<b>Erstattungen des Bundes für Maßnahmen nach § 17 StrRehaG</b>	<b>195.000</b> 311.187	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>
		<i>Siehe Vermerke bei Titel 681 20.</i>			
231 30	051	<b>Erstattungen des Bundes für Maßnahmen nach § 17 a StrRehaG</b>	<b>13.325.000</b> 11.816.896	<b>12.618.500</b>	<b>12.019.800</b>
		<i>Siehe Vermerke bei Titel 681 62.</i>			
235 10	051	<b>Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
		<b>Summe HGr. 2:</b>	<b>13.555.000</b>	<b>12.848.500</b>	<b>12.249.800</b>

**04**            **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040**       **Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 60    Sächliche Verwaltungseinnahmen für den Geschäftsbereich des Brandenburgischen Oberlandesgerichts (OLG)

<b>119 60</b>	051	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>200.000</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
			211.986		

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

<b>124 60</b>	051	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---------------------------	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Übergang der Liegenschaftsverwaltung an den BLB ab 2007.

<b>132 60</b>	051	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>
			7.383		

**Erläuterungen:**

			2015		2016
			EUR		EUR
1.		Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0		0
2.		Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	9.500		9.500
		<b>Summe</b>	<b>9.500</b>		<b>9.500</b>

Einnahmen aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge sind innerhalb des Einzelplanes 04 zentral bei Kapitel 04 020 Titel 132 10 veranschlagt.

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 60</b>	<b>209.500</b>	<b>259.500</b>	<b>259.500</b>
--	----------------	----------------	----------------

TGr. 61    Sächliche Verwaltungseinnahmen für den Geschäftsbereich der Generalstaatsanwaltschaft des Landes Brandenburg (GStA)

<b>119 61</b>	051	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>210.000</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>
			297.722		

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

<b>132 61</b>	051	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			1.366		

**Erläuterungen:**

			2015		2016
			EUR		EUR
1.		Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0		0
2.		Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	500		500
		<b>Summe</b>	<b>500</b>		<b>500</b>

Einnahmen aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge sind innerhalb des Einzelplanes 04 zentral bei Kapitel 04 020 Titel 132 10 veranschlagt.

**04**            **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040**       **Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		
231 61	051	Kostenausgleich in Staatsschutzstrafsachen	35.000 64.240	35.000	35.000
<hr/> <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61			245.500	385.500	385.500
<hr/> <u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			455.000	645.000	645.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4: Personalausgaben

<b>412 10</b>	051	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
			482.876		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Teilnahme an Sitzungen	575.000	625.000
2.	Teilnahme an Einführungsveranstaltungen	50.000	0
3.	Weiterbildung gem. Art. 110 Abs. 2 der Verfassung des Landes Brandenburg	25.000	25.000
	<b>Summe</b>	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>

Entschädigung einschließlich Aufwand an Schöffinnen und Schöffen und ehrenamtlich Tätige.

<b>422 10</b>	051	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>64.188.200</b>	<b>76.658.000</b>	<b>72.191.100</b>
			71.693.799		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	76.658.000	72.191.100
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>76.658.000</b>	<b>72.191.100</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes bzw. weniger infolge der Personalbedarfsplanung 2018.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Präsidentin, Präsident des Oberlandesgerichts	R8	hD	1,00	1,00	1,00
Präsidentin, Präsident des Landgerichts	R5	hD	4,00	4,00	4,00
Präsidentin, Präsident des Amtsgerichts	R4	hD	1,00	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Oberlandesgerichts	R4	hD	1,00	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Landgerichts	R3	hD	4,00	4,00	4,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	R3	hD	13,00	12,00	12,00
Direktorin, Direktor des Amtsgerichts	1) R2	hD	24,00	23,00	23,00
Richterin, Richter am Amtsgericht	R2	hD	26,00	26,00	26,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Amtsgerichts	2) R2	hD	1,00	1,00	1,00
Richterin, Richter am Oberlandesgericht	3) R2	hD	44,00	41,00	41,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht	R2	hD	46,00	38,00	38,00
Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht	4) R1	hD	329,00	311,00	311,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	1,00	1,00	1,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	7,00	7,00	7,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	hD	2,00	2,00	2,00
Justizoberamtsrätin, Justizoberamtsrat	5) A13	gD	27,00	27,00	27,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	gD	99,00	99,00	99,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	gD	197,00	197,00	197,00
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	6) 11) A10	gD	123,00	103,00	103,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	6) A9	gD	68,00	63,00	63,00
Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor	7) A9	mD	134,00	135,00	135,00
Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	8) A9	mD	92,00	81,00	81,00
Gerichtsvollzieherin, Gerichtsvollzieher	9) A8	mD	39,00	36,00	36,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	mD	174,00	174,00	174,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	mD	147,00	147,00	147,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	mD	59,00	59,00	59,00
Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	10) A5	eD	100,00	100,00	100,00
Justizhauptwachtmeisterin, Justizhauptwachtmeister	A4	eD	45,00	53,00	53,00
Justizoberwachtmeisterin, Justizoberwachtmeister	A3	eD	8,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1.816,00</b>	<b>1.747,00</b>	<b>1.747,00</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

**Leerstellen:**

Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	R3	hD	1,00	1,00	1,00
Richterin, Richter am Landgericht	R2	hD	1,00	1,00	1,00
Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht	R1	hD	4,00	8,00	8,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	gD	0,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	gD	0,00	1,00	1,00
Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor	A9	mD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>7,00</b>	<b>13,00</b>	<b>13,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

- 23 (23) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur BesGr. R 2 hD der BbgBesO.
- 1 (1) Stelle mit Amtszulage gemäß Fußnote 4 zur BesGr. R 2 hD der BbgBesO.
- Auf 3 Stellen können auch Richterinnen, Richter am Oberlandesgericht, die zugleich Professorin, Professor an einer Hochschule sind und eine nicht ruhegehaltsfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbemerkung zur BbgBesO C erhalten, geführt werden. Auf 1 Stelle kann auch eine Beamtin, ein Beamter des höheren Dienstes geführt werden.
- Auf 2 Stellen können auch Justizoberamtsrätinnen, Justizoberamtsräte der BesGr. A 13 gD der BbgBesO geführt werden.
- 7 (7) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 5 zur BesGr. A 13 gD der BbgBesO.
- Auf diesen Stellen können auch Beschäftigte bis zur Entgeltgruppe E 9 (Systemverwalter) geführt werden.
- 29 (28) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- 24 (27) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- Auf diesen Stellen können auch Obergerichtsvollzieherinnen, Obergerichtsvollzieher (BesGr. A 9 mD) geführt werden.
- 3 (3) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1/2 zur BesGr. A 5 eD der BbgBesO.  
32 (32) Stellen gemäß Artikel 2 des BBVAnpG 91 vom 21.02.1992 als BesGr. A 6 eD der BbgBesO.
- Auf den Planstellen können auch Absolventinnen, Absolventen der Fachhochschule für Finanzen geführt werden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016		
<b>Zugänge:</b>				
Neue Stellen				
	2,00	0,00	A9 gD	Justizinspektorin, Justizinspektor
				Stärkung Amtsgerichte, Verstärkung der Rechtspfleger in den Grundbuchämtern
	1,00	0,00	A9 mD	Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor
				für die technische Unterstützung der Gerichtsvollzieher
	<u>3,00</u>	<u>0,00</u>		Zugänge neue Stellen
	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**Umwandlung / Umsetzung**

<b>Zugänge:</b>				
Umwandlungen und Umsetzungen				
	2,00	0,00	R2 hD	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht
				Umwandlung von R2 hD
	3,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht
				Umwandlung von R1 hD
	2,00	0,00	A9 gD	Justizinspektorin, Justizinspektor
				Umwandlung von A9 gD
	<u>7,00</u>	<u>0,00</u>		Umsetzungen von 422 79 nach 422 10
	<b>7,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	R3 hD	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	Umwandlung nach R3 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
3,00	0,00	R2 hD	Richterin, Richter am Oberlandesgericht	Umwandlung nach R2 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
10,00	0,00	R2 hD	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht	Umwandlung nach R2 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
22,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht	Umwandlung nach R1 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
20,00	0,00	A10 gD	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	Umwandlung nach A10 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
9,00	0,00	A9 gD	Justizinspektorin, Justizinspektor	Umwandlung nach A9 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
11,00	0,00	A9 mD	Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	Umwandlung nach A9 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
3,00	0,00	A8 mD	Gerichtsvollzieherin, Gerichtsvollzieher	Umwandlung nach A8 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79

79,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

**79,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt**

**-72,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Stellenhebung:**

sonstige Hebungen

8,00	0,00	von A3 eD	Justizoberwachtmeisterin, Justizoberwachtmeister	nach A4 eD	Justizhauptwachtmeisterin, Justizhauptwachtmeister
------	------	-----------	--	------------	--

8,00 0,00 Sonstige Hebungen insgesamt

**8,00 0,00 Stellenhebungen insgesamt**

**Stellensenkung:**

Senkungen infolge ku-Vermerk

1,00	0,00	von R2 hD	Direktorin, Direktor des Amtsgerichts	nach R1 hD	Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht
------	------	-----------	---------------------------------------	------------	--

1,00 0,00 Senkungen infolge ku-Vermerk insgesamt

**1,00 0,00 Stellensenkungen insgesamt**

**Leerstellen:**

**Zugänge:**

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

4,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht	Beurlaubung gem. § 5 BbgRiG
1,00	0,00	A12 gD	Justizamtsrätin, Justizamtsrat	Beurlaubung unter Wegfall der Bezüge (§ 14 Abs. 1 HG 2013/2014)
1,00	0,00	A9 gD	Justizinspektorin, Justizinspektor	Beurlaubung unter Wegfall der Bezüge

6,00 0,00 Zugänge Haushaltsvollzug

**6,00 0,00 Stellen Zugänge insgesamt**

**6,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

<b>422 11</b>	<b>051</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>22.101.100</b>	<b>23.700.000</b>	<b>22.955.400</b>
			23.137.153		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	23.700.000	22.955.400
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>23.700.000</b>	<b>22.955.400</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes bzw. weniger infolge der Personalbedarfsplanung 2018.



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 11

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Generalstaatsanwältin, Generalstaatsanwalt	R6	hD	1,00	1,00	1,00
Leitende Oberstaatsanwältin, Leitender Oberstaatsanwalt	R4	hD	4,00	4,00	4,00
Leitende Oberstaatsanwältin, Leitender Oberstaatsanwalt	R3	hD	2,00	2,00	2,00
Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt	1) R2	hD	51,00	47,00	47,00
Staatsanwältin, Staatsanwalt	2) R1	hD	197,00	185,00	185,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	9,00	9,00	9,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	3,00	3,00	3,00
Justizoberamtsrätin, Justizoberamtsrat	A13	gD	4,00	4,00	4,00
Oberamtsanwältin, Oberamtsanwalt	3) A13	gD	19,00	19,00	19,00
Amtsanwältin, Amtsanwalt	A12	gD	18,00	18,00	18,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	gD	10,00	10,00	10,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	gD	21,00	21,00	21,00
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	gD	21,00	18,00	18,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	4) A9	gD	13,00	13,00	13,00
Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor	5) A9	mD	34,00	34,00	34,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	mD	51,00	51,00	51,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	mD	58,00	58,00	58,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	mD	24,00	24,00	24,00
Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	6) A5	eD	23,00	23,00	23,00
Justizhauptwachtmeisterin, Justizhauptwachtmeister	A4	eD	10,00	10,00	10,00
Justizoberwachtmeisterin, Justizoberwachtmeister	A3	eD	0,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>573,00</b>	<b>554,00</b>	<b>554,00</b>

**Leerstellen:**

Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt	R2	hD	1,00	1,00	1,00
Staatsanwältin, Staatsanwalt	R1	hD	2,00	2,00	2,00
Amtsanwältin, Amtsanwalt	A12	gD	1,00	1,00	1,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	gD	2,00	2,00	2,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	gD	1,00	1,00	1,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	mD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>8,00</b>	<b>8,00</b>	<b>8,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

- 1) 4 (4) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 6 zur BesGr. R 2 hD der BbgBesO.
- 2) Auf 5 Stellen können auch Oberamtsanwältinnen, Oberamtsanwälte der BesGr. A 13 gD und Amtsanwältinnen, Amtsanwälte der BesGr. A 12 gD der BbgBesO, auf einer Stelle kann eine Beamtin/ein Beamter gD geführt werden.
- 3) 4 (4) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 4 zur BesGr. A 13 gD der BbgBesO.
- 4) Auf diesen Stellen können auch Beschäftigte bis zur Entgeltgruppe E 9 (Systemverwalter) geführt werden.
- 5) 8 (8) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- 6) 7 (7) Stellen gemäß Artikel 2 des BBVAnpG 91 vom 21.02.1992 als BesGr. A 6 eD der BbgBesO.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 11

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016				
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>						
<b>Abgänge:</b>						
Umwandlungen und Umsetzungen						
	4,00	0,00	R2 hD	Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt	Umwandlung nach R2 hD	Umsetzung von 422 11 nach 422 79
	12,00	0,00	R1 hD	Staatsanwältin, Staatsanwalt	Umwandlung nach R1 hD	Umsetzung von 422 11 nach 422 79
	3,00	0,00	A10 gD	Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	Umwandlung nach A10 gD	Umsetzung von 422 11 nach 422 79
	19,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
	<b>19,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
	<b>-19,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

422 20	051	<b>Unterhaltszuschüsse der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikantinnen, Verwaltungspraktikanten und Auszubildende)</b>	<b>852.100</b> 527.126	<b>852.100</b>	<b>852.100</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	852.100	852.100
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>852.100</b>	<b>852.100</b>

**Stellenübersicht:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Rechtspflegeranwärterin, Rechtspflegeranwärter	A9	gD	40,00	50,00	60,00
Justizsekretäranwärterin, Justizsekretäranwärter	A6	mD	30,00	30,00	30,00
<b>Zusammen:</b>			<b>70,00</b>	<b>80,00</b>	<b>90,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016		
<b>Zugänge:</b>				
Neue Stellen				
	10,00	10,00	A9 gD	Rechtspflegeranwärterin, Rechtspflegeranwärter
	10,00	10,00	Zugänge neue Stellen	
	<b>10,00</b>	<b>10,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
	<b>10,00</b>	<b>10,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

422 25	051	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Bereich OLG.

422 26	051	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Bereich GSTA.

422 30	051	<b>Dienstbezüge für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter auf Probe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 30

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert. Nach Ernennung auf Lebenszeit erfolgt die Einweisung in eine freie Planstelle bei Titel 422 10.

**Stellenübersicht:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Richterin, Richter auf Probe	R1	hD	10,00	10,00	10,00
<b>Zusammen:</b>			<b>10,00</b>	<b>10,00</b>	<b>10,00</b>

<b>427 10</b>	<b>051</b>	<b>Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>190.000</b>	<b>190.000</b>	<b>190.000</b>
			233.506		

*Erstattungen von Ländern dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Honorare für die Leiterinnen und Leiter der Referendargemeinschaften, der Einführungskurse sowie Vergütungen für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten für den Bereich des OLG.

<b>427 11</b>	<b>051</b>	<b>Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	------------	--	--------------	--------------	--------------

*Erstattungen von Ländern dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. (§ 15 Abs. 1 LHO)*

**Erläuterungen:**

Honorare für die Leiterinnen und Leiter der Einführungskurse für Amtsanwältinnen und Amtsanwälte.

<b>427 20</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
			141		

**Erläuterungen:**

Bereich OLG.  
Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten Arbeits- oder Dienstvertrages im Bereich des Bürodienstes bis E 6, des Schreibdienstes bis E 5 und des Botendienstes bis E 3. Durch die Aushilfskräfte sollen die bestehenden Rückstände in den Kanzleien und Registraturen abgearbeitet sowie Erfassungstätigkeiten für auf EDV umzustellende Projekte vorgenommen werden.

<b>427 21</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
			-262		

**Erläuterungen:**

Bereich GStA.  
Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten Arbeits- oder Dienstvertrages im Bereich des Bürodienstes bis E 6, des Schreibdienstes bis E 5 und des Botendienstes bis E 3. Durch die Aushilfskräfte sollen die bestehenden Rückstände in den Kanzleien und Registraturen abgearbeitet sowie Erfassungstätigkeiten für auf EDV umzustellende Projekte vorgenommen werden.

<b>427 49</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Ein Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderwürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

<b>428 10</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>35.556.400</b>	<b>36.324.200</b>	<b>35.903.100</b>
			34.641.266		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 428 10

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	0	0
1.1	außertariflichen Entgelte	0	0
1.2	tariflichen Entgelte	29.524.200	29.303.100
1.3	Entgelte für Auszubildende	600.000	600.000
1.4	Entgelte für Praktikantinnen und Praktikanten	0	0
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	1.000.000	1.000.000
4.	Entgelte für Referendarinnen und Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	5.200.000	5.000.000
<b>Summe</b>		<b>36.324.200</b>	<b>35.903.100</b>

Veranschlagt für den Bereich des OLG.

Es ist ein/e Dienstwohnungsinhaber/-inhaberin vorhanden.  
Mehr in Auswirkung der Tarifanpassungen.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 9	7,00	7,00	7,00
E 8	2,00	2,00	2,00
E 6	409,00	399,00	399,00
E 4	48,00	48,00	48,00
<b>Zusammen:</b>	<b>466,00</b>	<b>456,00</b>	<b>456,00</b>

**Auszubildende:**

Referendarinnen und Referendare	602,00	500,00	500,00
AZUBIS	78,00	52,00	52,00
<b>Zusammen:</b>	<b>680,00</b>	<b>552,00</b>	<b>552,00</b>

**Leerstellen:**

E 9	1,00	1,00	1,00
E 5	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016	
<b>Abgänge:</b>			
102,00	0,00	Referendarinnen und Referendare	REF
26,00	0,00	AZUBIS	AZUBI
128,00	0,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres	
<b>128,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-128,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen				
10,00	0,00	E 6	Umwandlung nach E 6	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
10,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>10,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>-10,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>428 11</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>9.611.000</b>	<b>9.062.400</b>	<b>8.419.400</b>
			8.960.585		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für den Bereich der GStA.  
 Mehr bzw. weniger in Auswirkung der Tarifierpassungen.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 9	4,00	4,00	4,00
E 8	12,00	12,00	12,00
E 6	37,00	30,00	30,00
E 5	31,00	12,00	12,00
E 4	9,00	8,00	8,00
<b>Zusammen:</b>	<b>93,00</b>	<b>66,00</b>	<b>66,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016		
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>				
<b>Abgänge:</b>				
Umwandlungen und Umsetzungen				
7,00	0,00	E 6	Umwandlung nach E 6	Umsetzung von 428 11 nach 428 79
19,00	0,00	E 5	Umwandlung nach E 5	Umsetzung von 428 11 nach 428 79
1,00	0,00	E 4	Umwandlung nach E 4	Umsetzung von 428 11 nach 428 79
<u>27,00</u>	<u>0,00</u>	Umwandlungen / Umsetzungen		
<u>27,00</u>	<u>0,00</u>	Stellen Abgänge insgesamt		
<u>-27,00</u>	<u>0,00</u>	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

<b>428 25</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Bereich OLG.

<b>428 26</b>	<b>051</b>	<b>Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Bereich GStA.

<b>453 10</b>	<b>051</b>	<b>Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>148.000</b>	<b>186.800</b>	<b>168.700</b>
			67.359		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	146.800	128.700
2.	Umzugskostenvergütungen	40.000	40.000
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>186.800</b>	<b>168.700</b>

Veranschlagt für den Bereich des OLG.  
 Mehr in Anpassung an den Bedarf.

<b>453 11</b>	<b>051</b>	<b>Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütung</b>	<b>19.300</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
			34.856		

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040**                **Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 453 11

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	35.000	35.000
2.	Umzugskostenvergütungen	5.000	5.000
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>

Veranschlagt für den Bereich der GStA.  
Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

---

Summe HGr. 4:	133.421.100	147.768.500	141.474.800
---------------	-------------	-------------	-------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

<b>514 25</b>	051	<b>Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				
<b>517 25</b>	051	<b>Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells</b>	<b>5.941.800</b>	<b>6.282.800</b>
neu				

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 517 25

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume der ordentlichen Gerichtsbarkeit (TG 60):

		2015 EUR	2016 EUR
1.	14770 Brandenburg an der Havel, Gertrud-Piter-Platz 11 (Brandenburgisches Oberlandesgericht)	213.000	222.800
2.	14770 Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 51 (Brandenburgisches Oberlandesgericht)	47.900	50.100
3.	03046 Cottbus, Gerichtsstraße 3/4 (Landgericht)	93.200	97.600
4.	03050 Cottbus, Vom-Stein-Straße 27 (Landgericht)	4.500	4.700
5.	04924 Bad Liebenwerda, Burgplatz 4 (Amtsgericht)	151.200	158.400
6.	03046 Cottbus, Gerichtsplatz 2 (Amtsgericht)	183.500	192.200
7.	03050 Cottbus, Thiemstraße 129/130 (Amtsgericht)	190.500	207.900
8.	03172 Guben, Alte Poststraße 66 (Amtsgericht Cottbus, Zweigstelle Guben)	48.500	50.800
9.	15745 Wildau, Friedrich-Engels-Straße 58 (Amtsgericht Königs Wusterhausen)	114.700	120.100
10.	15907 Lübben (Spreewald), Gerichtsstraße 2/3 (Amtsgericht)	78.100	81.800
11.	01968 Senftenberg, Steindamm 8 (Amtsgericht)	80.100	83.900
12.	01968 Senftenberg, Roßkaupe 10 (Amtsgericht)	25.300	26.500
13.	15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55 (Landgericht)	186.000	194.800
14.	15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 49 (Landgericht)	3.900	4.000
15.	16259 Bad Freienwalde (Oder), Viktor-Blüthgen-Straße 9 (Amtsgericht)	42.800	44.800
16.	16321 Bernau bei Berlin, Breitscheidstraße 50 (Amtsgericht)	128.400	134.600
17.	16225 Eberswalde, Breite Straße 62 (Amtsgericht)	44.000	46.200
18.	16225 Eberswalde, Berger Straße 9 - 10 (Amtsgericht)	17.100	17.900
19.	15890 Eisenhüttenstadt, Diehloer Straße 62 (Amtsgericht)	35.900	37.600
20.	15890 Eisenhüttenstadt, Parkplatz (Amtsgericht)	0	0
21.	15890 Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Straße 35 c (Amtsgericht)	16.400	17.100
22.	15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55 (Amtsgericht)	170.800	178.900
23.	15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 49 (Amtsgericht)	15.100	15.800
24.	15517 Fürstenwalde/Spree, Eisenbahnstraße 8 (Amtsgericht)	157.400	165.000
25.	15344 Strausberg, Klosterstraße 13 (Amtsgericht)	118.400	124.000
26.	16816 Neuruppin, Feldmannstraße 1 (Landgericht)	119.700	125.400
27.	16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a (Amtsgericht)	197.200	206.500
28.	16515 Oranienburg, Berliner Straße 38 (Amtsgericht)	230.000	240.900
29.	19348 Perleberg, Lindenstraße 12 (Amtsgericht)	129.200	135.300
30.	17291 Prenzlau, Baustraße 37 (Amtsgericht)	162.600	170.300
31.	16303 Schwedt/Oder, Paul-Meyer-Straße 8 (Amtsgericht)	104.600	109.500
32.	16303 Schwedt/Oder, Flinkenberg 37 (Amtsgericht)	21.700	22.700
33.	16792 Zehdenick, Friedrich-Ebert-Platz 9 (Amtsgericht)	101.000	105.800
34.	14469 Potsdam, Jägerallee 10 - 12 (Landgericht)	567.000	594.000
35.	14473 Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 107 (Landgericht)	4.400	4.600
36.	14770 Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 47 (Amtsgericht)	184.000	192.600
37.	14943 Luckenwalde, Lindenallee 16 (Amtsgericht)	54.100	56.600
38.	14943 Luckenwalde, Lindenallee 16 (Amtsgericht)	6.000	25.300
39.	14943 Luckenwalde, Am Markt 25 - 27 (Amtsgericht)	29.800	0
40.	14641 Nauen, Paul-Jerchel-Straße 9 (Amtsgericht)	82.500	86.400
41.	14712 Rathenow, Bahnhofstraße 19 (Amtsgericht)	85.200	89.300
42.	15806 Zossen, Gerichtsstraße 10 (Amtsgericht)	156.700	164.100
43.	15806 Zossen - OT Wünsdorf, Hauptallee 116/3 (Amtsgericht)	25.200	26.400
44.	14467 Potsdam, Hegelallee 8 (Amtsgericht)	225.600	236.200
45.	14469 Potsdam, Jägerallee 10 - 12 (Amtsgericht)	130.100	136.200
46.	14532 Kleinmachnow, Stahnsdorfer Damm 77 (Amtsgericht Potsdam)	7.800	8.100
<b>Summe</b>		<b>4.791.100</b>	<b>5.013.700</b>

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040**                **Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 517 25

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume der Staatsanwaltschaften (TG 61):

		2015 EUR	2016 EUR
1.	14776 Brandenburg an der Havel, Steinstraße 61 (Generalstaatsanwaltschaft)	111.200	116.400
2.	03046 Cottbus, Thiemstraße 129/130 (Staatsanwaltschaft / Archiv)	35.400	38.000
3.	03046 Cottbus, Thiemstraße 129/130 (Staatsanwaltschaft)	153.100	162.000
4.	16225 Eberswalde, Berger Straße 9 - 10 (Staatsanwaltschaft Frankfurt (Oder), Zweigstelle Eberswalde)	57.800	30.200
5.	16225 Eberswalde, Tramper Chaussee 4 (Staatsanwaltschaft Frankfurt (Oder), Zweigstelle Eberswalde)	0	91.900
6.	15230 Frankfurt (Oder), Bachgasse 10 a (Staatsanwaltschaft)	226.800	237.600
7.	16816 Neuruppin, Feldmannstraße 1 (Staatsanwaltschaft)	101.400	106.200
8.	16816 Neuruppin, Karl-Liebnecht-Straße 29 (Staatsanwaltschaft)	19.500	20.400
9.	16816 Neuruppin, Feldmannstraße 1 (Staatsanwaltschaft)	22.700	23.600
10.	14469 Potsdam, Jägerallee 10 - 12 (Staatsanwaltschaft)	411.400	430.800
11.	14469 Potsdam, Kaiser-Friedrich-Straße 143 (Staatsanwaltschaft)	11.400	12.000
<b>Summe</b>		<b>1.150.700</b>	<b>1.269.100</b>

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 518 25.

<b>518 25</b>	<b>051</b>	<b>Mietzahlungen an den BLB</b>	<b>19.091.300</b>	<b>13.542.900</b>	<b>13.659.100</b>
			18.468.418		



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 518 25

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume der ordentlichen Gerichtsbarkeit (TG 60):

		2015 EUR	2016 EUR
1.	14770 Brandenburg an der Havel, Gertrud-Piter-Platz 11 (Brandenburgisches Oberlandesgericht)	430.100	430.100
2.	14770 Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 51 (Brandenburgisches Oberlandesgericht)	60.800	60.800
3.	03046 Cottbus, Gerichtsstraße 3/4 (Landgericht)	313.100	313.100
4.	03050 Cottbus, Vom-Stein-Straße 27 (Landgericht)	7.600	7.600
5.	04924 Bad Liebenwerda, Burgplatz 4 (Amtsgericht)	309.800	309.800
6.	03046 Cottbus, Gerichtsplatz 2 (Amtsgericht)	216.900	216.900
7.	03050 Cottbus, Thiemstraße 129/130 (Amtsgericht)	1.059.500	1.059.500
8.	03172 Guben, Alte Poststraße 66 (Amtsgericht Cottbus, Zweigstelle Guben)	93.000	93.000
9.	15745 Wildau, Friedrich-Engels-Straße 58 (Amtsgericht Königs Wusterhausen)	142.800	142.800
10.	15907 Lübben (Spreewald), Gerichtsstraße 2/3 (Amtsgericht)	243.800	243.800
11.	01968 Senftenberg, Steindamm 8 (Amtsgericht)	216.400	216.400
12.	01968 Senftenberg, Roßkaupe 10 (Amtsgericht)	37.600	37.600
13.	15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55 (Landgericht)	371.500	371.500
14.	15237 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 49 (Landgericht)	8.100	8.100
15.	15259 Bad Freienwalde (Oder), Viktor-Blüthgen-Straße 9 (Amtsgericht)	73.500	73.500
16.	16321 Bernau bei Berlin, Breitscheidstraße 50 (Amtsgericht)	295.300	302.000
17.	16225 Eberswalde, Breite Straße 62 (Amtsgericht)	79.900	79.900
18.	16225 Eberswalde, Berger Straße 9 - 10 (Amtsgericht)	51.000	51.000
19.	15890 Eisenhüttenstadt, Diehloer Straße 62 (Amtsgericht)	72.000	72.000
20.	15890 Eisenhüttenstadt, Parkplatz (Amtsgericht)	1.500	1.500
21.	15890 Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Straße 35 c (Amtsgericht)	39.700	39.700
22.	15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55 (Amtsgericht)	343.600	343.600
23.	15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 49 (Amtsgericht)	40.800	40.800
24.	15517 Fürstenwalde/Spree, Eisenbahnstraße 8 (Amtsgericht)	423.200	423.200
25.	15344 Strausberg, Klosterstraße 13 (Amtsgericht)	284.100	284.100
26.	16816 Neuruppin, Feldmannstraße 1 (Landgericht)	309.600	309.600
27.	16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a (Amtsgericht)	450.500	450.500
28.	16515 Oranienburg, Berliner Straße 38 (Amtsgericht)	449.400	449.400
29.	19348 Perleberg, Lindenstraße 12 (Amtsgericht)	215.000	215.000
30.	17291 Prenzlau, Baustraße 37 (Amtsgericht)	123.300	135.700
31.	16303 Schwedt/Oder, Paul-Meyer-Straße 8 (Amtsgericht)	56.300	56.300
32.	16303 Schwedt/Oder, Flinkenberg 37 (Amtsgericht)	74.300	74.300
33.	16792 Zehdenick, Friedrich-Ebert-Platz 9 (Amtsgericht)	113.300	113.300
34.	14469 Potsdam, Jägerallee 10 - 12 (Landgericht)	778.400	778.400
35.	14473 Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 107 (Landgericht)	4.400	4.400
36.	14770 Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 47 (Amtsgericht)	280.800	280.800
37.	14943 Luckenwalde, Lindenallee 16 (Amtsgericht)	101.300	101.300
38.	14943 Luckenwalde, Lindenallee 16 (Amtsgericht)	12.300	48.900
39.	14943 Luckenwalde, Am Markt 25 - 27 (Amtsgericht)	54.600	0
40.	14641 Nauen, Paul-Jerchel-Straße 9 (Amtsgericht)	226.800	226.800
41.	14712 Rathenow, Bahnhofstraße 19 (Amtsgericht)	193.900	193.900
42.	15806 Zossen, Gerichtsstraße 10 (Amtsgericht)	84.400	84.400
43.	15806 Zossen - OT Wünsdorf, Hauptallee 116/3 (Amtsgericht)	81.000	81.000
44.	14467 Potsdam, Hegelallee 8 (Amtsgericht)	397.900	397.900
45.	14469 Potsdam, Jägerallee 10 - 12 (Amtsgericht)	273.400	273.400
46.	14532 Kleinmachnow, Stahnsdorfer Damm 77 (Amtsgericht Potsdam)	19.000	19.000
47.	Verwaltungspauschale - Fremdanmietungen	348.400	349.300
48.	Neubaumaßnahmen	320.600	320.600
<b>Summe</b>		<b>10.184.500</b>	<b>10.186.500</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 518 25

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume der Staatsanwaltschaften (TG 61):

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	14776 Brandenburg an der Havel, Steinstraße 61 (Generalstaatsanwaltschaft)	177.200	177.200
2.	03046 Cottbus, Thiemstraße 129/130 (Staatsanwaltschaft / Archiv)	76.600	76.600
3.	03046 Cottbus, Thiemstraße 129/130 (Staatsanwaltschaft)	872.700	872.700
4.	16225 Eberswalde, Berger Straße 9 - 10 (Staatsanwaltschaft Frankfurt (Oder), Zweigstelle Eberswalde)	171.300	85.700
5.	16225 Eberswalde, Trammer Chaussee 4 (Staatsanwaltschaft Frankfurt (Oder), Zweigstelle Eberswalde)	0	217.600
6.	15230 Frankfurt (Oder), Bachgasse 10 a (Staatsanwaltschaft)	787.100	787.100
7.	16816 Neuruppin, Feldmannstraße 1 (Staatsanwaltschaft)	265.900	265.900
8.	16816 Neuruppin, Karl-Liebknecht-Straße 29 (Staatsanwaltschaft)	44.600	44.600
9.	16816 Neuruppin, Feldmannstraße 1 (Staatsanwaltschaft)	49.700	49.700
10.	14469 Potsdam, Jägerallee 10 - 12 (Staatsanwaltschaft)	620.600	620.600
11.	14469 Potsdam, Kaiser-Friedrich-Straße 143 (Staatsanwaltschaft)	4.900	4.900
12.	Verwaltungspauschale - Fremdanmietungen	195.800	178.000
13.	Neubaumaßnahmen	92.000	92.000
<b>Summe</b>		<b>3.358.400</b>	<b>3.472.600</b>

Weniger nach Umsetzung nach Titel 517 25.

<b>532 11</b>	<b>051</b>	<b>Gebühren und Auslagen bei Prozesskostenhilfe</b>	<b>10.350.000</b>	<b>10.335.000</b>	<b>10.335.000</b>
			10.016.444		

*Die Ausgaben bei Kapitel 04 020 Titelgruppe 60, bei Kapitel 04 040 Titel 532 11 - 532 20, 546 20, 546 50, bei Kapitel 04 090 Titel 532 11 - 532 15, 532 20, 546 20, bei Kapitel 04 100 Titel 532 11 - 532 14, 546 20, bei Kapitel 04 110 Titel 532 11 - 532 14, 546 20, bei Kapitel 04 120 Titel 532 11 - 532 14, 546 20, bei Kapitel 04 121 Titel 532 11 - 532 14, 546 20, bei Kapitel 04 040 Titel 681 20, 681 62 und bei Kapitel 04 050 Titel 684 51 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe auf der Grundlage der Zivilprozessordnung, der Strafprozessordnung und dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz in den jeweils geltenden Fassungen.

<b>532 12</b>	<b>051</b>	<b>Gebühren und Auslagen in Strafsachen</b>	<b>6.005.800</b>	<b>6.330.400</b>	<b>6.430.400</b>
			5.365.658		

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben der Pflichtverteigerinnen und Pflichtverteidiger sowie der in Strafsachen beigeordneten Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte auf der Grundlage der Strafprozessordnung (StPO) und dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) in den jeweils geltenden Fassungen.

<b>532 13</b>	<b>051</b>	<b>Entschädigung für Zeuginnen und Zeugen</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.939.700</b>	<b>2.039.700</b>
			1.434.330		

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung. Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMoG.

<b>532 14</b>	<b>051</b>	<b>Entschädigung für Sachverständige sowie Dolmetscherinnen und Dolmetscher</b>	<b>20.700.000</b>	<b>21.000.000</b>	<b>21.095.000</b>
			20.844.588		

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040**                **Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 532 14

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

<b>532 15</b>	<b>051</b>	<b>Kosten der Rechtsberatung für Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen (Beratungshilfegesetz)</b>	<b>2.600.000</b> 1.899.261	<b>2.794.000</b>	<b>2.816.700</b>
---------------	------------	---	-------------------------------	------------------	------------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Beratungshilfegesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

<b>532 16</b>	<b>051</b>	<b>Kosten nach dem Zeugenschutzgesetz</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
---------------	------------	---	------------	------------	------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Zeugenschutzgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

<b>532 17</b>	<b>051</b>	<b>Auslagen für Insolvenzverfahren</b>	<b>7.750.000</b> 7.188.689	<b>8.000.000</b>	<b>8.015.200</b>
---------------	------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Aus diesem Titel werden u. a. auch Auslagen für Insolvenzverfahren geleistet, bei denen mit Beginn des Verfahrens Stundungen festgesetzt wurden (§§ 4a - 4d InsO; BGBl. I 1994 S. 2866 - in der jeweils geltenden Fassung).

<b>532 18</b>	<b>051</b>	<b>Kosten der Analyse nach dem DNA-Identitätsfeststellungsgesetz</b>	<b>5.000</b> 21.532	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	------------	--	------------------------	--------------	--------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

<b>532 19</b>	<b>051</b>	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>2.640.300</b> 2.389.879	<b>2.899.900</b>	<b>2.999.900</b>
---------------	------------	--	-------------------------------	------------------	------------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind insbesondere:

- Kosten für Veröffentlichungen von Registereintragungen
- Reisekosten in Rechtssachen
- Auslobungen und Belohnungen
- Kosten für Vorführungen
- Erstattungen der der Staatskasse auferlegten Kosten

Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMoG.

<b>532 20</b>	<b>051</b>	<b>Kosten für die Unterbringung von Jugendlichen in Heimen der Jugendhilfe zur Vermeidung von Untersuchungshaft gem. §§ 71, 72 JGG</b>	<b>650.000</b> 538.971	<b>650.000</b>	<b>650.000</b>
---------------	------------	--	---------------------------	----------------	----------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 532 20

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Unterbringung von Jugendlichen zur Vermeidung von Untersuchungshaft  
1. im Jugendheim Frostenwalde (Projekt) für 8 Plätze für 365 Belegungstage bei einem Tagespflegesatz von 197,06 EUR bzw. 231,83 EUR sowie  
2. in anderen Heimen der Jugendhilfe bei zusätzlichem Unterbringungsbedarf.

546 10	051	Sonstiges	0	0	0
546 20	051	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	2.250.000 1.424.218	1.400.000	1.500.000

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.

Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.  
Aus den Mitteln können auch Schadensersatzansprüche Dritter gegen Kommunen und Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege übernommen werden, wenn sie durch Abwendung der Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafen verursacht werden.

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Schadensersatzleistungen	720.000	820.000
2.	Billigkeitsentschädigungen	80.000	80.000
3.	Entschädigungen an Beschuldigte in Strafsachen	600.000	600.000
<b>Summe</b>		<b>1.400.000</b>	<b>1.500.000</b>

Die Entschädigungen werden gewährt für:

- a) unschuldig erlittene Straf- und Untersuchungshaft sowie für unberechtigte Maßnahmen der Sicherung und Besserung nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971 (BGBl. I S. 157), in der jeweils geltenden Fassung.
- b) eingezogene Sachen und Rechte (§ 74 f StGB, § 436 Abs. 3 StPO, § 68 a StVollstrO).

Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund einer Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:

- a) an freigesprochene oder außer Verfolgung gesetzte Angeschuldigte (§§ 467 ff. StPO),
- b) in gerichtlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (BGBl. I 1987 S. 602 - in der jeweils geltenden Fassung),
- c) in Ehesachen (§ 637 ZPO).

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

546 40	051	Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen	0	0	0
546 50	051	Aufwandsentschädigungen und Vergütungen an Vormünder, Pflegerinnen und Pfleger sowie Betreuerinnen und Betreuer	32.877.000 36.743.787	37.462.400	37.908.400

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.

**Erläuterungen:**

Entschädigung aufgrund des Gesetzes über die rechtliche Stellung der nichtehelichen Kinder (BGBl. I 1969 S. 1243 - in der jeweils geltenden Fassung), die bei der Führung der Vormundschaft bei mittellosen Mündeln entstehen und aus der Staatskasse zu ersetzen sind, sowie Auslagen, die aufgrund der Vorschriften über die Betreuung (§§ 1896 ff. BGB) bei mittellosen Betreuten entstehen. Aus diesem Titel sind auch die Ausgaben für die Betreuerversicherung zu zahlen.

Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMOG.

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>7.477.400</b>	<b>7.446.800</b>	<b>7.336.200</b>
<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>114.097.000</b>	<b>119.748.100</b>	<b>121.073.600</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>632 10</b>	<b>051</b>	<b>Erstattungen des Landes Brandenburg an das Land Berlin in Staatsschutzstrafsachen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben bei den Titeln der HGr. 5 (ohne Kapitel 04 030, 04 100 und 04 121) geleistet werden.*

<b>681 20</b>	<b>051</b>	<b>Ausgaben für Maßnahmen nach § 17 StrRehaG</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
			408.157		

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 20 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

**Bundesmittel**

Gemäß § 20 des Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetzes (StrRehaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2664), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 22. Juni 2011 (BGBl. I S. 1202), trägt der Bund 65 v. H. der Ausgaben (siehe Haushaltsplan des Bundes bei Kapitel 6003 Titel 632 01), die den Ländern durch Leistungen nach diesem Gesetz entstehen. Zuständig für die Bearbeitung der Anträge sind die Landgerichte Cottbus, Frankfurt (Oder) und Potsdam. Weitere Anträge werden gemäß § 1 der Versorgungsverwaltungszuständigkeitsverordnung (VersVwZV) des Landes Brandenburg vom 11. August 2006 (GVBl. II S. 349) vom Landesamt für Soziales und Versorgung bearbeitet.

Die Einnahmen aus den Erstattungsanteilen des Bundes sind bei Titel 231 20 veranschlagt.

<b>aus Titelgruppen:</b>		<b>20.500.000</b>	<b>19.413.100</b>	<b>18.492.000</b>
<b>Summe HGr. 6:</b>		<b>20.800.000</b>	<b>19.713.100</b>	<b>18.792.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 60 Sächliche Verwaltungsausgaben für den Geschäftsbereich des Brandenburgischen Oberlandesgerichts (OLG)

511 60	051	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren</b>	<b>4.948.000</b>	<b>4.934.800</b>	<b>4.911.600</b>
			4.094.666		

*Erstattungen von verauslagten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	600.000	600.000
2.	Bücher, Zeitschriften	400.000	400.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	198.000	198.000
4.	Postgebühren	3.330.000	3.305.000
5.	Fernmeldegebühren	400.000	400.000
6.	Sonstiges	6.800	8.600
	<b>Summe</b>	<b>4.934.800</b>	<b>4.911.600</b>

Umsetzung von Ausgaben in Höhe von 57.000 EUR nach Kapitel 20 020 Titel 511 10.

514 60	051	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>96.000</b>	<b>84.700</b>	<b>96.000</b>
			65.519		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	42.700	48.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	42.000	48.000
3.	Verbrauchsmittel	0	0
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>84.700</b>	<b>96.000</b>

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2014		Soll 2015		Soll 2016	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	12	12	12	12	12	12
Kleintransporter	5	0	6	0	6	0
Zusammen	17	12	18	12	18	12

517 60	051	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>400.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>
			207.787		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Heizung	0	0
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0	0
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	0	0
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	270.000	270.000
6.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>518 60</b>	<b>051</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>346.300</b>	<b>346.300</b>	<b>346.300</b>
			273.030		

Die Erläuterungen sind für den Bereich des Leasings an Dienstkraftfahrzeugen nach § 17 Satz 1 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Anmietung von Kopier- und Faxgeräten	316.700	316.700
2. Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	29.600	29.600
3. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0
<b>Summe</b>	<b>346.300</b>	<b>346.300</b>

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2014		2015		2016	
	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu
PKW	12	12	0	12	0	0
Zusammen	12	12	0	12	0	0

Vorhandene geleaste Fahrzeuge am 01.01.2014  
 Personenkraftwagen: 12

Anschlussleasing 2015:  
 1 PKW für die Präsidentin, den Präsidenten des OLG  
 11 PKW

Anschlussleasing 2016:  
 1 PKW für die Präsidentin, den Präsidenten des OLG  
 11 PKW

Sofern die bei Kapitel 04 040 Titel 811 60 veranschlagten KfZ im Wege des Leasings beschafft werden, erhöht sich die Anzahl der Leasingfahrzeuge entsprechend.

<b>519 60</b>	<b>051</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			8.300		

<b>523 60</b>	<b>051</b>	<b>Bücher und Zeitschriften für Bibliotheken</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
			112.116		

**Erläuterungen:**

Ausstattung der Bibliothek am Brandenburgischen Oberlandesgericht.

<b>525 60</b>	<b>051</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>
			140.956		

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Aus- und Fortbildung der Bediensteten	153.000	153.000
2. Fortbildung der Personalräte	1.000	1.000
3. Lehr- und Lernmittel	1.000	1.000
<b>Summe</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>

<b>526 60</b>	<b>051</b>	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>9.600</b>	<b>9.600</b>	<b>9.600</b>
			22.412		

**Erläuterungen:**

Entschädigungen an Sachverständige für die Beurteilung in Gnadensachen, Übersetzungskosten für strafrechtliche und zivilrechtliche internationale Rechtshilfe.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

<b>527 60</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>90.000</b> 129.146	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>
---------------	-----	--	--------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Reisekostenvergütung	115.000	115.000
2.	Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge	8.000	8.000
3.	Reisekostenvergütung für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	7.000	7.000
4.	Entschädigung zur Abgeltung von Nebenkosten aus Anlass der Teilnahme an Leichenöffnungen (Aufwandsentschädigung)	0	0
<b>Summe</b>		<b>130.000</b>	<b>130.000</b>

Mehr aufgrund der Einführung von ForumSTAR und den damit verbundenen Dienstreisen.

<b>536 60</b>	051	<b>Ausgaben für öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>400</b> 5	<b>400</b>	<b>400</b>
---------------	-----	--	-----------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Gefangenenbeförderung, Vorführkosten (einschließlich Reisekosten) sowie Kosten für Brandschutzmaßnahmen.

<b>539 60</b>	051	<b>Durchführung des Rechtskundeunterrichts an Schulen (einschl. Reisekosten)</b>	<b>8.000</b> 8.341	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
---------------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

<b>546 60</b>	051	<b>Umzug und Verlegung von Dienststellen</b>	<b>40.000</b> 21.706	<b>75.000</b>	<b>40.000</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

2015: Umzug der Amtsgerichte Cottbus und Luckenwalde.  
 2016: Umzug des Amtsgerichtes Eberswalde.

<b>547 60</b>	051	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>4.800</b> 1.516	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

<b>811 60</b>	051	<b>Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>31.300</b> 30.108	<b>67.200</b>	<b>34.000</b>
---------------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

Die Erläuterungen sind nach § 17 Satz 1 LHO verbindlich. Siehe auch Erläuterungen bei Kapitel 04040 Titel 518 60.

**Erläuterungen:**

<b>Neubeschaffungen:</b>		2015	2016
<b>2015/2016</b>		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1/0	Kleintransporter	33.600	0
Zusammen		33.600	0
<b>Ersatzbeschaffungen:</b>		2015	2016
<b>2015/2016</b>		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1/1	Kleintransporter	33.600	34.000
Zusammen		33.600	34.000

Mehr in 2015 wegen Erwerb eines Kleintransporters.  
 Weniger in 2016 in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

<b>812 60</b>	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>545.000</b> 777.616	<b>445.000</b>	<b>615.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------



**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 040** Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 812 60

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Sicherheitstechnik	110.000	110.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>110.000</i>	<i>110.000</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Ausstattungsgegenstände (Möbel, Regale, Stühle, Tische, Informationskästen, Diktiertechnik)	335.000	505.000
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>335.000</i>	<i>505.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>445.000</b>	<b>615.000</b>

2015 weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

2016 mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 60	<b>6.794.400</b>	<b>6.647.000</b>	<b>6.736.900</b>
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

**TGr. 61** Sächliche Verwaltungsausgaben für den Geschäftsbereich der Generalstaatsanwaltschaft des Landes Brandenburg (GStA)

<b>511 61</b>	<b>051</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren</b>	<b>937.700</b> 841.854	<b>895.700</b>	<b>895.700</b>
---------------	------------	---	---------------------------	----------------	----------------

*Erstattungen von verauslagten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	236.700	236.700
2.	Bücher, Zeitschriften	85.000	85.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	54.000	54.000
4.	Postgebühren	447.000	447.000
5.	Fernmeldegebühren	60.000	60.000
6.	Mobilfunkanschlüsse	8.000	8.000
7.	Sonstiges	5.000	5.000
	<b>Summe</b>	<b>895.700</b>	<b>895.700</b>

<b>514 61</b>	<b>051</b>	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>30.000</b> 31.914	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	21.700	21.700
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausstattungsgegenstände	7.000	7.000
3.	Verbrauchsmittel	300	300
4.	Sonstiges	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2014		Soll 2015		Soll 2016	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	4	4	4	4	4	4
Kleintransporter	1	0	1	0	1	0
Zusammen	5	4	5	4	5	4

<b>517 61</b>	<b>051</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>109.000</b> 140.582	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>
---------------	------------	---	---------------------------	----------------	----------------

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 517 61

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Heizung	0	0
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0	0
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	0	0
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	140.000	140.000
6.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>140.000</b>	<b>140.000</b>

Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

<b>518 61</b>	<b>051</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>81.000</b>	<b>81.000</b>	<b>81.000</b>
			93.696		

Die Erläuterungen sind für den Bereich des Leasings an Dienstkraftfahrzeugen nach § 17 Satz 1 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Anmietung von Kopiergeräten	69.400	69.400
2.	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	11.600	11.600
<b>Summe</b>		<b>81.000</b>	<b>81.000</b>

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2014	2015	2016
	vorhanden	davon neu	vorhanden
PKW	4	4	4
Zusammen	4	4	4

Vorhandene geleaste Fahrzeuge am 01.01.2014:

Personenkraftwagen: 4

Anschlussleasing 2015:

1 PKW für die Generalstaatsanwältin, den Generalstaatsanwalt

3 PKW

Anschlussleasing 2016:

1 PKW für die Generalstaatsanwältin, den Generalstaatsanwalt

3 PKW

Sofern die bei Kapitel 04 040 Titel 811 61 veranschlagten Kfz im Wege des Leasings beschafft werden, erhöht sich die Anzahl der Leasingfahrzeuge entsprechend.

<b>519 61</b>	<b>051</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			11.791		
<b>525 61</b>	<b>051</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>22.600</b>	<b>22.600</b>	<b>22.600</b>
			15.466		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	22.400	22.400
2.	Lehr- und Lernmittel	200	200
<b>Summe</b>		<b>22.600</b>	<b>22.600</b>

<b>526 61</b>	<b>051</b>	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>
			16.047		

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040**                **Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>527 61</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>50.000</b> 34.268	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Reisekostenvergütung	46.000	46.000
2.	Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge	0	0
3.	Reisekostenvergütung für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	3.900	3.900
4.	Entschädigung zur Abgeltung von Nebenkosten aus Anlass der Teilnahme an Leichenöffnungen (Aufwandsentschädigung)	100	100
<b>Summe</b>		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

<b>536 61</b>	051	<b>Ausgaben für öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

An dieser Stelle werden Ausgaben für Gefangenenbeförderung, Vorführkosten (einschließlich Reisekosten) sowie Kosten für Brandschutzmaßnahmen nachgewiesen.

<b>546 61</b>	051	<b>Sonstiges</b>	<b>10.000</b> 1.472	<b>73.700</b>	<b>10.000</b>
---------------	-----	------------------	------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Vernichtung von Waffen, Betäubungsmitteln und sonstigen eingezogenen Gegenständen	2.000	8.000
2.	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	71.700	0
3.	Sonstiges	0	2.000
<b>Summe</b>		<b>73.700</b>	<b>10.000</b>

2015: Umzug der Zweigstelle Eberswalde.

2016 weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

<b>547 61</b>	051	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b> 764	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	-----------------	----------	----------

<b>811 61</b>	051	<b>Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>0</b> 30.637	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	--------------------	----------	----------

<b>812 61</b>	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland zur erstmaligen Einrichtung</b>	<b>78.000</b> 39.932	<b>78.000</b>	<b>40.000</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Ausstattungsgegenstände (Möbel, Regale, Stühle, Tische) für die Staatsanwaltschaft Frankfurt (Oder)	50.000	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>50.000</i>	<i>0</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Ausstattungsgegenstände (Möbel, Regale, Stühle, Tische) für die Staatsanwaltschaften Cottbus, Neuruppin, Frankfurt (Oder) und Potsdam	28.000	40.000
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>28.000</i>	<i>40.000</i>
<b>Summe</b>		<b>78.000</b>	<b>40.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

noch zu 812 61

2016 weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Angaben in EUR

---

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 61 1.332.300      1.385.000      1.283.300

TGr. 62 Opferpensionen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG)

427 62	051	Entgelte für Aushilfen	0	0	0
511 62	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren	0	0	0
525 62	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	0	0	0
538 62	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5.000	5.000	5.000

**Erläuterungen:**

Ausgaben vorwiegend zur Deckung von Lizenzkosten und für Dienstleistungen.

681 62	051	Ausgaben für Opferpensionen nach § 17 a StrRehaG	20.500.000	19.413.100	18.492.000
			17.815.842		

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 30 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

**Bundesmittel**

Gemäß § 20 des Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetzes (StrRehaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2664), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 22. Juni 2011 (BGBl. I S. 1202), trägt der Bund 65 v. H. der Ausgaben (siehe Haushaltsplan des Bundes bei Kapitel 6003 Titel 632 01), die den Ländern durch Leistungen nach diesem Gesetz entstehen. Zuständig für die Bearbeitung der Anträge sind die Landgerichte Cottbus, Frankfurt (Oder) und Potsdam. Weitere Anträge werden gemäß § 1 der Versorgungsverwaltungszuständigkeitsverordnung (VersVwZV) des Landes Brandenburg vom 11. August 2006 (GVBl. II S. 349) vom Landesamt für Soziales und Versorgung bearbeitet.

Die Einnahmen aus den Erstattungsanteilen des Bundes sind bei Titel 231 30 veranschlagt.

---

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 62 20.505.000      19.418.100      18.497.000

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	051	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen, Beamte und Richterinnen und Richter)	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10 und Titel 422 11.

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040**                **Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 422 79

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	R3	hD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt	R2	hD	3,00	7,00	4,00
davon kw: 3,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)					
1,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)					
1,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)					
2,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)					
Richterin, Richter am Oberlandesgericht	R2	hD	3,00	6,00	3,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
3,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht	R2	hD	5,00	11,00	10,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
3,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
3,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
4,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
Staatsanwältin, Staatsanwalt	R1	hD	12,00	24,00	14,00
davon kw: 10,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)					
5,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)					
5,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)					
4,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)					
Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht	R1	hD	12,00	26,00	22,00
davon kw: 4,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
7,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
7,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
8,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	gD	0,00	23,00	23,00
davon kw: 6,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
8,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (7 OLG, 1 GStA)					
9,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (7 OLG, 2 GStA)					
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	gD	3,00	10,00	10,00
davon kw: 4,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					
3,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)					

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 040 Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	
noch zu 422 79					
		3,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
		Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor A9 mD	2,00	0,00	0,00
		Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher 1) A9 mD	7,00	14,00	11,00
		davon kw: 3,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
		3,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
		4,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
		4,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
		Gerichtsvollzieherin, Gerichtsvollzieher A8 mD	5,00	4,00	4,00
		davon kw: 2,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
		1,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
		1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
		Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär A8 mD	5,00	0,00	0,00
		Justizobersekretärin, Justizobersekretär A7 mD	9,00	0,00	0,00
		Justizsekretärin, Justizsekretär A6 mD	4,00	0,00	0,00
		Justizhauptwachtmeisterin, Justizhauptwachtmeister A4 eD	0,00	2,00	0,00
		davon kw: 2,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)			
		Justizoberwachtmeisterin, Justizoberwachtmeister A3 eD	2,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>72,00</b>	<b>128,00</b>	<b>102,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

1) In 2016, 2017, 2018 je 1 Stelle mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A9 mD der BbgBesO.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015 2016

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung

0,00	3,00	R2 hD	Oberstaatsanwältin, Oberstaatsanwalt	GStA
0,00	3,00	R2 hD	Richterin, Richter am Oberlandesgericht	OLG
2,00	1,00	R2 hD	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landgericht	OLG
0,00	10,00	R1 hD	Staatsanwältin, Staatsanwalt	GStA
5,00	4,00	R1 hD	Richterin, Richter am Land- oder Amtsgericht	OLG
0,00	0,00	A9 gD	Justizinspektorin, Justizinspektor	OLG
2,00	0,00	A9 mD	Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor	OLG
4,00	3,00	A9 mD	Obergerichtsvollzieherin, Obergerichtsvollzieher	OLG
4,00	0,00	A8 mD	Gerichtsvollzieherin, Gerichtsvollzieher	OLG
5,00	0,00	A8 mD	Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	OLG
9,00	0,00	A7 mD	Justizobersekretärin, Justizobersekretär	OLG
4,00	0,00	A6 mD	Justizsekretärin, Justizsekretär	OLG
0,00	2,00	A4 eD	Justizhauptwachtmeisterin, Justizhauptwachtmeister	GStA

35,00 26,00 Abgänge durch Personalbedarfsplanung

**35,00 26,00 Stellen Abgänge insgesamt**

**-35,00 -26,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 428 79

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.		2014	2015	2016
E 6		0,00	17,00	17,00
davon kw:	6,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (4 OLG, 2 GStA)			
	5,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (3 OLG, 2 GStA)			
	6,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (3 OLG, 3 GStA)			
E 5		38,00	42,00	19,00
davon kw:	23,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)			
	7,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)			
	7,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)			
	5,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)			
E 4		22,00	17,00	1,00
davon kw:	16,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung (OLG)			
	1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (GStA)			
<b>Zusammen:</b>		<b>60,00</b>	<b>76,00</b>	<b>37,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016	
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Einsparung			
11,00	23,00	E 5	GStA
4,00	0,00	E 5	OLG
6,00	16,00	E 4	OLG
<b>21,00</b>	<b>39,00</b>	<b>Abgänge durch Personalbedarfsplanung</b>	
<b>21,00</b>	<b>39,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-21,00</b>	<b>-39,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Umwandlung / Umsetzung**

<b>Zugänge:</b>			
Umwandlungen und Umsetzungen			
10,00	0,00	E 6	Umwandlung von E 6 Umsetzung von 428 10 nach 428 79
7,00	0,00	E 6	Umwandlung von E 6 Umsetzung von 428 11 nach 428 79
19,00	0,00	E 5	Umwandlung von E 5 Umsetzung von 428 11 nach 428 79
1,00	0,00	E 4	Umwandlung von E 4 Umsetzung von 428 11 nach 428 79
<b>37,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>	
<b>37,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>37,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 79 **0** **0** **0**

**Nachrichtlich:** Summe Ausgaben der Titelgruppen **28.631.700** **27.450.100** **26.517.200**



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
<b>Einnahmen</b>					
HGr. 1		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	93.640.300	108.383.800	109.686.700
HGr. 2		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	13.555.000	12.848.500	12.249.800
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>107.195.300</b>	<b>121.232.300</b>	<b>121.936.500</b>
<b>Ausgaben</b>					
HGr. 4		Personalausgaben	133.421.100	147.768.500	141.474.800
HGr. 5		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	114.097.000	119.748.100	121.073.600
HGr. 6		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	20.800.000	19.713.100	18.792.000
HGr. 8		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	654.300	590.200	689.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>268.972.400</b>	<b>287.819.900</b>	<b>282.029.400</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-161.777.100</b>	<b>-166.587.600</b>	<b>-160.092.900</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

112 10	056	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

119 10	056	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	40.000 435	500	500
--------	-----	--------------------------------------	---------------	-----	-----

*Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 632 10 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Weniger in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

125 10 neu	056	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Produkten bei Oster- und Weihnachtsbasaren</b>		0	0
---------------	-----	--	--	---	---

*Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Produkte, die im Rahmen des Strafvollzuges bzw. der Sicherungsverwahrung hergestellt werden, für die Förderung von gemeinnützigen Einrichtungen eingesetzt werden.*

**Erläuterungen:**

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 684 11 verwendet werden.

132 10	056	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	0	100	100
--------	-----	---	---	-----	-----

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>668.100</b>	<b>982.600</b>	<b>982.600</b>
--------------------------	----------------	----------------	----------------

<b>Summe HGr. 1:</b>	<b>708.100</b>	<b>983.200</b>	<b>983.200</b>
----------------------	----------------	----------------	----------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

232 10	011	<b>Erstattungen anderer Bundesländer im Rahmen des Verbundes zum Betrieb der e-lis Lernplattform für Bildungsarbeit im Justizvollzug</b>	279.000 260.695	400.900	400.900
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

*Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 686 10 und bei Kapitel 04 010 Titel 526 10 verwendet werden.*

*Siehe Vermerk bei Titel 686 10.*

**Erläuterungen:**

Erstattungen anderer Bundesländer aufgrund der Verwaltungsvereinbarung über den Betrieb der e-lis Lernplattform für Bildungsarbeit im Justizvollzug.

Mehr in Anpassung an den voraussichtlichen Erstattungsbetrag.

232 11	056	<b>Sonstige Zuweisungen von anderen Bundesländern</b>	1.725.000 2.007.990	2.000.000	2.000.000
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

*Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben in den HGr. 5 bis 8 des Kapitels verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Titel enthält Einnahmen durch die Unterbringung von Strafgefangenen aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung mit Sachsen-Anhalt zum Vollzug von Jugendstrafe und Freiheitsstrafe an Frauen.

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

235 10	056	<b>Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 235 10

**Erläuterungen:**

Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für berufliche oder schulische Bildungsmaßnahmen der Gefangenen werden durch die Bildungsträger abgefordert und von diesen mit den Forderungen gegenüber dem MdJEV verrechnet. Die Veranschlagung der Ausgaben für nicht förderungsfähige Gefangene erfolgt bei Kapitel 04 050 Titel 547 10 sowie bei den Titeln der Gruppe 547 der Titelgruppen 61 - 65, 72 und 73.

<b>286 10</b>	<b>011</b>	<b>Erstattungen der Republik Österreich im Rahmen des Verbundes zum Betrieb der e-lis Lernplattform für Bildungsarbeit im Justizvollzug</b>	<b>33.400</b> 56.408	<b>103.500</b>	<b>103.500</b>
---------------	------------	---	-------------------------	----------------	----------------

*Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 686 10 und bei Kapitel 04 010 Titel 526 10 verwendet werden.*

*Siehe Vermerk bei Titel 686 10.*

**Erläuterungen:**

Erstattungen der Republik Österreich aufgrund der Verwaltungsvereinbarung über den Betrieb der e-lis Lernplattform für Bildungsarbeit im Justizvollzug.

Mehr in Anpassung an den voraussichtlichen Erstattungsbetrag.

---

<b>Summe HGr. 2:</b>		<b>2.037.400</b>	<b>2.504.400</b>	<b>2.504.400</b>
----------------------	--	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 61 Justizvollzugsanstalt Brandenburg an der Havel

111 61	056	<b>Einnahmen von Gefangenen für medizinische Versorgungsleistungen</b>	<b>8.000</b> 3.418	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
--------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Selbstbeteiligung der Gefangenen an Zahnersatz, medizinischen Heil- und Hilfsmitteln und Sonstigem.

112 61	056	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

119 61	056	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>10.000</b> 72.996	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>
--------	-----	--------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

*In Abweichung von § 63 Abs. 4 LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genussmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Gefangene abgesehen werden. Zuviel erhobene Haftkostenbeiträge können von den Einnahmen abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesem Titel ist die Erstattung von vereinnahmten Geldern der Gefangenen zulässig.*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haftkostenbeiträge	30.000	30.000
2.	Vermischte Einnahmen	23.000	23.000
3.	Kostenbeiträge von Gefangenen für die Nutzung von Geräten und die Teilnahme an Freizeit- und Bildungsmaßnahmen	0	0
<b>Summe</b>		<b>53.000</b>	<b>53.000</b>

Von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen, darf ein Haftkostenbeitrag in Höhe der Bewertung der Sachbezüge gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 4 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch erhoben werden (§ 72 Abs. 2 BbgJVollzG).

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

124 61	056	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>0</b> 29.445	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---------------------------	--------------------	----------	----------

125 61	056	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Produkten und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	<b>225.000</b> 230.422	<b>230.000</b>	<b>230.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Betriebseinnahmen aus Eigenbetrieben	220.000	220.000
2.	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	10.000	10.000
3.	Einnahmen aus Unterkunft und Abgabe von Verpflegung an Bedienstete und sonstige Personen	0	0
<b>Summe</b>		<b>230.000</b>	<b>230.000</b>

132 61	056	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>20.000</b> 66	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
--------	-----	---	---------------------	---------------	---------------

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050**                **Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 132 61

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	20.000	20.000
	<b>Summe</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

Einnahmen aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge sind innerhalb des Einzelplans 04 zentral bei Kapitel 04 020 Titel 132 10 veranschlagt.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	<b>263.000</b>	<b>311.000</b>	<b>311.000</b>
-------------------------------------	----------------	----------------	----------------

TGr. 62 Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen

<b>111 62</b>	<b>056</b>	<b>Einnahmen von Gefangenen für medizinische Versorgungsleistungen</b>	<b>1.600</b>	<b>1.600</b>	<b>1.600</b>
			660		

**Erläuterungen:**

Selbstbeteiligung der Gefangenen an Zahnersatz, medizinischen Heil- und Hilfsmitteln und Sonstigem.

<b>112 62</b>	<b>056</b>	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			650		

<b>119 62</b>	<b>056</b>	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			10.345		

*In Abweichung von § 63 Abs. 4 LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genussmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Gefangene abgesehen werden. Zuviel erhobene Haftkostenbeiträge können von den Einnahmen abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesem Titel ist die Erstattung von vereinnahmten Geldern der Gefangenen zulässig.*

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Haftkostenbeiträge	3.000	3.000
2.	Vermischte Einnahmen	7.000	7.000
3.	Kostenbeiträge von Gefangenen für die Nutzung von Geräten und die Teilnahme an Freizeit- und Bildungsmaßnahmen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>

Von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen, darf ein Haftkostenbeitrag in Höhe der Bewertung der Sachbezüge gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 4 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch erhoben werden (§ 72 Abs. 2 BbgJVollzG).

<b>124 62</b>	<b>056</b>	<b>Mieten und Pachten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			4.919		

<b>125 62</b>	<b>056</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Produkten und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	<b>46.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>
			76.978		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 125 62

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Betriebseinnahmen aus Eigenbetrieben	67.000	67.000
2.	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	10.000	10.000
3.	Einnahmen aus Unterkunft und Abgabe von Verpflegung an Bedienstete und sonstige Personen	0	0
<b>Summe</b>		<b>77.000</b>	<b>77.000</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

132 62 056 Veräußerung von beweglichen Sachen 0 100 100

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	100	100
<b>Summe</b>		<b>100</b>	<b>100</b>

Einnahmen aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge sind innerhalb des Einzelplans 04 zentral bei Kapitel 04 020 Titel 132 10 veranschlagt.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 57.600 88.700 88.700

TGr. 63 Justizvollzugsanstalt Frankfurt (Oder)

111 63 056 Einnahmen von Gefangenen für medizinische Versorgungsleistungen 0 0 0

112 63 056 Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) 0 0 0  
16.083

119 63 056 Sonstige Verwaltungseinnahmen 2.100 0 0  
1

125 63 056 Erlöse aus der Veräußerung von Produkten und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit 14.000 0 0  
17.213

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

132 63 056 Veräußerung von beweglichen Sachen 0 0 0

Nachrichtlich: Summe TGr. 63 16.100 0 0

TGr. 64 Jugendarrestanstalt Königs Wusterhausen

112 64 056 Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) 0 0 0

119 64 056 Sonstige Verwaltungseinnahmen 0 0 0

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 119 64

*In Abweichung von § 63 Abs. 4 LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genussmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Arrestanten abgesehen werden. Zuviel erhobene Haftkostenbeiträge können von den Einnahmen abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesem Titel ist die Erstattung von vereinnahmten Geldern der Arrestanten zulässig.*

**132 64 056 Veräußerung von beweglichen Sachen** **0 100 100**

**Erläuterungen:**

		<b>2015</b>	<b>2016</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	100	100
<b>Summe</b>		<b>100</b>	<b>100</b>

Einnahmen aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge sind innerhalb des Einzelplans 04 zentral bei Kapitel 04 020 Titel 132 10 veranschlagt.

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 **0 100 100**

TGr. 65 Justizvollzugsanstalt Luckau-Duben

**Erläuterungen:**

Zusammenlegung der JVA Spremberg (TGr. 71) mit der JVA Luckau-Duben; die offene Abteilung der JVA Spremberg wird als Außenstelle fortgeführt.

**111 65 056 Einnahmen von Gefangenen für medizinische Versorgungsleistungen** **4.000 4.000 4.000**  
4.669

**Erläuterungen:**

Selbstbeteiligung der Gefangenen an Zahnersatz, medizinischen Heil- und Hilfsmitteln und Sonstigem.

**112 65 056 Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)** **0 0 0**

**119 65 056 Sonstige Verwaltungseinnahmen** **10.000 10.000 10.000**  
12.276

*In Abweichung von § 63 Abs. 4 LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genussmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Gefangene abgesehen werden. Zuviel erhobene Haftkostenbeiträge können von den Einnahmen abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesem Titel ist die Erstattung von vereinnahmten Geldern der Gefangenen zulässig.*

**Erläuterungen:**

		<b>2015</b>	<b>2016</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Haftkostenbeiträge	8.000	8.000
2.	Vermischte Einnahmen	2.000	2.000
3.	Kostenbeiträge von Gefangenen für die Nutzung von Geräten und die Teilnahme an Freizeit- und Bildungsmaßnahmen	0	0
<b>Summe</b>		<b>10.000</b>	<b>10.000</b>

Von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen, darf ein Haftkostenbeitrag in Höhe der Bewertung der Sachbezüge gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 4 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch erhoben werden (§ 72 Abs. 2 BbgJVollzG).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

125 65 056 Erlöse aus der Veräußerung von Produkten und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit **270.000** **520.000** **520.000**  
513.313

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Betriebseinnahmen aus Eigenbetrieben	400.000	400.000
2.	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	120.000	120.000
3.	Einnahmen aus Unterkunft und Abgabe von Verpflegung an Bedienstete und sonstige Personen	0	0
<b>Summe</b>		<b>520.000</b>	<b>520.000</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

132 65 056 Veräußerung von beweglichen Sachen **0** **100** **100**

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	100	100
<b>Summe</b>		<b>100</b>	<b>100</b>

Einnahmen aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge sind innerhalb des Einzelplans 04 zentral bei Kapitel 04 020 Titel 132 10 veranschlagt.

**Nachrichtlich: Summe TGr. 65** **284.000** **534.100** **534.100**

TGr. 72 Justizvollzugsanstalt Wriezen

111 72 056 Einnahmen von Gefangenen für medizinische Versorgungsleistungen **0** **0** **0**

Erläuterungen:

Selbstbeteiligung der Gefangenen an Zahnersatz, medizinischen Heil- und Hilfsmitteln und Sonstigem.

112 72 056 Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) **0** **0** **0**

119 72 056 Sonstige Verwaltungseinnahmen **23.000** **9.000** **9.000**  
6.735

*In Abweichung von § 63 Abs. 4 LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genussmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Gefangene abgesehen werden. Zuviel erhobene Haftkostenbeiträge können von den Einnahmen abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesem Titel ist die Erstattung von vereinnahmten Geldern der Gefangenen zulässig.*

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haftkostenbeiträge	2.000	2.000
2.	Vermischte Einnahmen	7.000	7.000
3.	Kostenbeiträge von Gefangenen für die Nutzung von Geräten und die Teilnahme an Freizeit- und Bildungsmaßnahmen	0	0
<b>Summe</b>		<b>9.000</b>	<b>9.000</b>



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 119 72

Von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen, darf ein Haftkostenbeitrag in Höhe der Bewertung der Sachbezüge gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 4 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch erhoben werden (§ 72 Abs. 2 BbgJVollzG).

Weniger in Anpassung an die voraussichtlichen Ist-Einnahmen.

125 72	056	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Produkten und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	<b>1.000</b> 2.243	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
--------	-----	---	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Betriebseinnahmen aus Eigenbetrieben	2.000	2.000
2.	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	500	500
3.	Einnahmen aus Unterkunft und Abgabe von Verpflegung an Bedienstete und sonstige Personen	0	0
<b>Summe</b>		<b>2.500</b>	<b>2.500</b>

132 72	056	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
--------	-----	---	----------	------------	------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	100	100
<b>Summe</b>		<b>100</b>	<b>100</b>

Einnahmen aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge sind innerhalb des Einzelplans 04 zentral bei Kapitel 04 020 Titel 132 10 veranschlagt.

**Nachrichtlich: Summe TGr. 72** **24.000** **11.600** **11.600**

TGr. 73 Justizvollzugsanstalt Neuruppin-Wulkow

111 73	056	<b>Einnahmen von Gefangenen für medizinische Versorgungsleistungen</b>	<b>400</b> 979	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	--	-------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Selbstbeteiligung der Gefangenen an Zahnersatz, medizinischen Heil- und Hilfsmitteln und Sonstigem.

112 73	056	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

119 73	056	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>12.000</b> 2.154	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
--------	-----	--------------------------------------	------------------------	---------------	---------------

*In Abweichung von § 63 Abs. 4 LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genussmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Gefangene abgesehen werden. Zuviel erhobene Haftkostenbeiträge können von den Einnahmen abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesem Titel ist die Erstattung von vereinnahmten Geldern der Gefangenen zulässig.*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haftkostenbeiträge	10.000	10.000
2.	Vermischte Einnahmen	2.000	2.000
3.	Kostenbeiträge von Gefangenen für die Nutzung von Geräten und die Teilnahme an Freizeit- und Bildungsmaßnahmen	0	0
<b>Summe</b>		<b>12.000</b>	<b>12.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 119 73

Von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen, darf ein Haftkostenbeitrag in Höhe der Bewertung der Sachbezüge gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 4 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch erhoben werden (§ 72 Abs. 2 BbgJVollzG).

125 73	056	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Produkten und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	11.000 23.599	24.000	24.000
--------	-----	---	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Betriebseinnahmen aus Eigenbetrieben	20.000	20.000
2.	Sonstige Betriebseinnahmen aus der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten	4.000	4.000
3.	Einnahmen aus Unterkunft und Abgabe von Verpflegung an Bedienstete und sonstige Personen	0	0
<b>Summe</b>		<b>24.000</b>	<b>24.000</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

132 73	056	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	0	100	100
--------	-----	---	---	-----	-----

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	100	100
<b>Summe</b>		<b>100</b>	<b>100</b>

Einnahmen aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge sind innerhalb des Einzelplans 04 zentral bei Kapitel 04 020 Titel 132 10 veranschlagt.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 73	23.400	37.100	37.100
-------------------------------------	--------	--------	--------

**TGr. 74 Sicherungsverwahrung**

111 74	056	<b>Einnahmen von Sicherungsverwahrten für medizinische Versorgungsleistungen</b>	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Selbstbeteiligung der Sicherungsverwahrten an Zahnersatz, medizinischen Heil- und Hilfsmitteln und Sonstigem.

119 74	056	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	0	0	0
--------	-----	--------------------------------------	---	---	---

*In Abweichung von § 63 Abs. 4 LHO darf von der Erhebung einer Nutzungsentschädigung für die Überlassung des Verkaufs von Zusatznahrungsmitteln, Genussmitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen an Sicherungsverwahrte abgesehen werden. Zuviel erhobene Haftkostenbeiträge können von den Einnahmen abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesem Titel ist die Erstattung von vereinnahmten Geldern der Sicherungsverwahrten zulässig.*

125 74	056	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Produkten und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

232 74	056	<b>Erstattungen anderer Bundesländer im Rahmen des Staatsvertrages zur Sicherungsverwahrung</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

*Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben in TGr. 74 verwendet werden.*

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 74	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	668.100	982.600	982.600
--	---------	---------	---------

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

*Festgelegte Beschaffungen und Bewirtschaftungen im Bereich der Justizvollzugsanstalten werden teilweise zentral durch eine Beschaffungs- oder Bewirtschaftungsstelle realisiert. Erstattungen von aus diesen Titeln für zentrale Beschaffungs- oder Bewirtschaftungsmaßnahmen geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4: Personalausgaben

<b>422 10</b>	056	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>32.120.000</b>	<b>33.957.300</b>	<b>32.660.800</b>
			32.774.835		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	33.957.300	32.660.800
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>33.957.300</b>	<b>32.660.800</b>

Nachdienstentschädigungen sind nach Maßgabe des § 3b Einkommensteuergesetz einkommensteuerfrei.

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes und wegen Entlastung von 29 kw-Stellen (2015 = 19 / 2016 = 10) in der Personalbedarfsplanung 2018.  
 Weniger infolge der Personalbedarfsplanung 2018 und wegen Umsetzung von 1 Stelle und Mitteln nach Kapitel 04 010 Titel 422 10.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor	A16	hD	2,00	2,00	2,00
Leitende Medizinaldirektorin, Leitender Medizinaldirektor	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	4,00	4,00	4,00
Medizinaldirektorin, Medizinaldirektor	A15	hD	2,00	2,00	2,00
Psychologiedirektorin, Psychologiedirektor	A15	hD	3,00	4,00	4,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	1) A14	hD	3,00	3,00	3,00
Obermedizinalrätin, Obermedizinalrat	A14	hD	4,00	4,00	4,00
Oberpsychologierätin, Oberpsychologierat	A14	hD	12,00	14,00	15,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	hD	3,00	3,00	3,00
Psychologierätin, Psychologierat	A13	hD	7,00	7,00	7,00
Oberlehrerin, Oberlehrer an einer Justizvollzugsanstalt	A13	gD	11,00	11,00	11,00
Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat	A13	gD	4,00	4,00	4,00
Sozialoberamtsrätin, Sozialoberamtsrat	A13	gD	1,00	2,00	2,00
Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat	A12	gD	8,00	8,00	8,00
Sozialamtsrätin, Sozialamtsrat	A12	gD	11,00	12,00	13,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	gD	18,00	18,00	18,00
Sozialamtfrau, Sozialamtmann	A11	gD	9,00	9,00	9,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	gD	12,00	12,00	12,00
Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	A10	gD	7,00	7,00	7,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	gD	1,00	1,00	1,00
Sozialinspektorin, Sozialinspektor	2) A9	gD	10,00	10,00	10,00
Betriebsinspektorin, Betriebsinspektor	3) A9	mD	21,00	21,00	21,00
Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor	4) A9	mD	133,00	123,00	124,00
Oberschwester, Oberpfleger	5) A9	mD	13,00	13,00	13,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor	6) A9	mD	18,00	18,00	18,00
Hauptwerkmeisterin, Hauptwerkmeister	A8	mD	27,00	27,00	27,00
Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	A8	mD	200,00	254,00	253,00
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	mD	20,00	20,00	20,00
Abteilungsschwester, Abteilungspfleger	A8	mD	12,00	12,00	12,00
Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	A7	mD	333,00	227,00	235,00
Oberwerkmeisterin, Oberwerkmeister	A7	mD	5,00	5,00	5,00
Regierungsoberssekretärin, Regierungsoberssekretär	7) A7	mD	5,00	5,00	5,00
Krankenschwester, Krankenpfleger	A7	mD	30,00	30,00	30,00
Regierungssekretärin, Regierungssekretär	A6	mD	3,00	3,00	3,00
<b>Zusammen:</b>			<b>953,00</b>	<b>896,00</b>	<b>906,00</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

**Leerstellen:**

Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	A7	mD	1,00	1,00	1,00
Regierungsoberssekretärin, Regierungsoberssekretär	A7	mD	1,00	1,00	1,00

**Zusammen:** **2,00**      **2,00**      **2,00**

**sonstige Stellenplanvermerke:**

- 1) Auf 1 Stelle kann auch eine Richterin, ein Richter der BesGr. R 1 hD der BbgBesO geführt werden.
- 2) Auf diesen Stellen können auch Beschäftigte der Entgeltgruppe E 9 (Sozialarbeiter) geführt werden.
- 3) 7 (7) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- 4) 38 (41) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- 5) 3 (3) Stellen -Pflegevorsteher/Oberin- mit Amtszulage gemäß Fußnote 2 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- 6) 6 (6) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- 7) Auf diesen Stellen können auch Beschäftigte mit der Entgeltgruppe E 7 (Anwenderbetreuer) geführt werden.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016			
<b>Zugänge:</b>					
Neue Stellen					
	1,00	0,00	A15 hD	Psychologiedirektorin, Psychologiedirektor	Sicherungsverwahrung
	0,00	1,00	A14 hD	Oberpsychologierätin, Oberpsychologierat	Sicherungsverwahrung
	1,00	1,00	A12 gD	Sozialamtsrätin, Sozialamtsrat	Sicherungsverwahrung
	<u>2,00</u>	<u>2,00</u>	Zugänge neue Stellen		
	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
	<u>2,00</u>	<u>2,00</u>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>					
<b>Zugänge:</b>					
Umwandlungen und Umsetzungen					
	2,00	0,00	A14 hD	Oberpsychologierätin, Oberpsychologierat	Umwandlung von A14 hD Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	1,00	0,00	A13 hD	Psychologierätin, Psychologierat	Umwandlung von A13 hD Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	1,00	0,00	A13 gD	Sozialoberamtsrätin, Sozialoberamtsrat	Umwandlung von A13 gD Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	0,00	1,00	A9 mD	Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor	Umwandlung von A9 mD Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	4,00	0,00	A8 mD	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	Umwandlung von A8 mD Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	0,00	8,00	A7 mD	Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	Umwandlung von A7 mD Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	<u>8,00</u>	<u>9,00</u>	Umwandlungen / Umsetzungen		
	<b>8,00</b>	<b>9,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<b>Abgänge:</b>					
Umwandlungen und Umsetzungen					
	1,00	0,00	A13 hD	Psychologierätin, Psychologierat	Umsetzung nach 04 010 / 422 10 Umsetzung von 04 050 / 422 10 nach 04 010 / 422 10
	10,00	0,00	A9 mD	Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor	Umwandlung nach A9 mD Umsetzung von 422 10 nach 422 79
	0,00	1,00	A8 mD	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	Umwandlung nach A8 mD Umsetzung von 422 10 nach 422 79 / Sicherungsverwahrung
	56,00	0,00	A7 mD	Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	Umwandlung nach A7 mD Umsetzung von 422 10 nach 422 79
	<u>67,00</u>	<u>1,00</u>	Umwandlungen / Umsetzungen		
	<b>67,00</b>	<b>1,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
	<u>-59,00</u>	<u>8,00</u>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 422 10

**Stellenhebung:**

sonstige Hebungen

50,00

0,00

von A7 mD

Justizvollzugsoberssekretärin,  
Justizvollzugsoberssekretär

nach A8 mD

Justizvollzugshauptsekretärin,  
Justizvollzugshauptsekretär

infolge der Umstrukturierung  
des allgemeinen Vollzugsdienstes

50,00

0,00

Sonstige Hebungen insgesamt

50,00

0,00

Stellenhebungen insgesamt

422 20	056	<b>Unterhaltszuschüsse der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikantinnen, Verwaltungspraktikanten und Auszubildende)</b>	<b>444.400</b> 308.251	<b>470.200</b>	<b>470.200</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	470.200	470.200
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>470.200</b>	<b>470.200</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes.

**Stellenübersicht:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	A7	mD	43,00	43,00	43,00
<b>Zusammen:</b>			<b>43,00</b>	<b>43,00</b>	<b>43,00</b>

422 25	056	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

427 10	056	<b>Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>110.000</b> 99.219	<b>110.000</b>	<b>110.000</b>
--------	-----	---	--------------------------	----------------	----------------

427 20	056	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	-------------------------------	----------	----------	----------

427 30	056	<b>Vergütungen für arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Arbeitsschutzmaßnahmen der Gefangenen</b>	<b>79.600</b> 83.942	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Umsetzung nach Titel 443 30.

427 49	056	<b>Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Ein Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

428 10	056	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>6.963.200</b> 6.468.144	<b>7.063.100</b>	<b>7.063.100</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

Mehr in Auswirkung der Tarifanpassungen. Umsetzung von 1 Stelle und Mitteln nach Kapitel 04 010 Titel 428 10.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 13	1,00	0,00	0,00
E 10	0,00	1,00	1,00
E 8	2,00	1,00	1,00
E 5	14,00	14,00	14,00
<b>Zusammen:</b>	<b>17,00</b>	<b>16,00</b>	<b>16,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2015      2016

**Umwandlung / Umsetzung**

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00      0,00      E 13

Umsetzung nach 04 010 / 428 10

Umsetzung von 04 050 / 428 10  
nach 04 010 / 428 10

1,00      0,00      Umwandlungen / Umsetzungen

**1,00      0,00      Stellen Abgänge insgesamt**

**-1,00      0,00      Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Stellenhöherstufung:**

sonstige Hebungen

1,00      0,00      von E 8

nach E 10

Einsatz eines Sozialpädago-  
gen als Arrestleiter (KV MdJ  
745/14)

1,00      0,00      Sonstige Höherstufungen insgesamt

**1,00      0,00      Stellenhöherstufungen insgesamt**

<b>428 25</b>	056	<b>Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>429 10</b>	056	<b>Nicht aufteilbare Personalausgaben</b>	<b>522.800</b>	<b>522.800</b>	<b>522.800</b>
			505.486		

**Erläuterungen:**

**Evangelische Seelsorge:**

Gemäß Vertrag zwischen dem Land Brandenburg und den evangelischen Landeskirchen in Brandenburg (GVBl. BB I/97, S. 62) erfolgt die seelsorgerische Betreuung in den 5 Justizvollzugsanstalten und 1 Jugendarrestanstalt des Landes. Es erfolgt keine Veranschlagung der Versorgungsbezüge.

Vorgesehen für insgesamt 7 hauptamtliche Pfarrerinnen und Pfarrer (einschließlich einer kirchlichen Mitarbeiterin oder eines kirchlichen Mitarbeiters).

**Katholische Seelsorge:**

Gemäß Vertrag zwischen dem Land Brandenburg und dem Heiligen Stuhl (GVBl. BB I/04, S. 62) erfolgt die seelsorgerische Betreuung in den 5 Justizvollzugsanstalten und 1 Jugendarrestanstalt des Landes. Es erfolgt keine Veranschlagung der Versorgungsbezüge.

Vorgesehen für 4 hauptamtliche Pfarrer. Für 0,2 wird eine nebenamtliche Seelsorgerstelle eingerichtet.

Veranschlagt sind auch die Kosten aus den abgeschlossenen Gestellungsverträgen zum Qualitätsmanagement Krankenpflegedienst und zur fachärztlichen Aufsicht über die Justizvollzugsanstalten im Land Brandenburg.

<b>443 30</b>	313	<b>Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz</b>		<b>86.600</b>	<b>86.600</b>
neu					

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 443 30

**Erläuterungen:**

Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 04 050 Titel 427 30.

Die Ausgaben sind - mit Ausnahme von Kapitel 04 050 (JVA) - grundsätzlich zentral im Kapitel 04 020 für die Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Justiz und für Europa und Verbraucherschutz veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist nach § 16 Arbeitssicherheitsgesetz im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

Mehr wegen Erhöhung der Einsatzzeitvorgaben entsprechend der DGUV Vorschrift 2 für Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Unfallverhütungsvorschrift).

<b>453 10</b>	<b>056</b>	<b>Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>120.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			50.184		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	100.000	100.000
2.	Umzugskostenvergütungen	0	0
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>

Weniger in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>1.011.300</b>	<b>1.072.900</b>	<b>1.072.900</b>
--------------------------	------------------	------------------	------------------

<b>Summe HGr. 4:</b>	<b>41.371.300</b>	<b>43.382.900</b>	<b>42.086.400</b>
----------------------	-------------------	-------------------	-------------------

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst**

<b>511 10</b>	<b>056</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>11.500</b>	<b>11.500</b>	<b>11.500</b>
			9.012		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	11.000	11.000
2.	Bücher, Zeitschriften	0	0
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0
4.	Sonstiges	500	500
	<b>Summe</b>	<b>11.500</b>	<b>11.500</b>

<b>514 10</b>	<b>056</b>	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 514 10

**Erläuterungen:**

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2014		Soll 2015		Soll 2016	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	8	8	7	7	7	7
Kleintransporter	8	0	8	0	8	0
LKW	4	0	4	0	4	0
LKW - GTW	28	0	28	0	28	0
Spezialfahrzeug	1	0	1	0	1	0
Anhänger	9	0	9	0	9	0
Arbeitsmaschine	1	0	1	0	1	0
Aufsitzrasenmäher	5	0	5	0	5	0
Gabelstapler	6	0	6	0	6	0
Kleintraktor	5	0	5	0	5	0
Multicar	7	0	7	0	7	0
Niederflurwagen	1	0	1	0	1	0
Omnibus - GTO	2	0	2	0	2	0
Zusammen	85	8	84	7	84	7

Die Veranschlagung der laufenden Ausgaben für die Dienstfahrzeuge erfolgt bei den Gruppen 514 der jeweiligen Titelgruppe der Vollzugsanstalten.

**514 25 056 Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB** **0** **0**  
 neu

**518 30 056 Leasing von Dienstkraftfahrzeugen** **19.200** **16.800** **16.800**  
 12.896

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2014		2015		2016	
	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu
PKW	8	7	0	7	0	
Zusammen	8	7	0	7	0	

Vorhandene geleaste Fahrzeuge am 01.01.2014:  
 Personenkraftwagen: 8

Anschlussleasing 2015:  
 7 PKW

Anschlussleasing 2016:  
 7 PKW

Sofern die bei Kapitel 04 050 Titel 811 10 veranschlagten Kfz im Wege des Leasings beschafft werden, erhöht sich die Anzahl der Leasingfahrzeuge entsprechend.

Die Veranschlagung der laufenden Ausgaben für die geleasteten Dienstfahrzeuge erfolgt bei den Gruppen 514 der jeweiligen Titelgruppe der Vollzugsanstalten.

**525 10 056 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel** **200.000** **190.000** **162.600**  
 144.849

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Aus- und Fortbildung	180.000	152.600
2. Lehr- und Lernmittel	10.000	10.000
<b>Summe</b>	<b>190.000</b>	<b>162.600</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 525 10

Ausgaben der Aus- und Fortbildung aller Vollzugsbediensteten des Landes Brandenburg (zentrale Veranschlagung).  
 Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<b>526 10</b>	056	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>527 10</b>	056	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>5.400</b> 2.372	<b>5.400</b>	<b>5.400</b>

**Erläuterungen:**

Ausgaben für Dienstreisen im Zusammenhang mit der Wahrnehmung zentraler Dienstleistungsaufgaben.

<b>532 10</b>	056	<b>Kosten der Unterbringung gelockerter Jugendstrafgefangener in Einrichtungen freier Träger</b>	<b>600.000</b> 641.963	<b>600.000</b>	<b>600.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

neu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015		600.000			<b>600.000</b>
2016		300.000			<b>300.000</b>
2017					
2018					
2019 ff.					
<b>Summen</b>		<b>900.000</b>			<b>900.000</b>

**Erläuterungen:**

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 04 050/684 40 (Ist 2013: 641.963 Euro, Ansatz 2014: 600.000 Euro).

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Unterbringung von bis zu 8 Jugendstrafgefangenen zur Durchführung eines externen stationären Entlassungsintensivtrainings in der anerkannten Jugendhilfeeinrichtung "Leben lernen" mit einem Tagespflegesatz von 206,34 EUR.

<b>535 10</b>	056	<b>Vergabe von Aufgaben an Dritte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>536 10</b>	056	<b>Kosten der Gefangenenbeförderung, der Vorführungen und des Waffenwesens</b>	<b>14.000</b> 7.457	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>

**Erläuterungen:**

Zentrale Beschaffung von Munition.

<b>547 10</b>	056	<b>Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen</b>	<b>76.600</b> 52.688	<b>85.900</b>	<b>69.400</b>
---------------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

Aus diesem Titel dürfen auch Honorare für Bildungsmaßnahmen gezahlt werden.

**Erläuterungen:**

Mehr in 2015 und weniger in 2016 in Anpassung an den Bedarf.

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>15.033.800</b>	<b>14.973.400</b>	<b>15.085.400</b>
<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>15.960.500</b>	<b>15.897.000</b>	<b>15.965.100</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 10 056 Erstattung von Haftkosten 0 190.000 190.000

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 119 10.

Erläuterungen:

Mehr wegen verstärkter Zusammenarbeit und Nutzung von speziellen Vollzugsangeboten in anderen Ländern.

684 10 056 Zuwendungen zum Projektfeld "Haftvermeidung durch soziale Integration (HSI)" 396.000 396.000 396.000  
333.480

Verpflichtungsermächtigungen:

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>990.000</b>	
davon fällig:		
2016 bis zu	396.000	
2017 bis zu	396.000	
2018 bis zu	198.000	
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			396.000		<b>396.000</b>
2017			396.000		<b>396.000</b>
2018			198.000		<b>198.000</b>
2019 ff.					
<b>Summen</b>			<b>990.000</b>		<b>990.000</b>

Erläuterungen:

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 07 030 TGr. 78 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

Das Projekt Haftvermeidung durch soziale Integration (HSI) wurde im Jahr 2002 initiiert. Im Rahmen eines Netzwerkes bündeln sechzehn Trägerinnen und Träger der freien Straffälligenhilfe ihre Aktivitäten in drei Arbeitsfeldern. Die Zielgruppen von HSI sind straffällige Menschen, die zu einer Jugend- bzw. Freiheitsstrafe verurteilt wurden, während der Zeit ihrer Inhaftierung und nach der Haftentlassung Geldstrafenschuldner, die nicht in der Lage sind, ihre Geldstrafe zu tilgen und Gelegenheit erhalten, die drohende Ersatzfreiheitsstrafe durch gemeinnützige Arbeit abzuwenden, und kriminell gefährdete Jugendliche und Heranwachsende, die als Reaktion auf bereits begangene Taten freiheitsentziehende Sanktionen zu erwarten haben. Die Realisierung des HSI-Projekts erfolgt mit Fördermitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (75 vH ESF-Mittel, 25 vH Landesmittel).

684 11 056 Zuwendungen aus Erlösen der Veräußerung von Produkten bei Oster- und Weihnachtsbasaren 0 0  
neu

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 125 10.

684 20 056 Zuwendungen für Maßnahmen des Übergangsmanagements gemäß BbgJVollzG und BbgSVVollzG 85.000 85.000  
neu

684 50 056 Zuwendungen für Behandlungsmaßnahmen im Justizvollzug mit pädagogischem Schwerpunkt 30.000 30.000 233.000

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 684 50

**Erläuterungen:**

Mehr in 2016 zur Kompensation der wegfallenden Förderung aus ESF-Mitteln für Qualifizierungsmaßnahmen im Justizvollzug.

**684 51** 056 **Zuwendungen für schulische und berufliche Qualifizierungsmaßnahmen gemäß § 29 BbgJVollzG** **0** **1.424.000**  
 neu

*Die Ausgaben bei Kapitel 04 020 Titelgruppe 60, bei Kapitel 04 040 Titel 532 11 - 532 20, 546 20, 546 50, bei Kapitel 04 090 Titel 532 11 - 532 15, 532 20, 546 20, bei Kapitel 04 100 Titel 532 11 - 532 14, 546 20, bei Kapitel 04 110 Titel 532 11 - 532 14, 546 20, bei Kapitel 04 120 Titel 532 11 - 532 14, 546 20, bei Kapitel 04 121 Titel 532 11 - 532 14, 546 20, bei Kapitel 04 040 Titel 681 20, 681 62 und bei Kapitel 04 050 Titel 684 51 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>406.800</b>	<b>406.800</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	406.800	
2017 bis zu	0	406.800
2018 bis zu	0	0
2019 ff. bis zu	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			406.800		<b>406.800</b>
2017				406.800	<b>406.800</b>
2018					
2019 ff.					
<b>Summen</b>			<b>406.800</b>	<b>406.800</b>	<b>813.600</b>

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Gesetzes über den Vollzug der Freiheitsstrafe, der Jugendstrafe und der Untersuchungshaft im Land Brandenburg.

Mehr in 2016 zur Kompensation der wegfallenden Förderung aus ESF-Mitteln für Qualifizierungsmaßnahmen im Justizvollzug.

**686 10** 011 **Zuwendungen zum Projektfeld "Betreibung der e-lis Lernplattform"** **347.600** **527.000** **527.000**  
 369.901

*Mehrausgaben dürfen aus Mehreinnahmen bei Titel 232 10 und 286 10 sowie für den Brandenburger Anteil aus Einsparungen der HGr. 6 im Kapitel 04 050 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben für den Betrieb e-lis Lernplattform für die Bildungsarbeit im Justizvollzug im Rahmen eines Verbundes mehrerer Bundesländer und der Republik Österreich.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

**(684 40)** 056 **Externer Jugendstrafvollzug**

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 684 40

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 04 050/532 10 (Ist 2013: 641.963 Euro, Ansatz 2014: 600.000 Euro).

**aus Titelgruppen: 3.697.500 4.049.000 4.049.000**

**Summe HGr. 6: 4.471.100 5.277.000 6.904.000**

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

**811 10 056 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen 99.900 674.400 173.800**  
 64.574

*Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

*Davon kann abgewichen werden, sofern dies einer wirtschaftlichen und sparsamen Mittelverwendung dient.*

**Erläuterungen:**

Ersatzbeschaffungen:		2015	2016
2015/2016		EUR	EUR
0/1	Kleintransporter	0	34.000
2/3	LKW - GTW	143.700	139.800
1/0	Omnibus - GTO	530.700	0
Zusammen		674.400	173.800

Mehr in 2015 wegen notwendiger Ersatzbeschaffungen von 2 GTW und 1 GTO.

Weniger in 2016 in Anpassung an den Bedarf.

**812 10 056 Beschaffung neuer Dienstuniformen 0 0 0**

**812 30 056 Erstausrüstungen nach Baufertigstellung 283.000 162.000 136.000**  
 103.898

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	JVA Brandenburg an der Havel - Wohngruppenvollzug	10.000	10.000
1.2	JVA Cottbus-Dissenchen - Wohngruppenvollzug	50.000	25.000
1.3	JVA Luckau-Duben - Wohngruppenvollzug	50.000	25.000
1.4	JVA Neuruppin-Wulkow - Wohngruppenvollzug	32.000	16.000
1.5	JVA Wriezen - Wohngruppenvollzug	20.000	10.000
1.6	Erweiterung der Sozialtherapie	0	50.000
<i>Summe zu 1.</i>		<i>162.000</i>	<i>136.000</i>
<b>Summe</b>		<b>162.000</b>	<b>136.000</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

**aus Titelgruppen: 92.400 116.000 157.000**

**Summe HGr. 8: 475.300 952.400 466.800**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 61 Justizvollzugsanstalt Brandenburg an der Havel

427 61	056	<b>Entgelte an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige</b>	<b>187.000</b> 189.501	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vergütungen an nebenamtlich oder vertraglich verpflichtete Ärztinnen und Ärzte	90.500	90.500
2.	Psychotherapeutische Betreuung der Gefangenen sowie Drogen- und Suchtberatung	89.500	89.500
<b>Summe</b>		<b>180.000</b>	<b>180.000</b>

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

451 61	056	<b>Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten</b>	<b>500</b> 500	<b>500</b>	<b>500</b>
--------	-----	---	-------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

511 61	056	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren</b>	<b>346.000</b> 273.419	<b>330.000</b>	<b>330.000</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	59.000	59.000
2.	Bücher, Zeitschriften	20.000	20.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	219.000	219.000
4.	Postgebühren	13.000	13.000
5.	Fernmeldegebühren	3.000	3.000
6.	Mobilfunkanschlüsse	1.000	1.000
7.	Sonstiges	15.000	15.000
<b>Summe</b>		<b>330.000</b>	<b>330.000</b>

514 61	056	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>1.680.000</b> 1.724.398	<b>1.908.000</b>	<b>1.908.000</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

*Erstattungen von Fachärztinnen und Fachärzten für die Inanspruchnahme von medizinischem Gerät und Personal dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 LHO).*

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050**                **Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 514 61

**Erläuterungen:**

		<b>2015</b>	<b>2016</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	50.000	50.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	141.000	141.000
3.	Verpflegung der Gefangenen	600.000	600.000
4.	Medizinisches Verbrauchsmaterial, Medikamente, Erstattungen an Dritte	808.000	808.000
5.	Rohstoffe für Arbeitsbetriebe	292.000	292.000
6.	Verbrauchsmaterial für schulische und berufliche Bildung	10.000	10.000
7.	Bedarf der Sicherheitsgruppe und der Einsatzgruppen	7.000	7.000
8.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>1.908.000</b>	<b>1.908.000</b>

Der Bestand der Dienstfahrzeuge ist zentral bei Titel 514 10 ausgewiesen.

Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben und aufgrund von Preissteigerungen.

<b>517 61</b>	<b>056</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>2.400.000</b>	<b>2.290.000</b>	<b>2.340.000</b>
			2.163.768		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs.1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Umsetzung 10.000 € nach Kapitel 06 810 Titel 685 60 (Ausbau des ehemaligen Direktorenhauses zu einer Bildungsstätte).

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 95.076 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräumfläche.

		<b>2015</b>	<b>2016</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Heizung	1.000.000	1.000.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	600.000	650.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	500.000	508.000
4.	Grundbesitzabgaben	7.000	7.000
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	183.000	175.000
	<b>Summe</b>	<b>2.290.000</b>	<b>2.340.000</b>

<b>518 61</b>	<b>056</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>52.600</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>
			52.577		

**Erläuterungen:**

		<b>2015</b>	<b>2016</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0
2.	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	38.000	38.000
3.	Anmietung der Krankenstation im Städtischen Klinikum Brandenburg a.d.H.	22.000	22.000
	<b>Summe</b>	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>

Miete für Kopiergeräte (zentrale Veranschlagung) sowie Miete und Betriebskosten für die Krankenstation des Justizvollzugs im Städtischen Klinikum Brandenburg.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

<b>519 61</b>	<b>056</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>60.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
			43.892		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 519 61

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	50.000	50.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
<b>Summe</b>		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

Weniger in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

526 61	056	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>20.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
			56.428		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dolmetscherinnen, Dolmetscher	42.000	42.000
2.	Erstellung von Gutachten für Gefangene	36.000	36.000
3.	Sonstiges (Gefangenenbeiräte etc.)	2.000	2.000
<b>Summe</b>		<b>80.000</b>	<b>80.000</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben und in Umsetzung des BbgJVollG.

527 61	056	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
			4.712		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstreisekosten	5.200	5.200
2.	Reisekostenvergütung für Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	800	800
<b>Summe</b>		<b>6.000</b>	<b>6.000</b>

535 61	056	<b>Vergabe von Aufgaben an Dritte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---------------------------------------	----------	----------	----------

536 61	056	<b>Kosten der Gefangenenbeförderung, der Vorführungen und des Waffenwesens</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>
			152.658		

*Erstattungen von Reisekosten für Einzeltransporte der Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	159.500	159.500
2.	Verbrauchsmittel (Schießzubehör pp.) und Unterhaltung	1.500	1.500
3.	Durchführung der Schießübungen	9.000	9.000
<b>Summe</b>		<b>170.000</b>	<b>170.000</b>

546 61	056	<b>Sonstiges</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
			2.778		

*Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.*



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 546 61

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vermischte Ausgaben	1.000	1.000
2.	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	3.000	3.000
	<b>Summe</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>

<b>547 61</b>	<b>056</b>	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>44.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>
			38.305		

*Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden.*

*Aus diesem Titel dürfen auch Honorare für Freizeitangebote und Bildungsmaßnahmen gezahlt werden.*

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen sowie Einnahmen aus der Veräußerung von Erzeugnissen aus der Freizeitgestaltung und aus Bildungsmaßnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

*Es dürfen Gefangenenzeiten unentgeltlich an Dritte abgegeben werden (§ 63 Abs. 3 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Maßnahmen der Freizeitgestaltung der Gefangenen	19.000	19.000
2.	Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlichen oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen	15.000	15.000
3.	Sachkostenpauschale aufgrund Gestellungsvertrag	11.000	11.000
4.	Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer	10.000	10.000
	<b>Summe</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>

Erstattungen an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuerinnen und Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Aufwandsentschädigungen zurückzuerstaten.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

<b>636 61</b>	<b>056</b>	<b>Arbeitslosenversicherung für Gefangene</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>
			144.195		

*Beitragsteile der Gefangenen (§ 66 Abs. 4 BbgJVollzG) dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

<b>681 61</b>	<b>056</b>	<b>Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Gefangene</b>	<b>680.000</b>	<b>680.000</b>	<b>680.000</b>
			618.410		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

*Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Verletztengeld nach § 47 Abs. 1 SGB VII und Unterhaltsgeld nach § 153 SGB III gezahlt werden.*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Entlassungsbeihilfen	3.000	3.000
2.	Taschengeld	70.000	70.000
3.	Arbeitsentgelt	410.000	410.000
4.	Ausbildungsbeihilfe	188.000	188.000
5.	Sonstiges	9.000	9.000
	<b>Summe</b>	<b>680.000</b>	<b>680.000</b>

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Gefangene, für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Gefangene sowie Entgelte und Beihilfen für in Arbeit und Bildung befindliche Gefangene.

<b>812 61</b>	<b>056</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>48.400</b>	<b>44.000</b>	<b>82.000</b>
			70.997		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 812 61

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
1.1	Arbeitsbetriebe	16.000	12.000
1.2	Ausstattung Gefangenenküche	10.000	0
1.3	Krankenabteilung	18.000	70.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>44.000</i>	<i>82.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>44.000</b>	<b>82.000</b>

Weniger in 2015 aufgrund geringerer Ersatzbeschaffungen.  
Mehr in 2016 aufgrund notwendiger Ersatzbeschaffungen, insbesondere einer Zahneinheit.

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 61 **5.878.500** **6.037.500** **6.125.500**

TGr. 62 Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen

427 62 056 Entgelte an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige **150.000** **163.000** **163.000**  
124.418

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vergütungen an nebenamtlich oder vertraglich verpflichtete Ärztinnen und Ärzte	121.700	121.700
2.	Psychotherapeutische Betreuung der Gefangenen sowie Drogen- und Suchtberatung	41.300	41.300
	<b>Summe</b>	<b>163.000</b>	<b>163.000</b>

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

451 62 056 Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten **300** **400** **400**  
300

**Erläuterungen:**

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

Mehr wegen Umsetzung von Mitteln aus Titel 451 63.

511 62 056 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren **220.000** **220.000** **220.000**  
244.843

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	20.000	20.000
2.	Bücher, Zeitschriften	10.000	10.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	159.000	159.000
4.	Postgebühren	13.000	13.000
5.	Fernmeldegebühren	17.000	17.000
6.	Mobilfunkanschlüsse	1.000	1.000
7.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>

514 62 056 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. **1.100.000** **1.300.000** **1.300.000**  
1.101.002

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 514 62

*Erstattungen von Fachärztinnen und Fachärzten für die Inanspruchnahme von medizinischem Gerät und Personal dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	10.000	10.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.500	2.500
3.	Verpflegung der Gefangenen	800.000	800.000
4.	Medizinisches Verbrauchsmaterial, Medikamente, Erstattungen an Dritte	400.000	400.000
5.	Rohstoffe für Arbeitsbetriebe	79.500	79.500
6.	Verbrauchsmaterial für schulische und berufliche Bildung der Gefangenen	8.000	8.000
7.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.300.000</b>

Der Bestand der Dienstfahrzeuge ist zentral bei Titel 514 10 ausgewiesen.  
Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben und aufgrund von Preissteigerungen.

<b>517 62</b>	<b>056</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>1.600.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>
			1.348.525		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs.1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 31.852 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Heizung	360.000	360.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	460.000	460.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	330.000	330.000
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	350.000	350.000
	<b>Summe</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>

<b>518 62</b>	<b>056</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

<b>519 62</b>	<b>056</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>400.000</b>	<b>405.000</b>	<b>425.000</b>
			351.182		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	405.000	425.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
	<b>Summe</b>	<b>405.000</b>	<b>425.000</b>

<b>526 62</b>	<b>056</b>	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			8.659		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 526 62

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dolmetscherinnen und Dolmetscher	5.500	5.500
2.	Erstellung von Gutachten für Gefangene	4.000	4.000
3.	Sonstiges (Gefangenenbeiräte etc.)	500	500
<b>Summe</b>		<b>10.000</b>	<b>10.000</b>

527 62	056	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			3.930		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstreisekosten	2.500	2.500
2.	Reisekostenvergütung für Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	500	500
<b>Summe</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>

536 62	056	<b>Kosten der Gefangenenbeförderung, der Vorführungen und des Waffenwesens</b>	<b>32.000</b>	<b>29.800</b>	<b>30.000</b>
			25.510		

*Erstattungen von Reisekosten für Einzeltransporte der Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	27.800	28.000
2.	Verbrauchsmittel (Schießzubehör pp.) und Unterhaltung	1.000	1.000
3.	Durchführung der Schießübungen	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>29.800</b>	<b>30.000</b>

546 62	056	<b>Sonstiges</b>	<b>5.800</b>	<b>8.000</b>	<b>7.800</b>
			12.458		

*Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vermischte Ausgaben	7.200	7.000
2.	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	800	800
<b>Summe</b>		<b>8.000</b>	<b>7.800</b>

547 62	056	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>70.000</b>	<b>60.000</b>	<b>70.000</b>
			41.510		

*Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden.*

*Aus diesem Titel dürfen auch Honorare für Freizeitangebote und Bildungsmaßnahmen gezahlt werden.*

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen sowie Einnahmen aus der Veräußerung von Erzeugnissen aus der Freizeitgestaltung und aus Bildungsmaßnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs.1 LHO).*

*Es dürfen Gefangenenzeitungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden (§ 63 Abs. 3 LHO).*

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 547 62

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Maßnahmen der Freizeitgestaltung der Gefangenen	45.000	50.000
2.	Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlichen oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen	14.000	19.000
3.	Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>60.000</b>	<b>70.000</b>

Erstattungen an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuerinnen und Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Aufwandsentschädigungen zurückzuerstatten.

Weniger in 2015 und mehr in 2016 in Anpassung an den Bedarf.

<b>636 62</b>	<b>056</b>	<b>Arbeitslosenversicherung für Gefangene</b>	<b>165.000</b>	<b>165.000</b>	<b>165.000</b>
			155.000		

*Beitragsteile der Gefangenen (§ 66 Abs. 4 BbgJVollzG) dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

<b>681 62</b>	<b>056</b>	<b>Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Gefangene</b>	<b>680.000</b>	<b>680.000</b>	<b>680.000</b>
			599.717		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Verletztengeld nach § 47 Abs. 1 SGB VII und Unterhaltsgeld nach § 153 SGB III gezahlt werden.*

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Entlassungsbeihilfen	2.000	2.000
2.	Taschengeld	45.000	45.000
3.	Arbeitsentgelt	452.000	452.000
4.	Ausbildungsbeihilfe	180.000	180.000
5.	Sonstiges	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>680.000</b>	<b>680.000</b>

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Gefangene, für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Gefangene sowie Entgelte und Beihilfen für in Arbeit und Bildung befindliche Gefangene.

<b>812 62</b>	<b>056</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	---------------	----------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
<b>1.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
1.1	Freizeitbereich	10.000	0
1.2	Ausstattung Gefangenenküche	20.000	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>30.000</i>	<i>0</i>
	<b>Summe</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>

Mehr in 2015 aufgrund notwendiger Ersatzbeschaffungen.  
Weniger in 2016 wegen fehlender Beschaffungen.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 62</b>	<b>4.436.100</b>	<b>4.574.200</b>	<b>4.574.200</b>
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

TGr. 63 Justizvollzugsanstalt Frankfurt (Oder)

427 63	056	<b>Entgelte an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige</b>	<b>39.000</b> 20.724	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund der Schließung der JVA Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

429 63	056	<b>Ausgaben aufgrund von Gestellungsverträgen</b>	<b>1.300</b> 150	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund der Schließung der JVA Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

451 63	056	<b>Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund der Schließung der JVA Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

511 63	056	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren</b>	<b>80.000</b> 34.328	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	-------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

514 63	056	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>210.000</b> 94.389	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	--------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Es sind keine Dienstfahrzeuge vorhanden.

Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

517 63	056	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>350.000</b> 245.370	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

518 63	056	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

519 63	056	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>70.000</b> 29.722	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-------------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

526 63	056	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>8.000</b> 8.592	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-----------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

527 63	056	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>400</b> 194	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	-------------------	----------	----------

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**536 63** 056 **Kosten der Gefangenenbeförderung, der Vorführungen und des Waffenwesens** **9.000** **0** **0**  
 7.470

**Erläuterungen:**  
 Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

**546 63** 056 **Sonstiges** **1.500** **0** **0**  
 100

**547 63** 056 **Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben** **3.300** **0** **0**  
 32

**636 63** 056 **Arbeitslosenversicherung für Gefangene** **25.000** **0** **0**  
 10.500

**Erläuterungen:**  
 Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

**681 63** 056 **Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Gefangene** **95.000** **0** **0**  
 51.946

**Erläuterungen:**  
 Weniger aufgrund der Schließung der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen - Außenstelle Frankfurt (Oder).

**812 63** 056 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland** **0** **0** **0**

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 63** **892.600** **0** **0**

TGr. 64 Jugendarrestanstalt Königs Wusterhausen  
*Einsparungen in der Titelgruppe 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 632 64.*

**427 64** 056 **Entgelte an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige** **16.000** **16.000** **16.000**  
 8.921

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vergütungen an nebenamtlich oder vertraglich verpflichtete Ärzte	13.000	13.000
2.	Psychotherapeutische Betreuung der Gefangenen sowie Drogen- und Suchtberatung	3.000	3.000
<b>Summe</b>		<b>16.000</b>	<b>16.000</b>

**511 64** 056 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren** **16.000** **16.000** **16.000**  
 14.474

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 511 64

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	3.000	3.000
2.	Bücher, Zeitschriften	600	600
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10.000	10.000
4.	Postgebühren	500	500
5.	Fernmeldegebühren	1.800	1.800
6.	Mobilfunkanschlüsse	100	100
7.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>

514 64	056	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>34.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
			21.345		

*Erstattungen von Fachärztinnen und Fachärzten für die Inanspruchnahme von medizinischem Gerät und Personal dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	400	400
3.	Verpflegung der Arrestanten	27.600	27.600
4.	Medizinisches Verbrauchsmaterial, Medikamente, Erstattungen an Dritte	1.400	1.400
5.	Rohstoffe für Arbeitsbetriebe	0	0
6.	Verbrauchsmaterial für schulische und berufliche Bildung der Arrestanten	0	0
7.	Sonstiges	600	600
	<b>Summe</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>

Es sind keine Dienstfahrzeuge vorhanden.

517 64	056	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>43.400</b>	<b>57.000</b>	<b>57.000</b>
			71.678		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 1.367 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Heizung	30.000	30.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	15.000	15.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	7.000	7.000
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	5.000	5.000
	<b>Summe</b>	<b>57.000</b>	<b>57.000</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

518 64	056	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>200</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
519 64	056	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>10.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			3.282		



**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050**                **Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 519 64

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	5.000	5.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
	<b>Summe</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

Weniger in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

<b>526 64</b>	<b>056</b>	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>500</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
			238		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dolmetscherinnen und Dolmetscher	100	100
2.	Erstellung von Gutachten für Arrestanten	100	100
3.	Sonstiges (Beiräte etc.)	100	100
	<b>Summe</b>	<b>300</b>	<b>300</b>

<b>527 64</b>	<b>056</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>300</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
			155		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstreisekosten	400	400
2.	Reisekostenvergütung für Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	100	100
	<b>Summe</b>	<b>500</b>	<b>500</b>

<b>546 64</b>	<b>056</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	------------------	----------	----------	----------

*Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.*

<b>547 64</b>	<b>056</b>	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>
			17.204		

*Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden.*

*Aus diesem Titel dürfen auch Honorare für Freizeitangebote und Bildungsmaßnahmen gezahlt werden.*

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen sowie Einnahmen aus der Veräußerung von Erzeugnissen aus der Freizeitgestaltung und aus Bildungsmaßnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs.1 LHO).*

*Es dürfen Gefangenenzeiten unentgeltlich an Dritte abgegeben werden (§ 63 Abs. 3 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Maßnahmen der Freizeitgestaltung der Arrestanten	5.300	5.300
2.	Leistungen an Trägerinnen und Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlichen oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen	12.000	12.000
3.	Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer	700	700
	<b>Summe</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>

Erstattungen an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuerinnen und Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Aufwandsentschädigungen zurückzuerstat-ten.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**632 64** 056 **Erstattung Haftkosten für Arrestanten** **350.000** **350.000**  
 neu

*Mehrausgaben dürfen neben den haushaltsgesetzlichen Deckungsmöglichkeiten auch aus Einsparungen bei Titelgruppe 64 geleistet werden.*

**681 64** 056 **Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Arrestanten** **1.000** **1.000** **1.000**  
 694

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Verletztengeld nach § 47 Abs. 1 SGB VII und Unterhaltsgeld nach § 153 SGB III gezahlt werden.*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Entlassungsbeihilfen	800	800
2.	Taschengeld	0	0
3.	Arbeitsentgelt	0	0
4.	Ausbildungsbeihilfe	0	0
5.	Sonstiges	200	200
<b>Summe</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Arrestanten.

**812 64** 056 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland** **0** **0** **0**

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 **139.400** **493.900** **493.900**

TGr. 65 Justizvollzugsanstalt Luckau-Duben

**427 65** 056 **Entgelte an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige** **216.200** **275.300** **275.300**  
 301.555

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vergütungen an nebenamtlich oder vertraglich verpflichtete Ärztinnen und Ärzte	172.000	172.000
2.	Psychotherapeutische Betreuung der Gefangenen sowie Drogen- und Suchtberatung	103.300	103.300
<b>Summe</b>		<b>275.300</b>	<b>275.300</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

**451 65** 056 **Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten** **600** **600** **600**  
 600

**Erläuterungen:**

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

**511 65** 056 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren** **300.000** **300.000** **300.000**  
 219.228

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 511 65

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Geschäftsbedarf	30.000	30.000
2.	Bücher, Zeitschriften	15.000	15.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	230.500	230.500
4.	Postgebühren	13.000	13.000
5.	Fernmeldegebühren	7.000	7.000
6.	Mobilfunkanschlüsse	1.500	1.500
7.	Sonstiges	3.000	3.000
	<b>Summe</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>

<b>514 65</b>	<b>056 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.119.000</b>	<b>1.119.900</b>
		1.317.828		

*Erstattungen von Fachärztinnen und Fachärzten für die Inanspruchnahme von medizinischem Gerät und Personal dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	20.000	20.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	4.000	4.000
3.	Verpflegung der Gefangenen	520.000	520.000
4.	Medizinisches Verbrauchsmaterial, Medikamente, Erstattungen an Dritte	250.000	250.000
5.	Rohstoffe für Arbeitsbetriebe	319.000	319.900
6.	Verbrauchsmaterial für schulische und berufliche Bildung der Gefangenen	3.000	3.000
7.	Sonstiges	3.000	3.000
	<b>Summe</b>	<b>1.119.000</b>	<b>1.119.900</b>

Der Bestand der Dienstfahrzeuge ist zentral bei Titel 514 10 ausgewiesen.

Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

<b>517 65</b>	<b>056 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>1.401.900</b>	<b>1.545.600</b>	<b>1.545.600</b>
		1.348.369		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs.1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 23.084 qm Netto-Grundrissfläche - JVA Luckau-Duben - und 25.762 qm Netto-Grundrissfläche - Außenstelle Spremberg - ohne Boden- und Kellerraumfläche.

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Heizung	400.000	400.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	400.000	400.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	400.000	400.000
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	345.600	345.600
	<b>Summe</b>	<b>1.545.600</b>	<b>1.545.600</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben und aufgrund gesteigerter Bewirtschaftungskosten.

<b>518 65</b>	<b>056 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
		5.594		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 518 65

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0
2.	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	8.000	8.000
<b>Summe</b>		<b>8.000</b>	<b>8.000</b>

Miete für eine Befeuchtungsanlage der Druckerei und 2 Sauerstoffflaschen für den medizinischen Bereich.

519 65	056	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>50.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>
			23.795		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	55.000	55.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
<b>Summe</b>		<b>55.000</b>	<b>55.000</b>

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

526 65	056	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>5.300</b>	<b>5.300</b>	<b>5.300</b>
			16.506		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dolmetscherinnen und Dolmetscher	2.000	2.000
2.	Erstellung von Gutachten für Gefangene	2.300	2.300
3.	Sonstiges (Gefangenenbeiräte etc.)	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>5.300</b>	<b>5.300</b>

527 65	056	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
			889		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstreisekosten	1.000	1.000
2.	Reisekostenvergütung für Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	200	200
<b>Summe</b>		<b>1.200</b>	<b>1.200</b>

536 65	056	<b>Kosten der Gefangenenbeförderung, der Vorführungen und des Waffenwesens</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
			26.786		

*Erstattungen von Reisekosten für Einzeltransporte der Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	18.500	18.500
2.	Verbrauchsmittel (Schießzubehör pp.) und Unterhaltung	1.000	1.000
3.	Durchführung der Schießübungen	500	500
<b>Summe</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>546 65</b>	056	<b>Sonstiges</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>
			1.296		

*Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vermischte Ausgaben	1.100	1.100
2.	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	0	0
	<b>Summe</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>

<b>547 65</b>	056	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>51.000</b>	<b>51.000</b>	<b>51.000</b>
			50.113		

*Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden.*

*Aus diesem Titel dürfen auch Honorare für Freizeitangebote und Bildungsmaßnahmen gezahlt werden.*

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen sowie Einnahmen aus der Veräußerung von Erzeugnissen aus der Freizeitgestaltung und aus Bildungsmaßnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

*Es dürfen Gefangenenzeiten unentgeltlich an Dritte abgegeben werden (§ 63 Abs. 3 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Maßnahmen der Freizeitgestaltung der Gefangenen	30.000	30.000
2.	Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlichen oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen	20.000	20.000
3.	Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>51.000</b>	<b>51.000</b>

Erstattungen an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuerinnen und Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Aufwandsentschädigungen zurückzuerstaten.

<b>636 65</b>	056	<b>Arbeitslosenversicherung für Gefangene</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
			166.040		

*Beitragsteile der Gefangenen (§ 66 Abs. 4 BbgJVollzG) dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

<b>681 65</b>	056	<b>Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Gefangene</b>	<b>767.000</b>	<b>767.000</b>	<b>767.000</b>
			722.365		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

*Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Verletztengeld nach § 47 Abs. 1 SGB VII und Unterhaltsgeld nach § 153 SGB III gezahlt werden.*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Entlassungsbeihilfen	5.000	5.000
2.	Taschengeld	30.000	30.000
3.	Arbeitsentgelt	528.000	528.000
4.	Ausbildungsbeihilfe	200.000	200.000
5.	Sonstiges	4.000	4.000
	<b>Summe</b>	<b>767.000</b>	<b>767.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 681 65

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Gefangene, für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Gefangene sowie Entgelte und Beihilfen für in Arbeit und Bildung befindliche Gefangene.

812 65	056	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
1.1	Wäscherei	22.000	22.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>22.000</i>	<i>22.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>

Nachrichtlich: Summe TGr. 65 **3.994.300** **4.321.100** **4.322.000**

TGr. 72 Justizvollzugsanstalt Wriezen

427 72	056	<b>Entgelte an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige</b>	<b>150.000</b> 132.825	<b>186.100</b>	<b>186.100</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vergütungen an nebenamtlich oder vertraglich verpflichtete Ärztinnen und Ärzte	100.000	100.000
2.	Psychotherapeutische Betreuung der Gefangenen sowie Drogen- und Suchtberatung	86.100	86.100
	<b>Summe</b>	<b>186.100</b>	<b>186.100</b>

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

451 72	056	<b>Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten</b>	<b>200</b> 200	<b>200</b>	<b>200</b>
--------	-----	---	-------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

511 72	056	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren</b>	<b>205.100</b> 159.652	<b>209.000</b>	<b>210.600</b>
--------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	16.000	17.000
2.	Bücher, Zeitschriften	4.000	6.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	153.300	148.700
4.	Postgebühren	6.000	6.100
5.	Fernmeldegebühren	22.000	23.000
6.	Mobilfunkanschlüsse	700	800
7.	Sonstiges	7.000	9.000
	<b>Summe</b>	<b>209.000</b>	<b>210.600</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>514 72</b>	<b>056</b>	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>260.000</b>	<b>304.600</b>	<b>304.600</b>
			236.400		

*Erstattungen von Fachärztinnen und Fachärzten für die Inanspruchnahme von medizinischem Gerät und Personal dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 LHO).*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	15.000	15.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.000	3.000
3.	Verpflegung der Gefangenen	216.600	216.600
4.	Medizinisches Verbrauchsmaterial, Medikamente, Erstattungen an Dritte	63.000	63.000
5.	Rohstoffe für Arbeitsbetriebe	0	0
6.	Verbrauchsmaterial für schulische und berufliche Bildung der Gefangenen	7.000	7.000
7.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>304.600</b>	<b>304.600</b>

Der Bestand der Dienstfahrzeuge ist zentral bei Titel 514 10 ausgewiesen.  
Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben und aufgrund von Preissteigerungen.

<b>517 72</b>	<b>056</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>750.000</b>	<b>760.000</b>	<b>760.000</b>
			717.037		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs.1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 22.406 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräumfläche.

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Heizung	200.000	200.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	170.000	170.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	180.000	180.000
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	210.000	210.000
<b>Summe</b>		<b>760.000</b>	<b>760.000</b>

<b>518 72</b>	<b>056</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
---------------	------------	---	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0
2.	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	500	500
<b>Summe</b>		<b>500</b>	<b>500</b>

<b>519 72</b>	<b>056</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>
			130.249		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	95.000	95.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
<b>Summe</b>		<b>95.000</b>	<b>95.000</b>

04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

526 72	056	Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	4.500 12.186	12.000	12.000
--------	-----	---	-----------------	--------	--------

## Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dolmetscherinnen und Dolmetscher	400	400
2.	Erstellung von Gutachten für Gefangene	10.000	10.000
3.	Sonstiges (Gefangenenbeiräte etc.)	1.600	1.600
<b>Summe</b>		<b>12.000</b>	<b>12.000</b>

Mehr in Anpassung an die Ist-Ausgaben und in Umsetzung des BbgJVollzG.

527 72	056	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.000 673	1.200	1.200
--------	-----	---	--------------	-------	-------

## Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstreisekosten	1.000	1.000
2.	Reisekostenvergütung für Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	200	200
<b>Summe</b>		<b>1.200</b>	<b>1.200</b>

536 72	056	Kosten der Gefangenenbeförderung, der Vorführungen und des Waffenwesens	11.000 10.811	11.000	11.000
--------	-----	---	------------------	--------	--------

Erstattungen von Reisekosten für Einzeltransporte der Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).

## Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	8.000	8.000
2.	Verbrauchsmittel (Schießzubehör pp.) und Unterhaltung	2.500	2.500
3.	Durchführung der Schießübungen	500	500
<b>Summe</b>		<b>11.000</b>	<b>11.000</b>

546 72	056	Sonstiges	4.000 3.890	4.300	4.300
--------	-----	-----------	----------------	-------	-------

Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.

## Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Vermischte Ausgaben	3.800	3.800
2.	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	500	500
<b>Summe</b>		<b>4.300</b>	<b>4.300</b>

547 72	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	66.000 57.954	91.700	121.200
--------	-----	---	------------------	--------	---------

Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden.

Aus diesem Titel dürfen auch Honorare für Freizeitangebote und Bildungsmaßnahmen gezahlt werden.

Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen sowie Einnahmen aus der Veräußerung von Erzeugnissen aus der Freizeitgestaltung und aus Bildungsmaßnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).

Es dürfen Gefangenenzeitungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden (§ 63 Abs. 3 LHO).



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 547 72

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Maßnahmen der Freizeitgestaltung der Gefangenen	39.200	47.200
2.	Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlichen oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen	48.500	71.000
3.	Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer	4.000	3.000
<b>Summe</b>		<b>91.700</b>	<b>121.200</b>

Erstattungen an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuerinnen und Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Aufwandsentschädigungen zurückzuerstatten.

Mehr in 2015 und 2016 in Anpassung an den Bedarf.

<b>636 72</b>	<b>056</b>	<b>Arbeitslosenversicherung für Gefangene</b>	<b>76.500</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
			78.880		

*Beitragsteile der Gefangenen (§ 66 Abs. 4 BbgJVollzG) dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

<b>681 72</b>	<b>056</b>	<b>Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Gefangene</b>	<b>280.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
			255.813		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Verletztengeld nach § 47 Abs. 1 SGB VII und Unterhaltsgeld nach § 153 SGB III gezahlt werden.*

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Entlassungsbeihilfen	2.000	2.000
2.	Taschengeld	10.000	10.000
3.	Arbeitsentgelt	66.000	66.000
4.	Ausbildungsbeihilfe	220.000	220.000
5.	Sonstiges	2.000	2.000
<b>Summe</b>		<b>300.000</b>	<b>300.000</b>

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Gefangene, für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Gefangene sowie Entgelte und Beihilfen für in Arbeit und Bildung befindliche Gefangene.

<b>812 72</b>	<b>056</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>12.000</b>	<b>10.000</b>	<b>43.000</b>
			12.893		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 812 72

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Sozialtherapeutische Abteilung	10.000	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>10.000</i>	<i>0</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Sicherheitstechnik	0	35.000
2.2	Ausstattung Gefangenenküche	0	8.000
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>0</i>	<i>43.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>10.000</b>	<b>43.000</b>

Mehr in 2016 aufgrund notwendiger Ersatzbeschaffungen.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 72</b>	<b>1.916.800</b>	<b>2.085.600</b>	<b>2.149.700</b>
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

TGr. 73 Justizvollzugsanstalt Neuruppin-Wulkow

<b>427 73</b>	<b>056</b>	<b>Entgelte an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Gefangene Tätige</b>	<b>130.000</b>	<b>130.700</b>	<b>130.700</b>
			98.566		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vergütungen an nebenamtlich oder vertraglich verpflichtete Ärztinnen und Ärzte	110.000	110.000
2.	Psychotherapeutische Betreuung der Gefangenen sowie Drogen- und Suchtberatung	20.700	20.700
	<b>Summe</b>	<b>130.700</b>	<b>130.700</b>

<b>451 73</b>	<b>056</b>	<b>Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
			100		

**Erläuterungen:**

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

<b>511 73</b>	<b>056</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
			201.379		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	20.000	20.000
2.	Bücher, Zeitschriften	3.000	3.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	150.000	150.000
4.	Postgebühren	10.000	10.000
5.	Fernmeldegebühren	11.000	11.000
6.	Mobilfunkanschlüsse	1.000	1.000
7.	Sonstiges	5.000	5.000
	<b>Summe</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>

<b>514 73</b>	<b>056</b>	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>460.000</b>	<b>460.000</b>	<b>460.000</b>
			490.176		

*Erstattungen von Fachärztinnen und Fachärzten für die Inanspruchnahme von medizinischem Gerät und Personal dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 LHO).*

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 514 73

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	11.500	11.500
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.900	1.900
3.	Verpflegung der Gefangenen	332.100	332.100
4.	Medizinisches Verbrauchsmaterial, Medikamente, Erstattungen an Dritte	110.000	110.000
5.	Rohstoffe für Arbeitsbetriebe	0	0
6.	Verbrauchsmaterial für schulische und berufliche Bildung der Gefangenen	1.500	1.500
7.	Sonstiges	3.000	3.000
<b>Summe</b>		<b>460.000</b>	<b>460.000</b>

Der Bestand der Dienstfahrzeuge ist zentral bei Titel 514 10 ausgewiesen.

<b>517 73</b>	<b>056</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>862.000</b>	<b>900.000</b>	<b>900.000</b>
			832.879		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs.1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 22.406 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Heizung	191.000	191.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	200.000	200.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	189.000	189.000
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	320.000	320.000
<b>Summe</b>		<b>900.000</b>	<b>900.000</b>

<b>518 73</b>	<b>056</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			3.141		

<b>519 73</b>	<b>056</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>135.000</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>
			117.308		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	140.000	140.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
<b>Summe</b>		<b>140.000</b>	<b>140.000</b>

<b>526 73</b>	<b>056</b>	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
			21.632		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dolmetscherinnen und Dolmetscher	2.500	2.500
2.	Erstellung von Gutachten für Gefangene	2.500	2.500
3.	Sonstiges (Gefangenenbeiräte etc.)	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>6.000</b>	<b>6.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	
527 73	056	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>2.000</b> 1.634	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2015</b>	<b>2016</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.		Dienstreisekosten		1.700	1.700
2.		Reisekostenvergütung für Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten		300	300
<b>Summe</b>				<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
531 73	056	<b>Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht</b>	<b>7.500</b> 7.763	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
536 73	056	<b>Kosten der Gefangenenbeförderung, der Vorführungen und des Waffenwesens</b>	<b>15.000</b> 11.658	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
<i>Erstattungen von Reisekosten für Einzeltransporte der Gefangenen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2015</b>	<b>2016</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.		Gefangenenbeförderung und Vorführkosten (einschl. Reisekosten)		12.500	12.500
2.		Verbrauchsmittel (Schießzubehör pp.) und Unterhaltung		500	500
3.		Durchführung der Schießübungen		2.000	2.000
<b>Summe</b>				<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
546 73	056	<b>Sonstiges</b>	<b>1.700</b> 7.344	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>
<i>Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2015</b>	<b>2016</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.		Vermischte Ausgaben		1.000	1.000
2.		Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte		700	700
<b>Summe</b>				<b>1.700</b>	<b>1.700</b>
547 73	056	<b>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>5.000</b> 6.636	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<i>Aus diesem Titel können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden.</i>					
<i>Aus diesem Titel dürfen auch Honorare für Freizeitangebote und Bildungsmaßnahmen gezahlt werden.</i>					
<i>Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen sowie Einnahmen aus der Veräußerung von Erzeugnissen der Freizeitgestaltung und aus Bildungsmaßnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).</i>					
<i>Es dürfen Gefangenenzeitungen unentgeltlich an Dritte abgegeben werden (§ 63 Abs. 3 LHO).</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2015</b>	<b>2016</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.		Maßnahmen der Freizeitgestaltung		3.000	3.000
2.		Bildungsmaßnahmen		1.000	1.000
3.		Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer		1.000	1.000
<b>Summe</b>				<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 547 73

Erstattungen an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuerinnen und Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Aufwandsentschädigungen zurückzuerstatten.

<b>636 73</b>	056	<b>Arbeitslosenversicherung für Gefangene</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>
			61.259		

*Beitragsteile der Gefangenen (§ 66 Abs. 4 BbgJVollzG) dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

<b>681 73</b>	056	<b>Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Gefangene</b>	<b>360.000</b>	<b>360.000</b>	<b>360.000</b>
			281.931		

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Verletztengeld nach § 47 Abs. 1 SGB VII und Unterhaltsgeld nach § 153 SGB III gezahlt werden.*

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Entlassungsbeihilfen	6.000	6.000
2.	Taschengeld	38.000	38.000
3.	Arbeitsentgelt	185.000	185.000
4.	Ausbildungsbeihilfe	125.000	125.000
5.	Sonstiges	6.000	6.000
	<b>Summe</b>	<b>360.000</b>	<b>360.000</b>

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Gefangene, für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Gefangene sowie Entgelte und Beihilfen für in Arbeit und Bildung befindliche Gefangene.

<b>812 73</b>	056	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland zur erstmaligen Einrichtung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			8.538		

---

**Nachrichtlich: Summe TGr. 73** **2.269.300** **2.313.000** **2.313.000**

TGr. 74 Sicherungsverwahrung

<b>427 74</b>	056	<b>Entgelte an nicht hauptamtlich in der Gesundheitsfürsorge für Sicherungsverwahrte Tätige</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
			8.435		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Vergütungen an nebenamtlich oder vertraglich verpflichtete Ärztinnen und Ärzte	50.000	50.000
2.	Psychotherapeutische Betreuung von Sicherungsverwahrten sowie Drogen- und Suchtberatung	50.000	50.000
3.	Behandlungskonzilien für von Sicherungsverwahrung bedrohte Gefangene	20.000	20.000
	<b>Summe</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>

<b>451 74</b>	056	<b>Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	
511 74	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren	0	0	0
514 74	056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0	0	0
			10.530		
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Es sind keine Dienstfahrzeuge vorhanden.			
517 74	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
		<i>Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).</i>			
519 74	056	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	0	0	0
526 74	056	Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	0	0	0
527 74	056	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.000	2.000	2.000
536 74	056	Kosten der Beförderung der Sicherungsverwahrten, der Vorführungen und des Waffenwesens	2.000	2.000	2.000
		<i>Erstattungen von Reisekosten für Einzeltransporte der Sicherungsverwahrten dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).</i>			
		<b>Erläuterungen:</b>			
				<b>2015</b>	<b>2016</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1. Beförderung und Vorführkosten der Sicherungsverwahrten (einschl. Reisekosten)		2.000	2.000
		2. Verbrauchsmittel (Schießzubehör pp.) und Unterhaltung		0	0
		3. Durchführung der Schießübungen		0	0
		<b>Summe</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
546 74	056	Sonstiges	1.000	1.000	1.000
		<i>Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.</i>			
		<b>Erläuterungen:</b>			
				<b>2015</b>	<b>2016</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
		1. Vermischte Ausgaben		900	900
		2. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte		100	100
		<b>Summe</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
547 74	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20.000	20.000	20.000
			1.142		
		<i>Aus diesen Mitteln können auch Rundfunkgebühren gezahlt werden.</i>			
		<i>Aus diesem Titel dürfen auch Honorare für Freizeitangebote und Bildungsmaßnahmen gezahlt werden.</i>			
		<i>Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen sowie Einnahmen aus der Veräußerung von Erzeugnissen aus der Freizeitgestaltung und aus Bildungsmaßnahmen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).</i>			

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 547 74

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Maßnahmen der Freizeitgestaltung der Sicherungsverwahrten	10.000	10.000
2.	Leistungen an Träger von Bildungsmaßnahmen sowie Kosten der nebenamtlichen oder im Vertragsverhältnis beschäftigten Personen	9.000	9.000
3.	Auslagen ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

Erstattungen an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer. Sofern Sozialbehörden, Verbände u. a. gleichfalls Zahlungen leisten, sind die Betreuerinnen und Betreuer verpflichtet, vom Land bereits gezahlte Aufwandsentschädigungen zurückzuerstatten.

<b>632 74</b>	<b>056</b>	<b>Erstattung von Unterbringungskosten für Sicherungsverwahrte</b>	<b>120.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

<b>636 74</b>	<b>056</b>	<b>Arbeitslosenversicherung für Sicherungsverwahrte</b>	<b>0</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
---------------	------------	---	----------	---------------	---------------

*Beitragsteile der Sicherungsverwahrten (§ 60 Abs. 4 BbgSVVollzG) dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO).*

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

<b>681 74</b>	<b>056</b>	<b>Unterstützung und sonstige Geldleistungen an Sicherungsverwahrte</b>	<b>33.000</b> 10.954	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
---------------	------------	---	-------------------------	---------------	---------------

*Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 LHO). Aus diesen Mitteln kann auch vorschussweise Verletztengeld nach § 47 Abs. 1 SGB VII und Unterhaltsgeld nach § 153 SGB III gezahlt werden.*

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Entlassungsbeihilfen	5.000	5.000
2.	Taschengeld	15.000	15.000
3.	Arbeitsentgelt	40.000	40.000
4.	Ausbildungsbeihilfe	2.000	2.000
5.	Sonstiges	8.000	8.000
<b>Summe</b>		<b>70.000</b>	<b>70.000</b>

Mittel für Entlassungsbeihilfen für hilfsbedürftige entlassene Sicherungsverwahrte, für die Gewährung von Taschengeld für mittellose, unverschuldet arbeitslose Sicherungsverwahrte sowie Entgelte und Beihilfen für in Arbeit und Bildung befindliche Sicherungsverwahrte.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

<b>812 74</b>	<b>056</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Freizeitbereich	10.000	10.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>
<b>Summe</b>		<b>10.000</b>	<b>10.000</b>

Nachrichtlich: Summe TGr. 74 **308.000** **386.000** **386.000**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79 056 **Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)** 0 0 0

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Obermedizinalrätin, Obermedizinalrat	A14	hD	2,00	0,00	0,00
Psychologierätin, Psychologierat	A13	hD	1,00	0,00	0,00
Oberlehrerin, Oberlehrer an einer Justizvollzugsanstalt	A13	gD	2,00	0,00	0,00
Sozialamtsrätin, Sozialamtsrat	A12	gD	1,00	0,00	0,00
Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	A10	gD	1,00	0,00	0,00
Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor	1) A9	mD	14,00	18,00	17,00
davon kw:					
1,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung					
6,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung					
11,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (8 Sicherungsverwahrung)					
Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	A8	mD	20,00	6,00	7,00
davon kw:					
7,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (Sicherungsverwahrung)					
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	mD	1,00	0,00	0,00
Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	A7	mD	34,00	72,00	64,00
davon kw:					
8,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung					
16,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung					
24,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung					
24,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung (12 Sicherungsverwahrung)					
Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	A7	mD	1,00	0,00	0,00
Krankenschwester, Krankenpfleger	A7	mD	3,00	0,00	0,00
Regierungssekretärin, Regierungssekretär	A6	mD	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>81,00</b>	<b>96,00</b>	<b>88,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

1) In 2017 (3), in 2018 (1) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 050 Justizvollzug und Sicherungsverwahrung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 79

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016				
<b>Abgänge:</b>						
Abgänge infolge Einsparung						
	1,00	0,00	A13 gD	Oberlehrerin, Oberlehrer an einer Justizvollzugsanstalt		
	1,00	0,00	A12 gD	Sozialamtsrätin, Sozialamtsrat		
	1,00	0,00	A10 gD	Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor		
	6,00	0,00	A9 mD	Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor		
	10,00	0,00	A8 mD	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär		
	1,00	0,00	A8 mD	Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär		
	18,00	0,00	A7 mD	Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär		
	1,00	0,00	A7 mD	Regierungsoberssekretärin, Regierungsoberssekretär		
	3,00	0,00	A7 mD	Krankenschwester, Krankenpfleger		
	1,00	0,00	A6 mD	Regierungssekretärin, Regierungssekretär		
	43,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung			
	<b>43,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
	<b>-43,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>						
<b>Zugänge:</b>						
Umwandlungen und Umsetzungen						
	10,00	0,00	A9 mD	Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor	Umwandlung von A9 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
	0,00	1,00	A8 mD	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	Umwandlung von A8 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79 / Sicherungsverwahrung
	56,00	0,00	A7 mD	Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	Umwandlung von A7 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
	66,00	1,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
	<b>66,00</b>	<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>			
<b>Abgänge:</b>						
Umwandlungen und Umsetzungen						
	2,00	0,00	A14 hD	Obermedizinalrätin, Obermedizinalrat	Umwandlung nach A14 hD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	1,00	0,00	A13 hD	Psychologierätin, Psychologierat	Umwandlung nach A13 hD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	1,00	0,00	A13 gD	Oberlehrerin, Oberlehrer an einer Justizvollzugsanstalt	Umwandlung nach A13 gD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	0,00	1,00	A9 mD	Justizvollzugsamtsinspektorin, Justizvollzugsamtsinspektor	Umwandlung nach A9 mD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	4,00	0,00	A8 mD	Justizvollzugshauptsekretärin, Justizvollzugshauptsekretär	Umwandlung nach A8 mD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	0,00	8,00	A7 mD	Justizvollzugsoberssekretärin, Justizvollzugsoberssekretär	Umwandlung nach A7 mD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	8,00	9,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
	<b>8,00</b>	<b>9,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
	<b>58,00</b>	<b>-8,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

**428 79 056 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)** **0** **0** **0**

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Stellen mit kw-Vermerk aus Titel 428 10.

**Nachrichtlich: Summe TGr. 79** **0** **0** **0**

**Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen** **19.835.000** **20.211.300** **20.364.300**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	708.100	983.200	983.200
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.037.400	2.504.400	2.504.400
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>2.745.500</b>	<b>3.487.600</b>	<b>3.487.600</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	41.371.300	43.382.900	42.086.400
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	15.960.500	15.897.000	15.965.100
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.471.100	5.277.000	6.904.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	475.300	952.400	466.800
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>62.278.200</b>	<b>65.509.300</b>	<b>65.422.300</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-59.532.700</b>	<b>-62.021.700</b>	<b>-61.934.700</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b> neu	511	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>89.500</b> 63.549	<b>29.500</b>	<b>29.500</b>
----------------------	-----	------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 111 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 63.549 Euro, Ansatz 2014: 89.500 Euro).

Weniger nach Umsetzung nach Titel 111 21.

- Gebühren für die Überwachung "Gute Labor Praxis"
- Gebühren für Amtshandlungen im Veterinärwesen und der Lebensmittelüberwachung

<b>111 20</b> neu	342	<b>Gebühren und Erstattungen gem § 20 i. V. m . § 21 Atomgesetz und im Rahmen der Durchsetzung der Strahlenschutzverordnung</b>	<b>0</b> 1.568.767	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	-----	---	-----------------------	----------	----------

*Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 526 20 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 111 20 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 1.568.766 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Rückerstattung von Gutachterkosten im Rahmen der atomrechtlichen Aufsichts- und Genehmigungsverfahren (§ 21 AtG).

<b>111 21</b> neu	342	<b>Gebühren im Rahmen des atomrechtlichen Verfahrens zum Rückbau des KKW Rheinsberg</b>	<b>0</b> 30.000	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>
----------------------	-----	---	--------------------	---------------	---------------

*Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 633 10 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 111 10.

Auslagenerstattung und Gebührenerhebung im atomrechtlichen Aufsichts- und Genehmigungsverfahren.

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 111 21 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 30.000 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

<b>119 10</b> neu	511	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>100</b> 6.737	<b>100</b>	<b>100</b>
----------------------	-----	--------------------------------------	---------------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 119 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 6.736 Euro, Ansatz 2014: 100 Euro).

<b>119 12</b> neu	332	<b>Zinsen aus Rückzahlungen</b>	<b>0</b> 327	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	-----	---------------------------------	-----------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 119 12 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 327 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Zinsen aus Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen - Landesmittel.

<b>119 14</b> neu	522	<b>Zinsen und Rückzahlungen "Vernetzungsteile Schulverpflegung"</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	-----	---	----------	----------	----------

*Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 671 14 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 119 14 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

aus Titelgruppen: 114.000 114.000

---

Summe HGr. 1: 89.600 203.600 203.600

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10 neu	522	<b>Zuweisung der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung zum Vorhaben "Vernetzungsteile Schulverpflegung Brandenburg" im Rahmen des Nationalen Aktionsplans</b>	<b>42.300</b> 61.084	<b>42.200</b>	<b>29.500</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

*Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 684 13. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 684 13 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 231 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 61.084 Euro, Ansatz 2014: 42.300 Euro).  
2016 weniger wegen Verringerung der Bundesförderung.

271 11 neu	523	<b>Erstattungen der EU (Tierseuchenbekämpfung)</b>	<b>600.000</b> 265.341	<b>600.000</b>	<b>600.000</b>
---------------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

*Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 633 61 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 271 11 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 265.340 Euro, Ansatz 2014: 600.000 Euro).

Veranschlagt ist die erwartete teilweise Erstattung der Kosten für Maßnahmen zur Tierseuchenverhütung und -bekämpfung durch die Europäische Union. Die Erstattung erfolgt auf Antrag nach Abschluss des jeweiligen Haushaltsjahres.

---

Summe HGr. 2: 642.300 642.200 629.500

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 060**                **Abteilung Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

TGr. 99    Kosten der Datenverarbeitung

<b>119 99</b>	011	<b>Erlöse aus dem Verkauf von eigenen Datenverarbeitungsprogrammen</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 119 99 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 245.806 Euro, Ansatz 2014: 85.000 Euro).

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
-----------------------	---------------	----------------	----------------

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
-----------------------	----------------------------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

412 10	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige		0	0
neu					
422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter		1.496.000	1.537.700
neu					

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1.496.000	1.537.700
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>1.496.000</b>	<b>1.537.700</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 422 10 infolge des Aufgabenübergangs.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	B5	hD	0,00	1,00	1,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	B2	hD	0,00	4,00	4,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	0,00	3,00	3,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	0,00	5,00	5,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	hD	0,00	1,00	1,00
Oberamtsrätin, Oberamtsrat	A13	gD	0,00	1,00	2,00
Amtsrätin, Amtsrat	A12	gD	0,00	2,00	2,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	A11	gD	0,00	1,00	1,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	gD	0,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>0,00</b>	<b>20,00</b>	<b>21,00</b>

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

	2015	2016	
<b>Zugänge:</b>			
Neue Stellen	0,00	1,00	A13 gD Oberamtsrätin, Oberamtsrat Futtermittelüberwachung
	0,00	1,00	Zugänge neue Stellen
	<b>0,00</b>	<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
	<b>0,00</b>	<b>1,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 060** Abteilung Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

2013	2014	2015	2016	2017
1,00	0,00	B5 hD	Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
4,00	0,00	B2 hD	Ministerialrätin, Ministerialrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
5,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	A13 hD	Regierungsrätin, Regierungsrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	A13 gD	Oberamtsrätin, Oberamtsrat	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	0,00	A12 gD	Amtsärztin, Amtsarzt	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt-mann	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	Umsetzung von 10 010 / 422 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<b>20,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>		
<b>20,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<b>20,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**422 25** 011 **Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)** **0** **0**  
 neu

**427 10** 011 **Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige** **0** **0**  
 neu

**427 20** 011 **Entgelte für Aushilfen** **0** **0**  
 neu

**427 49** 011 **Entgelte für Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung** **0** **0**  
 neu

**428 10** 011 **Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** **1.153.000** **926.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 428 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
AT I	0,00	1,00	1,00
E 15	0,00	3,00	3,00
E 11	0,00	1,00	1,00
E 10	0,00	1,00	1,00
E 8	0,00	3,00	3,00
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>9,00</b>	<b>9,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016		
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>				
<b>Zugänge:</b>				
Umwandlungen und Umsetzungen				
1,00	0,00	AT I	Umsetzung von 10 010 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	0,00	E 15	Umsetzung von 10 010 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	E 11	Umsetzung von 10 010 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	E 10	Umsetzung von 10 010 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	0,00	E 8	Umsetzung von 10 010 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<u>9,00</u>	<u>0,00</u>	Umwandlungen / Umsetzungen		
<u>9,00</u>	<u>0,00</u>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<u>9,00</u>	<u>0,00</u>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

428 25 011 Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang) 0 0  
neu

453 10 011 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen 1.900 1.900  
neu

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	1.000	1.000
2.	Umzugskostenvergütungen	900	900
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
	<b>Summe</b>	<u>1.900</u>	<u>1.900</u>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 453 10 infolge des Aufgabenübergangs.

Summe HGr. 4: 0 2.650.900 2.465.600

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 17.000 17.000  
neu

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	8.000	8.000
2.	Bücher, Zeitschriften	8.000	8.000
3.	Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.000	1.000
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<u>17.000</u>	<u>17.000</u>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 511 10 infolge des Aufgabenübergangs.

511 20 011 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren 4.000 4.000  
neu



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 060 Abteilung Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 511 20

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Postgebühren	1.500	1.500
2. Mobilfunkanschlüsse	1.500	1.500
3. Fernmeldegebühren	1.000	1.000
4. Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 511 20 infolge des Aufgabenübergangs

<b>514 10</b>	<b>011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
---------------	--	------------	------------

neu

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0	0
3. Verbrauchsmittel	100	100
4. Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 514 10 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>514 25</b>	<b>011 Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
---------------	--	--------------	--------------

neu

*Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind für:

	2015	2016
	EUR	EUR
1. personengebundenen Fahrdienst	3.000	3.000
2. allgemeinen Fahrdienst	6.000	6.000
<b>Summe</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in der Niederlassung Potsdam.

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 514 25 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>517 10</b>	<b>011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
---------------	---	--------------	--------------

neu

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Heizung	0	0
2. Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0	0
3. Aktenvernichtung, Entsorgung	1.000	1.000
4. Grundbesitzabgabe	0	0
5. Sonstiges	200	200
<b>Summe</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 517 10 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>517 25</b>	<b>011 Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	---	----------	----------

neu

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 060 Abteilung Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		
518 10 neu	011	<b>Mieten und Pachten</b>		500	500
<b>Erläuterungen:</b>					
Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 518 10 infolge des Aufgabenübergangs.					
518 20 neu	011	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>		100	100
<b>Erläuterungen:</b>					
Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 518 20 infolge des Aufgabenübergangs.					
518 25 neu	011	<b>Mietzahlungen an den BLB</b>		0	0
519 10 neu	011	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>		500	500
<b>Erläuterungen:</b>					
Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 519 10 infolge des Aufgabenübergangs.					
525 11 neu	011	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>		1.900	1.900
<b>Erläuterungen:</b>					
Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 020 Titel 525 11 infolge des Aufgabenübergangs.					
526 10 neu	511	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	75.000 47.389	92.000	130.000
<b>Erläuterungen:</b>					
Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 526 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 47.389 Euro, Ansatz 2014: 75.000 Euro).					
Gutachten insbesondere zur Abschätzung eines Gefährdungspotentials für Trinkwasser durch anthropogene und geogene Einflüsse/Kontaminationen und für die rechtlich vorgegebene Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements im gesundheitlichen Verbraucherschutz gemäß ISO 19011 und Verordnung (EG) Nr. 677/2006 der Kommission und für Gutachten zur Futtermittelqualität, insbesondere zum Schutz der Tiergesundheit und zur Reduzierung von Nährstoffeinträgen in die Umwelt.					
Mehr wegen zusätzlicher Aufgaben.					
526 20 neu	342	<b>Sachverständigenkosten gem. § 20 i. V. m § 21 Atomgesetz und im Rahmen der Durchsetzung der Strahlenschutzverordnung</b>	0 1.377.975	0	0
<i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 111 20 geleistet werden. Ausgaben dürfen vor Eingang der Einnahmen geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 526 20 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 1.377.975 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).					
Im Rahmen atomrechtlicher Verfahren beim Rückbau des stillgelegten KKW Rheinsberg erfordern behördliche Maßnahmen die Hinzuziehung von Sachverständigen. Ausgaben werden gemäß § 21 AtG i.V. mit AtKostV als Auslagen dem Genehmigungsinhaber in Rechnung gestellt und über Titel 111 20 wieder vereinnahmt.					
527 10 neu	011	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>		7.000	7.000
<i>Einnahmen/Erstattungen Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>					

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 060 Abteilung Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 527 10

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 527 10 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>543 10</b>	342	<b>Verwaltungsausgaben im Rahmen atomrechtlicher Verfahren</b>	<b>600</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
neu			676		

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 543 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 676 Euro, Ansatz 2014: 600 Euro).

Kosten für die öffentliche Bekanntmachung von Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung sowie Genehmigungsbescheiden gem. §§ 4, 5, 6, 17 Atomrechtliche Verfahrensverordnung (AtVfV).

<b>546 10</b>	011	<b>Sonstiges</b>		<b>100</b>	<b>100</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 546 10 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>546 11</b>	011	<b>Aufwendungen für Veranstaltungen, Tagungen und Lehrgänge</b>		<b>28.000</b>	<b>8.000</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 546 11 infolge des Aufgabenübergangs.

Die Mittel sind veranschlagt für den Vorsitz des Bund-Länder-Arbeitskreises Chemikaliensicherheit in den Jahren 2015 und 2016 sowie die Jahrestagung der Futtermittelüberwachungsbehörden im Jahr 2015.

2015 mehr wegen des Vorsitzes des Bund-Länder-Arbeitskreises Chemikaliensicherheit und der Jahrestagung der Futtermittelüberwachungsbehörden.

2016 weniger wegen Wegfall eines Vorsitzes.

<b>546 15</b>	011	<b>Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB</b>		<b>243.000</b>	<b>243.000</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 060, 04 070, 04 100 und 04 121 zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt.

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	IT-Grundausrüstung dauerhafter Arbeitsplätze	19.600	19.600
2.	IT-Grundausrüstung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0
3.	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziffer 1. und 2.	0	0
4.	weitere Servicevereinbarungen	223.400	223.400
	<b>Summe</b>	<b>243.000</b>	<b>243.000</b>

Untergliederung der Ziffer 4:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	IT-Fortbildung	4.000	4.000
2.	Netzzugang und Dienste im Landesverwaltungsnetz	35.500	35.500
3.	Kommunikationsverbund	9.500	9.500
4.	TK-Verbund	5.600	5.600
5.	BALVI-Hostingkosten im ZIT-BB	168.800	168.800
	<b>Summe</b>	<b>223.400</b>	<b>223.400</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 020 Titel 546 15 infolge des Aufgabenübergangs.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 546 15

04 060 / 546 15	Fat-Client		Thin-Client		Notebook		Sonder-Client	
	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
1	2		3		4		5	
1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto)	16,80	16,80	15,60	15,60	25,60	25,60	16,80	16,80
2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze	0	0	31	31	6	6	0	0
3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0	12	12	0	0	0	0

aus Titelgruppen: **0** **367.300** **367.300**

Summe HGr. 5: **75.600** **772.700** **790.700**

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

633 10 342 neu Ausgaben aus Behördenbeteiligung im Rahmen atomrechtlicher Verfahren **60.000** **60.000**  
4.030

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 111 21 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 633 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 4.030 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

671 14 522 neu Abführung von Rückzahlungen und Zinsen an die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) und das MBSJ aus "Vernetzungsstelle Schulverpflegung" **0** **0** **0**

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 14 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 671 14 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

684 10 522 neu Förderung der Verbraucheraufklärung **191.100** **214.500** **229.300**  
190.923

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 684 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 190.923 Euro, Ansatz 2014: 191.100 Euro).

Mittel zur Finanzierung von Projekten, die von Dritten (Bund und EU) kofinanziert werden.

2015 mehr wegen erforderlicher Kofinanzierung von Bundes-Projekten.

684 11 523 neu Förderung von Maßnahmen des Tierschutzes durch Tierschutzvereine **51.100** **51.100** **51.100**  
51.100

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Kapitel 10 033 Titel 684 11 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 51.100 Euro, Ansatz 2014: 51.100 Euro).

684 12 522 neu Zuschüsse an die Verbraucherzentrale Brandenburg e.V. **1.460.000** **1.700.000** **1.700.000**  
1.460.000

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 060 Abteilung Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 684 12

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:		<b>1.700.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu		
2017 bis zu		1.700.000
2018 bis zu		
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016					
2017				1.700.000	<b>1.700.000</b>
2018					
2019 ff.					
<b>Summen</b>				<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 684 12 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 1.460.000 Euro, Ansatz 2014: 1.460.000 Euro).

Finanzierung des institutionell geförderten Anteils der Verbraucherzentrale Brandenburg.

Mehr wegen höherer Personal- und Sachkosten.

<b>684 13</b>	<b>522</b>	<b>Ausgabe der Zuweisung der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung zum Vorhaben "Vernetzungsstelle Schulverpflegung Brandenburg" im Rahmen des Nationalen Aktionsplans</b>	<b>42.300</b>	<b>42.200</b>	<b>29.500</b>
neu			61.084		

*Ausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 684 13 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 61.084 Euro, Ansatz 2014: 42.300 Euro).

2016 weniger wegen Verringerung der Bundesförderung.

**aus Titelgruppen: 1.528.000 2.125.400 2.125.800**

**Summe HGr. 6: 3.272.500 4.193.200 4.195.700**

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 10</b>	<b>011</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu					
<b>883 10</b>	<b>342</b>	<b>Zuwendungen an Gemeinden und Sonstige für Maßnahmen des Verbraucherschutzes und der Ermittlung/Sicherung/Minderung/Beseitigung radioaktiver Kontaminationen in der Umwelt</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
neu			33.662		

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 060**                **Abteilung Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 883 10

**Erläuterungen:**

Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 883 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 33.662 Euro, Ansatz 2014: 40.000 Euro).

<b>893 10</b>	651	<b>Zuschüsse an die Verbraucherzentrale Brandenburg e. V.</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 893 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Die Mittel sind veranschlagt für Aus- und Umbaumaßnahmen zur Errichtung eines zentralen Beratungszentrums in Potsdam.

2016 weniger wegen Abschluss der Aus- und Umbaumaßnahmen in 2015.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
--------------------------	---------------	---------------	---------------

---

Summe HGr. 8:	<b>55.000</b>	<b>355.000</b>	<b>55.000</b>
---------------	---------------	----------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

**TGr. 61 Tierseuchenverhütung und -bekämpfung**

*Die Ausgaben und die Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.  
Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit der Hauptgruppe 6 des Einzelplanes.*

422 61	523	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richerinnen und Richter</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 422 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Die Finanzierung der Stellen erfolgt durch die Beiträge der Tierhaltenden (Drittmittel).

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	1,00	1,00	1,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	mD	1,00	0,00	0,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor	A9	mD	0,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016	
<b>Stellenumbenennungen:</b>			
1,00	0,00	A9 mD	von Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor nach Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor
<hr/>	<hr/>		
1,00	0,00		
<hr/>	<hr/>		
1,00	0,00		

428 61	523	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 428 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Die Finanzierung der Stellen erfolgt durch die Beiträge der Tierhaltenden (Drittmittel).

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 13	1,00	1,00	1,00
E 11	1,00	1,00	1,00
E 9	1,00	1,00	1,00
E 8	1,00	1,00	1,00
E 6	1,00	1,00	1,00
E 5	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>6,00</b>	<b>6,00</b>	<b>6,00</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 060 Abteilung Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					
noch zu 428 61					
<b>Leerstellen:</b>					
		E 15	1,00	1,00	1,00
		E 5	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>
<b>459 61</b>	523	<b>Sonstige personalbezogene Ausgaben</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu					
<b>547 61</b>	523	<b>Ausgaben zur materiell-technischen Absicherung von Tierseuchenverhütungs- und -bekämpfungsmaßnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					
			8.979		
<b>Erläuterungen:</b>					
Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 547 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 8.979 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).					
Finanzierung des materiellen und technischen Bedarfs für rechtlich vorgeschriebene Maßnahmen zur Tierseuchenverhütung und -bekämpfung.					
<b>613 61</b>	821	<b>Etikettierung von Fischen und Fischerzeugnissen</b>	<b>18.000</b>	<b>18.400</b>	<b>18.800</b>
neu					
			18.000		
<b>Erläuterungen:</b>					
Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 613 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 18.000 Euro, Ansatz 2014: 18.000 Euro).					
Kostenerstattung für übertragene Aufgaben an die Landkreise nach Verordnung (EG) Nr. 104/2000 des Rates vom 17.12.1999 und EG-Gesetz über die Etikettierung von Fischen und Fischerzeugnissen vom 01.08.2002.					
<b>633 61</b>	523	<b>Auszahlung von EU-Erstattungen an die Kostenträger von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>600.000</b>
neu					
			236.154		
<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 271 11 geleistet werden.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 633 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 236.154 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).					
Gegebenenfalls anteilige Auszahlung von Einnahmen im Titel 271 11 für EU-kofinanzierte Veterinärmaßnahmen an die jeweiligen Kostenträger (z. B. Tierseuchenkasse, Kreise, Labor).					
<b>634 61</b>	523	<b>Kostenerstattungen und Entschädigungen im Tierseuchenfall</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
neu					
			157.107		
<b>Erläuterungen:</b>					
Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 634 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 157.106 Euro, Ansatz 2014: 500.000 Euro).					
Die Kosten der Tierhalter für eventuell auftretende Tierseuchen, die nach dem Tierseuchengesetz (TierSG) zu entschädigen sind (anzeigepflichtige Tierseuchen), sind zur Hälfte durch das Land zu tragen. Die Abwicklung erfolgt über die Tierseuchenkasse (vgl. Beilage). Außerdem sind auch Leistungen Dritter zu finanzieren.					
<b>681 61</b>	523	<b>Tiergesundheit und Tierseuchenschutz</b>	<b>990.000</b>	<b>972.000</b>	<b>972.000</b>
neu					
			204.745		



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 060 Abteilung Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 681 61

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	100.000	
2017 bis zu		100.000
2018 bis zu		
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015		100.000			<b>100.000</b>
2016			100.000		<b>100.000</b>
2017				100.000	<b>100.000</b>
2018					
2019 ff.					
<b>Summen</b>		<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>300.000</b>

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 681 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 204.745 Euro, Ansatz 2014: 990.000 Euro).

1. Beteiligung des Landes an Diagnostik- und Vakzinebanken gemäß Ländervereinbarung
2. Planmäßige Bekämpfungs- und Überwachungsmaßnahmen zur Anerkennung und Sicherung der landesweiten Tierseuchenfreiheit
3. Durchführung von Tierseuchenübungen
4. Bekämpfung akuter Seuchen / Notfallplan
5. Sanierungsmaßnahmen auf der Grundlage von Landesprogrammen
6. Beteiligung des Landes an zentralen Informations- und Berichtssystemen, z.B. Herkunftssicherungs- und Informationssystem Tier (HIT), Tierseuchennachrichtensystem (TSN), Tierseuchen-Datenbanken
7. Beteiligung des Landes an der Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (ZLG) gem. Länderabkommen.  
Weitere Mittel sind im Kapitel 07 040 Titel 685 10 veranschlagt.
8. Beteiligung des Landes am Mobilen Bekämpfungszentrum für Deutschland gemäß Ländervereinbarung

**683 61** 523 **Anteil des Landes an den Kosten der Tierkörperbeseitigung** **0** **0** **0**  
 neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 683 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

**685 61** 523 **Anteil des Landes für die Errichtung und den Betrieb einer Antibiotika-Datenbank** **15.000** **15.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 033 Titel 685 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Die Mittel sind veranschlagt für die Beteiligung des Landes an der bundeseinheitlichen zentralen Antibiotika-Datenbank.

**686 61** 523 **Anteil des Landes an den Kosten der "Task Force Tierseuchenbekämpfung"** **20.000** **20.000** **20.000**  
 neu  
 11.137

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 686 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 11.137 Euro, Ansatz 2014: 20.000 Euro).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 686 61

Anteil des Landes gemäß § 6 Absatz 1 der Verwaltungsvereinbarung zur Finanzierung des Arbeitsstabes des Bundes und der Länder für die "Task Force Tierseuchenbekämpfung".

892 61	523	<b>Erwerb bzw. Zuschüsse für den Erwerb von Geräten, Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen für die operative Tierseuchenbekämpfung</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
neu			11.637		

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 033 Titel 892 61 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 11.637 Euro, Ansatz 2014: 15.000 Euro).

Im Rahmen der operativen Tierseuchenbekämpfung muss für ein schnelles Handeln eine materiell-technische Grundausstattung beschafft und durch die Task Force bewirtschaftet und vorrätig gehalten werden.

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 61	<b>1.543.000</b>	<b>2.140.400</b>	<b>2.140.800</b>
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

**TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk**

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	011	<b>Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat	A11	gD	0,00	1,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung				
<b>Zusammen:</b>			<b>0,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015      2016

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat	Umsetzung von 10 010 / 422 79	Umsetzungen im Rahmen der Regierungsneubildung
------	------	--------	--	-------------------------------	--

1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
------	------	----------------------------

<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
-------------	-------------	--------------------------------------

428 79	011	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Stellen mit kw-Vermerk aus Titel 428 10.

**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 060** Abteilung Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.		2014	2015	2016
E 11		0,00	2,00	2,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung			
	1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung			
E 6		0,00	1,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung			
<b>Zusammen:</b>		<b>0,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016		
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>				
<b>Zugänge:</b>				
Umwandlungen und Umsetzungen				
2,00	0,00	E 11	Umsetzung von 10 010 / 428 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	E 6	Umsetzung von 10 010 / 428 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>		
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 79 **0** **0**

**TGr. 99** Kosten der Datenverarbeitung

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind - mit Ausnahme der Kapitel 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt.

**511 99** 011 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation** **2.900** **2.900**  
 neu

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Hardware	0	0
2.	Software	2.300	2.300
3.	Unterhaltung	500	500
4.	Kommunikation	0	0
5.	Sonstiges	100	100
	<b>Summe</b>	<b>2.900</b>	<b>2.900</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 511 99 infolge des Aufgabenübergangs.

**518 99** 011 **Mieten** **0** **0**  
 neu

**525 99** 011 **Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel** **600** **600**  
 neu

**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 060** Abteilung Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 525 99

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	600	600
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>600</b>	<b>600</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 525 99 infolge des Aufgabenübergangs.

**538 99** 011 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** **363.800** **363.800**  
 neu

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Marktüberwachung Gefahrenstoffe	10.000	10.000
2.	BALVI-Schulung	24.000	24.000
3.	BALVI-Programmierleistungen	142.000	142.000
4.	BALVI-Pflegevertrag	171.000	171.000
5.	VetiData	1.300	1.300
6.	Excise Movement and Control System (EMCS)	15.000	15.000
7.	Hostinggebühren VSKM-Homepage 2015	500	500
<b>Summe</b>		<b>363.800</b>	<b>363.800</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 010 Titel 538 99 infolge des Aufgabenübergangs.

**812 99** 011 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen** **0** **0**  
 neu

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 **367.300** **367.300**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **1.543.000** **2.507.700** **2.508.100**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
<b>Einnahmen</b>					
HGr. 1		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	89.600	203.600	203.600
HGr. 2		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	642.300	642.200	629.500
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>731.900</b>	<b>845.800</b>	<b>833.100</b>
<b>Ausgaben</b>					
HGr. 4		Personalausgaben	0	2.650.900	2.465.600
HGr. 5		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	75.600	772.700	790.700
HGr. 6		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.272.500	4.193.200	4.195.700
HGr. 8		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	55.000	355.000	55.000
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>3.403.100</b>	<b>7.971.800</b>	<b>7.507.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-2.671.200</b>	<b>-7.126.000</b>	<b>-6.673.900</b>

Übersicht über den  
Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Tierseuchenkasse"

zu Kapitel 04 060  
Titel 634 61

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 EUR	Ansatz	Ansatz
			Ist 2013 EUR	2015 EUR	2016 EUR
<b>Einnahmen</b>					
111 10	523	Beiträge der Tierhalter	<b>3.023.700</b> 2.737.672,45	<b>2.350.000</b>	<b>2.350.000</b>
119 10	523	Vermischte Einnahmen	<b>0</b> 800,29	<b>0</b>	<b>0</b>
162 10	523	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	<b>450.000</b> 522.069,24	<b>380.000</b>	<b>380.000</b>
232 10	523	Anteil des Landes an Entschädigungsleistungen bei Tierverlusten nach § 71 TierSG	<b>500.000</b> 218.850,79	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
352 00	851	Entnahme aus der Rücklage	<b>0</b> 0	<b>0</b>	<b>0</b>
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3.973.700</b> 3.479.392,77	<b>3.230.000</b>	<b>3.230.000</b>

Übersicht über den  
Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Tierseuchenkasse"

zu Kapitel 04 060  
Titel 634 61

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 EUR	Ansatz	Ansatz
			Ist 2013 EUR	2015 EUR	2016 EUR
<b>Ausgaben</b>					
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 10	523	Geschäftsbedarf	20.000 11.637,60	20.000	20.000
511 20	523	Brief-, Paket- und Fernmeldegebühren	50.000 45.984,73	50.000	50.000
514 10	523	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	1.500 2.162,41	2.200	2.200
517 10	523	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.500 2.114,70	1.500	1.500
518 10	523	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	19.500 19.315,44	19.500	19.500
518 30	523	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	3.600 2.042,04	2.300	0
519 10	523	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	0 4.954,13	5.000	5.000
525 10	523	Aus- und Fortbildung	600 352,50	10.000	10.000
526 10	523	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	18.000 12.276,63	18.000	18.000
527 10	523	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.400 3.195,95	3.200	3.200
541 10	523	Aufwendungen für Veranstaltungen	1.500 9.028,64	3.000	3.000
546 10	523	Sonstige Verwaltungsausgaben	1.500 840,14	1.500	1.500
511 99	523	Geräte, Ausrüstungen, Kommunikation	2.500 286,08	2.500	2.500
538 99	523	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	117.400 121.061,37	123.000	124.000
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse</b>					
671 10	523	Erstattungen an das LUGV	5.000 4.590,00	5.000	5.000
681 10	523	Entschädigungszahlungen	500.000 328.660,25	500.000	500.000
681 20	523	Beihilfen	2.320.000 1.440.131,75	1.900.000	1.900.000
<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen</b>					
811 10	523	Erwerb von Dienstfahrzeugen (PKW)	0	25.000	0

Übersicht über den  
Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Tierseuchenkasse"

zu Kapitel 04 060  
Titel 634 61

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2014 EUR	Ansatz	Ansatz
			Ist 2013 EUR	2015 EUR	2016 EUR
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>			
919 10	851	Zuführung an Rücklage	<b>340.000</b> 923.255,73	<b>26.000</b>	<b>70.800</b>
919 35	851	Zuweisung an das Land Brandenburg zur Weiterleitung an den „Versorgungsfonds des Landes Brandenburg“	<b>23.700</b> 40.250,08	<b>23.700</b>	<b>23.700</b>
		<b>Gesamtausgaben ohne Personalausgaben</b>	<b>3.428.700</b> 2.972.140,17	<b>2.741.400</b>	<b>2.759.900</b>
		<b>Personalausgaben</b>	<b>545.000</b> 507.252,60	<b>488.600</b>	<b>470.100</b>
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.973.700</b> 3.479.392,77	<b>3.230.000</b>	<b>3.230.000</b>



Wirtschaftsplan der Verbraucher-Zentrale Brandenburg e.V.

Ktn. Grp	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2013 - EUR -	Ansatz 2014 - EUR -	Ansatz 2015 - EUR -	Ansatz 2016 - EUR -
1	2	3	4	5	6	7
<b>Finanzplan</b>						
<b>Deckungsmittel</b>						
1		Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	146.800	185.800	213.000	219.400
2		Zuwendungen von Bund, Gemeinden, Gemeindeverbänden sowie Anderen	242.400	375.000	393.200	407.000
3		Zuwendung des Landes	1.244.500	1.460.000	2.000.000	1.700.000
		<b>Zusammen</b>	<b>1.633.700</b>	<b>2.020.800</b>	<b>2.606.200</b>	<b>2.326.400</b>
<b>Finanzbedarf</b>						
1		Personalausgaben	1.270.300	1.739.000	1.850.000	1.850.000
2		Sächliche Verwaltungsausgaben	363.400	373.000	456.200	476.400
3		Investitionen	0	0	300.000	0
		<b>Zusammen</b>	<b>1.633.700</b>	<b>2.112.000</b>	<b>2.606.200</b>	<b>2.326.400</b>
<b>Stellenplan/-übersicht</b>						
				<b>Stellenanzahl</b>		
				<b>Soll 2014</b>	<b>Soll 2015</b>	<b>Soll 2016</b>
<b>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>						
	E 14			1,00	1,00	1,00
	E 13			3,00	1,00	1,00
	E 12			2,00	1,00	1,00
	E 11			2,00	1,00	1,00
	E 10			0,00	5,00	5,00
	E 9			18,00	16,00	16,00
	E 8			0,00	1,00	1,00
	E 6			3,00	3,00	3,00
	<b>Zusammen:</b>			<b>29,00</b>	<b>29,00</b>	<b>29,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	331	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>62.000</b>	<b>62.000</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 111 10 infolge des Aufgabenübergangs.

111 11	314	<b>Einnahmen aus Quarantänemaßnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				
			5.552	

*Einnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 546 13 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 111 11 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 5.552 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

111 31	314	<b>Gebühren und Erstattungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				

*Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 526 31 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 111 31 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

111 41	511	<b>Einnahmen im Rahmen gentechnikrechtlicher Verfahren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				

*Einnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 543 20 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 111 41 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

119 10	331	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 119 10 infolge des Aufgabenübergangs.

---

Summe HGr. 1:	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>
---------------	----------	---------------	---------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

261 10	511	<b>Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die Tierseuchen-</b> <b>kasse</b>	<b>1.500</b>	<b>5.000</b>
neu				
			4.590	

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 261 10 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 4.590 Euro, Ansatz 2014: 1.500 Euro).

aus Titelgruppen:	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
-------------------	---------------	---------------	---------------

---

Summe HGr. 2:	<b>14.500</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>
---------------	---------------	---------------	---------------

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 065**                **Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

<b>331 20</b> neu	342	<b>Sachkostenerstattung vom Bund für den Vollzug des Strahlenschutzvorsorgegesetzes</b>	<b>0</b> 142.369	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	-----	---	---------------------	----------	----------

*Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 68.*

*Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei der Titelgruppe 68 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 331 20 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 142.369 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

---

<b>Summe HGr. 3:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

TGr. 69 Betreiben einer Landessammelstelle

*Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei der Titelgruppe 69. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei der Titelgruppe 69 herangezogen werden.*

111 69	511	<b>Einnahmen aus Gebühren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 111 69 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

211 69	821	<b>Zuweisungen des Bundes</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 211 69 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 13.000 Euro).

232 69	511	<b>Erstattungen durch andere Länder</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 232 69 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 69	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
-----------------------	---------------	---------------	---------------	---------------

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
-----------------------	----------------------------------	---------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

Ausgaben
----------

HGr. 4: Personalausgaben

<b>412 10</b>	219	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				
<b>422 10</b>	331	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>904.000</b>	<b>904.000</b>
neu				

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	904.000	904.000
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>904.000</b>	<b>904.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 422 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Leitende Regiergungsdirektorin, Leitender Regiergungsdirektor	A16	hD	0,00	1,00	1,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	A16	hD	0,00	0,00	0,00
Regiergungsdirektorin, Regiergungsdirektor	A15	hD	0,00	2,00	2,00
Medizinaldirektorin, Medizinaldirektor	A15	hD	0,00	0,00	0,00
Oberregiergungsrätin, Oberregiergungsrat	A14	hD	0,00	7,00	7,00
Amtsärztin, Amtsarzt	A12	gD	0,00	1,00	1,00
Regiergungsoberinspektorin, Regiergungsoberinspektor	A10	gD	0,00	1,00	1,00
Regiergungsinpektorin, Regiergungsinpektor	A9	gD	0,00	1,00	1,00
Regiergungsamtsinspektorin, Regiergungsamtsinspektor	A9	mD	0,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>0,00</b>	<b>15,00</b>	<b>15,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015      2016

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A16 hD	Ministerialrätin, Ministerialrat	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regiergungsnueubildung
2,00	0,00	A15 hD	Medizinaldirektorin, Medizinaldirektor	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regiergungsnueubildung
7,00	0,00	A14 hD	Oberregiergungsrätin, Oberregiergungsrat	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regiergungsnueubildung
1,00	0,00	A12 gD	Amtsärztin, Amtsarzt	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regiergungsnueubildung
1,00	0,00	A10 gD	Regiergungsoberinspektorin, Regiergungsoberinspektor	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regiergungsnueubildung
1,00	0,00	A9 gD	Regiergungsinpektorin, Regiergungsinpektor	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regiergungsnueubildung
2,00	0,00	A9 mD	Regiergungsamtsinspektorin, Regiergungsamtsinspektor	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regiergungsnueubildung
15,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
<b>15,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>			
<b>15,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 065 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 422 10

**Stellenumbenennungen:**

1,00	0,00	A16 hD	von Ministerialrätin, Ministerialrat nach Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor
2,00	0,00	A15 hD	von Medizinaldirektorin, Medizinaldirektor nach Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor

3,00 0,00

**3,00 0,00**

<b>427 10</b>	331	<b>Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				
<b>427 20</b>	331	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				
<b>427 40</b>	332	<b>Entgelte für studentische Hilfskräfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				
<b>427 49</b>	331	<b>Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				
<b>428 10</b>	331	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>2.744.400</b>	<b>2.682.500</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 428 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 15	0,00	2,00	2,00
E 14	0,00	8,00	8,00
E 13	0,00	5,00	5,00
E 11	0,00	6,00	6,00
E 10	0,00	3,00	3,00
E 9	0,00	6,00	6,00
E 8	0,00	7,00	7,00
E 6	0,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>39,00</b>	<b>39,00</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 065 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016			
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>					
<b>Zugänge:</b>					
Umwandlungen und Umsetzungen					
	2,00	0,00	E 15	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	8,00	0,00	E 14	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	5,00	0,00	E 13	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	6,00	0,00	E 11	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	3,00	0,00	E 10	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	6,00	0,00	E 9	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	7,00	0,00	E 8	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	2,00	0,00	E 6	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	<u>39,00</u>	<u>0,00</u>	Umwandlungen / Umsetzungen		
	<u>39,00</u>	<u>0,00</u>	Stellen Zugänge insgesamt		
	<u>39,00</u>	<u>0,00</u>	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

**453 10 331 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen** **0** **0**  
 neu

Summe HGr. 4: **3.648.400** **3.586.500**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

**511 10 331 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** **46.000** **46.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Geschäftsbedarf	20.000	20.000
2.	Bücher, Zeitschriften	20.000	20.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6.000	6.000
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>46.000</b>	<b>46.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 511 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**511 20 331 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren** **28.000** **28.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Postgebühren	10.000	10.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	8.000	8.000
3.	Fernmeldegebühren	10.000	10.000
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 511 20 infolge des Aufgabenübergangs.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

514 10 331 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 58.000 58.000  
 neu

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	30.000	30.000
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	10.000	10.000
3. Verbrauchsmittel	18.000	18.000
4. Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>	<b>58.000</b>	<b>58.000</b>

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2014		Soll 2015		Soll 2016	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	11	9	11	9	11	9
Anhänger	3	0	3	0	3	0
Geländefahrzeug	1	0	1	0	1	0
Zusammen	15	9	15	9	15	9

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 514 10 infolge des Aufgabenübergangs.

517 10 331 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 40.000 40.000  
 neu

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Heizung	10.000	10.000
2. Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	10.000	10.000
3. Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	10.000	10.000
4. Grundbesitzabgaben	5.000	5.000
5. Bewachungskosten	5.000	5.000
<b>Summe</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 517 10 infolge des Aufgabenübergangs.

517 25 331 Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells 0 0  
 neu

518 10 331 Mieten und Pachten 6.000 6.000  
 neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 518 10 infolge des Aufgabenübergangs.

518 20 331 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge 1.000 1.000  
 neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 518 20 infolge des Aufgabenübergangs.

518 25 331 Mietzahlungen an den BLB 0 0  
 neu

518 30 331 Leasing von Dienstkraftfahrzeugen 11.000 11.000  
 neu

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 065 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 518 30

**Erläuterungen:**

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2014	2015	2016
	vorhanden	davon neu	vorhanden davon neu
PKW	9	9 0	9 0
Zusammen	9	9 0	9 0

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 518 30 infolge des Aufgabenübergangs.

**519 10 331 Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** **8.000** **8.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	4.000	4.000
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	4.000	4.000
<b>Summe</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 519 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**526 10 331 Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben** **2.000** **2.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 526 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**526 31 331 Auslagen für die Zentrale Kommission für Biologische Sicherheit gem. § 24 Gentechnikgesetz** **0** **0** **0**  
 neu

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 111 31 geleistet werden.  
 Ausgaben dürfen vor Eingang der Einnahmen geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 526 31 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

Auslagen für die Einholung von Stellungnahmen bei der Zentralen Kommission für Biologische Sicherheit (ZKBS) im Rahmen von Anmelde- und Genehmigungsverfahren nach dem Gentechnikgesetz (GenTG), die gem. § 24 Abs.3 GenTG durch die Länder zu erstatten sind. Die Erstattung der Auslagen und Gebühren werden gem. § 10 Gebührengesetz (GebG) der antragstellenden Person in Rechnung gestellt und über den Titel 111 31 vereinnahmt.

**526 40 511 Überwachungsmaßnahmen im Vollzug des Gentechnikgesetzes** **42.200** **42.200** **42.200**  
 neu

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	40.000	
2017 bis zu		40.000
2018 bis zu		
2019 ff. bis zu		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 526 40

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015		40.000			40.000
2016			40.000		40.000
2017				40.000	40.000
2018					
2019 ff.					
<b>Summen</b>		<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>120.000</b>

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 526 40 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 41.240 Euro, Ansatz 2014: 42.200 Euro).

Mittel zur Erstattung von Aufwendungen von Einrichtungen anderer Länder (z. B. gentechnischer Überwachungslabore) sowie Sachaufwendungen im Rahmen der Überwachung der Anlagen, gentechnischer Arbeiten und Freisetzungen im Land Brandenburg sowie Aufträge an geeignete Untersuchungsstellen (Auftragsvergabe an Dritte).

527 10 331 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen 14.000 14.000  
 neu

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Reisekostenvergütungen	10.000	10.000
2. Entschädigung für die Nutzung privater PKW	4.000	4.000
<b>Summe</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 527 10 infolge des Aufgabenübergangs.

531 10 331 Veröffentlichungen und Dokumentation 800 800  
 neu

*Einnahmen/Erstattungen/Beiträge Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.*

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 531 10 infolge des Aufgabenübergangs.

541 10 331 Aufwendungen für Veranstaltungen 1.400 1.400  
 neu

*Einnahmen/Erstattungen/Beiträge Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.*

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 541 10 infolge des Aufgabenübergangs.

543 20 511 Verwaltungsaufgaben im Rahmen gentechnikrechtlicher Verfahren 5.100 5.100 5.100  
 neu

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 111 41 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 543 20 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 5.100 Euro).

546 13 314 Kosten für Quarantänemaßnahmen 2.500 3.500 3.500  
 neu 6.972

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 065 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 546 13

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 111 11 geleistet werden.  
Ausgaben dürfen vor Eingang der Einnahmen geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 546 13 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 6.972 Euro, Ansatz 2014: 2.500 Euro).

**546 15 012 Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB** **22.000** **22.000**  
neu

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt.

		<b>2015 EUR</b>	<b>2016 EUR</b>
1.	IT-Grundausrüstung dauerhafter Arbeitsplätze	11.300	11.300
2.	IT-Grundausrüstung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0
3.	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziffer 1. und 2.	10.700	10.700
4.	weitere Servicevereinbarungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>22.000</b>	<b>22.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 546 15 infolge des Aufgabenübergangs.

04 065 / 546 15	Fat-Client		Thin-Client		Notebook		Sonder-Client	
	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
1	2		3		4		5	
1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto)	16,80	16,80	15,60	15,60	25,60	25,60	16,80	16,80
2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze	30	30	0	0	17	17	0	0
3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0	0	0	0	0	0	0

**546 30 331 Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen** **4.700** **4.700**  
neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 546 30 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>13.000</b>	<b>95.800</b>	<b>18.100</b>
<b>Summe HGr. 5:</b>	<b>62.800</b>	<b>389.500</b>	<b>311.800</b>

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

**671 11 523 Verwaltungsaufwendungen für Tierarzneimitteluntersuchungen** **27.000** **3.400** **3.400**  
neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 671 11 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 47.300 Euro, Ansatz 2014: 27.000 Euro).

<b>Summe HGr. 6:</b>	<b>27.000</b>	<b>3.400</b>	<b>3.400</b>
----------------------	---------------	--------------	--------------

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 065**                **Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>811 10</b>	331	<b>Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				

*Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich. Davon ausgenommen sind unvorhergesehene notwendige Ersatzbeschaffungen.*

<b>812 10</b>	331	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland zur erstmaligen Einrichtung</b>	<b>36.000</b>	<b>36.000</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 812 10 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>aus Titelgruppen:</b>		<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
--------------------------	--	--------------	--------------

---

<b>Summe HGr. 8:</b>		<b>37.800</b>	<b>37.800</b>
----------------------	--	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 68 Strahlenschutzvorsorge

*Ausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.  
 Die Ausgaben der Titelgruppe sind deckungsfähig.*

<b>511 68</b>	342	<b>Geräte und Ausrüstungsgegenstände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			2.953		

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 511 68 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 2.953 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

<b>514 68</b>	342	<b>Verbrauchsmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			232		

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 514 68 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 232 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

<b>547 68</b>	342	<b>Erstattungen an Dritte für Probenahme und Messungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			151.788		

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 547 68 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 151.788 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 68</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

TGr. 69 Betreiben einer Landessammelstelle

*Ausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei der Titelgruppe 69 geleistet werden.  
 Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei der Titelgruppe 69 geleistet werden.  
 Die Ausgaben der Titelgruppe sind deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Einrichtung und Betrieb einer Landessammelstelle gem. § 9 a Abs. 3 Atomgesetz. Mitnutzung der Landessammelstelle Mecklenburg-Vorpommern auf Basis eines Verwaltungsabkommens. Aus der Titelgruppe werden die laufenden Kosten des Betriebes der Landessammelstelle finanziert. Zweckausgabenerstattung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB).

<b>511 69</b>	511	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation und Geräte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 511 69 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

<b>546 69</b>	511	<b>Sonstiges</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
neu			14.586		

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 546 69 infolge des Aufgabenübergangs (Ist 2013: 14.585 Euro, Ansatz 2014: 13.000 Euro).

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 69</b>			<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
-------------------------------------	--	--	---------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

<b>422 79</b>	331	<b>Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

<b>428 79</b>	331	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Stellen mit kw-Vermerk aus Titel 428 10.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 13	0,00	1,00	0,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung			
E 6	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung			
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	<b>1,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016	
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Einsparung	0,00	1,00	E 13
	0,00	1,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
<b>0,00</b>	<b>1,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>0,00</b>	<b>-1,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

	2015	2016		
Umwandlungen und Umsetzungen	1,00	0,00	E 13	Umsetzung von 10 105 / 428 79
	1,00	0,00	E 6	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
	1,00	0,00		Umsetzung von 10 105 / 428 79
	1,00	0,00		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>	
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

<b>Nachrichtlich:</b>	Summe TGr. 79	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	---------------	----------	----------

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind - mit Ausnahme der Kapitel 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt.

<b>511 99</b>	331	<b>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation</b>	<b>2.800</b>	<b>2.800</b>
---------------	-----	--	--------------	--------------

neu

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 065 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 511 99

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Hardware	1.400	1.400
2.	Software	1.400	1.400
3.	Unterhaltung	0	0
4.	Kommunikation	0	0
5.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>2.800</b>	<b>2.800</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 511 99 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>525 99</b>	<b>331</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 10 105 Titel 525 99 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>538 99</b>	<b>331</b>	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>80.000</b>	<b>2.300</b>
---------------	------------	---	---------------	--------------

neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 538 99 infolge des Aufgabenübergangs.

Mehr in 2015 wegen des geplanten Fachverfahrens Verbraucherschutz.  
 Weniger in 2016 in Anpassung an den Bedarf.

<b>812 99</b>	<b>331</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>1.800</b>	<b>1.800</b>
---------------	------------	---	--------------	--------------

neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 10 105 Titel 812 99 infolge des Aufgabenübergangs.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99			<b>84.600</b>	<b>6.900</b>
-------------------------------------	--	--	---------------	--------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			<b>13.000</b>	<b>97.600</b>	<b>19.900</b>
---	--	--	---------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	63.000	63.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	14.500	18.000	18.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>14.500</b>	<b>81.000</b>	<b>81.000</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben		3.648.400	3.586.500
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	62.800	389.500	311.800
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	27.000	3.400	3.400
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		37.800	37.800
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>89.800</b>	<b>4.079.100</b>	<b>3.939.500</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-75.300</b>	<b>-3.998.100</b>	<b>-3.858.500</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>231 10</b>	011	<b>Sonstige Zuweisungen vom Bund</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--------------------------------------	----------	----------	----------

*Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben in den Hauptgruppen 4, 5, 6 und 8 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 231 10 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>272 10</b>	011	<b>Sonstige Zuschüsse von der EU</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--------------------------------------	----------	----------	----------

*Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben in den Hauptgruppen 4, 5, 6 und 8 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 272 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(282 10)</b>	011	<b>Sponsoringleistungen aus dem Inland</b>	<b>0</b>		
-----------------	-----	--	----------	--	--

<b>(287 10)</b>	011	<b>Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland</b>	<b>0</b>		
-----------------	-----	---	----------	--	--

---

<b>Summe HGr. 2:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 69 Vertretung des Landes Brandenburg bei der Europäischen Union

119 69	011	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
			1.625		

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 119 69 infolge des Aufgabenübergangs.

281 69	011	<b>Erstattungen für Veranstaltungen in der Landesvertretung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

*Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 541 69 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 281 69 infolge des Aufgabenübergangs.

---

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
--	------------	------------	------------

TGr. 70 Verbindungsbüro des Landes Brandenburg in Westpommern mit Sitz in Szczecin

119 70	011	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---------------------------	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 119 70 infolge des Aufgabenübergangs.

281 70	011	<b>Erstattungen für Veranstaltungen im Verbindungsbüro</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

*Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 070 Titel 541 70 verwendet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 281 70 infolge des Aufgabenübergangs.

---

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 70</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--	----------	----------	----------

---

<b><u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
---	------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

Siehe Vermerk bei Titeln 231 10 und 272 10.

Ausgaben
----------

HGr. 4: Personalausgaben

<b>412 10</b>	011	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu				
<b>422 10</b>	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>834.200</b>	<b>770.300</b>
neu				

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und dauf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	834.200	770.300
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>834.200</b>	<b>770.300</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 422 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	1) B6	hD	0,00	1,00	1,00
davon ku: 1,00 nach B5 hD mit Ausscheiden der/des jeweiligen StelleninhaberIn, Stelleninhabers					
Ministerialrätin, Ministerialrat	B2	hD	0,00	3,00	3,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	A16	hD	0,00	1,00	1,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	0,00	2,00	2,00
Oberamtsrätin, Oberamtsrat	A13	gD	0,00	2,00	2,00
Amtsärztin, Amtsarzt	A12	gD	0,00	1,00	1,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann	A11	gD	0,00	2,00	2,00
Regierungsoberinspektorin, Regie- rungsoberinspektor	A10	gD	0,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>0,00</b>	<b>13,00</b>	<b>13,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

1) ku nach BesGr. B 5 hD der BbgBesO mit Ausscheiden der, des jeweiligen StelleninhaberIn, Stelleninhabers gemäß den Konsolidierungsbeschlüssen der Landesregierung zum Haushalt 2004.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016		
<b>Zugänge:</b>				
Neue Stellen				
1,00	0,00	1,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat
				Internationalisierungsstrategie und Ausschuss der Regionen der EU
1,00	0,00	1,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat
				Designierende Stelle
2,00	0,00	2,00	Zugänge neue Stellen	
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 422 10

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	B6 hD	Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	Umsetzung von 08 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	0,00	B2 hD	Ministerialrätin, Ministerialrat	Umsetzung von 08 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	A16 hD	Ministerialrätin, Ministerialrat	Umsetzung von 08 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	Umsetzung von 08 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	0,00	A13 gD	Oberamtsrätin, Oberamtsrat	Umsetzung von 08 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	A12 gD	Amtsärztin, Amtsarzt	Umsetzung von 08 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann	Umsetzung von 08 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	Umsetzung von 08 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung

12,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

**12,00 0,00 Stellen Zugänge insgesamt**

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	Umwandlung nach A14 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79 (Internationalisierungsstrategie - AdR der EU)
------	------	--------	--	------------------------	---

1,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

**1,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt**

**11,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**422 25** 011 **Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)** **0** **0**  
 neu

**422 30** 011 **Dienstbezüge für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter auf Probe** **0** **0**  
 neu

**427 10** 011 **Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige** **0** **0**  
 neu

**427 20** 011 **Entgelte für Aushilfen** **4.100** **0**  
 neu

**Erläuterungen:**

Mehr in 2015 wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 427 20 infolge des Aufgabenübergangs.

**427 49** 011 **Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung** **0** **0**  
 neu

**428 10** 011 **Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** **912.000** **912.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 428 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 070** Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 15	0,00	3,00	3,00
E 14	0,00	4,00	4,00
E 12	0,00	3,00	3,00
E 8	0,00	1,00	1,00
E 6	0,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>12,00</b>	<b>12,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2015	2016		
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>			
<b>Zugänge:</b>			
Umwandlungen und Umsetzungen			
3,00	0,00	E 15	Umsetzung von 08 010 / 428 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
4,00	0,00	E 14	Umsetzung von 08 010 / 428 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	0,00	E 12	Umsetzung von 08 010 / 428 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	E 8	Umsetzung von 08 010 / 428 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	0,00	E 6	Umsetzung von 08 010 / 428 10 Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<hr/>	<hr/>		
12,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
<hr/>	<hr/>		
12,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt	
<hr/>	<hr/>		
12,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

**428 25** 011 **Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)** **0** **0**  
 neu

**443 30** 313 **Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz** **0** **0**  
 neu

**453 10** 011 **Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen** **1.000** **1.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Trennungsgeld oder -entschädigung	1.000	1.000
2. Umzugskostenvergütungen	0	0
3. Auslandsbeschäftigungvergütungen	0	0
<b>Summe</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 453 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

**(443 10)** 841 **Fürsorgeleistungen und Unterstützungen**

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 04 020/443 10 (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>681.200</b>	<b>599.600</b>	<b>626.700</b>
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
<b>Summe HGr. 4:</b>	<b>681.200</b>	<b>2.350.900</b>	<b>2.310.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	011	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>		19.700	19.700
neu					

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	12.000	12.000
2.	Bücher, Zeitschriften	5.000	5.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.700	2.700
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>19.700</b>	<b>19.700</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 511 10 infolge des Aufgabenübergangs.

511 11	011	<b>Beschaffung von kostenpflichtigen Statistiken</b>		1.500	1.500
neu					

Erläuterungen:

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 511 11 infolge des Aufgabenübergangs.

511 20	011	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>		12.100	12.100
neu					

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Postgebühren	5.000	5.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	6.000	6.000
3.	Fernmeldegebühren	1.100	1.100
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>12.100</b>	<b>12.100</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 511 20 infolge des Aufgabenübergangs.

514 25	011	<b>Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB</b>		37.000	37.000
neu					

Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	personengebundener Fahrdienst	17.000	17.000
2.	allgemeinen Fahrdienst	20.000	20.000
<b>Summe</b>		<b>37.000</b>	<b>37.000</b>

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdienstes des BLB beim Fahrzeugpool in der Niederlassung Potsdam.

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 514 25 infolge des Aufgabenübergangs.

517 25	011	<b>Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells</b>		31.800	31.800
neu					



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 070 Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**531 30** 011 **Ausgaben für Veranstaltungen und Studien zur Internationalisierungsstrategie** **0** **0**  
 neu

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Umsetzung der Internationalisierungsstrategie und der Ostseeraumstrategie.

Umgesetzt aus Kapitel 08 020 Titel 531 30 infolge des Aufgabenübergangs.

**533 10** 011 **Ausgaben für die Zusammenarbeit mit MOE-Staaten insbesondere Polen und Ländern der GUS sowie Südosteuropa** **21.700** **18.700** **18.700**  
 6.589

**Erläuterungen:**

Die Mittel werden veranschlagt für die Durchführung von Arbeitstreffen, Sitzungen von Arbeitsgruppen und Ausschüssen sowie Veranstaltungen auch in den Partnerländern, insbesondere hinsichtlich der Zusammenarbeit mit Polen, den Ländern der ehemaligen GUS und den weiteren MOE-Staaten sowie Südosteuropa. Die Ausgaben sind auch für die Betreuung von Gästen aus den vorgenannten Staaten bestimmt.

Die Mittel dienen der Zusammenarbeit sowie Entwicklung neuer Arbeitsschwerpunkte mit den neuen EU-Mitgliedsstaaten.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 533 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**541 10** 011 **Ausgaben für Veranstaltungen und Gästebetreuung** **25.700** **25.700** **25.700**  
 14.205

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen und für die Betreuung von in- und ausländischen Gästen einschließlich kultureller Rahmenprogramme im Bereich "Europa".

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 541 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**541 30** 011 **Ausgaben im Zusammenhang mit dem Vorsitz der Europaministerkonferenz - EMK** **0** **0** **0**  
 17.328

**Erläuterungen:**

2015 und 2016 übernimmt das Land Brandenburg nicht den Vorsitz in der Europaministerkonferenz (EMK) der Länder.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 541 30 infolge des Aufgabenübergangs.

**546 10** 011 **Sonstiges** **0** **0**  
 neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 010 Titel 546 10 infolge des Aufgabenübergangs.

**546 15** 014 **Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB** **44.700** **44.700**  
 neu

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind - mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt.

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	IT-Grundausstattung dauerhafter Arbeitsplätze	13.700	13.700
2.	IT-Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0
3.	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziffer 1. und 2.	21.800	21.800
4.	weitere Servicevereinbarungen	9.200	9.200
	<b>Summe</b>	<b>44.700</b>	<b>44.700</b>



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 070 Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 546 15

Untergliederung der Ziffer 4:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Netzzugang und Dienste im Landesverwaltungsnetz	5.200	5.200
2.	Daten- und Telekommunikationsverbund	3.200	3.200
3.	Videokonferenz	800	800
<b>Summe</b>		<b>9.200</b>	<b>9.200</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 546 15 infolge des Aufgabenübergangs.

04 070 / 546 15	Fat-Client		Thin-Client		Notebook		Sonder-Client	
	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
1	2		3		4		5	
1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto)	16,80	16,80	15,60	15,60	25,60	25,60	16,80	16,80
2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze	7	7	0	0	40	40	0	0
3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0	0	0	0	0	0	0

<b>546 40</b>	<b>011</b>	<b>Dienstleistungen Dritter</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			3.201		

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Finanzierung von Dienstleistungen Dritter für den Bereich Europa und Internationales, u.a. Übersetzungs- und andere Leistungen von Dolmetscherinnen und Dolmetschern.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 546 40 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>402.100</b>	<b>389.100</b>	<b>358.000</b>
<b>Summe HGr. 5:</b>	<b>496.000</b>	<b>719.700</b>	<b>688.600</b>

**HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen**

<b>632 10</b>	<b>011</b>	<b>Anteil des Landes an den Kosten des Beobachters der Länder bei der Europäischen Union in Brüssel</b>	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>	<b>19.000</b>
			12.892		

**Erläuterungen:**

Anteilige Ausgaben aufgrund des Abkommens über den Beobachter der Länder bei der Europäischen Union vom 24. Oktober 1996. Gem. Art. 4 Abs. 5 des vorgenannten Abkommens zahlt jedes Bundesland nach dem Königsteiner Schlüssel einen Anteil an den Kosten.

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 632 10 infolge des Aufgabenübergangs.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 632 10 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>632 20</b>	<b>011</b>	<b>Anteil des Landes Brandenburg an den Kosten der Länder zur Umsetzung der Gemeinschaftsinitiative INTERREG IV C</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	------------	------------	----------

**Erläuterungen:**

Brandenburg beteiligt sich gemeinsam mit allen anderen Bundesländern an dem Programm INTERREG IV C (EFRE/Ziel3). Gemäß Artikel 16 der VO (EG) 1080/2006 vom 05. Juli 2006 ist Deutschland verpflichtet, ein Prüfsystem (First Level Control) einzurichten. Dazu wurde in jedem Bundesland eine Stelle als "Approbation body" benannt. Des Weiteren muss jeder Mitgliedstaat Prüferinnen, Prüfer für die "Group of Auditors" benennen. Veranschlagt sind hier Ausgaben in Höhe von 500 EUR für Reisekosten der Vertretung Deutschlands in der "Group of Auditors".

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 632 20 infolge des Aufgabenübergangs.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

684 10 011 **Zuschüsse für laufende Zwecke im In- und Ausland für Nicht-regierungsorganisationen (NRO) im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit/Nachhaltige Entwicklung** 0 100.000 100.000  
neu

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>300.000</b>	
davon fällig:		
2016 bis zu	100.000	
2017 bis zu	100.000	
2018 bis zu	100.000	
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			100.000		<b>100.000</b>
2017			100.000		<b>100.000</b>
2018			100.000		<b>100.000</b>
2019 ff.					
<b>Summen</b>			<b>300.000</b>		<b>300.000</b>

**Erläuterungen:**

Brandenburgs Beitrag zur Zielerreichung des Programms "Eine-Welt-Promoter/innen" des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Das Promoter/innenprogramm in Brandenburg wird zu 60 Prozent vom BMZ über Engagement Global und zu 40 Prozent vom Land Brandenburg über die Stiftung Nord Süd Brücken (NSB) finanziert. Es ist Teil eines Bundesweiten Promoter/innenprogramms.

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 04 070/684 65 (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

684 25 029 **Zuschüsse zur Förderung der europäischen Integration und europapolitischen Kommunikation** 30.000 30.000 30.000  
29.600

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Zuwendungen an soziale und ähnliche Einrichtungen, wie z.B. Verbände und Vereine. Es sollen Projekte zur Förderung der europäischen Integration, des europäischen Gedankens und der europapolitischen Kommunikation unterstützt werden:

- Bildungs-, Kultur- und Informationsveranstaltungen zu europäischen Themen,
- Wettbewerbe und andere Maßnahmen zur Vertiefung des Europabewusstseins,
- Aktivitäten zum Europäischen Jahr,
- Veranstaltungen und Aktivitäten im Rahmen der Europawoche,
- Aktivitäten im Rahmen der Ratspräsidentenschaften.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 684 25 infolge des Aufgabenübergangs.

685 10 023 **Zuschüsse zur Beteiligung des Landes Brandenburg an der Umsetzung des EU-Förderprogramms INTERREG Europe (INTERREG V C) 2014 - 2020 im Rahmen der Kofinanzierung der Technischen Hilfe** 15.000 7.500  
neu

**Erläuterungen:**

In der neuen Strukturfondsförderperiode 2014 - 2020 wird die interregionale Zusammenarbeit als sogenanntes INTERREG Europe (INTERREG V C)-Programm fortgeführt. Veranschlagt ist der Anteil des Landes Brandenburg am Kofinanzierungsanteil Deutschlands an der Technischen Hilfe zur Durchführung des INTERREG Europe (INTERREG V C)-Programms 2014-2020 (2022).

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 070**                **Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 685 10

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 070 Titel 685 10 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>685 20</b>	023	<b>Umsetzung der Gemeinschaftsinitiative INTERREG IV C im Rahmen der Kofinanzierung der Technischen Hilfe</b>	<b>6.300</b> 6.256	<b>6.300</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	-----------------------	--------------	----------

**Erläuterungen:**

Im Rahmen des Programms Ziel 3 "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" der EU-Strukturfondspolitik wird die interregionale Zusammenarbeit als sogenanntes INTERREG IV C-Programm in der Förderperiode 2007 bis 2013 fortgeführt. Veranschlagt ist der Anteil des Landes Brandenburg am Kofinanzierungsanteil Deutschlands an der Technischen Hilfe zur Durchführung des INTERREG IV C-Programms.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 685 20 infolge des Aufgabenübergangs.

Weniger in 2016 wegen Abschluss des INTERREG IV C - Förderprogramms 2007-2013.

<b>686 20</b>	011	<b>Zuschüsse zur entwicklungspolitischen Projektförderung</b>	<b>60.000</b> 75.132	<b>60.000</b>	<b>60.000</b>
---------------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Entwicklungszusammenarbeit und Nachhaltige Entwicklung sind als Aufgaben der Politik der Landesregierung in den entwicklungspolitischen Leitlinien der Landesregierung Brandenburg in der Fassung vom 31.05.2012 definiert. Dies wird in Brandenburg insbesondere durch Nichtregierungsorganisationen getragen. Sie sollen in ihrem im Landesinteresses liegenden Engagement unterstützt werden.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 686 20 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>aus Titelgruppen:</b>		<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
--------------------------	--	---------------	---------------	---------------

<b>Summe HGr. 6:</b>		<b>145.800</b>	<b>260.800</b>	<b>246.500</b>
----------------------	--	----------------	----------------	----------------

**HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

<b>812 10</b> neu	011	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
----------------------	-----	--	--	----------	----------

<b>aus Titelgruppen:</b>		<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>2.000</b>
--------------------------	--	----------	---------------	--------------

<b>Summe HGr. 8:</b>		<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>2.000</b>
----------------------	--	----------	---------------	--------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

**TGr. 65 Unterstützung und Förderung von Maßnahmen im Bereich der internationalen Beziehungen**

*Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind für alle Ausgaben im Zusammenhang mit Maßnahmen der internationalen Zusammenarbeit, der Durchführung und Förderung von Projekten zur Entwicklung internationaler Zusammenarbeit/Kooperationen, im Rahmen der Entwicklungsarbeit/nachhaltige Entwicklung und für die Tätigkeit der Partnerschaftsbeauftragten, die für das Land Brandenburg seit dem 01.11.2008 tätig sind, veranschlagt. Sie unterstützen insbesondere die politischen, wissenschaftlichen, kulturellen und umweltbezogenen Kontakte dieser Regionen und brandenburgischen Partnerinnen und Partnern.

<b>427 65</b>	029	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>32.900</b>	<b>60.000</b>
neu				

**Erläuterungen:**

Mit der Neuveranschlagung könnte auf der Grundlage des noch zu erarbeitenden Konzepts für die Weiterentwicklung des Instruments der Partnerschaftsbeauftragten die Möglichkeit geschaffen werden, Verwaltungspersonal/-fachleute im Ausland einzusetzen. Anders als bei einem kurzen Auslandsaufenthalt ist bei einem längerfristigen Einsatz eine entsprechende Aushilfe für das entsendende Ressort zu finanzieren.

<b>526 65</b>	029	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 526 65 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>527 65</b>	029	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
---------------	-----	--	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 527 65 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>531 65</b>	029	<b>Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentation sowie der Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
			5.068	

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 531 65 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>534 65</b>	029	<b>Ausgaben im Zusammenhang mit dem Einsatz von Partnerschaftsbeauftragten in Partnerregionen, einschließlich der Weiterentwicklung des Instruments</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
			116.904	

*Die Mittel können ab dem Haushaltsjahr 2016 nach Beratung eines Konzepts für die Weiterentwicklung des Instruments der Partnerschaftsbeauftragten im Ausschuss für Europaangelegenheiten, Entwicklungspolitik und Verbraucherschutz und Genehmigung durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen auch für die Beauftragung weiterer Leistungen und Maßnahmen der interregionalen Zusammenarbeit genutzt werden, soweit sie der Zielstellung dienen, Unternehmen, Verbände, Schulen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und andere gesellschaftliche Akteure in Brandenburg und anderen europäischen Regionen zusammenzubringen.*

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 070 Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 534 65

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>360.000</b>	
davon fällig:		
2016 bis zu	120.000	
2017 bis zu	120.000	
2018 bis zu	120.000	
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			120.000		<b>120.000</b>
2017			120.000		<b>120.000</b>
2018			120.000		<b>120.000</b>
2019 ff.					
<b>Summen</b>			<b>360.000</b>		<b>360.000</b>

**Erläuterungen:**

1. Veranschlagt sind die Ausgaben für Verträge mit Partnerschaftsbeauftragten sowie weitere Beauftragungen.
2. Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 534 65 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>541 65</b>	<b>029</b>	<b>Ausgaben für Tagungen und Veranstaltungen</b>	<b>25.000</b> 5.377	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
---------------	------------	--	------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 541 65 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>686 65</b>	<b>011</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke im In- und Ausland im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit insbesondere in Mittel-Ost-Südosteuropa und GUS</b>	<b>30.000</b> 31.729	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Förderung von Ausgaben bei der Durchführung von Projekten der internationalen Zusammenarbeit. Nicht-regierungsorganisationen, Vereine, Verbände und fachkundige Einzelakteurinnen und Einzelakteure unterstützen die Politik der Landesregierung durch konkrete Kooperationen und Zusammenarbeit mit ausländischen Partnerinnen und Partnern. Diese Arbeit soll unterstützt werden.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 686 65 infolge des Aufgabenübergangs.

**Weggefallene oder umgesetzte Titel**

<b>(684 65)</b>	<b>011</b>	<b>Zuschüsse für laufende Zweck im In- und Ausland für Nichtregierungsorganisationen (NRO) im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit / Nachhaltige Entwicklung</b>
-----------------	------------	---

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 04 070/684 10 (Ist 2013: 0 Euro, Ansatz 2014: 0 Euro).

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 65	<b>210.000</b>	<b>242.900</b>	<b>270.000</b>
-------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

TGr. 69 Vertretung des Landes Brandenburg bei der Europäischen Union

422 69	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>264.400</b> 220.293	<b>264.400</b>	<b>264.400</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	264.400	264.400
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>264.400</b>	<b>264.400</b>

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 422 69 infolge des Aufgabenübergangs.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Ministerialrätin, Ministerialrat	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	1,00	0,00	0,00
Oberamtsrätin, Oberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>3,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2015      2016

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

2015	2016		
1,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor Umsetzung nach 08 010 / 422 10
1,00	0,00		Umwandlungen / Umsetzungen
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>-1,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

427 69	011	<b>Entgelte Vertretungsmittelpool</b>	<b>162.800</b> 18.844	<b>162.800</b>	<b>162.800</b>
--------	-----	---------------------------------------	--------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Vertretungsmittelpool zur Entsendung von Landesbediensteten in die Europäische Kommission nach Brüssel entsprechend Kabinettsbeschluss vom 21.12.1999. Veranschlagung der Ausgaben für drei Stellen der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Mittel für bis zu drei weiteren Stellen der Entgeltgruppe 13 TV-L werden entsprechend Kabinettsbeschluss vom 26.03.2002 durch alle Ressorts und die Stk erbracht.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 428 69 infolge des Aufgabenübergangs

428 69	011	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>230.000</b> 218.153	<b>115.500</b>	<b>115.500</b>
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Die Entgelte für die bei der Landesvertretung im Übersetzungs-, Büro- und Schreibdienst sowie im Hausmeister- und Fahrdienst eingesetzten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind nach belgischem Tarifrecht einschließlich Nebenkosten veranschlagt (Ortskräfte).

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 428 69 infolge des Aufgabenübergangs

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 070 Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 428 69

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 9	1,00	1,00	1,00
E 6	1,00	1,00	1,00
E 4	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>

<b>453 69</b>	<b>011</b>	<b>Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>
			53.819		

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Trennungsgeld oder -entschädigung	12.000	12.000
2. Umzugskostenvergütungen	12.000	12.000
3. Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
<b>Summe</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 453 69 infolge des Aufgabenübergangs

<b>511 69</b>	<b>011</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Post- und Fernmeldegebühren</b>	<b>27.600</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>
			30.122		

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Geschäftsbedarf	1.860	1.860
2. Bücher, Zeitschriften	2.250	2.250
3. Geräte und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.430	4.430
4. Postgebühren	1.000	1.000
5. Fernmeldegebühren	16.460	16.460
6. Mobilfunkanschlüsse	1.500	1.500
7. Sonstiges	500	500
<b>Summe</b>	<b>28.000</b>	<b>28.000</b>

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 511 69 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>517 69</b>	<b>011</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>61.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>
			59.547		

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Heizung	0	0
2. Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	8.400	8.400
3. Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	37.300	37.300
4. Grundbesitzabgaben	19.000	19.000
5. Bewachungskosten	300	300
6. Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>

Die Mittel werden veranschlagt für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 685 qm Netto-Grundrissfläche (Rue Joseph II 108) ohne Boden- und Kellerraumfläche.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 517 69 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>518 69</b>	<b>011</b>	<b>Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude, Räume und Maschinen sowie Leasing von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 518 69

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 518 69 infolge des Aufgabenübergangs.

519 69	011	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>4.000</b> 1.280	<b>8.000</b>	<b>5.000</b>
--------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	8.000	5.000
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
<b>Summe</b>		<b>8.000</b>	<b>5.000</b>

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 519 69 infolge des Aufgabenübergangs.

Mehr wegen erforderlicher Sanierungsarbeiten.

526 69	011	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>35.000</b> 38.643	<b>38.000</b>	<b>38.000</b>
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ausgaben für eine belgische Rechtsanwältin/einen belgischen Rechtsanwalt zur Vertretung der Interessen des Landes Brandenburg als Miteigentümer der Liegenschaft "Rue Joseph II 108" und zur Beratung bei Rechtsgeschäften im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Liegenschaft.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 526 69 infolge des Aufgabenübergangs.

527 69	011	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>13.000</b> 11.241	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	12.700	12.700
2.	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen in Personalvertretungssachen	300	300
<b>Summe</b>		<b>13.000</b>	<b>13.000</b>

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 527 69 infolge des Aufgabenübergangs.

531 69	011	<b>Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentation sowie der Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>1.000</b> 614	<b>2.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	--	---------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 531 69 infolge des Aufgabenübergangs.

541 69	011	<b>Ausgaben für Veranstaltungen und Zusammenkünfte mit europäischen Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern</b>	<b>17.500</b> 9.743	<b>17.500</b>	<b>14.000</b>
--------	-----	---	------------------------	---------------	---------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 04 070 Titel 281 69 geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind veranschlagt für die Durchführung von Veranstaltungen, Ausstellungen und für die Betreuung von in- und ausländischen Gästen einschließlich kultureller Rahmenprogramme. Darüber hinaus dienen sie zur Betreuung und Bewirtung von Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern in EU-Institutionen, der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der EU und der EU-Vertretungen anderer Mitgliedsstaaten sowie der EU-Verbindungsbüros der brandenburgischen Partner- und Kooperationsregionen.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 541 69 infolge des Aufgabenübergangs.



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 070 Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	
542 69	011	<b>Ausgaben zur Durchführung von Ausstellungen</b>	2.500 4.177	2.500	6.000
		<b>Erläuterungen:</b> Die Mittel sind zur Darstellung des Landes in wechselnden Ausstellungen bestimmt. Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 542 69 infolge des Aufgabenübergangs.			
546 69	011	<b>Sonstiges</b>	500 78	500	500
		<b>Erläuterungen:</b> Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 546 69 infolge des Aufgabenübergangs.			
812 69	011	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen</b>	0 6.368	25.000	2.000
		<b>Erläuterungen:</b> Mehr wegen erforderlicher Beschaffung von diversen Büromöbeln. Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 812 69 infolge des Aufgabenübergangs.			
<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 69</b>			<b>843.300</b>	<b>766.200</b>	<b>739.200</b>
TGr. 70 Verbindungsbüro des Landes Brandenburg in Westpommern mit Sitz in Szczecin					
<b>Erläuterungen:</b> Das Verbindungsbüro in Szczecin dient der Vermittlung von wirtschaftlichen Kontakten bei Standortgründungen Brandenburger Unternehmen, unterstützt Gewerbeaufnahmen deutscher Unternehmen in Polen sowie polnischer Unternehmen in Deutschland unter Mitwirkung von Investierendenberatung des Marschallamtes.					
422 70	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 422 70 infolge des Aufgabenübergangs.			
453 70	011	<b>Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen</b>	0	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 453 70 infolge des Aufgabenübergangs.			
511 70	011	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	16.900 5.814	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 511 70 infolge des Aufgabenübergangs. Weniger wegen Veranschlagung der Mittel bei Titel 531 70.			
517 70	011	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	3.000	0	0
		<b>Erläuterungen:</b> Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 517 70 infolge des Aufgabenübergangs. Weniger wegen Veranschlagung der Mittel bei Titel 531 70.			
518 70	011	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	21.400	0	0

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 070 Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 518 70

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 518 70 infolge des Aufgabenübergangs.

Weniger wegen Veranschlagung der Mittel bei Titel 531 70.

<b>519 70</b>	011	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Veranschlagung der Mittel bei Titel 531 70.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 519 70 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>527 70</b>	011	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	--------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Veranschlagung der Mittel bei Titel 531 70.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 527 70 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>531 70</b>	011	<b>Ausgaben für Veröffentlichungen sowie Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>3.500</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>
			13.090		

**Erläuterungen:**

Mehr in 2015 wegen Veranschlagung der Mittel aus den Titeln 511 70, 517 70, 518 70 und 527 70.

Weniger in 2016 wegen Vertragsende in 2015.

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 531 70 infolge des Aufgabenübergangs.

<b>541 70</b>	011	<b>Ausgaben für Veranstaltungen mit der Partnerwojewodschaft</b>	<b>14.200</b>	<b>7.100</b>	<b>0</b>
			2.879		

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 08 070 Titel 281 70 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 070 Titel 541 70 infolge des Aufgabenübergangs.

Weniger in 2016 wegen Vertragsende in 2015.

---

<b><u>Nachrichtlich:</u></b>		<b>Summe TGr. 70</b>	<b>60.000</b>	<b>27.100</b>	<b>0</b>
------------------------------	--	----------------------	---------------	---------------	----------

**TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk**

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

<b>422 79</b>	011	<b>Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	--	----------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 010 Titel 422 79 infolge Aufgabenübergangs.

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 070 Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 422 79

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2019 infolge Personalbedarfsplanung					
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	gD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2016 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
<b>Zusammen:</b>			<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016		
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>				
<b>Zugänge:</b>				
Umwandlungen und Umsetzungen				
1,00 0,00 A14 hD			Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	Umwandlung von A14 hD
				Umsetzung von 422 10 nach 422 79 (Internationalisierungsstrategie - AdR der EU)
1,00 0,00 A10 gD			Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	Umsetzung von 08 010 / 422 79
				Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<b>2,00 0,00</b>			<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>	
<b>2,00 0,00</b>			<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>2,00 0,00</b>			<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

<b>428 79</b>	<b>011</b>	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 010 Titel 428 79 infolge Aufgabenübergangs.

Umsetzung von Stellen mit kw-Vermerk aus Titel 428 10.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 13	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2017 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016		
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>				
<b>Zugänge:</b>				
Umwandlungen und Umsetzungen				
1,00 0,00 E 13				Umsetzung von 08 010 / 428 79
				Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<b>1,00 0,00</b>			<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>	
<b>1,00 0,00</b>			<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	
<b>1,00 0,00</b>			<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

**Nachrichtlich: Summe TGr. 79** **0** **0**

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind - mit Ausnahme der Kapitel 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt.

**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 070** Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**511 99** 011 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation** **6.500** **6.500**  
 neu

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Hardware	5.000	5.000
2.	Software	500	500
3.	Unterhaltung	1.000	1.000
4.	Kommunikation	0	0
5.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>6.500</b>	<b>6.500</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 511 99 infolge des Aufgabenübergangs.

**525 99** 011 **Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel** **1.000** **1.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

Mehr wegen Umsetzung aus Kapitel 08 010 Titel 525 99 infolge des Aufgabenübergangs.

**538 99** 011 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** **0** **0**  
 neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 010 Titel 538 99 infolge Aufgabenübergangs.

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 **7.500** **7.500**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **1.113.300** **1.043.700** **1.016.700**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	200	200	200
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	681.200	2.350.900	2.310.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	496.000	719.700	688.600
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	145.800	260.800	246.500
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	25.000	2.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>1.323.000</b>	<b>3.356.400</b>	<b>3.247.100</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-1.322.800</b>	<b>-3.356.200</b>	<b>-3.246.900</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 17	692	<b>Rückflüsse und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen - EU-Förderprogramme INTERREG IV A 2007-2013</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 Titel 119 17 infolge Aufgabenübergangs.

---

Summe HGr. 1:	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	----------	----------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

272 16	692	<b>Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A (2000 - 2006)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 Titel 272 16 infolge Aufgabenübergangs.

272 17	692	<b>Zuweisungen der EU für Technische Hilfe im Rahmen des Operationellen Programms Ziel 3 "Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzüberschreitenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten 2007 - 2013"</b>	<b>830.100</b>	<b>324.600</b>	<b>163.500</b>
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

neu

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen Titelgruppe 97.

Grundlage für die Mittelbereitstellung sind die EU-Förderprogramme Ziel 3 - Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzüberschreitenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten 2007 - 2013 für das Land Brandenburg: Operationelle Programme Polen (Woj. Lubuskie) - Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg - Polen (Woj. Zachodniopomorskie).

Das Land wird die von der EU zur Verfügung gestellten Mittel für die OP Schwerpunkte "Technische Hilfe" für beide Förderprogramme umsetzen. Diese EU-Mittel werden auf der Grundlage von Abrechnungen von der polnischen Verwaltungsbehörde und der Verwaltungsbehörde in Mecklenburg-Vorpommern dem Land Brandenburg erstattet.

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 Titel 272 17 infolge Aufgabenübergangs.

Weniger in 2015 und 2016 wegen Auslaufen der INTERREG IV - Förderprogramme 2007-2013.

Die EU stellt Mittel im Rahmen des Operationellen Programms - Ziel 3 zur Verfügung.

	EUR
Vorgesehene Gesamteinnahmen	4.978.400
Vereinnahmt bis 2013	2.320.900
Veranschlagt 2014	830.100
Veranschlagt 2015	324.600
Veranschlagt 2016	163.500
Vorgesehen 2017	0
Vorgesehen 2018	0
Vorbehalten 2019ff	0
voraussichtliche Mindereinnahmen	1.339.300

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>0</b>	<b>1.689.000</b>		<b>5.729.000</b>
--------------------------	----------	------------------	--	------------------

---

Summe HGr. 2:	<b>830.100</b>	<b>2.013.600</b>		<b>5.892.500</b>
---------------	----------------	------------------	--	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 65 Förderung im Rahmen der EU-Programme INTERREG IV - B und C 2007-2013

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 65 infolge Aufgabenübergangs.

<b>271 65</b>	692	<b>Erstattungen der EU für INTERREG IV B- und C-Projekte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			139.928		

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen Titelgruppe 65 (Ausgaben).

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

TGr. 77 Zuweisungen u. Zuschüsse i.R.d. Operationellen Programms d. Länder Mecklenburg- Vorpommern/Brandenburg u.d. Republik Polen (Wojewodschaft Zachodniopomorskie) i.R.d. Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in d. Förderperiode 2014- 2020 - EU-Anteil

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 77 infolge Aufgabenübergangs.

<b>272 77</b>	692	<b>Erstattungen der EU i.R.d. Operationellen Programms der Länder Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg u.d. Republik Polen (Wojewodschaft Zachodniopomorskie) i.R.d. Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" i.d. Förderperiode 2014-2020</b>	<b>580.000</b>	<b>1.120.000</b>	
neu					

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen Titelgruppe 77 (Ausgaben).

Grundlage für die Mittelbereitstellung ist das Operationelle Programm der Länder Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg und der Republik Polen (Wojewodschaft Zachodniopomorskie) im Rahmen des Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in der Förderperiode 2014 - 2020. Das Land wird die von der EU zur Verfügung gestellten Programmmittel in Höhe des auf den Programmpartner Brandenburg entfallenden EU-Mittelanteils (29.000.000 EUR) verwalten und verausgaben. Diese EU-Mittel werden auf der Grundlage von Zahlungsanträgen von der Verwaltungsbehörde in Mecklenburg-Vorpommern erstattet.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

	EUR
Voraussichtliche Gesamteinnahmen	29.000.000
Vereinnahmt bis 2013	0
Veranschlagt 2014	0
Veranschlagt 2015	580.000
Veranschlagt 2016	1.120.000
Vorgesehen 2017	2.550.000
Vorgesehen 2018	4.025.000
Vorbehalten 2019ff	20.725.000

---

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 77</b>			<b>580.000</b>	<b>1.120.000</b>
-------------------------------------	--	--	----------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

TGr. 79 Zuweisungen u. Zuschüsse i.R.d. Operationellen Programms Brandenburg u.d. Republik Polen (Wojewodschaft Lubuskie) i.R.d. Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in d. Förderperiode 2014- 2020 - EU-Anteil

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 79 infolge Aufgabenübergangs.

272 79	692	<b>Erstattungen der EU im Rahmen des Operationellen Programms Brandenburg und der Republik Polen (Wojewodschaft Lubuskie) im Rahmen des Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in der Förderperiode 2014-2020</b>		<b>1.104.000</b>	<b>4.600.000</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen Titelgruppe 79 (Ausgaben).

Grundlage für die Mittelbereitstellung ist das Operationelle Programm Brandenburg und der Republik Polen (Wojewodschaft Lubuskie) im Rahmen des Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in der Förderperiode 2014 - 2020.

Das MdJEV ist als Verwaltungsbehörde für die Umsetzung des o.g. Förderprogramms verantwortlich. Veranschlagt werden hier die von der EU für den Programmpartner Brandenburg zur Verfügung gestellten EU-Mittel: 55,2 Mio (Budgetanteil Brandenburg) zum Zwecke der Vorfinanzierung von Projektausgaben sowie Ausgaben im Rahmen der Technischen Hilfe. Die EU-Mittel werden von der Europäischen Kommission auf der Grundlage von Zahlungsanträgen der Verwaltungsbehörde bzw. der Bescheinigungsbehörde für die vorfinanzierten Ausgaben erstattet und fließen als Einnahmen in den Landeshaushalt des MdJEV zurück.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020.

	EUR
Voraussichtliche Gesamteinnahmen	55.152.500
Vereinnahmt bis 2013	0
Veranschlagt 2014	0
Veranschlagt 2015	1.104.000
Veranschlagt 2016	4.600.000
Vorgesehen 2017	9.000.000
Vorgesehen 2018	11.500.000
Vorbehalten 2019ff	28.948.500

---

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 79 **1.104.000**      **4.600.000**

TGr. 81 Förderung im Rahmen der EU-Programme INTERREG V B und C 2014 - 2020

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 81 infolge Aufgabenübergangs.

271 81	692	<b>Erstattungen der EU für INTERREG V B- und C-Projekte</b>		<b>5.000</b>	<b>9.000</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Siehe Erläuterungen Titelgruppe 81 (Ausgaben).

Im Rahmen der Umsetzung der neuen Richtlinie zur Förderung von Vorbereitungskosten und der nationalen Kofinanzierung von INTERREG V B- und C-Projekten mit Brandenburger Beteiligung werden die geförderten Vorbereitungskosten nach Genehmigung des Projektes durch die EU von Projektträgern zurückerstattet. Diese zu erwartenden Einnahmen wurden hier veranschlagt.

---

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 81 **5.000**      **9.000**

---

**Nachrichtlich:** Summe Einnahmen der Titelgruppen **0**      **1.689.000**      **5.729.000**



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

<b>676 10</b>	692	<b>Abführung von Rückflüssen und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen EU-Förderprogrammen INTERREG IIIA 2000-2006</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------

neu

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 Titel 676 10 infolge Aufgabenübergangs.

<b>685 10</b>	023	<b>Beteiligung des Landes Brandenburg an der Durchführung des EU-Programms INTERACT III 2014 - 2020</b>	<b>6.100</b>	<b>3.100</b>
---------------	-----	---	--------------	--------------

neu

**Erläuterungen:**

In der neuen Strukturfondsförderperiode 2014 - 2020 wird sich Brandenburg an dem EU-Programm INTERACT III 2014-2020 aktiv beteiligen. Veranschlagt ist der Anteil des Landes Brandenburg am Kofinanzierungsanteil Deutschlands zur Durchführung des INTERACT III-Programms 2014-2020.

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 Titel 685 10 infolge Aufgabenübergangs.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>1.453.200</b>	<b>2.050.500</b>	<b>5.227.900</b>
--------------------------	------------------	------------------	------------------

<b>Summe HGr. 6:</b>	<b>1.453.200</b>	<b>2.056.600</b>	<b>5.231.000</b>
----------------------	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 65 Förderung im Rahmen der EU-Programme INTERREG IV - B und C 2007-2013

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 65 infolge Aufgabenübergangs.

Grundlage für die Mittelbereitstellung sind die Operationellen Programme "Baltic Sea Room (INTERREG IV B)", "Central Europe (INTERREG IV B)" und "Interregional Cooperation (INTERREG IV C)". Die EU wird sich im Rahmen des EFRE-Fonds mit bis zu 75 % an der Förderung u.a. von Projekten der Innovation und der wissensbasierten Wirtschaft beteiligen. Die eingestellten Mittel dienen der nationalen Kofinanzierung dieser Projekte sowie der Aufwandserstattung für die Geschäftsbesorgung zur Vergabe der Fördermittel.

Die EU bewilligt für einzelne INTERREG IV B - und C - Projektanträge EFRE-Mittel. Die EU-Mittel werden direkt von der Europäischen Kommission an die Projektträger ausgezahlt. Das Land Brandenburg stellt für die von der Europäischen Kommission genehmigten Projekte ggf. auf Antrag die anteilige nationale Kofinanzierung zur Verfügung. Die Titelgruppe dient der Darstellung der Kofinanzierungsmittel.

Bis zum Ende des Jahres 2014 sind die im Rahmen dieses Programmes geförderten Brandenburger Projekte ausfinanziert und abgeschlossen. Deshalb werden ab 2015 keine Mittel mehr veranschlagt.

<b>427 65</b>	692	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			41.136		

*Der Titel gehört nicht zum Personalbudget.*

<b>547 65</b>	692	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			162.674		

<b>633 65</b>	692	<b>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

<b>671 65</b>	692	<b>Erstattungen für die Geschäftsbesorgung</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			20.343		

**Erläuterungen:**

Weniger in 2015 und 2016 wegen Auslaufen der INTERREG IV B- und C-Programme 2007-2013.

<b>683 65</b>	692	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

<b>685 65</b>	692	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

<b>686 65</b>	692	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>	<b>105.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			31.499		

**Erläuterungen:**

Weniger in 2015 und 2016 wegen Auslaufen der INTERREG IV B- und C-Programme 2007-2013.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 65</b>			<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	----------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

TGr. 77 Zuweisungen u. Zuschüsse i.R.d. Operationellen Programms d. Länder Mecklenburg- Vorpommern/Brandenburg u.d. Republik Polen (Wojewodschaft Zachodniopomorskie) i.R.d. Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in d. Förderperiode 2014- 2020 - EU-Anteil

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 686 77 gelten für alle Titel der Titelgruppe.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 77 infolge Aufgabenübergangs.

Grundlage für die Mittelbereitstellung ist das Operationelle Programm der Länder Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg und der Republik Polen (Wojewodschaft Zachodniopomorskie) im Rahmen des Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in der Förderperiode 2014 - 2020. Das Land wird die von der EU zur Verfügung gestellten Programmmittel in Höhe des auf den Programmpartner Brandenburg entfallenden EU-Mittelanteils (29.000.000 EUR) verwalten und verausgaben. Diese EU-Mittel werden auf der Grundlage von Zahlungsanträgen von der Verwaltungsbehörde in Mecklenburg-Vorpommern erstattet.

Die EU wird sich im Rahmen des EFRE-Fonds mit 50 v.H. bis zu 85 v.H. an der Förderung von grenzübergreifenden deutsch-polnischen Projekten beteiligen.

Die Erstattungen der EU werden bei Titel 272 77 vereinnahmt.

Die nationale Kofinanzierung wurde bei der Titelgruppe 78 veranschlagt.

Angaben in Euro	Gesamt	EU (TG 77)	Land (TG 78)
Voraussichtliche Gesamtausgaben	33.358.000	29.000.000	4.358.000
Verausgabt bis 2013	0	0	0
Veranschlagt 2014	0	0	0
Veranschlagt 2015	608.800	500.000	108.800
Veranschlagt 2016	1.860.600	1.500.000	360.600
Vorgesehen 2017	3.412.000	2.900.000	512.000
Vorgesehen 2018	4.942.000	4.400.000	542.000
Vorbehalten 2019 ff	22.534.600	19.700.000	2.834.600

**Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen für die Titelgruppe 77 gesamt**

Belastung der HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	VE - Gesamtbelastung (EUR)	HH-Anmeldung (TG 77) (EUR)
1	2	3	4	4	5	6
2015					0	500.000
2016			205.000		205.000	1.500.000
2017			125.000	600.000	725.000	2.900.000
2018			70.000	410.000	480.000	4.400.000
2019 ff.				190.000	190.000	19.700.000
<b>Summen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.600.000</b>	<b>29.000.000</b>

429 77 692 Personalausgaben 0 60.000  
neu

Der Titel gehört nicht zum Personalbudget.

**Erläuterungen:**

Die veranschlagten Mittel dienen der Finanzierung der Personalausgaben der Koordinierungsbehörde für die Programmsteuerung im Land Brandenburg.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 429 77

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020. Eventuell anfallende Ausgaben im Jahr 2015 können noch aus Mitteln des auslaufenden INTERREG IV A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg - Polen 2007-2013 finanziert werden.

**547 77** 692 **Sächliche Verwaltungsausgaben** **1.000** **5.000**

neu

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen u. a. der Finanzierung von Sachkosten der Koordinierungsbehörde Brandenburg im Rahmen der Technischen Hilfe.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**633 77** 692 **Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **200.000** **505.000**

neu

**Erläuterungen:**

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**671 77** 692 **Erstattungen für die Geschäftsbesorgung** **10.000** **115.000**

neu

**Erläuterungen:**

Die hier veranschlagten Mittel dienen zur Entgeltzahlung i. R. der Technischen Hilfe für die Geschäftsbesorgung durch die ILB und das Landesförderinstitut (LFI) Mecklenburg-Vorpommern.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**683 77** 692 **Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen** **0** **0**

neu

**685 77** 692 **Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen** **0** **0**

neu

**686 77** 692 **Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland** **50.000** **200.000**

neu

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>400.000</b>	<b>1.200.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	205.000	
2017 bis zu	125.000	600.000
2018 bis zu	70.000	410.000
2019 ff. bis zu		190.000

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 075 Interreg-Programme**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 686 77

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			205.000		<b>205.000</b>
2017			125.000	600.000	<b>725.000</b>
2018			70.000	410.000	<b>480.000</b>
2019 ff.				190.000	<b>190.000</b>
<b>Summen</b>			<b>400.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>1.600.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für den Betrieb und die Unterhaltung der Regionalen Kontaktstelle.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**883 77** 692 **Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **239.000** **615.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**892 77** 692 **Zuweisungen für Investitionen an private Unternehmen** **0** **0**  
 neu

---

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 77 **500.000** **1.500.000**

TGr. 78 Zuweisungen u. Zuschüsse i.R.d. Operationellen Programms d. Länder Mecklenburg- Vorpommern/Brandenburg u.d. Rep. Polen (Wojewodschaft Zachodniopomorskie) i.R.d. Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in d. Förderperiode 2014- 2020 - Landesanteil

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 686 78 gelten für alle Titel der Titelgruppe.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 78 infolge Aufgabenübergangs.

Siehe Erläuterungen bei Titelgruppe 77.

**EU-Mittel**

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 04 075 Titelgruppe 77 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

**Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen für die Titelgruppe 78 gesamt**

Belastung der HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	VE - Gesamtbelastung (EUR)	HH-Anmeldung (TG 78) (EUR)
1	2	3	4	4	5	6
2015					0	108.800
2016			1.500		1.500	360.600
2017			1.000	2.500	3.500	512.000
2018			500	1.500	2.000	542.000
2019 ff.				1.000	1.000	
<b>Summen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>5.000</b>	<b>8.000</b>	<b>1.523.400</b>

**429 78** 692 **Personalausgaben** **0** **10.600**  
neu

*Der Titel gehört nicht zum Personalbudget.*

**Erläuterungen:**

Die veranschlagten Mittel dienen der Finanzierung der Personalausgaben der Koordinierungsbehörde für die Programmsteuerung im Land Brandenburg.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**547 78** 692 **Sächliche Verwaltungsausgaben** **200** **800**  
neu

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen u. a. der Finanzierung von Sachkosten der Koordinierungsbehörde Brandenburg im Rahmen der Technischen Hilfe.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**633 78** 692 **Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **20.000** **50.000**  
neu

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen u. a. der Kofinanzierung einzelner Brandenburger Projekte.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**671 78** 692 **Erstattungen für die Geschäftsbesorgung** **51.800** **220.300**  
neu

**Erläuterungen:**

Die hier veranschlagten Mittel dienen zur Entgeltzahlung i. R. der Technischen Hilfe für die Geschäftsbesorgung durch die ILB und das Landesförderinstitut (LFI) Mecklenburg-Vorpommern.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**683 78** 692 **Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen** **0** **0**  
neu

**685 78** 692 **Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen** **0** **0**  
neu

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 075 Interreg-Programme**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**686 78** 692 **Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland** **6.800** **8.900**  
 neu

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>3.000</b>	<b>5.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	1.500	
2017 bis zu	1.000	2.500
2018 bis zu	500	1.500
2019 ff. bis zu		1.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			1.500		<b>1.500</b>
2017			1.000	2.500	<b>3.500</b>
2018			500	1.500	<b>2.000</b>
2019 ff.				1.000	<b>1.000</b>
<b>Summen</b>			<b>3.000</b>	<b>5.000</b>	<b>8.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für den Betrieb und die Unterhaltung der Regionalen Kontaktstelle.

**883 78** 692 **Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **30.000** **70.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen u. a. der Kofinanzierung einzelner Brandenburger Projekte.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Mecklenburg-Vorpommern/ Brandenburg - Polen 2014-2020.

**892 78** 692 **Zuweisungen für Investitionen an private Unternehmen** **0** **0**  
 neu

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 78 **108.800** **360.600**

TGr. 79 Zuweisungen u. Zuschüsse i.R.d. Operationellen Programms Brandenburg u.d. Republik Polen (Wojewodschaft Lubuskie) i.R.d. Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in d. Förderperiode 2014- 2020 - EU-Anteil

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln 633 79 und 883 79 gelten für alle Titel der Titelgruppe.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 79 infolge Aufgabenübergangs.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

Grundlage für die Mittelbereitstellung ist das Operationelle Programm Brandenburg und der Republik Polen (Wojewodschaft Lubuskie) im Rahmen des Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in der Förderperiode 2014 - 2020.

Das MdJEV ist als Verwaltungsbehörde für die Umsetzung des o.g. Förderprogramms verantwortlich. Veranschlagt werden hier die von der EU für den Programmpartner Brandenburg zur Verfügung gestellten EU-Mittel: 55,2 Mio (Budgetanteil Brandenburg) zum Zwecke der Vorfinanzierung von Projektausgaben sowie Ausgaben im Rahmen der Technischen Hilfe. Die EU-Mittel werden von der Europäischen Kommission auf der Grundlage von Zahlungsanträgen der Verwaltungsbehörde bzw. der Bescheinigungsbehörde für die vorfinanzierten Ausgaben erstattet und fließen als Einnahmen in den Landshaushalt des MdJEV zurück.

Die Erstattungen der EU werden bei Titel 272 79 vereinnahmt.

Angaben in Euro	Gesamt	EU (TG 79)	Land (TG 80)
Voraussichtliche Gesamtausgaben	66.161.600	55.152.600	11.009.000
Verausgabte bis 2013	0	0	0
Veranschlagt 2014	0	0	0
Veranschlagt 2015	785.400	400.000	385.400
Veranschlagt 2016	7.359.600	6.000.000	1.359.600
Vorgesehen 2017	11.692.000	10.000.000	1.692.000
Vorgesehen 2018	13.962.000	12.000.000	1.962.000
Vorbehalten 2019 ff	32.362.600	26.752.600	5.610.000

**Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen für die Titelgruppe 79 gesamt**

Belastung der HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	VE - Gesamtbelastung (EUR)	HH-Anmeldung (TG 79) (EUR)
1	2	3	4	4	5	6
2015					0	400.000
2016			3.800.000		3.800.000	6.000.000
2017			4.100.000	4.300.000	8.400.000	10.000.000
2018			4.200.000	6.000.000	10.200.000	12.000.000
2019 ff.				13.000.000	13.000.000	26.752.500
<b>Summen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.100.000</b>	<b>23.300.000</b>	<b>35.400.000</b>	<b>55.152.500</b>

429 79 692 **Personalausgaben** 50.000 200.000  
neu

Der Titel gehört nicht zum Personalbudget.

**Erläuterungen:**

Die veranschlagten Mittel dienen der Finanzierung der Personalausgaben für die Programmsteuerung und -verwaltung.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020. Eventuell anfallende Ausgaben im Jahr 2015 können noch aus Mitteln des auslaufenden INTERREG IV A - Programms Polen - Brandenburg 2007-2013 finanziert werden.

547 79 692 **Sächliche Verwaltungsausgaben** 30.000 20.000  
neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Sachkosten der Verwaltungsbehörde für deutsch-polnische AG-Sitzungen.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020.

633 79 692 **Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände** 50.000 1.600.000  
neu



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 075 Interreg-Programme**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 633 79

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>3.400.000</b>	<b>7.800.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	1.300.000	
2017 bis zu	1.100.000	1.300.000
2018 bis zu	1.000.000	1.500.000
2019 ff. bis zu		5.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			1.300.000		<b>1.300.000</b>
2017			1.100.000	1.300.000	<b>2.400.000</b>
2018			1.000.000	1.500.000	<b>2.500.000</b>
2019 ff.				5.000.000	<b>5.000.000</b>
<b>Summen</b>			<b>3.400.000</b>	<b>7.800.000</b>	<b>11.200.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Förderung von grenzübergreifenden deutsch-polnischen Projekten.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020.

**671 79** 692 **Erstattungen für die Geschäftsbesorgung** **100.000** **1.000.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Entgeltzahlung für die Geschäftsbesorgung durch die ILB.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020.

**683 79** 692 **Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen** **0** **0**  
 neu

**685 79** 692 **Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen** **0** **0**  
 neu

**686 79** 692 **Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland** **0** **0**  
 neu

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für den Betrieb und die Unterhaltung der Regionalen Kontaktstelle.

**883 79** 692 **Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **170.000** **3.180.000**  
 neu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 883 79

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>8.700.000</b>	<b>15.500.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	2.500.000	
2017 bis zu	3.000.000	3.000.000
2018 bis zu	3.200.000	4.500.000
2019 ff. bis zu		8.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			2.500.000		<b>2.500.000</b>
2017			3.000.000	3.000.000	<b>6.000.000</b>
2018			3.200.000	4.500.000	<b>7.700.000</b>
2019 ff.				8.000.000	<b>8.000.000</b>
<b>Summen</b>			<b>8.700.000</b>	<b>15.500.000</b>	<b>24.200.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Förderung von grenzübergreifenden deutsch - polnischen Projekten.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020.

892 79 692 Zuweisungen für Investitionen an private Unternehmen 0 0  
neu

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 400.000 6.000.000

TGr. 80 Zuweisungen u. Zuschüsse i.R.d. Operationellen Programms Brandenburg u.d. Republik Polen (Wojewodschaft Lubuskie) i.R.d. Ziels "Europäische Territoriale Zusammenarbeit" in d. Förderperiode 2014- 2020 - Landesanteil

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 633 80 und 883 80 gelten für alle Titel der Titelgruppe.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 80 infolge Aufgabenübergangs.

Siehe Erläuterungen bei Titelgruppe 79.

**EU-Mittel**

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 0 075 Titelgruppe 79 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen für die Titelgruppe 80 gesamt**

Belastung der HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	VE - Gesamtbelastung (EUR)	HH-Anmeldung (TG 80) (EUR)
1	2	3	4	4	5	6
2015					0	385.400
2016			40.000		40.000	1.359.600
2017			21.000	50.000	71.000	1.692.000
2018			9.000	34.000	43.000	1.962.000
2019 ff.				26.000	26.000	
<b>Summen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>110.000</b>	<b>180.000</b>	<b>5.399.000</b>

**429 80** 692 **Personalausgaben** **8.900** **35.300**  
neu

*Der Titel gehört nicht zum Personalbudget.*

**Erläuterungen:**

Die veranschlagten Mittel dienen der Finanzierung der Personalausgaben für die Programmsteuerung und -verwaltung.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020. Eventuell anfallende Ausgaben im Jahr 2015 können noch aus Mitteln des auslaufenden INTERREG IV A - Programms Polen - Brandenburg 2007-2013 finanziert werden.

**547 80** 692 **Sächliche Verwaltungsausgaben** **5.300** **3.600**  
neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Sachkosten der Verwaltungsbehörde für deutsch-polnische AG-Sitzungen.

**633 80** 692 **Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **30.000** **50.000**  
neu

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>20.000</b>	<b>30.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	10.000	
2017 bis zu	6.000	15.000
2018 bis zu	4.000	9.000
2019 ff. bis zu		6.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			10.000		<b>10.000</b>
2017			6.000	15.000	<b>21.000</b>
2018			4.000	9.000	<b>13.000</b>
2019 ff.				6.000	<b>6.000</b>
<b>Summen</b>			<b>20.000</b>	<b>30.000</b>	<b>50.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 075 Interreg-Programme**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 633 80

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen u. a. der Kofinanzierung einzelner Brandenburger Projekte.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020.

<b>671 80</b>	692	<b>Erstattungen für die Geschäftsbesorgung</b>		<b>646.200</b>	<b>1.040.700</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Entgeltzahlung für die Geschäftsbesorgung durch die ILB.

<b>683 80</b>	692	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

<b>685 80</b>	692	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

<b>686 80</b>	692	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen zur Finanzierung der Regionalen Kontaktstelle (RKS).

<b>883 80</b>	692	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>		<b>70.000</b>	<b>230.000</b>
neu					

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>50.000</b>	<b>80.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	30.000	
2017 bis zu	15.000	35.000
2018 bis zu	5.000	25.000
2019 ff. bis zu		20.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			30.000		<b>30.000</b>
2017			15.000	35.000	<b>50.000</b>
2018			5.000	25.000	<b>30.000</b>
2019 ff.				20.000	<b>20.000</b>
<b>Summen</b>			<b>50.000</b>	<b>80.000</b>	<b>130.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Förderung von grenzübergreifenden deutsch-polnischen Projekten.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start der Umsetzung des neuen INTERREG V A - Programms Brandenburg - Polen 2014-2020.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 075 Interreg-Programme**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**892 80** 692 **Zuweisungen für Investitionen an private Unternehmen** **0** **0**  
 neu

Nachrichtlich: Summe TGr. 80 **760.400** **1.359.600**

**TGr. 81 Förderung im Rahmen der EU-Programme INTERREG V B und C 2014 - 2020**

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 686 81 gelten für alle Titel der Titelgruppe.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden.

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 81 infolge Aufgabenübergangs.

Grundlage für die Mittelbereitstellung sind die Operationellen Programme INTERREG Europe (INTERREG V C) 2014 - 2020 und INTERREG V B 2014 - 2020 (Transnationale Zusammenarbeit). Die EU wird sich im Rahmen des EFRE-Fonds an den Programmen mit bis zu 75 % an der Förderung von Projekten beteiligen. Die EU-Mittel werden direkt von der Europäischen Kommission an die Projektträger ausgezahlt.

Die hier eingestellten Mittel dienen der Finanzierung von Vorbereitungskosten im Rahmen der Antragserarbeitung sowie der nationalen Kofinanzierung für Brandenburger INTERREG V B- und C-Projekte.

**Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen für die Titelgruppe 81 gesamt**

Belastung der HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	VE - Gesamtbelastung (EUR)	HH-Anmeldung (TG 81) (EUR)
1	2	3	4	4	5	6
2015					0	30.000
2016			5.000		5.000	130.000
2017			3.000	50.000	53.000	300.000
2018			2.000	20.000	22.000	300.000
2019 ff.				10.000	10.000	
<b>Summen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>80.000</b>	<b>90.000</b>	<b>760.000</b>

**427 81** 692 **Entgelte für Aushilfen** **0** **0**  
 neu

*Der Titel gehört nicht zum Personalbudget.*

**547 81** 692 **Sächliche Verwaltungsausgaben** **0** **0**  
 neu

**633 81** 692 **Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **0** **0**  
 neu

**671 81** 692 **Erstattungen für die Geschäftsbesorgung** **10.000** **30.000**  
 neu

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Erstattung des Aufwandes der Geschäftsbesorgung zur Umsetzung der Richtlinie zur Förderung von Vorbereitungskosten für die EU-Antragstellung und der nationalen Kofinanzierung von INTERREG V B- und C-Projekten.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start des neuen INTERREG - Europe - Programms 2014-2020 sowie der zeitlichen Verzögerung des Erlasses der neuen Richtlinie zur Förderung von Brandenburger Projektpartnern im Rahmen des v. g. EU - Programms.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		
683 81	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		0	0
neu					
685 81	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen		0	0
neu					
686 81	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		20.000	100.000
neu					

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>10.000</b>	<b>80.000</b>
davon fällig:		
2016 bis zu	5.000	
2017 bis zu	3.000	50.000
2018 bis zu	2.000	20.000
2019 ff. bis zu		10.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			5.000		<b>5.000</b>
2017			3.000	50.000	<b>53.000</b>
2018			2.000	20.000	<b>22.000</b>
2019 ff.				10.000	<b>10.000</b>
<b>Summen</b>			<b>10.000</b>	<b>80.000</b>	<b>90.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Umsetzung der Richtlinie zur Förderung von Brandenburgwer Projektpartnern bei der Beteiligung an INTERREG V B und C-Projekten.

Mehr in 2016 wegen verzögerten Start des neuen INTERREG - Europe - Programms 2014-2020 sowie der zeitlichen Verzögerung des Erlasses der neuen Richtlinie zur Förderung von Brandenburger Pojektpartnern im Rahmen des v. g. EU - Programms.

---

**Nachrichtlich:** Summe TGr. 81 **30.000** **130.000**

TGr. 97 Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen des EU-Förderprogramms Ziel 3 - "Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten " - EU-Anteil

*Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.  
Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 97 infolge Aufgabenübergangs.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 075 Interreg-Programme**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

Grundlage für die Mittelbereitstellung sind die EU-Förderprogramme Ziel 3 - "Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten" 2007-2013 für das Land Brandenburg (INTERREG IV A):

- Operationelle Programme Polen (Woj. Lubuskie) - Brandenburg
- Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg - Polen (Woj. Zachodniopomorskie)

Die EU wird sich im Rahmen des EFRE-Fonds mit 50 v.H. bis zu 85 v.H. insbesondere an der Förderung folgender Schwerpunkte beteiligen:

- Förderung der Infrastruktur und Verbesserung der Umweltsituation
- Förderung der Wirtschaftsverflechtungen sowie der Zusammenarbeit von Wirtschaft und Wissenschaft
- Förderung der Weiterentwicklung der Humanressourcen und grenzüberschreitender Kooperation
- Maßnahmen der Technischen Hilfe

Das Land Brandenburg wird die von der EU zur Verfügung gestellten Mittel für die OP Schwerpunkte "Technische Hilfe" für beide Förderprogramme grundsätzlich verwalten sowie die Mittel für die nationale Kofinanzierung für die Technische Hilfe und einzelner ausgewählter Projekte zur Verfügung stellen. Die nationale Kofinanzierung wurde bei der TGr. 98 veranschlagt.

Die Erstattungen der EU werden bei Titel 272 17 vereinnahmt.

	Insgesamt EUR	EU- Anteil EUR (TG 97)	Landes-Anteil EUR (TG 98)
Voraussichtliche Gesamtausgaben	11.064.000	4.978.400	6.085.600
Verausgabt bis 2013	6.301.800	2.436.900	3.864.900
Veranschlagt 2014	1.680.000	700.000	980.000
Veranschlagt 2015	1.210.200	502.200	708.000
Veranschlagt 2016	308.000	0	308.000
Vorgesehen 2017	8.000	0	8.000
Vorgesehen 2018	8.000	0	8.000
Vorgesehen 2019 ff	32.000	0	32.000
Voraussichtliche Minderausgaben	1.516.000	1.339.300	176.700

Da die EU-Mittel der INTERREG IV A-Förderprogramme nur noch bis zum 31.12.2015 lt. den einschlägigen EU-Verordnungen verausgabt werden dürfen, entfällt für das Haushaltsjahr 2016 und die Folgejahre die Veranschlagung von EU-Mitteln.

**Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen für die Titelgruppe 97 gesamt**

Belastung der HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	VE - Gesamtbelastung (EUR)	HH-Anmeldung (TG 97) (EUR)
1	2	3	4	4	5	6
2015	63.828	100.000			163.828	502.200
2016					0	0
2017					0	0
2018					0	0
2019 ff.					0	0
<b>Summen</b>	<b>63.828</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>163.828</b>	<b>502.200</b>

**429 97** 692 **Personalausgaben** **200.000** **200.000** **0**  
 neu 105.029

Der Titel gehört nicht zum Personalbudget.

**Erläuterungen:**

Weniger in 2016 wegen Auslaufen des INTERREG IV A - Förderprogramms Polen - Brandenburg 2007-2013. Ausgaben im Rahmen des v. g. EU - Förderprogramms sind nur noch bis 31.12.2015 zuschussfähig.

**547 97** 692 **Sächliche Verwaltungsausgaben** **10.000** **8.000** **0**  
 neu 5.478

**Erläuterungen:**

Weniger in 2016 wegen Auslaufen des INTERREG IV A - Förderprogramms Polen - Brandenburg 2007-2013. Ausgaben im Rahmen des v. g. EU - Förderprogramms sind nur noch bis 31.12.2015 zuschussfähig.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

633 97 692 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände  
neu 0 0 0

671 97 692 Erstattung für die Geschäftsbesorgung  
neu 250.000 194.200 0  
226.585

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Erstattung des Aufwandes für die Geschäftsbesorgung im Rahmen der Umsetzung der INTERREG IV A - Programme Polen (Lubuskie) - Brandenburg 2007-2013 und Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg/Zachodniopomorskie 2007-2013.

Weniger in 2016 wegen Auslaufen des INTERREG IV A - Förderprogramms Polen - Brandenburg 2007-2013. Ausgaben im Rahmen des v. g. EU - Förderprogramms sind nur noch bis 31.12.2015 zuschussfähig.

683 97 692 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen  
neu 0 0 0

685 97 692 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen  
neu 0 0 0

686 97 692 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke  
neu 240.000 100.000 0  
134.836

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015	63.800	100.000			163.800
2016					
2017					
2018					
2019 ff.					
<b>Summen</b>	<b>63.800</b>	<b>100.000</b>			<b>163.800</b>

**Erläuterungen:**

Weniger in 2016 wegen Auslaufen des INTERREG IV A - Förderprogramms Polen - Brandenburg 2007-2013. Ausgaben im Rahmen des v. g. EU - Förderprogramms sind nur noch bis 31.12.2015 zuschussfähig.

883 97 692 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände  
neu 0 0 0

892 97 692 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen  
neu 0 0 0

Nachrichtlich: Summe TGr. 97 700.000 502.200 0



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

TGr. 98 Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen des EU-Förderprogramms Ziel 3 "Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten" - Landesanteil

*Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.  
 Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Umgesetzt aus Kapitel 08 050 TGr. 98 infolge Aufgabenübergangs.

Siehe Erläuterungen bei Titelgruppe 97.

Für die Abwicklung der INTERREG IV A-Förderprogramme werden in dieser Titelgruppe lediglich im Titel 671 98 Landesmittel für 2016 veranschlagt und für 2017 ff vorgesehen.

**Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen für die Titelgruppe 98 gesamt**

Belastung der HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	VE - Gesamtbelastung (EUR)	HH-Anmeldung (TG 98) (EUR)
1	2	3	4	4	5	6
2015	11.264	50.000			61.264	708.000
2016					0	308.000
2017					0	8.000
2018					0	8.000
2019 ff.					0	
<b>Summen</b>	<b>11.264</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>61.264</b>	<b>1.032.000</b>

**429 98** 692 **Personalausgaben** **40.000** **40.000** **0**  
 neu 27.963

*Der Titel gehört nicht zum Personalbudget.*

**Erläuterungen:**

Weniger in 2016 wegen Auslaufen des INTERREG IV A - Förderprogramms Polen - Brandenburg 2007-2013. Ausgaben im Rahmen des v. g. EU - Förderprogramms sind nur noch bis 31.12.2015 zuschussfähig.

**547 98** 692 **Sächliche Verwaltungsausgaben** **1.800** **1.500** **0**  
 neu 1.004

**Erläuterungen:**

Weniger in 2016 wegen Auslaufen des INTERREG IV A - Förderprogramms Polen - Brandenburg 2007-2013. Ausgaben im Rahmen des v. g. EU - Förderprogramms sind nur noch bis 31.12.2015 zuschussfähig.

**633 98** 692 **Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände** **5.000** **5.000** **0**  
 neu

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Auslaufen der INTERREG IV A - Programme.

**671 98** 692 **Erstattungen für die Geschäftsbesorgung** **700.000** **438.000** **308.000**  
 neu 1.525.946

**Erläuterungen:**

Die Mittel dienen der Erstattung des Aufwandes für die Geschäftsbesorgung im Rahmen der Umsetzung der INTERREG IV A - Programme (Lubuskie) - Brandenburg 2007-2013 und Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg-Zachodniopomorskie 2007-2013.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 075 Interreg-Programme**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 671 98

Weniger wegen Auslaufen der INTERREG IV A - Programme.

<b>683 98</b>	692	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					
<b>685 98</b>	692	<b>Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					
<b>686 98</b>	692	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke</b>	<b>128.200</b>	<b>118.500</b>	<b>0</b>
neu			23.782		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015	11.300	50.000			61.300
2016					
2017					
2018					
2019 ff.					
<b>Summen</b>	<b>11.300</b>	<b>50.000</b>			<b>61.300</b>

**Erläuterungen:**

Weniger in 2016 wegen Auslaufen des INTERREG IV A - Förderprogramms Polen - Brandenburg 2007-2013. Ausgaben im Rahmen des v. g. EU - Förderprogramms sind nur noch bis 31.12.2015 zuschussfähig.

<b>883 98</b>	692	<b>Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	<b>105.000</b>	<b>105.000</b>	<b>0</b>
neu					
<b>Erläuterungen:</b>					
Weniger in 2016 wegen Auslaufen des INTERREG IV A - Förderprogramms Polen - Brandenburg 2007-2013. Ausgaben im Rahmen des v. g. EU - Förderprogramms sind nur noch bis 31.12.2015 zuschussfähig.					
<b>892 98</b>	692	<b>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

Nachrichtlich: Summe TGr. 98 **980.000** **708.000** **308.000**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **1.810.000** **3.009.400** **9.658.200**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.		0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	830.100	2.013.600	5.892.500
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>830.100</b>	<b>2.013.600</b>	<b>5.892.500</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	240.000	298.900	305.900
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	11.800	46.000	29.400
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.453.200	2.056.600	5.231.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	105.000	614.000	4.095.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>1.810.000</b>	<b>3.015.500</b>	<b>9.661.300</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-979.900</b>	<b>-1.001.900</b>	<b>-3.768.800</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

112 10	059	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	0	0	0
119 10	059	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	0 64	0	0

---

Summe HGr. 1:	0	0	0
---------------	---	---	---

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 10	059	<b>Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit</b>	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

---

Summe HGr. 2:	0	0	0
---------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

422 10	059	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>1.225.400</b>	<b>1.610.000</b>	<b>1.610.000</b>
			1.569.730		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1.610.000	1.610.000
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>1.610.000</b>	<b>1.610.000</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Sozialoberamtsrätin, Sozialoberamtsrat	A13	gD	6,00	6,00	6,00
Sozialamtsrätin, Sozialamtsrat	A12	gD	17,00	17,00	17,00
Sozialamtfrau, Sozialamtman	A11	gD	31,00	31,00	31,00
Sozialoberinspektorin, Sozialoberinspektor	1) A10	gD	32,00	32,00	32,00
Sozialinspektorin, Sozialinspektor	1) 2) A9	gD	16,00	16,00	16,00
<b>Zusammen:</b>			<b>102,00</b>	<b>102,00</b>	<b>102,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

- 1) Auf diesen Planstellen können auch Beschäftigte der Entgeltgruppe E 10 (Sozialarbeiter) geführt werden.
- 2) Auf diesen Planstellen können auch Beschäftigte der Entgeltgruppe E 9 (Systemverwalter) geführt werden.

422 25	059	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
427 10	059	<b>Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
427 20	059	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
427 49	059	<b>Entgelte für Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

Ein Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

428 10	059	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>3.927.600</b>	<b>4.180.100</b>	<b>4.180.100</b>
			4.151.677		

**Erläuterungen:**

Mehr in Auswirkung der Tarifierpassungen.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 5	25,00	23,00	23,00
<b>Zusammen:</b>	<b>25,00</b>	<b>23,00</b>	<b>23,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 428 10

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016		
<b>Umwandlung / Umsetzung</b>				
<b>Abgänge:</b>				
Umwandlungen und Umsetzungen	2,00	0,00	E 5	Umwandlung nach E 5
				Umsetzung von 428 10 nach 428 79
	2,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
	2,00	0,00	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
	-2,00	0,00	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

428 25	059	Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)	0	0	0
453 10	059	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	0	0	0

Summe HGr. 4: 5.153.000    5.790.100    5.790.100

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	059	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50.000 62.365	50.000	50.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	39.000	39.000
2.	Bücher, Zeitschriften	6.000	6.000
3.	Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.500	4.500
4.	Sonstiges	500	500
	<b>Summe</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

511 20	059	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	50.000 36.683	50.000	50.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Postgebühren	19.500	19.500
2.	Mobilfunkanschlüsse	0	0
3.	Fernmeldegebühren	30.500	30.500
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

514 25	059	Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB		0	0
--------	-----	---	--	---	---

neu

517 10	059	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

517 25	051	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells		210.800	220.400
--------	-----	--	--	---------	---------

neu

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 080 Soziale Dienste der Justiz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 517 25

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume der Sozialen Dienste:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	16278 Angermünde, Puschkinallee 12	0	0
2.	04924 Bad Liebenwerda, Stangengärtenstraße 2	6.900	7.300
3.	16321 Bernau bei Berlin, Zepernicker Chaussee 7	8.800	9.200
4.	14772 Brandenburg an der Havel, Am Jacobsgraben, Haus G	10.300	10.800
5.	03046 Cottbus, Lieberoser Straße 13	25.200	26.400
6.	16227 Eberswalde, Coppistraße 1 f	8.800	9.200
7.	15890 Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Straße 35 c	5.500	5.700
8.	03238 Finsterwalde, Schloßstraße 9	600	600
9.	03149 Forst, Berliner Straße 22	1.100	1.100
10.	15230 Frankfurt (Oder), Heinrich-von-Stephan-Straße 3	10.300	10.800
11.	15517 Fürstenwalde/Spree, Rathausstraße 6	8.200	8.600
12.	16775 Gransee, Karl-Marx-Platz 1	600	600
13.	03172 Guben, Alte Poststraße 66	1.600	1.600
14.	04916 Herzberg, Kaxdorfer Weg 14	0	0
15.	15711 Königs Wusterhausen, Schlossplatz 8	7.700	8.100
16.	16866 Kyritz, Perleberger Straße 10	300	300
17.	01979 Lauchhammer, Liebenwerdaer Straße 69 a	700	700
18.	14943 Luckenwalde, Rudolf-Breitscheid-Straße 160	4.100	4.300
19.	15907 Lübben (Spreewald), Ernst-von-Houwald-Damm 10 a	7.400	7.800
20.	14641 Nauen, Dammstraße 7 a / Oranienburger Straße 18 - 26	11.400	11.900
21.	16816 Neuruppin, Feldmannstraße 1	5.000	5.300
22.	16515 Oranienburg, Berliner Straße 38	10.300	10.700
23.	19348 Perleberg, Lindenstraße 12	7.600	7.900
24.	14473 Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 103	33.500	35.100
25.	17291 Prenzlau, Richard-Steinweg-Straße 3	4.300	4.500
26.	16928 Pritzwalk, Magazinplatz 9	5.100	5.300
27.	14712 Rathenow, Heinrich-von-Rosenberg-Straße 51	700	700
28.	16303 Schwedt/Oder, Bahnhofstraße 1	5.700	6.000
29.	01968 Senftenberg, Steindamm 4	10.300	10.700
30.	15344 Strausberg, Georg-Kurtze-Straße 34	6.300	6.600
31.	17268 Templin, Waldstraße 31	700	700
32.	03226 Vetschau, Wilhelm-Pieck-Straße 36	1.200	1.200
33.	16909 Wittstock, Rheinsberger Straße 18	600	700
	<b>Summe</b>	<b>210.800</b>	<b>220.400</b>

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 518 25.

<b>518 20</b>	<b>059</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
			1.771		

**Erläuterungen:**

Anmietung von Kopier- und Faxgeräten.

<b>518 25</b>	<b>059</b>	<b>Mietzahlungen an den BLB</b>	<b>577.000</b>	<b>397.300</b>	<b>395.200</b>
			559.519		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume der Sozialen Dienste:

**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 080** Soziale Dienste der Justiz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 518 25

			2015 EUR	2016 EUR
1.	16278	Angermünde, Puschkinallee 12	700	700
2.	04924	Bad Liebenwerda, Stangengärtenstraße 2	5.800	5.800
3.	16321	Bernau bei Berlin, Zepernickler Chaussee 7	13.500	13.500
4.	14772	Brandenburg an der Havel, Am Jacobsgraben, Haus G	27.500	27.500
5.	03036	Cottbus, Lieberoser Straße 13	30.500	30.500
6.	16227	Eberswalde, Coppistraße 1 f	19.100	19.100
7.	15890	Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Straße 35 c	17.300	17.300
8.	03238	Finsterwalde, Schloßstraße 9	900	900
9.	03149	Forst, Berliner Straße 22	1.200	1.200
10.	15230	Frankfurt (Oder), Heinrich-von-Stephan-Straße 3	26.900	26.900
11.	15517	Fürstenwalde/Spree, Rathausstraße 6	18.400	18.400
12.	16775	Gransee, Karl-Marx-Platz 1	500	500
13.	03172	Guben, Alte Poststraße 66	1.600	1.600
14.	04916	Herzberg, Kaxdorfer Weg 14	600	600
15.	15711	Königs Wusterhausen, Schlossplatz 8	14.800	13.000
16.	16866	Kyritz, Perleberger Straße 10	100	100
17.	01979	Lauchhammer, Liebenwerdaer Straße 69 a	1.100	1.100
18.	14943	Luckenwalde, Rudolf-Breitscheid-Straße 160	9.100	9.100
19.	15907	Lübben (Spreewald), Ernst-von-Houwald-Damm 10 a	10.000	10.000
20.	14641	Nauen, Dammstraße 7 a / Oranienburger Straße 18 - 26	8.400	8.400
21.	16816	Neuruppin, Feldmannstraße 1	10.100	10.100
22.	16515	Oranienburg, Berliner Straße 38	19.100	19.100
23.	19348	Perleberg, Lindenstraße 12	11.600	11.600
24.	14473	Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 103	48.800	48.800
25.	17291	Prenzlau, Richard-Steinweg-Straße 3	9.500	9.500
26.	16928	Pritzwalk, Magazinplatz 9	9.200	9.200
27.	14712	Rathenow, Heinrich-von-Rosenberg-Straße 51	1.200	1.200
28.	16303	Schwedt/Oder, Bahnhofstraße 1	9.700	9.700
29.	01968	Senftenberg, Steindamm 4	12.800	12.800
30.	15344	Strausberg, Georg-Kurtze-Straße 34	8.300	8.300
31.	17268	Templin, Waldstraße 31	2.000	2.000
32.	03226	Vetschau, Wilhelm-Pieck-Straße 36	900	900
33.	16909	Wittstock, Rheinsberger Straße 18	1.400	1.400
34.		Verwaltungspauschale - Fremdanmietungen	44.700	44.400
<b>Summe</b>			<b>397.300</b>	<b>395.200</b>

Weniger nach Umsetzung nach Titel 517 25.

<b>519 10</b>	<b>059</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>525 10</b>	<b>059</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>20.000</b>	<b>40.000</b>	<b>20.000</b>
			18.955		

**Erläuterungen:**

			2015 EUR	2016 EUR
1.	Aus- und Fortbildung		40.000	20.000
2.	Lehr- und Lernmittel		0	0
<b>Summe</b>			<b>40.000</b>	<b>20.000</b>

Mehr in 2015 aufgrund der Einführung eines neuen IT-Fachverfahrens und dem daraus resultierenden Fortbildungsbedarf.  
Weniger in 2016 in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

<b>526 10</b>	<b>059</b>	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>527 10</b>	<b>059</b>	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>
			93.065		



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 080 Soziale Dienste der Justiz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

546 10 059 Sonstiges 1.500 1.500 1.500

546 30 059 Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen 50.000 30.000 20.000

**Erläuterungen:**

2015: Umzug der Dienstsitze Eberswalde und Nauen.  
 2016: Umzug der Dienstsitze Brandenburg an der Havel und Strausberg.

Summe HGr. 5: 852.000 883.100 860.600

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 10 059 Erstattungen der Aufwendungen für die im Länderverbund betriebenen technischen Mittel zur elektronischen Überwachung des Aufenthaltsortes 155.000 155.000 155.000  
 80.112

684 10 059 Zuwendungen zum Projektfeld "Forensische Ambulanzen" 401.800 900.000 900.000  
 303.128

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>2.250.000</b>	
davon fällig:		
2016 bis zu	900.000	
2017 bis zu	900.000	
2018 bis zu	450.000	
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

**Haushaltsbelastungen nach Jahren:**

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015	401.800				<b>401.800</b>
2016			900.000		<b>900.000</b>
2017			900.000		<b>900.000</b>
2018			450.000		<b>450.000</b>
2019 ff.					
<b>Summen</b>	<b>401.800</b>		<b>2.250.000</b>		<b>2.651.800</b>

**Erläuterungen:**

Mit dem Gesetz zur Reform der Führungsaufsicht und zur Änderung der Vorschriften über die nachträgliche Sicherungsverwahrung vom 13. April 2007 sind Änderungen im Bereich der Führungsaufsicht in Kraft getreten. Nach § 68 b Abs. 2 Satz 2 und 3 StGB kann das Gericht die verurteilte Person anweisen, "sich psychiatrisch, psycho- oder sozialtherapeutisch betreuen und behandeln zu lassen (Therapieweisung)". Außerdem kann die Weisung gegeben werden, sich Alkohol- oder Drogenkontrollen zu unterziehen. Diese Nachsorge gegenüber Straffälligen wird im Rahmen eines Pilotprojektes durch die forensische Ambulanz erprobt.

Mehr aufgrund der Errichtung einer zweiten Forensischen Ambulanz.

684 20 059 Zuwendungen zum Projektfeld "Opferberatung" und "Täter-Opfer-Ausgleich" 235.000 235.000 235.000  
 229.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 684 20

**Verpflichtungsermächtigungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
Betrag:	<b>588.000</b>	
davon fällig:		
2016 bis zu	235.000	
2017 bis zu	235.000	
2018 bis zu	118.000	
2019 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2013 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2014 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2015 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2015					
2016			235.000		<b>235.000</b>
2017			235.000		<b>235.000</b>
2018			118.000		<b>118.000</b>
2019 ff.					
<b>Summen</b>			<b>588.000</b>		<b>588.000</b>

**Erläuterungen:**

Die Mittel sind vorgesehen für Projekte zur Betreuung und Beratung von Kriminalitätsoptionen und des Täter-Opfer-Ausgleichs aus dem Bereich der Gewaltkriminalität, hier insbesondere in den Feldern:

- Gewalt gegen Kinder,
- Politische Gewalt,
- Opfer von Sexualstraftaten.

Summe HGr. 6: **791.800**      **1.290.000**      **1.290.000**

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10 059 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland**      **40.000**      **0**      **40.000**

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
<b>1. Ersatzbeschaffungen</b>		
1.1 Mobilierersatz für die Dienstsitze Brandenburg an der Havel und Strausberg	0	40.000
<i>Summe zu 1.</i>	<i>0</i>	<i>40.000</i>
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>

Weniger, weil in 2015 keine Erst- bzw. Ersatzbeschaffungen geplant sind.  
Mehr in 2016 wegen erforderlicher Ersatzbeschaffungen.

Summe HGr. 8: **40.000**      **0**      **40.000**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

<b>422 79</b>	059	<b>Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

<b>428 79</b>	059	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Stellen mit kw-Vermerk aus Titel 428 10.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 5	0,00	2,00	2,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung			
<b>Zusammen:</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2015	2016
------	------

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen	2,00	0,00	E 5		Umwandlung von E 5		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
	2,00	0,00					
	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>					
	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>					

<b>Nachrichtlich:</b> Summe TGr. 79	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------

<b>Nachrichtlich:</b> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	5.153.000	5.790.100	5.790.100
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	852.000	883.100	860.600
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	791.800	1.290.000	1.290.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	40.000	0	40.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>6.836.800</b>	<b>7.963.200</b>	<b>7.980.700</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-6.836.800</b>	<b>-7.963.200</b>	<b>-7.980.700</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b>	051	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>1.630.000</b>	<b>3.019.300</b>	<b>3.019.300</b>
			2.339.607		

**Erläuterungen:**

Mehr aufgrund der Einnahmeentwicklung sowie der Auswirkungen des 2. KostRMOG.

<b>112 20</b>	051	<b>Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten im Verfahren vor dem Berufs- und Landesberufsgericht für Heilberufe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

*Siehe Verstärkungsvermerk zu Titel 532 20 und Titel 685 10 sowie Erläuterung zu Titel 685 10.*

<b>119 10</b>	051	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
			1.110		

<b>119 41</b>	051	<b>PKH-Rückflüsse aufgrund von Ratenzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
			8.329		

**Erläuterungen:**

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

<b>132 10</b>	051	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
			2.105		

---

Summe HGr. 1:	<b>1.630.500</b>	<b>3.027.800</b>	<b>3.027.800</b>
---------------	------------------	------------------	------------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

<b>235 10</b>	051	<b>Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

---

Summe HGr. 2:	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

412 10	051	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>84.000</b> 46.586	<b>84.000</b>	<b>84.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Teilnahme an Sitzungen	81.000	81.000
2.	Teilnahme an Einführungsveranstaltungen	1.500	1.500
3.	Weiterbildung gem. Art. 110 Abs. 2 der Verfassung des Landes Brandenburg	1.500	1.500
<b>Summe</b>		<b>84.000</b>	<b>84.000</b>

Entschädigung einschließlich Aufwand an Schöffinnen und Schöffen und ehrenamtlich Tätige.

422 10	051	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>5.457.600</b> 5.844.535	<b>5.081.400</b>	<b>5.133.800</b>
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	5.081.400	5.133.800
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>5.081.400</b>	<b>5.133.800</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes bzw. weniger infolge der Personalbedarfsplanung 2018.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Präsidentin, Präsident des Verwaltungsgerichts	R3	hD	3,00	3,00	3,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht	R2	hD	14,00	14,00	14,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts	1) R2	hD	3,00	3,00	3,00
Richterin, Richter am Verwaltungsgericht	R1	hD	39,00	42,00	42,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	gD	3,00	3,00	3,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	gD	5,00	5,00	5,00
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	gD	1,00	1,00	1,00
Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor	2) A9	mD	4,00	4,00	4,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	mD	6,00	6,00	6,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	mD	6,00	6,00	6,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	mD	4,00	4,00	4,00
Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	3) A5	eD	1,00	1,00	1,00
Justizhauptwachtmeisterin, Justizhauptwachtmeister	A4	eD	1,00	3,00	3,00
Justizoberwachtmeisterin, Justizoberwachtmeister	A3	eD	2,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>92,00</b>	<b>95,00</b>	<b>95,00</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 090 Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

**Leerstellen:**

Richterin, Richter am Verwaltungsgericht	R1	hD	4,00	4,00	4,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	mD	2,00	2,00	2,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	mD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>7,00</b>	<b>7,00</b>	<b>7,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

- 1) 3 (3) Stelleninhaberinnen und Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 5 zur BesGr. R 2 hD der BbgBesO.
- 2) 1 (1) Stelle mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- 3) 1 (1) Stelle gemäß Artikel 2 des BBVAnpG 91 vom 21.02.1992 als BesGr. A 6 eD der BbgBesO.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015      2016

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

3,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Verwaltungsgericht	Umwandlung von R1 hD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
------	------	-------	--	----------------------	----------------------------------

3,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
------	------	----------------------------

<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>
-------------	-------------	--------------------------------------

**Stellenhebung:**

sonstige Hebungen

2,00	0,00	von A3 eD	Justizoberwachmeisterin, Justizoberwachmeister	nach A4 eD	Justizhauptwachmeisterin, Justizhauptwachmeister
------	------	-----------	--	------------	--

2,00	0,00	Sonstige Hebungen insgesamt
------	------	-----------------------------

<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>
-------------	-------------	----------------------------------

422 25	051	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
427 20	051	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			72.124		
427 49	051	<b>Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

Ein Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

428 10	051	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>2.249.000</b>	<b>2.118.300</b>	<b>2.093.300</b>
			1.961.019		

**Erläuterungen:**

Mehr bzw. weniger in Auswirkung der Tarifanpassungen.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 10	0,00	1,00	1,00
E 6	21,00	22,00	22,00
E 4	2,00	2,00	2,00
E 3	3,00	3,00	3,00
<b>Zusammen:</b>	<b>26,00</b>	<b>28,00</b>	<b>28,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 428 10

**Leerstellen:**

E 6			2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2015      2016

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

2,00      0,00      E 6

Umwandlung von E 6

Umsetzung von 428 79 nach 428 10

2,00      0,00      Umwandlungen / Umsetzungen

**2,00      0,00      Stellen Zugänge insgesamt**

**2,00      0,00      Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

**Stellenhöherstufung:**

sonstige Hebungen

1,00      0,00      von E 6

nach E 10

Neuordnung der Tätigkeitsmerkmale in der Entgeltordnung

1,00      0,00      Sonstige Höherstufungen insgesamt

**1,00      0,00      Stellenhöherstufungen insgesamt**

428 25 051 Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)      0      0      0

453 10 051 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen      10.000      5.000      5.000

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	5.000	5.000
2.	Umzugskostenvergütungen	0	0
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

Weniger in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

Summe HGr. 4:      7.800.600      7.288.700      7.316.100

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst**

511 10 051 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände      210.000      212.000      212.000  
212.123

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	37.000	37.000
2.	Bücher, Zeitschriften	91.500	91.500
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	82.000	82.000
4.	Sonstiges	1.500	1.500
	<b>Summe</b>	<b>212.000</b>	<b>212.000</b>

511 20 051 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren      90.000      90.000      90.000  
66.697



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 090 Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 511 20

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Postgebühren	75.000	75.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	500	500
3.	Fernmeldegebühren	14.000	14.000
4.	Sonstiges	500	500
<b>Summe</b>		<b>90.000</b>	<b>90.000</b>

<b>514 10</b>	<b>051</b>	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
			633		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	900	900
3.	Verbrauchsmittel	200	200
4.	Sonstiges	100	100
<b>Summe</b>		<b>1.200</b>	<b>1.200</b>

<b>514 25</b>	<b>051</b>	<b>Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

<b>517 10</b>	<b>051</b>	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			2.438		

<b>517 25</b>	<b>051</b>	<b>Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells</b>		<b>354.100</b>	<b>370.900</b>
neu					

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	03050 Cottbus, Vom-Stein-Straße 27 (Verwaltungsgericht)	80.700	84.500
2.	15230 Frankfurt (Oder), Logenstraße 13 (Verwaltungsgericht)	126.000	132.000
3.	14469 Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 32 (Verwaltungsgericht)	147.400	154.400
<b>Summe</b>		<b>354.100</b>	<b>370.900</b>

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 518 25.

<b>518 20</b>	<b>051</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>10.100</b>	<b>10.100</b>	<b>10.100</b>
			10.314		

**Erläuterungen:**

Anmietung von Kopier- und Faxgeräten.

<b>518 25</b>	<b>051</b>	<b>Mietzahlungen an den BLB</b>	<b>1.231.800</b>	<b>878.500</b>	<b>878.500</b>
			1.177.654		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten, Bauunterhalt, Stellplätze und zusätzliche Dienstleistungen der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 090 Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	
532 13	051	<b>Entschädigung für Sachverständige sowie Dolmetscherinnen und Dolmetscher</b>	<b>92.000</b> 133.619	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<i>Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.					
532 15	051	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>8.500</b> 4.038	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>
<i>Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.</i>					
532 20	051	<b>Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Heilberufsgewichten)</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<i>Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.</i>					
<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 20 geleistet werden.</i>					
<i>Siehe auch Vermerk bei Titel 685 10.</i>					
546 10	051	<b>Sonstiges</b>	<b>0</b> 1.239	<b>0</b>	<b>0</b>
546 20	051	<b>Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte</b>	<b>0</b> 13.931	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.</i>					
<i>Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.</i>					
546 30	051	<b>Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<hr/>					
Summe HGr. 5:			<b>1.782.300</b>	<b>1.796.700</b>	<b>1.813.500</b>
HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
685 10	051	<b>Zuschüsse an die Ärzte-, Apotheker-, Tierärzte- und Zahnärztekammern Brandenburgs</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 20 geleistet werden.</i>					
<i>Siehe auch Vermerk bei Titel 532 20.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Zahlungen aufgrund § 112 Abs. 2 des Heilberufsgesetzes (HeilBerG) vom 28. April 2003 in der jeweils geltenden Fassung.					
<hr/>					
Summe HGr. 6:			<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
812 10	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>8.000</b> 5.127	<b>10.000</b>	<b>7.000</b>

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 090**                **Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 812 10

**Erläuterungen:**

		<b>2015</b>	<b>2016</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>1.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
1.1	Ausstattungsgegenstände (Möbel, Regale, Stühle, Tische)	10.000	7.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>10.000</i>	<i>7.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>10.000</b>	<b>7.000</b>
<hr/>			
	Summe HGr. 8:	<b>8.000</b>	<b>10.000</b>
			<b>7.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	051	<b>Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen, Beamte und Richterinnen, Richter)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht	R2	hD	4,00	4,00	0,00
davon kw: 4,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung					
Richterin, Richter am Verwaltungsgericht	R1	hD	13,00	5,00	0,00
davon kw: 5,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung					
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	gD	1,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung					
Justizinspektorin, Justizinspektor	A9	gD	1,00	1,00	0,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung					
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	mD	2,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>21,00</b>	<b>11,00</b>	<b>1,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016	
<b>Abgänge:</b>			
Abgänge infolge Einsparung			
0,00	4,00	R2 hD	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht
5,00	5,00	R1 hD	Richterin, Richter am Verwaltungsgericht
0,00	1,00	A9 gD	Justizinspektorin, Justizinspektor
2,00	0,00	A6 mD	Justizsekretärin, Justizsekretär
<b>7,00</b>	<b>10,00</b>		<b>Abgänge durch Personalbedarfsplanung</b>
<b>7,00</b>	<b>10,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>-7,00</b>	<b>-10,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**Umwandlung / Umsetzung**

	2015	2016	
<b>Abgänge:</b>			
Umwandlungen und Umsetzungen			
3,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Verwaltungsgericht
			Umwandlung nach R1 hD
			Umsetzung von 422 79 nach 422 10
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
<b>-3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

428 79	051	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.630.500	3.027.800	3.027.800
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>1.630.500</b>	<b>3.027.800</b>	<b>3.027.800</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	7.800.600	7.288.700	7.316.100
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	1.782.300	1.796.700	1.813.500
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.000	1.000	1.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.000	10.000	7.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>9.591.900</b>	<b>9.096.400</b>	<b>9.137.600</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-7.961.400</b>	<b>-6.068.600</b>	<b>-6.109.800</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	051	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.765.400</b>	<b>3.165.400</b>
			2.337.974		

**Erläuterungen:**

Mehr aufgrund der Einnahmeentwicklung sowie der Auswirkungen des 2. KostRMOG.

112 10	051	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

119 10	051	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--------------------------------------	----------	----------	----------

119 41	051	<b>PKH-Rückflüsse aufgrund von Ratenzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			75		

132 10	051	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
--------	-----	---	----------	------------	------------

---

		Summe HGr. 1:	<b>2.000.000</b>	<b>2.765.500</b>	<b>3.165.500</b>
--	--	---------------	------------------	------------------	------------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

232 10	051	<b>Erstattungen des Landes Berlin für das Finanzgericht Berlin-Brandenburg</b>	<b>3.036.200</b>	<b>2.700.000</b>	<b>2.500.000</b>
			2.429.200		

**Erläuterungen:**

Anteile des Landes Berlin am Finanzgericht Berlin-Brandenburg gemäß Staatsvertrag.

Weniger in Anpassung an den voraussichtlichen Erstattungsbetrag.

235 10	051	<b>Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

---

		Summe HGr. 2:	<b>3.036.200</b>	<b>2.700.000</b>	<b>2.500.000</b>
--	--	---------------	------------------	------------------	------------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

*Siehe Vermerke bei TGr. 64.*

**Erläuterungen:**

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.

<b>235 64</b>	<b>058</b>	<b>Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 vH, sofern eine Nachbesetzung der frei werdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

---

		<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--	--	-------------------------------------	----------	----------	----------

---

		<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--	--	--	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

### Ausgaben

#### HGr. 4: Personalausgaben

412 10	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	60.000 42.300	60.000	60.000
--------	-----	--------------------------------------	------------------	--------	--------

#### Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Teilnahme an Sitzungen	58.500	56.500
2.	Teilnahme an Einführungsveranstaltungen	0	2.000
3.	Weiterbildung gem. Art. 110 Abs. 2 der Verfassung des Landes Brandenburg	1.500	1.500
<b>Summe</b>		<b>60.000</b>	<b>60.000</b>

Entschädigung einschließlich Aufwand an Schöffinnen und Schöffen und ehrenamtlich Tätige.

422 10	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	4.312.400 3.854.917	4.099.600	3.951.800
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

#### Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	4.099.600	3.951.800
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>4.099.600</b>	<b>3.951.800</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes bzw. weniger infolge der Personalbedarfsplanung 2018.

#### Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Präsidentin, Präsident des Finanzgerichts	R6	hD	1,00	1,00	1,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Finanzgericht	R3	hD	12,00	12,00	12,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Finanzgerichts	1) R3	hD	1,00	1,00	1,00
Richterin, Richter am Finanzgericht	R2	hD	30,00	30,00	30,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	1,00	1,00	1,00
Justizoberamtsrätin, Justizoberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00	1,00
Justizamtsrätin, Justizamtsrat	A12	gD	2,00	2,00	2,00
Justizamtfrau, Justizamtmann	A11	gD	2,00	2,00	2,00
Justizoberinspektorin, Justizoberinspektor	A10	gD	1,00	1,00	1,00
Justizinspektorin, Justizinspektor	2) A9	gD	2,00	2,00	2,00
Justizamtsinspektorin, Justizamtsinspektor	3) A9	mD	4,00	4,00	4,00
Justizhauptsekretärin, Justizhauptsekretär	A8	mD	7,00	7,00	7,00
Justizobersekretärin, Justizobersekretär	A7	mD	7,00	7,00	7,00
Justizsekretärin, Justizsekretär	A6	mD	1,00	1,00	1,00
Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	4) A5	eD	3,00	3,00	3,00
<b>Zusammen:</b>			<b>75,00</b>	<b>75,00</b>	<b>75,00</b>

#### sonstige Stellenplanvermerke:

- 1) Stelle mit Amtszulage gemäß Fußnote 2 zur BesGr. R 3 hD der BbgBesO.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

- 2) Auf diesen Stellen können auch Beschäftigte der Entgeltgruppe E 9 (Systemverwalter) geführt werden.
- 3) 1 (1) Stelleninhaberinnen und Stelleninhaber mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur BesGr. A 9 mD der BbgBesO.
- 4) 1 (1) Stellen gemäß Artikel 2 des BBVAnpG 91 vom 21.02.1992 als BesGr. A 6 eD der BbgBesO.

422 25 051 **Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)** 0 0 0

427 20 051 **Entgelte für Aushilfen** 0 0 0

427 49 051 **Entgelte für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung** 0 0 0

**Erläuterungen:**

Ein Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

428 10 051 **Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** 1.097.500 1.141.200 1.141.200  
1.087.306

**Erläuterungen:**

Mehr in Auswirkung der Tarifierpassungen.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 11	0,00	0,00	2,00
E 10	0,00	1,00	0,00
E 8	2,00	1,00	0,00
E 6	10,00	10,00	10,00
E 5	1,00	1,00	1,00
E 4	1,00	1,00	1,00

**Zusammen:** 14,00 14,00 14,00

**Leerstellen:**

E 5	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2015	2016		
<b>Stellenhöherstufung:</b>			
sonstige Hebungen			
0,00	1,00	von E 10	nach E 11
0,00	1,00	von E 8	nach E 11
1,00	0,00	von E 8	nach E 10
1,00	2,00	Sonstige Höherstufungen insgesamt	
<b>1,00</b>	<b>2,00</b>	<b>Stellenhöherstufungen insgesamt</b>	

Neuordnung der Tätigkeitsmerkmale in der Entgeltordnung  
Neuordnung der Tätigkeitsmerkmale in der Entgeltordnung  
Neuordnung der Tätigkeitsmerkmale in der Entgeltordnung

428 25 051 **Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)** 0 0 0

453 10 051 **Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen** 8.000 8.000 8.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 453 10

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld	5.100	5.100
2.	Umzugskostenvergütungen	2.900	2.900
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>8.000</b>	<b>8.000</b>

Summe HGr. 4:	<b>5.477.900</b>	<b>5.308.800</b>	<b>5.161.000</b>
---------------	------------------	------------------	------------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	051	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>60.000</b>	<b>66.000</b>	<b>61.300</b>
			60.264		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	13.400	13.400
2.	Bücher, Zeitschriften	37.000	32.300
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15.500	15.500
4.	Sonstiges	100	100
<b>Summe</b>		<b>66.000</b>	<b>61.300</b>

Mehr in 2015 in Anpassung an den Bedarf.

511 20	051	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>	<b>48.000</b>	<b>48.000</b>	<b>48.000</b>
			47.510		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Postgebühren	36.700	36.700
2.	Mobilfunkanschlüsse	500	500
3.	Fernmeldegebühren	10.300	10.300
4.	Sonstiges	500	500
<b>Summe</b>		<b>48.000</b>	<b>48.000</b>

514 10	051	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			5.700		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	3.500	3.500
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	600	600
3.	Verbrauchsmittel	500	500
4.	Sonstiges	400	400
<b>Summe</b>		<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2014		Soll 2015		Soll 2016	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	1	1	1	1	1	1
Zusammen	1	1	1	1	1	1

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 100 Finanzgericht Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

514 25 051 Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB 0 0  
 neu

517 10 051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 0 0 0  
 138

517 25 051 Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells 160.700 168.300  
 neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	03050 Cottbus, Von-Schön-Straße 10 (Finanzgericht Berlin-Brandenburg)	160.700	168.300
<b>Summe</b>		<b>160.700</b>	<b>168.300</b>

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 518 25.

518 20 051 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge 0 0 0

518 25 051 Mietzahlungen an den BLB 399.900 273.400 273.400  
 411.474

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	03050 Cottbus, Von-Schön-Straße 10 (Finanzgericht Berlin-Brandenburg)	246.400	246.400
2.	Neubaumaßnahmen	27.000	27.000
<b>Summe</b>		<b>273.400</b>	<b>273.400</b>

Weniger nach Umsetzung nach Titel 517 25.

518 30 051 Leasing von Dienstkraftfahrzeugen 3.200 3.200 3.200  
 2.517

*Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2014		2015		2016	
	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu
PKW	1	1	0	1	0	0
Zusammen	1	1	0	1	0	0

Vorhandene geleaste Fahrzeuge am 1.1.2014:

Personenkraftwagen: 1

Anschlussleasing 2015:

1 PKW für die Präsidentin, den Präsidenten des Finanzgerichts Berlin-Brandenburg

Anschlussleasing 2016:

1 PKW für die Präsidentin, den Präsidenten des Finanzgerichts Berlin-Brandenburg

519 10 051 Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen 0 0 0

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 100 Finanzgericht Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>525 10</b>	051	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>	<b>5.500</b>
			1.998		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	5.500	5.500
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>5.500</b>	<b>5.500</b>

<b>526 10</b>	051	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			205		

<b>527 10</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>
			3.191		

<b>527 20</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
---------------	-----	---	------------	------------	------------

<b>529 10</b>	051	<b>Verfügungsmittel</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
			200		

*Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

	2015	2016
	EUR	EUR
Präsidentin, Präsident des Finanzgerichts Berlin-Brandenburg	200	200
<b>Summe</b>	<b>200</b>	<b>200</b>

Die Ausgaben sind grundsätzlich zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt. Wegen der Fusion der Obergerichte Berlin-Brandenburg und der dadurch bedingten gemeinschaftlichen Finanzierung sind sie im Kapitel 04 100 gesondert nachgewiesen.

<b>532 11</b>	051	<b>Gebühren und Auslagen bei Prozesskostenhilfe</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>
			19.725		

*Die Ausgaben  
bei Kapitel 04 020 Titelgruppe 60,  
bei Kapitel 04 040 Titel 532 11 - 532 20, 546 20, 546 50,  
bei Kapitel 04 090 Titel 532 11 - 532 15, 532 20, 546 20,  
bei Kapitel 04 100 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 110 Titel 532 11 - 532 14, 546 20  
bei Kapitel 04 120 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 121 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 040 Titel 681 20, 681 62 und  
bei Kapitel 04 050 Titel 684 51  
sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe auf der Grundlage der Zivilprozessordnung und des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes in den jeweils geltenden Fassungen.

<b>532 12</b>	051	<b>Entschädigung für Zeuginnen und Zeugen</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>
			11.757		

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**04**            **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 100**       **Finanzgericht Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 532 12

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

<b>532 13</b>	051	<b>Entschädigung für Sachverständige sowie Dolmetscherinnen und Dolmetscher</b>	<b>33.000</b> 23.276	<b>33.000</b>	<b>33.000</b>
---------------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

<b>532 14</b>	051	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>5.000</b> 2.272	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

<b>546 10</b>	051	<b>Sonstiges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	------------------	----------	----------	----------

<b>546 15</b>	051	<b>Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB</b>	<b>20.500</b> 17.397	<b>20.500</b>	<b>20.500</b>
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind - mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt. Wegen der Fusion der Obergerichte Berlin-Brandenburg und der dadurch bedingten gemeinschaftlichen Finanzierung sind sie im Kapitel 04 100 gesondert nachgewiesen.

<b>546 20</b>	051	<b>Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte</b>	<b>100.000</b> 1.170	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
---------------	-----	---	-------------------------	----------------	----------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

*Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.*

<b>546 30</b>	051	<b>Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

<b>aus Titelgruppen:</b>		<b>68.000</b>	<b>78.000</b>	<b>78.000</b>
--------------------------	--	---------------	---------------	---------------

<b>Summe HGr. 5:</b>		<b>800.700</b>	<b>850.900</b>	<b>853.800</b>
----------------------	--	----------------	----------------	----------------

**HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

<b>812 10</b>	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	-----	--	----------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

			2015	2016
			EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Ersatzbeschaffung</b>			
1.1	Ausstattungsgegenstände (Mobiliar)		5.000	5.000
	<i>Summe zu 1.</i>		<u>5.000</u>	<u>5.000</u>
	<b>Summe</b>		<b><u>5.000</u></b>	<b><u>5.000</u></b>

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

<b>812 20</b>	051	<b>Beschaffung von Fernmeldeanlagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	---	----------	----------	----------

**04**            **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 100**       **Finanzgericht Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 812 20

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind grundsätzlich zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt. Wegen der Fusion der Obergerichte Berlin-Brandenburg und der dadurch bedingten gemeinschaftlichen Finanzierung sind sie im Kapitel 04 100 gesondert nachgewiesen.

<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<hr/>			
<b>Summe HGr. 8:</b>	<b>10.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

**TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit**

*Einnahmen bei Titel 235 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.*

**Erläuterungen:**

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Kapitel:

Stand: 31.12.2013

Nr.	Kapitel	Anzahl der ATZ-Fälle 2013	davon Blockteilzeit	davon kontinuierl. Teilzeit
1.	04 100 - Finanzgericht Berlin-Brandenburg	3	3	0
	<b>Summe</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>

Nachbesetzungen: 0

<b>422 64</b>	058	<b>Bezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			52.692		

**Erläuterungen:**

Bezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
<b>Leerstellen:</b>					
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Finanzgericht	R3	hD	3,00	1,00	1,00
Richterin, Richter am Finanzgericht	R2	hD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>4,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015      2016

**Leerstellen:**

**Abgänge:**

2,00	0,00	R3 hD	Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Finanzgericht
2,00	0,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres	
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	
<b>-2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	

<b>428 64</b>	058	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 64</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	051	<b>Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen, Beamte und Richterinnen, Richter)</b>	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Finanzgericht	R3	hD	1,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung					
Richterin, Richter am Finanzgericht	R2	hD	2,00	2,00	2,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2016 infolge Personalbedarfsplanung					
<b>Zusammen:</b>			<b>3,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>

428 79	051	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)</b>	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Stellen mit kw-Vermerk aus Titel 428 10.

<b>Nachrichtlich: Summe TGr. 79</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind - mit Ausnahme der Kapitel 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt. Wegen der Fusion der Obergerichte Berlin-Brandenburg und der dadurch bedingten gemeinschaftlichen Finanzierung sind sie im Kapitel 04 100 gesondert nachgewiesen.

Die veranschlagten Ausgaben sind nicht durch Servicevereinbarungen mit dem ZIT-BB gebunden.

511 99	051	<b>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation</b>	<b>40.000</b>	<b>69.500</b>	<b>69.500</b>
			73.371		

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Hardware	49.000	53.500
2. Software	15.000	6.000
3. Unterhaltung	5.500	6.100
4. Kommunikation	0	0
5. Sonstiges	0	3.900
<b>Summe</b>	<b>69.500</b>	<b>69.500</b>

Vervollständigung von Netzen, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen sowie Unterhaltung von Anlagen und Geräten der Informationstechnik.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

518 99	051	<b>Mieten</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---------------	---------------	----------	----------

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 100**                **Finanzgericht Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 518 99

**Erläuterungen:**

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<b>525 99</b>	<b>051</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>8.000</b>	<b>8.500</b>	<b>8.500</b>
			292		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	8.500	8.500
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
	<b>Summe</b>	<b>8.500</b>	<b>8.500</b>

<b>538 99</b>	<b>051</b>	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	----------	----------	----------

<b>812 99</b>	<b>051</b>	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	---------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>78.000</b>	<b>78.000</b>	<b>78.000</b>
-----------------------	---------------	---------------	---------------	---------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>78.000</b>	<b>78.000</b>	<b>78.000</b>
-----------------------	---------------------------------	---------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.000.000	2.765.500	3.165.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.036.200	2.700.000	2.500.000
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>5.036.200</b>	<b>5.465.500</b>	<b>5.665.500</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	5.477.900	5.308.800	5.161.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	800.700	850.900	853.800
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10.000	5.000	5.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>6.288.600</b>	<b>6.164.700</b>	<b>6.019.800</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-1.252.400</b>	<b>-699.200</b>	<b>-354.300</b>

**04**            **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 110**       **Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b>	051	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
			607.208		
<b>119 10</b>	051	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>14.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			1.906		
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Weniger in Anpassung an die Ist-Einnahmen.			
<b>119 41</b>	051	<b>PKH-Rückflüsse aufgrund von Ratenzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
			285.066		
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.			
<b>132 10</b>	051	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
			825		
<b>Summe HGr. 1:</b>			<b>1.014.000</b>	<b>1.202.100</b>	<b>1.202.100</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

412 10	051	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>250.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
			140.894		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Teilnahme an Sitzungen	145.000	145.000
2.	Teilnahme an Einführungsveranstaltungen	2.500	2.500
3.	Weiterbildung gem. Art. 110 Abs. 2 der Verfassung des Landes Brandenburg	2.500	2.500
<b>Summe</b>		<b>150.000</b>	<b>150.000</b>

Entschädigung einschließlich Aufwand an Schöffinnen und Schöffen und ehrenamtlich Tätige.

Weniger in Anpassung an die Ist-Ausgaben.

422 10	051	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>2.779.800</b>	<b>2.895.600</b>	<b>2.825.600</b>
			2.934.354		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	2.895.600	2.825.600
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>2.895.600</b>	<b>2.825.600</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Direktorin, Direktor des Arbeitsgerichts	1) R2	hD	7,00	6,00	6,00
Richterin, Richter am Arbeitsgericht als die ständige Vertreterin oder der ständige Vertreter einer Direktorin oder eines Direktors (an einem Arbeitsgericht)	R2	hD	3,00	3,00	3,00
Richterin, Richter am Arbeitsgericht	R1	hD	16,00	16,00	16,00
Regierungsamtsrätin, Regierungsrat	A12	gD	2,00	2,00	2,00
Regierungsamtfrau, Regierungsmann	A11	gD	5,00	5,00	5,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	gD	4,00	5,00	5,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	gD	1,00	0,00	0,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor	A9	mD	1,00	1,00	1,00
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	mD	3,00	3,00	3,00
Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	A7	mD	1,00	1,00	1,00
Regierungssekretärin, Regierungssekretär	A6	mD	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>45,00</b>	<b>44,00</b>	<b>44,00</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 110 Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

**Leerstellen:**

Richterin, Richter am Arbeitsgericht	R1	hD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

1) 3 (0) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur BesGr. R 2 hD der BbgBesO.

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015 2016

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	Umwandlung von A10 gD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>			

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Arbeitsgericht	Umwandlung nach R1 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	Umwandlung nach A9 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>			
<b>-1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>			

**Stellensenkung:**

Senkungen infolge ku-Vermerk

1,00	0,00	von R2 hD	Direktorin, Direktor des Arbeitsgerichts	nach R1 hD	Richterin, Richter am Arbeitsgericht
1,00	0,00	Senkungen infolge ku-Vermerk insgesamt			
<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellensenkungen insgesamt</b>			

<b>422 25</b>	051	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>427 20</b>	051	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>428 10</b>	051	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>2.768.100</b> 2.395.283	<b>2.389.700</b>	<b>2.291.300</b>

**Erläuterungen:**

Weniger unter Berücksichtigung der Personalbedarfsplanung 2018.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 9	2,00	2,00	2,00
E 8	23,00	19,00	19,00
E 6	12,00	16,00	16,00
<b>Zusammen:</b>	<b>37,00</b>	<b>37,00</b>	<b>37,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

2015 2016

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

4,00	0,00	E 6	Umwandlung von E 6	Umsetzung von 428 79 nach 428 10
4,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
<b>4,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 428 10

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

4,00 0,00 E 8

Umwandlung nach E 8

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

4,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

**4,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt**

**0,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

428 25	051	Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)	0	0	0
453 10	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	1.000 3.484	4.000	4.000

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	4.000	4.000
2.	Umzugskostenvergütungen	0	0
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>4.000</b>	<b>4.000</b>

Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Summe HGr. 4:		5.798.900	5.439.300	5.270.900
---------------	--	-----------	-----------	-----------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	130.000 90.733	130.000	130.000
--------	-----	---	-------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Geschäftsbedarf	45.000	45.000
2.	Bücher, Zeitschriften	45.000	45.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	40.000	40.000
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>130.000</b>	<b>130.000</b>

511 20	051	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	135.000 119.446	135.000	135.000
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Postgebühren	115.000	115.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	0	0
3.	Fernmeldegebühren	20.000	20.000
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>135.000</b>	<b>135.000</b>

514 10	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	600	600	600
--------	-----	---	-----	-----	-----



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 110 Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 514 10

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	600	600
3.	Verbrauchsmittel	0	0
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>600</b>	<b>600</b>

**514 25 051 Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB** **0** **0**  
 neu

**517 10 051 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** **5.000** **0** **0**  
 326

**517 25 051 Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells** **338.900** **354.800**  
 neu

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	14770 Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 51 (Arbeitsgericht)	34.000	35.600
2.	03050 Cottbus, Vom-Stein-Straße 28 (Arbeitsgericht)	44.700	46.800
3.	01968 Senftenberg, Schulstraße 4 b (Arbeitsgericht Cottbus, Auswärtige Kammern)	51.100	53.500
4.	16225 Eberswalde, Tramper Chaussee 4 (Arbeitsgericht)	28.500	29.800
5.	15230 Frankfurt (Oder), Gartenstraße 3 (Arbeitsgericht)	58.000	60.700
6.	16816 Neuruppin, Karl-Liebknecht-Straße 28 (Arbeitsgericht)	37.300	39.000
7.	14467 Potsdam, Behlertstraße 3 a (Arbeitsgericht)	85.300	89.400
<b>Summe</b>		<b>338.900</b>	<b>354.800</b>

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 518 25.

**518 20 051 Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** **10.000** **10.000** **10.000**  
 4.615

**518 25 051 Mietzahlungen an den BLB** **1.330.700** **883.400** **883.400**  
 1.089.960

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Dienstgebäude der Arbeitsgerichte

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	14770 Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 51 (Arbeitsgericht)	49.500	49.500
2.	03050 Cottbus, Vom-Stein-Straße 28 (Arbeitsgericht)	105.200	105.200
3.	01968 Senftenberg, Schulstraße 4 b (Arbeitsgericht Cottbus, Auswärtige Kammern)	70.500	70.500
4.	16225 Eberswalde, Tramper Chaussee 4 (Arbeitsgericht)	78.300	78.300
5.	15230 Frankfurt (Oder), Gartenstraße 3 (Arbeitsgericht)	176.600	176.600
6.	16816 Neuruppin, Karl-Liebknecht-Straße 28 (Arbeitsgericht)	74.400	74.400
7.	14467 Potsdam, Behlertstraße 3 a (Arbeitsgericht)	187.600	187.600
8.	Verwaltungspauschale Fremdanmietungen	60.300	60.300
9.	Neubaumaßnahmen	81.000	81.000
<b>Summe</b>		<b>883.400</b>	<b>883.400</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 110 Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 518 25

Weniger nach Umsetzung nach Titel 517 25.

<b>519 10</b>	051	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>0</b> 336	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	-----------------	----------	----------

<b>525 10</b>	051	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>6.000</b> 1.790	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
---------------	-----	---	-----------------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

			2015	2016
			EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung		6.000	6.000
2.	Lehr- und Lernmittel		0	0
<b>Summe</b>			<b>6.000</b>	<b>6.000</b>

<b>525 20</b>	051	<b>Aus- (und Fort)bildung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
---------------	-----	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

			2015	2016
			EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung		2.500	2.500
2.	Lehr- und Lernmittel		0	0
<b>Summe</b>			<b>2.500</b>	<b>2.500</b>

Fortbildungsbedarf gemäß Artikel 110 Abs. 2 Satz 2 der Verfassung des Landes Brandenburg.

<b>527 10</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>7.500</b> 5.717	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
---------------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

<b>527 20</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>500</b> 570	<b>500</b>	<b>500</b>
---------------	-----	---	-------------------	------------	------------

<b>532 11</b>	051	<b>Gebühren und Auslagen bei Prozesskostenhilfe</b>	<b>1.700.000</b> 1.690.268	<b>1.974.000</b>	<b>2.074.000</b>
---------------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

*Die Ausgaben  
 bei Kapitel 04 020 Titelgruppe 60,  
 bei Kapitel 04 040 Titel 532 11 - 532 20, 546 20, 546 50,  
 bei Kapitel 04 090 Titel 532 11 - 532 15, 532 20, 546 20,  
 bei Kapitel 04 100 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
 bei Kapitel 04 110 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
 bei Kapitel 04 120 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
 bei Kapitel 04 121 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
 bei Kapitel 04 040 Titel 681 20, 681 62 und  
 bei Kapitel 04 050 Titel 684 51  
 sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe auf der Grundlage der Zivilprozessordnung und des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes in den jeweils geltenden Fassungen.

Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMOG.

<b>532 12</b>	051	<b>Entschädigung für Zeuginnen und Zeugen</b>	<b>15.000</b> 10.522	<b>16.500</b>	<b>16.500</b>
---------------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 110 Arbeitsgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 532 12

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

532 13	051	<b>Entschädigung für Sachverständige sowie Dolmetscherinnen und Dolmetscher</b>	<b>20.000</b> 16.286	<b>21.100</b>	<b>21.100</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

532 14	051	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>2.000</b> 878	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>
--------	-----	--	---------------------	--------------	--------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

546 10	051	<b>Sonstiges</b>	<b>1.000</b> 707	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	------------------	---------------------	--------------	--------------

546 20	051	<b>Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte</b>	<b>0</b> 509	<b>0</b>	<b>800</b>
--------	-----	---	-----------------	----------	------------

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

*Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.*

546 30	051	<b>Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	---	----------	----------	----------

---

Summe HGr. 5:		<b>3.365.800</b>	<b>3.529.300</b>	<b>3.646.000</b>
---------------	--	------------------	------------------	------------------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>27.500</b> 8.775	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
--------	-----	--	------------------------	---------------	---------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
1.1	Ausstattungsgegenstände (Mobilier für Sitzungssäle)	20.000	20.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>20.000</i>	<i>20.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

---

Summe HGr. 8:		<b>27.500</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
---------------	--	---------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	051	<b>Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen, Beamte und Richterinnen, Richter)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Richterin, Richter am Arbeitsgericht	R1	hD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung					
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	gD	1,00	0,00	0,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	gD	2,00	3,00	1,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2015 infolge Personalbedarfsplanung					
1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung					
<b>Zusammen:</b>			<b>3,00</b>	<b>4,00</b>	<b>2,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015      2016

**Abgänge:**

Abgänge infolge Einsparung	0,00	2,00	A9 gD	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor
	0,00	2,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	
<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>		
<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2,00</b>		

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen	1,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Arbeitsgericht	Umwandlung von R1 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
	1,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	Umwandlung von A9 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>			

**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen	1,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	Umwandlung nach A10 gD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Umwandlungen / Umsetzungen</b>			
<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>				

428 79	051	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.014.000	1.202.100	1.202.100
--------	---	-----------	-----------	-----------

<b>Gesamteinnahme</b>		<b>1.014.000</b>	<b>1.202.100</b>	<b>1.202.100</b>
-----------------------	--	------------------	------------------	------------------

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	5.798.900	5.439.300	5.270.900
--------	------------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	3.365.800	3.529.300	3.646.000
--------	--	-----------	-----------	-----------

HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	27.500	20.000	20.000
--------	--	--------	--------	--------

<b>Gesamtausgabe</b>		<b>9.192.200</b>	<b>8.988.600</b>	<b>8.936.900</b>
----------------------	--	------------------	------------------	------------------

<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-8.178.200</b>	<b>-7.786.500</b>	<b>-7.734.800</b>
--------------------------------------	--	-------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

<b>111 10</b>	051	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.856.700</b>	<b>1.856.700</b>
			718.690		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren der Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts gemäß § 184 Sozialgerichtsgesetz (SGG) und die Gerichtskosten gemäß § 197a SGG in der jeweils gültigen Fassung.

Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMoG.

<b>112 10</b>	051	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>6.600</b>	<b>6.600</b>	<b>6.600</b>
			4.880		
<b>119 10</b>	051	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>4.800</b>	<b>4.800</b>	<b>4.800</b>
			384		
<b>119 41</b>	051	<b>PKH-Rückflüsse aufgrund von Ratenzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

---

<b>Summe HGr. 1:</b>	<b>1.011.400</b>	<b>1.868.100</b>	<b>1.868.100</b>
----------------------	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

412 10	051	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>	<b>120.000</b>
			116.163		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Teilnahme an Sitzungen	115.000	115.000
2.	Teilnahme an Einführungsveranstaltungen	2.500	2.500
3.	Weiterbildung gem. Art. 110 Abs. 2 der Verfassung des Landes Brandenburg	2.500	2.500
<b>Summe</b>		<b>120.000</b>	<b>120.000</b>

Entschädigung einschließlich Aufwand an Schöffinnen und Schöffen und ehrenamtlich Tätige.

422 10	051	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>4.061.200</b>	<b>5.371.100</b>	<b>5.371.100</b>
			4.463.150		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	5.371.100	5.371.100
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>5.371.100</b>	<b>5.371.100</b>

Mehr in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Direktorin, Direktor des Sozialgerichts	1) R2	hD	4,00	4,00	4,00
Richterin, Richter am Sozialgericht als die ständige Vertreterin oder der ständige Vertreter einer Direktorin oder eines Direktors	R2	hD	4,00	4,00	4,00
Richterin, Richter am Sozialgericht als weiter aufsichtsführende Richterin oder weiter aufsichtsführender Richter	R2	hD	1,00	4,00	4,00
Richterin, Richter am Sozialgericht	R1	hD	63,00	62,00	62,00
Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat	A12	gD	3,00	3,00	3,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamt-mann	A11	gD	6,00	7,00	7,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor	A10	gD	5,00	5,00	5,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	gD	1,00	1,00	1,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor	A9	mD	1,00	1,00	1,00
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	mD	2,00	2,00	2,00
Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär	A7	mD	4,00	4,00	4,00
Regierungssekretärin, Regierungssekretär	A6	mD	3,00	3,00	3,00
<b>Zusammen:</b>			<b>97,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

1) 4 (4) Stellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur BesGr. R 2 hD der BbgBesO.



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 120 Sozialgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016			
<b>Zugänge:</b>					
Neue Stellen					
	2,00	0,00	R1 hD	Richterin, Richter am Sozialgericht	
	1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann	
	<u>3,00</u>	<u>0,00</u>	Zugänge neue Stellen		
	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>		
	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		
<b>Stellenhebung:</b>					
sonstige Hebungen					
	3,00	0,00	von R1 hD	Richterin, Richter am Sozial- gericht	nach R2 hD Richterin, Richter am Sozial- gericht als weiter aufsichtsfüh- rende Richterin oder weiter aufsichtsführender Richter
	<u>3,00</u>	<u>0,00</u>	Sonstige Hebungen insgesamt		
	<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>		

<b>422 25</b>	051	<b>Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>427 20</b>	051	<b>Entgelte für Aushilfen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			249.900		
<b>428 10</b>	051	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b>	<b>3.879.600</b>	<b>4.631.300</b>	<b>4.631.300</b>
			4.248.175		

**Erläuterungen:**

Mehr in Auswirkung der Tarifierpassungen.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 9	1,00	1,00	1,00
E 8	5,00	5,00	5,00
E 6	62,00	67,00	67,00
E 5	10,00	10,00	10,00
<b>Zusammen:</b>	<b>78,00</b>	<b>83,00</b>	<b>83,00</b>

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016	
<b>Zugänge:</b>			
Neue Stellen			
	5,00	0,00	E 6
	<u>5,00</u>	<u>0,00</u>	Zugänge neue Stellen
	<b>5,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>
	<b>5,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

<b>428 25</b>	051	<b>Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>453 10</b>	051	<b>Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Summe HGr. 4:	<b>8.060.800</b>	<b>10.122.400</b>	<b>10.122.400</b>
---------------	------------------	-------------------	-------------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

<b>511 10</b>	051	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>130.200</b>	<b>130.200</b>	<b>130.200</b>
			155.159		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 511 10

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	55.000	55.000
2.	Bücher, Zeitschriften	40.000	40.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	33.900	33.900
4.	Sonstiges	1.300	1.300
	<b>Summe</b>	<b>130.200</b>	<b>130.200</b>

511 20	051	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>
			162.651		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Postgebühren	154.000	154.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	0	0
3.	Fernmeldegebühren	15.000	15.000
4.	Sonstiges	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>170.000</b>	<b>170.000</b>

514 10	051	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>800</b>
--------	-----	--	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	800	800
3.	Verbrauchsmittel	0	0
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>800</b>	<b>800</b>

514 25	051	<b>Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
		neu			

517 10	051	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</b>	<b>250.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>
			178.679		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Heizung	0	0
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0	0
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	0	0
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	220.000	220.000
6.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

517 25	051	<b>Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells</b>		<b>266.300</b>	<b>318.600</b>
		neu			

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 120 Sozialgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 517 25

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	03050 Cottbus, Vom-Stein-Straße 28 (Sozialgericht)	64.900	67.900
2.	15236 Frankfurt (Oder), Eisenhüttenstädter Chaussee 48 (Sozialgericht)	48.100	90.200
3.	16816 Neuruppin, Fehrbelliner Straße 4 a (Sozialgericht)	52.900	55.400
4.	14473 Potsdam, Berliner Straße 90 (Sozialgericht)	50.600	53.000
5.	14467 Potsdam, Rubensstraße 8 (Sozialgericht)	49.800	52.100
<b>Summe</b>		<b>266.300</b>	<b>318.600</b>

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 518 25.

<b>518 20</b>	<b>051</b>	<b>Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
			21.099		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Mieten für Maschinen und Geräte	30.000	30.000
2.	Mieten für Software	0	0
3.	Mieten für Rechenzeiten	0	0
<b>Summe</b>		<b>30.000</b>	<b>30.000</b>

<b>518 25</b>	<b>051</b>	<b>Mietzahlungen an den BLB</b>	<b>801.900</b>	<b>514.400</b>	<b>707.800</b>
			736.214		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Dienstgebäude der Sozialgerichte

		2015 EUR	2016 EUR
1.	03050 Cottbus, Vom-Stein-Straße 28 (Sozialgericht)	143.900	143.900
2.	15236 Frankfurt (Oder), Eisenhüttenstädter Chaussee 48 (Sozialgericht)	90.900	284.300
3.	16816 Neuruppin, Fehrbelliner Straße 4 a (Sozialgericht)	108.000	108.000
4.	14467 Potsdam, Berliner Straße 90 (Sozialgericht)	77.500	77.500
5.	14467 Potsdam, Rubensstraße 8 (Sozialgericht)	82.100	82.100
6.	Neubaumaßnahmen	12.000	12.000
<b>Summe</b>		<b>514.400</b>	<b>707.800</b>

Weniger nach Umsetzung nach Titel 517 25.

<b>519 10</b>	<b>051</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

<b>525 10</b>	<b>051</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
			6.719		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	3.100	3.100
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>3.100</b>	<b>3.100</b>

<b>525 20</b>	<b>051</b>	<b>Aus- (und Fort)bildung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	------------	---	--------------	--------------	--------------

**04** Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
**04 120** Sozialgerichtsbarkeit

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 525 20

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	750	750
2.	Lehr- und Lernmittel	250	250
<b>Summe</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

Weiterbildungsanspruch gemäß Artikel 110 Abs. 2 Satz 2 der Verfassung des Landes Brandenburg.

<b>527 10</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen für Dienstreisen</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>	<b>2.300</b>
			766		
<b>527 20</b>	051	<b>Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
			567		
<b>532 11</b>	051	<b>Gebühren und Auslagen bei Prozesskostenhilfe</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.705.500</b>	<b>1.805.500</b>
			1.276.430		

*Die Ausgaben  
bei Kapitel 04 020 Titelgruppe 60,  
bei Kapitel 04 040 Titel 532 11 - 532 20, 546 20, 546 50,  
bei Kapitel 04 090 Titel 532 11 - 532 15, 532 20, 546 20,  
bei Kapitel 04 100 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 110 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 120 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 121 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 040 Titel 681 20, 681 62 und  
bei Kapitel 04 050 Titel 684 51  
sind gegenseitig deckungsfähig.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe auf der Grundlage der Zivilprozessordnung und des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes in den jeweils geltenden Fassungen.

Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMOG.

<b>532 12</b>	051	<b>Entschädigung für Zeuginnen und Zeugen</b>	<b>640.000</b>	<b>715.100</b>	<b>715.100</b>
			535.069		

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMOG.

<b>532 13</b>	051	<b>Entschädigung für Sachverständige sowie Dolmetscherinnen und Dolmetscher</b>	<b>3.400.000</b>	<b>3.862.000</b>	<b>3.862.000</b>
			3.720.335		

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMOG.

<b>532 14</b>	051	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			342		

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

**04**                    **Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 120**                **Sozialgerichtsbarkeit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>546 10</b>	051	<b>Sonstiges</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			355		

<b>546 20</b>	051	<b>Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			3.803		

*Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.*

*Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.*

<b>546 30</b>	051	<b>Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			155		

---

<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>6.934.500</b>	<b>7.625.900</b>	<b>7.971.600</b>
----------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

<b>812 10</b>	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>108.000</b>	<b>115.500</b>	<b>135.000</b>
			78.552		

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffung</b>		
1.1	Erweiterung des Regalsystems in den Geschäftsstellen beim SG Frankfurt (Oder)	6.500	0
1.2	Erstausstattung eines weiteren Sitzungssaales beim SG Neuruppin	15.000	0
1.3	Erweiterung des Regalsystems des Archivs im SG Cottbus	0	25.000
1.4	Erweiterung des Regalsystems des Archivs im SG Neuruppin	0	25.000
1.5	Sicherheitstechnik	40.000	40.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>61.500</i>	<i>90.000</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffung</b>		
2.1	Ersatzbeschaffung der Ausstattung der Teeküchen/Sozialräume und des Mobiliars der Rechtsantragsstelle beim SG Frankfurt (Oder)	8.500	0
2.2	Ersatzbeschaffung von Bürodrehstühlen beim SG Potsdam	45.500	0
2.3	Ersatzbeschaffung von Büromöbeln aufgrund altersbedingter Abnutzung	0	45.000
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>54.000</i>	<i>45.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>115.500</b>	<b>135.000</b>

Mehr in 2016 aufgrund der erforderlichen Erweiterung von Regalsystemen zur Lagerung der Akten und Ersatzbeschaffung von Mobiliar.

---

<b>Summe HGr. 8:</b>			<b>108.000</b>	<b>115.500</b>	<b>135.000</b>
----------------------	--	--	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

**Erläuterungen:**

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

<b>422 79</b>	051	<b>Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen, Beamte und Richterinnen, Richter)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Planstellen mit kw-Vermerk aus Titel 422 10.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Richterin, Richter am Sozialgericht	R1	hD	3,00	3,00	3,00
davon kw: 3,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung					
<b>Zusammen:</b>			<b>3,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>

<b>428 79</b>	051	<b>Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Umsetzung von Stellen mit kw-Vermerk aus Titel 428 10.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	----------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Abschluss**

**Einnahmen**

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.011.400	1.868.100	1.868.100
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>1.011.400</b>	<b>1.868.100</b>	<b>1.868.100</b>

**Ausgaben**

HGr. 4	Personalausgaben	8.060.800	10.122.400	10.122.400
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	6.934.500	7.625.900	7.971.600
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	108.000	115.500	135.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>15.103.300</b>	<b>17.863.800</b>	<b>18.229.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-14.091.900</b>	<b>-15.995.700</b>	<b>-16.360.900</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	051	<b>Gebühren, sonstige Entgelte</b>	<b>640.000</b>	<b>1.771.100</b>	<b>1.771.100</b>
			1.190.923		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Gebühren der Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts gemäß § 184 Sozialgerichtsgesetz (SGG) und die Gerichtskosten gemäß § 197a SGG in der jeweils gültigen Fassung.

Mehr aufgrund der Einnahmeentwicklung sowie der Auswirkungen des 2. KostRMoG.

112 10	051	<b>Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)</b>	<b>5.800</b>	<b>5.800</b>	<b>5.800</b>
			4.328		
119 10	051	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.356		
119 41	051	<b>PKH-Rückflüsse aufgrund von Ratenzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

---

Summe HGr. 1:		<b>645.800</b>	<b>1.776.900</b>	<b>1.776.900</b>
---------------	--	----------------	------------------	------------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

232 10	051	<b>Erstattungen des Landes Berlin für das Landessozialgericht Berlin-Brandenburg</b>	<b>6.633.200</b>	<b>5.500.000</b>	<b>5.500.000</b>
			4.235.472		

*Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Kapitel 04 121 herangezogen werden.*

**Erläuterungen:**

Anteile des Landes Berlin am Landessozialgericht Berlin-Brandenburg gemäß Verwaltungsvereinbarung.

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

---

Summe HGr. 2:		<b>6.633.200</b>	<b>5.500.000</b>	<b>5.500.000</b>
---------------	--	------------------	------------------	------------------



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

*Siehe Vermerke bei TGr. 64.*

**Erläuterungen:**

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.

<b>235 64</b>	<b>058</b>	<b>Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 vH, sofern eine Nachbesetzung der frei werdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 64	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	---------------	----------	----------	----------

---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-----------------------	----------------------------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

<b>412 10</b>	051	<b>Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>
			39.956		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Teilnahme an Sitzungen	53.000	53.000
2.	Teilnahme an Einführungsveranstaltungen	1.000	1.000
3.	Weiterbildung gem. Art. 110 Abs. 2 der Verfassung des Landes Brandenburg	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>55.000</b>	<b>55.000</b>

Entschädigung einschließlich Aufwand an Schöffinnen und Schöffen und ehrenamtlich Tätige.

<b>422 10</b>	051	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>4.891.500</b>	<b>4.454.500</b>	<b>4.404.500</b>
			4.204.456		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	4.454.500	4.404.500
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
<b>Summe</b>		<b>4.454.500</b>	<b>4.404.500</b>

Mehr bzw. weniger in Auswirkung des Besoldungserhöhungsgesetzes.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Präsidentin, Präsident des gemeinsamen Landessozialgerichts	R8	hD	1,00	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des gem. Landessozialgerichts	R4	hD	1,00	1,00	1,00
Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landessozialgericht	R3	hD	16,00	16,00	16,00
Richterin, Richter am Landessozialgericht	R2	hD	37,00	37,00	37,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	1,00	1,00	1,00
Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat	A13	gD	1,00	1,00	1,00
Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat	A12	gD	2,00	2,00	2,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamt-mann	A11	gD	1,00	1,00	1,00
Regierungsoberinspektorin, Regie-rungsoberinspektor	A10	gD	4,00	4,00	4,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor	A9	gD	1,00	1,00	1,00
Regierungshauptsekretärin, Regie-rungshauptsekretär	A8	mD	8,00	8,00	8,00
Regierungsobensekretärin, Regie-rungsobensekretär	A7	mD	1,00	1,00	1,00
Erste Justizhauptwachtmeisterin, Erster Justizhauptwachtmeister	A5	eD	1,00	1,00	1,00
Justizhauptwachtmeisterin, Justiz-hauptwachtmeister	A4	eD	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>77,00</b>	<b>77,00</b>	<b>77,00</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 121 Landessozialgericht Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

**Leerstellen:**

Vorsitzende Richterin, Vorsitzender Richter am Landessozialgericht	R3	hD	1,00	1,00	1,00
Richterin, Richter am Landessozialgericht	R2	hD	2,00	2,00	2,00
<b>Zusammen:</b>			<b>3,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>

422 25 051 **Bezüge aus weggefallenen Planstellen (Personalüberhang)** 0 0 0

427 20 051 **Entgelte für Aushilfen** 0 0 0

428 10 051 **Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** 2.524.000 2.325.600 2.325.600  
 2.243.912

**Erläuterungen:**

Mehr bzw. weniger in Auswirkung an die Tarifierpassungen.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 13	1,00	1,00	1,00
E 9	3,00	3,00	3,00
E 6	37,00	37,00	37,00
E 4	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>	<b>42,00</b>	<b>42,00</b>	<b>42,00</b>

428 25 051 **Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)** 0 0 0

453 10 051 **Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen** 2.000 4.000 4.000  
 3.153

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Trennungsgeld oder -entschädigung	4.000	4.000
2. Umzugskostenvergütungen	0	0
3. Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
<b>Summe</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>

Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Summe HGr. 4: 7.472.500 6.839.100 6.789.100

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 051 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** 100.000 100.000 100.000  
 110.889

**Erläuterungen:**

	2015 EUR	2016 EUR
1. Geschäftsbedarf	40.000	40.000
2. Bücher, Zeitschriften	52.500	52.500
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.500	7.500
4. Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

511 20	051	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	62.000 53.590	62.000	62.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Postgebühren	49.000	49.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	200	200
3.	Fernmeldegebühren	10.000	10.000
4.	Sonstiges	2.800	2.800
<b>Summe</b>		<b>62.000</b>	<b>62.000</b>

514 10	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	4.200 3.999	4.200	4.200
--------	-----	---	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	3.700	3.700
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	500	500
3.	Verbrauchsmittel	0	0
4.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>4.200</b>	<b>4.200</b>

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2014		Soll 2015		Soll 2016	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	1	1	1	1	1	1
Zusammen	1	1	1	1	1	1

514 25	051	Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB		0	0
--------	-----	---	--	---	---

neu

517 10	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

517 25	051	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells		239.400	250.800
--------	-----	--	--	---------	---------

neu

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	14482 Potsdam, Försterweg 2 - 6 (Landessozialgericht Berlin-Brandenburg)	239.400	250.800
<b>Summe</b>		<b>239.400</b>	<b>250.800</b>

Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 518 25.

518 20	051	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	15.000 12.873	15.000	15.000
--------	-----	--	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Mieten für Maschinen und Geräte	15.000	15.000
2.	Mieten für Software	0	0
3.	Mieten für Rechenzeiten	0	0
<b>Summe</b>		<b>15.000</b>	<b>15.000</b>

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 121 Landessozialgericht Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

<b>518 25</b>	<b>051</b>	<b>Mietzahlungen an den BLB</b>	<b>765.700</b>	<b>533.600</b>	<b>533.600</b>
			764.229		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	14482 Potsdam, Försterweg 2 - 6 (Landessozialgericht Berlin-Brandenburg)	428.600	428.600
2.	Verwaltungspauschale - Fremdanmietungen	105.000	105.000
<b>Summe</b>		<b>533.600</b>	<b>533.600</b>

Weniger nach Umsetzung nach Titel 517 25.

<b>518 30</b>	<b>051</b>	<b>Leasing von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>3.200</b>	<b>3.200</b>	<b>3.200</b>
			2.382		

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2014		2015		2016	
	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu
PKW	1	1	0	1	0	0
Zusammen	1	1	0	1	0	0

Vorhandene geleaste Fahrzeuge am 01.01.2014:

Personenkraftwagen: 1

Anschlussleasing 2015:

1 PKW für die Präsidentin, den Präsidenten des LSG Berlin-Brandenburg

Anschlussleasing 2016:

1 PKW für die Präsidentin, den Präsidenten des LSG Berlin-Brandenburg

<b>519 10</b>	<b>051</b>	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	--	----------	----------	----------

<b>525 10</b>	<b>051</b>	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>2.400</b>	<b>2.400</b>	<b>2.400</b>
			2.213		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	2.300	2.300
2.	Lehr- und Lernmittel	100	100
<b>Summe</b>		<b>2.400</b>	<b>2.400</b>

<b>525 20</b>	<b>051</b>	<b>Aus- (und Fort)bildung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>800</b>
---------------	------------	---	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	800	800
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>800</b>	<b>800</b>

Fortbildungsbedarf gemäß Artikel 110 Abs. 2 Satz 2 der Verfassung des Landes Brandenburg.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		
526 10	051	Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben neu		0	0
527 10	051	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3.500 2.293	3.500	3.500
527 20	051	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	200 54	200	200
529 10	051	Verfügungsmittel	500 370	500	500

Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

	2015	2016
	EUR	EUR
Präsidentin, Präsident des Landessozialgerichts	500	500
<b>Summe</b>	<b>500</b>	<b>500</b>

Die Ausgaben sind grundsätzlich zentral bei Kapitel 04 020 für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Wegen der Fusion der Obergerichte Berlin-Brandenburg und der dadurch bedingten gemeinschaftlichen Finanzierung sind sie im Kapitel 04 121 gesondert nachgewiesen.

532 11	051	Gebühren und Auslagen bei Prozesskostenhilfe	40.000 35.464	44.900	44.900
--------	-----	--	------------------	--------	--------

Die Ausgaben  
bei Kapitel 04 020 Titelgruppe 60,  
bei Kapitel 04 040 Titel 532 11 - 532 20, 546 20, 546 50,  
bei Kapitel 04 090 Titel 532 11 - 532 15, 532 20, 546 20,  
bei Kapitel 04 100 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 110 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 120 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 121 Titel 532 11 - 532 14, 546 20,  
bei Kapitel 04 040 Titel 681 20, 681 62 und  
bei Kapitel 04 050 Titel 684 51  
sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterungen:**

Ausgaben der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe auf der Grundlage der Zivilprozessordnung und des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes in den jeweils geltenden Fassungen.

532 12	051	Entschädigung für Zeuginnen und Zeugen	95.000 67.359	107.000	107.000
--------	-----	--	------------------	---------	---------

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.

**Erläuterungen:**

Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.

Mehr aufgrund der Auswirkungen des 2. KostRMOG.

**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**  
**04 121 Landessozialgericht Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		
532 13	051	<b>Entschädigung für Sachverständige sowie Dolmetscherinnen und Dolmetscher</b>	<b>850.700</b> 747.575	<b>907.400</b>	<b>907.400</b>
<i>Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.</i>					
<b>Erläuterungen:</b>					
Ausgaben auf der Grundlage des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung.					
532 14	051	<b>Sonstige Auslagen in Rechtssachen</b>	<b>15.000</b> 132	<b>15.300</b>	<b>15.300</b>
<i>Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.</i>					
546 10	051	<b>Sonstiges</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
				<b>2015</b>	<b>2016</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Mittel für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstige Verwaltungsausgaben			400	400
<b>Summe</b>				<b>400</b>	<b>400</b>
546 15	051	<b>Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB</b>	<b>58.000</b> 40.395	<b>55.600</b>	<b>55.600</b>
<b>Erläuterungen:</b>					
Die Ausgaben sind - mit Ausnahme der Kapitel 04 030, 04 060, 04 065, 04 070, 04 100 und 04 121 - zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt. Wegen der Fusion der Obergerichte Berlin/Brandenburg und der sich dadurch bedingten gemeinschaftlichen Finanzierung sind sie im Kapitel 04 121 gesondert ausgewiesen.					
Entgelte für IT-Dienstleistungen:					
				<b>2015</b>	<b>2016</b>
				<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1.	Netzzugang und Dienste im Landesverwaltungsnetz			55.600	55.600
<b>Summe</b>				<b>55.600</b>	<b>55.600</b>
546 20	051	<b>Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<i>Siehe Deckungsvermerk bei Titel 532 11.</i>					
<i>Aus diesem Titel können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden.</i>					
<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>63.500</b>	<b>67.200</b>	<b>77.400</b>
<b>Summe HGr. 5:</b>			<b>2.080.100</b>	<b>2.162.600</b>	<b>2.184.200</b>
HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
812 10	051	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland</b>	<b>20.000</b> 13.108	<b>15.000</b>	<b>20.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 812 10

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Informations- und Leitsystem	0	20.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>0</i>	<i>20.000</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Beschaffung von Regaltechnik	5.000	0
2.2	Ausstattungsgegenstände (Möbel und Bürodrehstühle)	10.000	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>15.000</i>	<i>0</i>
	<b>Summe</b>	<b>15.000</b>	<b>20.000</b>

Weniger in 2015 in Anpassung an den Bedarf.

<b>812 20</b>	<b>051</b>	<b>Beschaffung von Fernmeldeanlagen</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	------------	---	--------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind grundsätzlich zentral bei Kapitel 04 020 für den Einzelplan veranschlagt. Wegen der Fusion der Obergerichte Berlin-Brandenburg und der dadurch bedingten gemeinschaftlichen Finanzierung sind sie im Kapitel 04 121 gesondert nachgewiesen.

<b>aus Titelgruppen:</b>			<b>26.500</b>	<b>44.300</b>	<b>23.000</b>
<b>Summe HGr. 8:</b>			<b>54.500</b>	<b>59.300</b>	<b>43.000</b>



Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

**TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit**

*Einnahmen bei Titel 235 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.*

**Erläuterungen:**

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Kapitel:

Stand: 31.12.2013

Nr.	Kapitel	Anzahl der ATZ-Fälle 2013	davon Blockteilzeit	davon kontinuierl. Teilzeit
1.	04 121 - Landessozialgericht Berlin-Brandenburg	1	1	0
<b>Summe</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>

Nachbesetzungen: 0

<b>422 64</b>	058	<b>Bezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b> 52.289	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	--------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Bezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
<b>Leerstellen:</b>					
Richterin, Richter am Landessozialgericht	R2	hD	1,00	1,00	1,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>

<b>428 64</b>	058	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b> 27.566	<b>0</b>	<b>0</b>
---------------	-----	--	--------------------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Entgelte der Beschäftigten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
<b>Leerstellen:</b>			
E 6	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz  
04 121 Landessozialgericht Berlin-Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

518 99	051	Mieten	30.000 23.232	30.000	24.000
--------	-----	--------	------------------	--------	--------

## Erläuterungen:

	2015 EUR	2016 EUR
1. Mieten für Maschinen und Geräte	30.000	24.000
2. Mieten für Software	0	0
3. Mieten für Rechenzeiten	0	0
<b>Summe</b>	<b>30.000</b>	<b>24.000</b>

Weniger in 2016 in Anpassung an den Bedarf.

525 99	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	2.500	5.500	0
--------	-----	--	-------	-------	---

## Erläuterungen:

	2015 EUR	2016 EUR
1. Aus- und Fortbildung	5.500	0
2. Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>	<b>5.500</b>	<b>0</b>

538 99	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	15.000 83.633	11.100	11.200
--------	-----	--	------------------	--------	--------

## Erläuterungen:

	2015 EUR	2016 EUR
1. Allgemeine Lizenzkosten	11.100	11.200
<b>Summe</b>	<b>11.100</b>	<b>11.200</b>

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

812 99	051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	26.500 479	44.300	23.000
--------	-----	--	---------------	--------	--------

## Erläuterungen:

	2015 EUR	2016 EUR
<b>1. Ersatzbeschaffungen</b>		
1.1 Hardware	39.500	18.200
1.2 Software	0	0
1.3 Kommunikation	0	0
<i>Summe zu 1.</i>	<i>39.500</i>	<i>18.200</i>
<b>2. Sonstiges</b>		
2.1 Sonstiges	4.800	4.800
<i>Summe zu 2.</i>	<i>4.800</i>	<i>4.800</i>
<b>Summe</b>	<b>44.300</b>	<b>23.000</b>

Mehr in 2015 in Anpassung an den Bedarf.

Weniger in 2016 in Anpassung an den Bedarf.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	90.000	111.500	100.400
-------------------------------------	--------	---------	---------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	90.000	111.500	100.400
---	--------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	645.800	1.776.900	1.776.900
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.633.200	5.500.000	5.500.000
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>7.279.000</b>	<b>7.276.900</b>	<b>7.276.900</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	7.472.500	6.839.100	6.789.100
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	2.080.100	2.162.600	2.184.200
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	54.500	59.300	43.000
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>9.607.100</b>	<b>9.061.000</b>	<b>9.016.300</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-2.328.100</b>	<b>-1.784.100</b>	<b>-1.739.400</b>



**Haushaltsübersicht 2015**

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap.	Titel	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen							
				2015	2016	2017	2018	2019 ff.			
							1.000 EUR				
1	2		3	4	5	6	7				
<b>04 020</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>										
684 10	Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen		625,0	250,0	250,0	125,0					
684 20	Zuwendungen zum Projektfeld "Psychosoziale Prozessbegleitung"		200,0	100,0	100,0						
<b>04 050</b>	<b>Justizvollzug und Sicherungsverwahrung</b>										
684 10	Zuwendungen zum Projektfeld "Haftvermeidung durch soziale Integration (HSI)"		990,0	396,0	396,0	198,0					
684 51	Zuwendungen für schulische und berufliche Qualifizierungsmaßnahmen gemäß § 29 BbgJVollzG		406,8	406,8							
<b>04 060</b>	<b>Abteilung Verbraucherschutz</b>										
	<b>Titel aus Titelgruppe 61</b>										
681 61	Tiergesundheit und Tierseuchenschutz		100,0	100,0							
<b>04 065</b>	<b>Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)</b>										
526 40	Überwachungsmaßnahmen im Vollzug des Gentechnikgesetzes		40,0	40,0							
<b>04 070</b>	<b>Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen</b>										
684 10	Zuschüsse für laufende Zwecke im In- und Ausland für Nichtregierungsorganisationen (NRO) im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit/Nachhaltige Entwicklung		300,0	100,0	100,0	100,0					
	<b>Titel aus Titelgruppe 65</b>										
534 65	Ausgaben im Zusammenhang mit dem Einsatz von Partnerschaftsbeauftragten in Partnerregionen, einschließlich der Weiterentwicklung des Instruments		360,0	120,0	120,0	120,0					
<b>04 075</b>	<b>Interreg-Programme</b>										
	<b>Titel aus Titelgruppe 77</b>										
686 77	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		400,0	205,0	125,0	70,0					
	<b>Titel aus Titelgruppe 78</b>										
686 78	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		3,0	1,5	1,0	0,5					
	<b>Titel aus Titelgruppe 79</b>										
633 79	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		3.400,0	1.300,0	1.100,0	1.000,0					
883 79	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		8.700,0	2.500,0	3.000,0	3.200,0					
	<b>Titel aus Titelgruppe 80</b>										
633 80	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		20,0	10,0	6,0	4,0					

**Haushaltsübersicht 2015**

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2015	2016	2017	2018	2019 ff.
Titel			1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	
883 80	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	50,0	30,0	15,0	5,0		
	<b>Titel aus Titelgruppe 81</b>						
686 81	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	10,0	5,0	3,0	2,0		
<b>04 080</b>	<b>Soziale Dienste der Justiz</b>						
684 10	Zuwendungen zum Projektfeld "Forensische Ambulanzen"	2.250,0	900,0	900,0	450,0		
684 20	Zuwendungen zum Projektfeld "Opferberatung" und "Täter-Opfer-Ausgleich"	588,0	235,0	235,0	118,0		
	<b>Zusammen</b>	<b>18.442,8</b>	<b>6.699,3</b>	<b>6.351,0</b>	<b>5.392,5</b>		

**Haushaltsübersicht 2016**

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap.	Titel	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen						
			2015	2016	2017	2018	2019 ff.				
							1.000 EUR				
1	2		3	4	5	6	7				
<b>04 020</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>										
684 10	Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen		625,0								
684 20	Zuwendungen zum Projektfeld "Psychosoziale Prozessbegleitung"		200,0								
<b>04 050</b>	<b>Justizvollzug und Sicherungsverwahrung</b>										
684 10	Zuwendungen zum Projektfeld "Haftvermeidung durch soziale Integration (HSI)"		990,0								
684 51	Zuwendungen für schulische und berufliche Qualifizierungsmaßnahmen gemäß § 29 BbgJVollzG		406,8	406,8	406,8						
<b>04 060</b>	<b>Abteilung Verbraucherschutz</b>										
684 12	Zuschüsse an die Verbraucherzentrale Brandenburg e.V.			1.700,0	1.700,0						
	<b>Titel aus Titelgruppe 61</b>										
681 61	Tiergesundheit und Tierseuchenschutz		100,0	100,0	100,0						
<b>04 065</b>	<b>Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)</b>										
526 40	Überwachungsmaßnahmen im Vollzug des Gentechnikgesetzes		40,0	40,0	40,0						
<b>04 070</b>	<b>Europaangelegenheiten und internationale Beziehungen</b>										
684 10	Zuschüsse für laufende Zwecke im In- und Ausland für Nichtregierungsorganisationen (NRO) im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit/Nachhaltige Entwicklung		300,0								
	<b>Titel aus Titelgruppe 65</b>										
534 65	Ausgaben im Zusammenhang mit dem Einsatz von Partnerschaftsbeauftragten in Partnerregionen, einschließlich der Weiterentwicklung des Instruments		360,0								
<b>04 075</b>	<b>Interreg-Programme</b>										
	<b>Titel aus Titelgruppe 77</b>										
686 77	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		400,0	1.200,0	600,0	410,0	190,0				
	<b>Titel aus Titelgruppe 78</b>										
686 78	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		3,0	5,0	2,5	1,5	1,0				
	<b>Titel aus Titelgruppe 79</b>										
633 79	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		3.400,0	7.800,0	1.300,0	1.500,0	5.000,0				
883 79	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		8.700,0	15.500,0	3.000,0	4.500,0	8.000,0				



**Haushaltsübersicht 2016**

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap.	Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
			2015	2016	2017	2018	2019 ff.
1.000 EUR							
1	2		3	4	5	6	7
	<b>Titel aus Titelgruppe 80</b>						
633 80	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemein- deverbände		20,0	30,0	15,0	9,0	6,0
883 80	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		50,0	80,0	35,0	25,0	20,0
	<b>Titel aus Titelgruppe 81</b>						
686 81	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		10,0	80,0	50,0	20,0	10,0
<b>04 080</b>	<b>Soziale Dienste der Justiz</b>						
684 10	Zuwendungen zum Projektfeld "Forensische Ambu- lanzen"		2.250,0				
684 20	Zuwendungen zum Projektfeld "Opferberatung" und "Täter-Opfer-Ausgleich"		588,0				
	<b>Zusammen</b>		<b>18.442,8</b>	<b>26.941,8</b>	<b>7.249,3</b>	<b>6.465,5</b>	<b>13.227,0</b>

**Zusammenfassung der Stellenübersicht 2015 / 2016**

Einzelplanübersicht

<b>Bezeichnung</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
1 Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	4.118,00	4.093,00	4.058,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00	0,00
3 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	940,00	978,00	936,00
<b>Stellensoll (1-3)</b>	<b>5.058,00</b>	<b>5.071,00</b>	<b>4.994,00</b>
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	153,00	163,00	173,00
Auszubildende	680,00	552,00	552,00
<b>Leerstellen</b>			
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	143,00	113,00	103,00
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	63,00	59,00	56,00
<b>Summe Leerstellen</b>	<b>206,00</b>	<b>172,00</b>	<b>159,00</b>



**Übersicht über Planstellen und Stellen 2015**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

	Kapitel										
	04010	04020	04030	04040	04050	04060	04065	04070	04080	04090	04100
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	2,00										
B6 hD	2,00							1,00			
B5 hD	1,00					1,00					
B2 hD	13,00					4,00		3,00			
Summe	18,00					5,00		4,00			
Besoldungsordnung R											
R8 hD				1,00							
R6 hD				1,00							1,00
R5 hD				4,00							
R4 hD				6,00							
R3 hD				19,00						3,00	14,00
R2 hD				200,00						21,00	32,00
R1 hD				546,00						47,00	
Summe				777,00						71,00	47,00
Besoldungsordnung A											
A16 hD	16,00				3,00		1,00	2,00			
A15 hD	16,00			10,00	10,00	4,00	2,00	0,00			
A14 hD	2,00			10,00	21,00	5,00	7,00	3,00			1,00
A13 hD	1,00			2,00	10,00	1,00					
A13 gD	22,00		1,00	50,00	17,00	1,00		3,00	6,00		1,00
A12 gD	7,00			127,00	20,00	2,00	1,00	1,00	17,00	3,00	2,00
A11 gD	3,00			218,00	27,00	2,00		2,00	31,00	5,00	2,00
A10 gD				144,00	19,00	2,00	1,00	2,00	32,00	2,00	1,00
A9 gD				86,00	11,00		1,00		16,00	1,00	2,00
A9 mD	15,00			264,00	193,00	1,00	2,00			4,00	4,00
A8 mD	2,00			265,00	319,00					6,00	7,00
A7 mD				205,00	339,00					6,00	7,00
A6 mD				83,00	3,00					4,00	1,00
A5 eD				123,00						1,00	3,00
A4 eD				65,00						3,00	
A3 eD				0,00						0,00	
Summe	84,00		1,00	1.652,00	992,00	18,00	15,00	13,00	102,00	35,00	31,00
hD	53,00			799,00	44,00	15,00	10,00	9,00		71,00	48,00
gD	32,00		1,00	625,00	94,00	7,00	3,00	8,00	102,00	11,00	8,00
mD	17,00			817,00	854,00	1,00	2,00			20,00	19,00
eD				188,00						4,00	3,00
<b>Summe 2015</b>	<b>102,00</b>		<b>1,00</b>	<b>2.429,00</b>	<b>992,00</b>	<b>23,00</b>	<b>15,00</b>	<b>17,00</b>	<b>102,00</b>	<b>106,00</b>	<b>78,00</b>
<b>Summe 2014</b>	<b>99,00</b>		<b>1,00</b>	<b>2.461,00</b>	<b>1.034,00</b>	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3,00</b>	<b>102,00</b>	<b>113,00</b>	<b>78,00</b>
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst											
R1 hD		30,00		10,00							
Summe		30,00		10,00							

**Übersicht über Planstellen und Stellen 2015**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Kapitel											
04110	04120	04121								Ges.	
											Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter
											Besoldungsordnung B
										2,00	B9 hD
										3,00	B6 hD
										2,00	B5 hD
										20,00	B2 hD
										27,00	Summe
											Besoldungsordnung R
		1,00								2,00	R8 hD
										2,00	R6 hD
										4,00	R5 hD
		1,00								7,00	R4 hD
		16,00								52,00	R3 hD
9,00	12,00	37,00								311,00	R2 hD
17,00	65,00									675,00	R1 hD
26,00	77,00	55,00								1.053,00	Summe
											Besoldungsordnung A
										22,00	A16 hD
										42,00	A15 hD
		1,00								50,00	A14 hD
										14,00	A13 hD
		1,00								102,00	A13 gD
2,00	3,00	2,00								187,00	A12 gD
5,00	7,00	1,00								303,00	A11 gD
5,00	5,00	4,00								217,00	A10 gD
3,00	1,00	1,00								122,00	A9 gD
1,00	1,00									485,00	A9 mD
3,00	2,00	8,00								612,00	A8 mD
1,00	4,00	1,00								563,00	A7 mD
2,00	3,00									96,00	A6 mD
		1,00								128,00	A5 eD
		2,00								70,00	A4 eD
										0,00	A3 eD
22,00	26,00	22,00								3.013,00	Summe
26,00	77,00	56,00								1.208,00	hD
15,00	16,00	9,00								931,00	gD
7,00	10,00	9,00								1.756,00	mD
		3,00								198,00	eD
<b>48,00</b>	<b>103,00</b>	<b>77,00</b>								<b>4.093,00</b>	<b>Summe 2015</b>
<b>48,00</b>	<b>100,00</b>	<b>77,00</b>								<b>4.118,00</b>	<b>Summe 2014</b>
											Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst
										40,00	R1 hD
										40,00	Summe



**Übersicht über Planstellen und Stellen 2015**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Kapitel											
04110	04120	04121								Ges.	
										50,00	A9 gD
										43,00	A7 mD
										30,00	A6 mD
										123,00	Summe
										40,00	hD
										50,00	gD
										73,00	mD
										<b>163,00</b>	<b>Summe 2015</b>
										<b>153,00</b>	<b>Summe 2014</b>
											Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
										1,00	AT I
										9,00	E 15
										12,00	E 14
		1,00								10,00	E 13
										3,00	E 12
										10,00	E 11
										8,00	E 10
2,00	1,00	3,00								35,00	E 9
23,00	5,00									60,00	E 8
16,00	67,00	37,00								617,00	E 6
	10,00									110,00	E 5
		1,00								88,00	E 4
										15,00	E 3
<b>41,00</b>	<b>83,00</b>	<b>42,00</b>								<b>978,00</b>	<b>Summe 2015</b>
<b>41,00</b>	<b>78,00</b>	<b>42,00</b>								<b>940,00</b>	<b>Summe 2014</b>
										500,00	Referendarinnen und Referendare
										52,00	AZUBIS
<b>89,00</b>	<b>186,00</b>	<b>119,00</b>								<b>5.071,00</b>	<b>Stellen 2015</b>
<b>89,00</b>	<b>178,00</b>	<b>119,00</b>								<b>5.058,00</b>	<b>Stellen 2014</b>
											<b>Leerstellen:</b>
											Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter
											Besoldungsordnung B
										2,00	B2 hD
										2,00	Summe
											Besoldungsordnung R
		1,00								3,00	R3 hD
		3,00								10,00	R2 hD
1,00										32,00	R1 hD
1,00		4,00								45,00	Summe
											Besoldungsordnung A
										1,00	A15 hD
										2,00	A13 hD
										2,00	A13 gD

04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz

Einzelplan

**Übersicht über Planstellen und Stellen 2015**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

	Kapitel										
	04010	04020	04030	04040	04050	04060	04065	04070	04080	04090	04100
A12 gD		2,00		4,00							
A11 gD		4,00		1,00							
A10 gD		1,00									
A9 gD		1,00		1,00							
A9 mD		11,00		1,00							
A8 mD		16,00									
A7 mD		11,00			2,00					2,00	
A6 mD		1,00		1,00						1,00	
A6 eD		1,00									
Summe		53,00		8,00	2,00					3,00	
hD	1,00	25,00		13,00						4,00	2,00
gD		10,00		6,00							
mD		39,00		2,00	2,00					3,00	
eD		1,00									
<b>Summe 2015</b>	<b>1,00</b>	<b>75,00</b>		<b>21,00</b>	<b>2,00</b>					<b>7,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Summe 2014</b>	<b>1,00</b>	<b>109,00</b>		<b>15,00</b>	<b>2,00</b>					<b>7,00</b>	<b>4,00</b>
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer											
E 15						1,00					
E 10			0,00								
E 9		3,00		1,00							
E 6		25,00								2,00	
E 5		16,00		1,00		1,00					1,00
E 4		6,00									
E 3		2,00	0,00								
E 2		0,00									
<b>Summe 2015</b>		<b>52,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>		<b>2,00</b>				<b>2,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Summe 2014</b>		<b>55,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>		<b>2,00</b>				<b>2,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Leerstellen 2015</b>	<b>1,00</b>	<b>127,00</b>	<b>0,00</b>	<b>23,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>				<b>9,00</b>	<b>3,00</b>
<b>Leerstellen 2014</b>	<b>1,00</b>	<b>164,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>				<b>9,00</b>	<b>5,00</b>



**Übersicht über Planstellen und Stellen 2015**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Kapitel											
04110	04120	04121								Ges.	
										6,00	A12 gD
										5,00	A11 gD
										1,00	A10 gD
										2,00	A9 gD
										12,00	A9 mD
										16,00	A8 mD
										15,00	A7 mD
										3,00	A6 mD
										1,00	A6 eD
										66,00	Summe
1,00		4,00								50,00	hD
										16,00	gD
										46,00	mD
										1,00	eD
1,00		4,00								113,00	Summe 2015
1,00		4,00								143,00	Summe 2014
											Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
										1,00	E 15
										0,00	E 10
										4,00	E 9
		0,00								27,00	E 6
										19,00	E 5
										6,00	E 4
										2,00	E 3
										0,00	E 2
		0,00								59,00	Summe 2015
		1,00								63,00	Summe 2014
1,00		4,00								172,00	Leerstellen 2015
1,00		5,00								206,00	Leerstellen 2014

04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz

Einzelplan

**Übersicht über Planstellen und Stellen 2016**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

	Kapitel										
	04010	04020	04030	04040	04050	04060	04065	04070	04080	04090	04100
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	2,00										
B6 hD	2,00							1,00			
B5 hD	1,00					1,00					
B2 hD	13,00					4,00		3,00			
Summe	18,00					5,00		4,00			
Besoldungsordnung R											
R8 hD				1,00							
R6 hD				1,00							1,00
R5 hD				4,00							
R4 hD				6,00							
R3 hD				19,00						3,00	14,00
R2 hD				193,00						17,00	32,00
R1 hD				532,00						42,00	
Summe				756,00						62,00	47,00
Besoldungsordnung A											
A16 hD	16,00				3,00		1,00	2,00			
A15 hD	16,00			10,00	10,00	4,00	2,00	0,00			
A14 hD	2,00			10,00	22,00	5,00	7,00	3,00			1,00
A13 hD	1,00			2,00	10,00	1,00					
A13 gD	22,00		1,00	50,00	17,00	2,00		3,00	6,00		1,00
A12 gD	7,00			127,00	21,00	2,00	1,00	1,00	17,00	3,00	2,00
A11 gD	3,00			218,00	27,00	2,00		2,00	31,00	5,00	2,00
A10 gD				144,00	19,00	2,00	1,00	2,00	32,00	2,00	1,00
A9 gD				86,00	11,00		1,00		16,00	0,00	2,00
A9 mD	15,00			261,00	193,00	1,00	2,00			4,00	4,00
A8 mD	2,00			265,00	319,00					6,00	7,00
A7 mD				205,00	339,00					6,00	7,00
A6 mD				83,00	3,00					4,00	1,00
A5 eD				123,00						1,00	3,00
A4 eD				63,00						3,00	
A3 eD				0,00						0,00	
Summe	84,00		1,00	1.647,00	994,00	19,00	15,00	13,00	102,00	34,00	31,00
hD	53,00			778,00	45,00	15,00	10,00	9,00		62,00	48,00
gD	32,00		1,00	625,00	95,00	8,00	3,00	8,00	102,00	10,00	8,00
mD	17,00			814,00	854,00	1,00	2,00			20,00	19,00
eD				186,00						4,00	3,00
<b>Summe 2016</b>	<b>102,00</b>		<b>1,00</b>	<b>2.403,00</b>	<b>994,00</b>	<b>24,00</b>	<b>15,00</b>	<b>17,00</b>	<b>102,00</b>	<b>96,00</b>	<b>78,00</b>
<b>Summe 2015</b>	<b>102,00</b>		<b>1,00</b>	<b>2.429,00</b>	<b>992,00</b>	<b>23,00</b>	<b>15,00</b>	<b>17,00</b>	<b>102,00</b>	<b>106,00</b>	<b>78,00</b>
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst											
R1 hD		30,00		10,00							
Summe		30,00		10,00							

**Übersicht über Planstellen und Stellen 2016**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Kapitel											
04110	04120	04121								Ges.	
											Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter
											Besoldungsordnung B
										2,00	B9 hD
										3,00	B6 hD
										2,00	B5 hD
										20,00	B2 hD
										27,00	Summe
											Besoldungsordnung R
		1,00								2,00	R8 hD
										2,00	R6 hD
										4,00	R5 hD
		1,00								7,00	R4 hD
		16,00								52,00	R3 hD
9,00	12,00	37,00								300,00	R2 hD
17,00	65,00									656,00	R1 hD
26,00	77,00	55,00								1.023,00	Summe
											Besoldungsordnung A
										22,00	A16 hD
										42,00	A15 hD
		1,00								51,00	A14 hD
										14,00	A13 hD
		1,00								103,00	A13 gD
2,00	3,00	2,00								188,00	A12 gD
5,00	7,00	1,00								303,00	A11 gD
5,00	5,00	4,00								217,00	A10 gD
1,00	1,00	1,00								119,00	A9 gD
1,00	1,00									482,00	A9 mD
3,00	2,00	8,00								612,00	A8 mD
1,00	4,00	1,00								563,00	A7 mD
2,00	3,00									96,00	A6 mD
		1,00								128,00	A5 eD
		2,00								68,00	A4 eD
										0,00	A3 eD
20,00	26,00	22,00								3.008,00	Summe
26,00	77,00	56,00								1.179,00	hD
13,00	16,00	9,00								930,00	gD
7,00	10,00	9,00								1.753,00	mD
		3,00								196,00	eD
<b>46,00</b>	<b>103,00</b>	<b>77,00</b>								<b>4.058,00</b>	<b>Summe 2016</b>
<b>48,00</b>	<b>103,00</b>	<b>77,00</b>								<b>4.093,00</b>	<b>Summe 2015</b>
											Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst
										40,00	R1 hD
										40,00	Summe



**Übersicht über Planstellen und Stellen 2016**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Kapitel										
04110	04120	04121							Ges.	
									60,00	A9 gD
									43,00	A7 mD
									30,00	A6 mD
									133,00	Summe
									40,00	hD
									60,00	gD
									73,00	mD
									<b>173,00</b>	<b>Summe 2016</b>
									<b>163,00</b>	<b>Summe 2015</b>
										Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
									1,00	AT I
									9,00	E 15
									12,00	E 14
		1,00							9,00	E 13
									3,00	E 12
									12,00	E 11
									7,00	E 10
2,00	1,00	3,00							35,00	E 9
23,00	5,00								59,00	E 8
16,00	67,00	37,00							615,00	E 6
	10,00								87,00	E 5
		1,00							72,00	E 4
									15,00	E 3
<b>41,00</b>	<b>83,00</b>	<b>42,00</b>							<b>936,00</b>	<b>Summe 2016</b>
<b>41,00</b>	<b>83,00</b>	<b>42,00</b>							<b>978,00</b>	<b>Summe 2015</b>
									500,00	Referendarinnen und Referendare
									52,00	AZUBIS
<b>87,00</b>	<b>186,00</b>	<b>119,00</b>							<b>4.994,00</b>	<b>Stellen 2016</b>
<b>89,00</b>	<b>186,00</b>	<b>119,00</b>							<b>5.071,00</b>	<b>Stellen 2015</b>
										<b>Leerstellen:</b>
										Planmäßige Beam- tinnen und Beamte, Richterinnen und Richter
										Besoldungsordnung B
									1,00	B2 hD
									1,00	Summe
										Besoldungsordnung R
		1,00							3,00	R3 hD
		3,00							10,00	R2 hD
1,00									30,00	R1 hD
1,00		4,00							43,00	Summe
										Besoldungsordnung A
									0,00	A15 hD
									1,00	A13 hD
									2,00	A13 gD

04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz

Einzelplan

**Übersicht über Planstellen und Stellen 2016**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

	Kapitel										
	04010	04020	04030	04040	04050	04060	04065	04070	04080	04090	04100
A12 gD		2,00		4,00							
A11 gD		3,00		1,00							
A10 gD		1,00									
A9 gD		1,00		1,00							
A9 mD		8,00		1,00							
A8 mD		16,00									
A7 mD		10,00			2,00					2,00	
A6 mD		1,00		1,00						1,00	
A6 eD		1,00									
Summe		46,00		8,00	2,00					3,00	
hD	1,00	20,00		13,00						4,00	2,00
gD		9,00		6,00							
mD		35,00		2,00	2,00					3,00	
eD		1,00									
<b>Summe 2016</b>	<b>1,00</b>	<b>65,00</b>		<b>21,00</b>	<b>2,00</b>					<b>7,00</b>	<b>2,00</b>
<b>Summe 2015</b>	<b>1,00</b>	<b>75,00</b>		<b>21,00</b>	<b>2,00</b>					<b>7,00</b>	<b>2,00</b>
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer											
E 15						1,00					
E 10			0,00								
E 9		3,00		1,00							
E 6		25,00								2,00	
E 5		13,00		1,00		1,00					1,00
E 4		6,00									
E 3		2,00	0,00								
E 2		0,00									
<b>Summe 2016</b>		<b>49,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>		<b>2,00</b>				<b>2,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Summe 2015</b>		<b>52,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2,00</b>		<b>2,00</b>				<b>2,00</b>	<b>1,00</b>
<b>Leerstellen 2016</b>	<b>1,00</b>	<b>114,00</b>	<b>0,00</b>	<b>23,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>				<b>9,00</b>	<b>3,00</b>
<b>Leerstellen 2015</b>	<b>1,00</b>	<b>127,00</b>	<b>0,00</b>	<b>23,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>				<b>9,00</b>	<b>3,00</b>

**Übersicht über Planstellen und Stellen 2016**

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Kapitel											
04110	04120	04121								Ges.	
										6,00	A12 gD
										4,00	A11 gD
										1,00	A10 gD
										2,00	A9 gD
										9,00	A9 mD
										16,00	A8 mD
										14,00	A7 mD
										3,00	A6 mD
										1,00	A6 eD
										59,00	Summe
1,00		4,00								45,00	hD
										15,00	gD
										42,00	mD
										1,00	eD
1,00		4,00								103,00	Summe 2016
1,00		4,00								113,00	Summe 2015
											Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
										1,00	E 15
										0,00	E 10
										4,00	E 9
		0,00								27,00	E 6
										16,00	E 5
										6,00	E 4
										2,00	E 3
										0,00	E 2
		0,00								56,00	Summe 2016
		0,00								59,00	Summe 2015
1,00		4,00								159,00	Leerstellen 2016
1,00		4,00								172,00	Leerstellen 2015

**Übersicht**

über Dienstwohnungen

Kap.	Dienstwohnungen für Beamtinnen und Beamte						Dienstwohnungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Dienstwohnungen zusammen		
	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer und einfacher Dienst		2015	2016	2014	2015	2016
	2015	2016	2015	2016	2015	2016					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
04 040					0	0	1	1	2	1	1
Zus.					0	0	1	1	2	1	1



**04 Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz**

**Einzelplan**

**Übersicht**

über die landeseigenen und geleasten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen			Krafträder			Sonderfahrzeuge			Zusammen		
	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>16</b>
<b>04 030</b> geleast	2	2	2							1	1	1	3	3	3
<b>04 040</b> geleast	16 16	16 16	16 16	6	7	7							22 16	23 16	23 16
<b>04 050</b> geleast	8 8	7 7	7 7	41	41	41				36	36	36	85 8	84 7	84 7
<b>04 065</b> geleast	11 9	11 9	11 9							4	4	4	15 9	15 9	15 9
<b>04 100</b> geleast	1 1	1 1	1 1										1 1	1 1	1 1
<b>04 121</b> geleast	1 1	1 1	1 1										1 1	1 1	1 1
<b>Zus.</b> geleast	<b>39</b> 35	<b>38</b> 34	<b>38</b> 34	<b>47</b>	<b>48</b>	<b>48</b>				<b>41</b>	<b>41</b>	<b>41</b>	<b>127</b> 35	<b>127</b> 34	<b>127</b> 34